Zemanek-Münster

Discovery Auction

27 August 2016



Discovery Auktion

(194. Auktion)

Zemanek-Münster

Würzburg
Samstag, 27. August 2016





Bundesverband Deutscher Kunstversteigerer e.V.

Ansprechpartner / Contact



Karin Zemanek-Münster
Geschäftsführung
Auktionatorin



Ernst Zemanek
Geschäftsführung
Auktionator



David Zemanek
Master Ethnologie
Afrika / Ozeanien
Auktionator



Howard Nowes
Master History of Art
Präkolumbien / Antiken



Bren Heymans
Repräsentant Belgien/
Niederlande
Berater für Ethnographie



Petra Felder
M.A. Kunstgeschichte
Redaktion / Marketing



Sabine Reis
M.A.Kunstgeschichte
Katalogbearbeitung



Eva Rübig
Marketing
Katalogbearbeitung



Nadine Waldmann
M.A. Kunstgeschichte
Katalogbearbeitung

Impressum

Redaktion / Editor: Petra Felder M.A.
Photos: Thomas Lother & Volker Thomas, Nürnberg
Layout: Radke & Selke, Würzburg
Print: bonitasprint, Würzburg
Umschlag/cover: Lot 322, Lot 463

Vorbesichtigung

25. und 26. August 2016 – 10:00 bis 17:00 Uhr
27. August 2016 – 9:00 bis 13:30 Uhr

Preview

25th and 26th of August 2016 – 10:00 am to 5:00 pm
27th of August 2016 – 9:00 am to 1:30 pm

Auktion

Würzburg, Auktionshaus
27. August 2016 – 14:00 Uhr

Auction

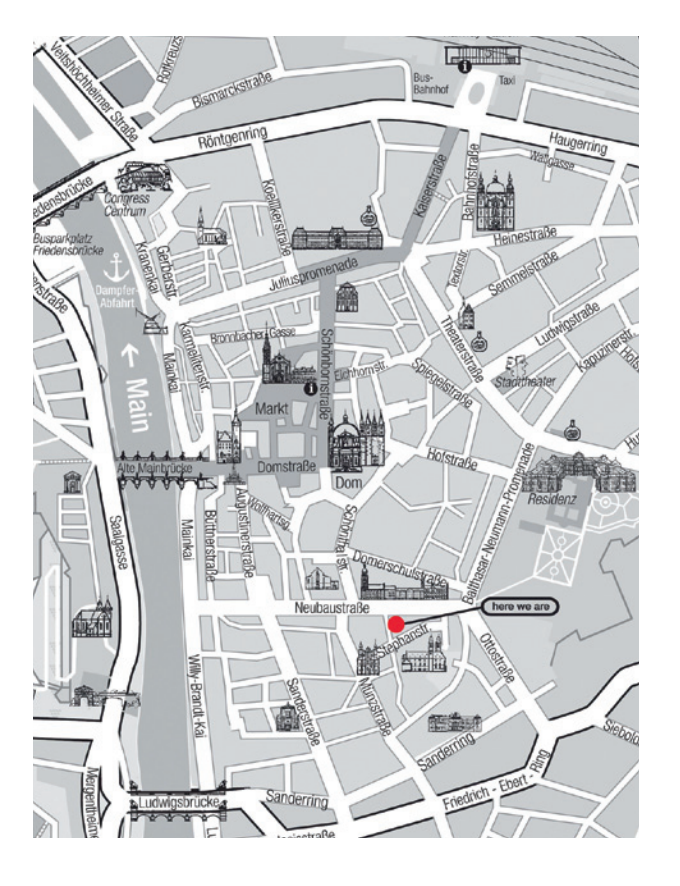
Würzburg, Auction House
Saturday, 27th of August 2016 – 2:00 pm

Hinweis nächste Auktion

Unsere 85. Tribal Art Auktion findet voraussichtlich am 5. November 2016 statt

Be advised next auction

Our 85th Tribal Art Auction is scheduled for the 5th of November 2016



Kunstauktionshaus Zemanek-Münster

97070 Würzburg
Hörleingasse 3 - 5 / Schildhof 2
Tel. +49 931 17721
Fax. +49 931 17736
info@tribal-art-auktion.de
www.tribal-art-auktion.de

Inhaber / Owner

Karin Zemanek-Münster e.K.
Öffentlich bestellte und vereidigte Kunstauktionatorin

Repräsentanten / Representatives

Belgien & Niederlande
Tel. 0032 (0)475 965 220
USA
Zemanek-Münster c/o Ancient Art – Art of Eternity
303 East 81st Street, New York City, NY 10028

Bankverbindung

IBAN DE06 7905 0000 0000 0366 99
SWIFT (BIC) BYLADEM1SWU

Inhalt / Content [lot]

Hinweis: *Mit* ***(*)*** *gekennzeichnete Lose betreffen CITES-pflichtige Objekte bzw. Objekte, die dem Kulturgüterschutzgesetz (KGS-Gesetz) unterliegen. Für sie gelten andere Exportregeln beim Versand in ein Nicht-EU-Mitgliedsland.*

CITES-pflichtige Objekte erfüllen die Bestimmungen des Art. 2w der Verordnung (EG) Nr. 338/97 des Europäischen Rates vom 09.12.1996 (Antiquitäten aus artengeschützten Materialien) sowie die Bestimmungen der Resolution Res.10.10.10 Rev. CoP 15 (http://www.bfn.de – http://www.cites.org)

Objekte der Offerte stammen ausschließlich von ethnischen Volksgruppen und sind für die Verwendung innerhalb der Ethnie gefertigt worden; Objekte der Colon sowie Auftragswerke sind in die frühe Zeit zu verorten.

Please note: *Some items of this offer can be marked with an asterisk* ***(*)*** *. This objects are subject to CITES resp. to the UNESCO Cultural Heritage Protection Act. For shipment to a non-EU member state, export regulations will vary.*

Objects liable to CITES fullfil the requirements of the european regulation EU 338/97 Art. Art. 2 w, dated 09.12.1996 as well as the requirements of the resolution Res. 10.10.10 Rec. CoP 15 (http://www.bfn.de – http://www.cites.org).

All items have been made by the ethnic group and for use in the ethnic group. Figures of the Colon as well as commissened art works are classified as objects of the early period.



LANDKARTEN

1 Landkarte GEOGRAPHIA SACRA

Abraham Ortelius (1527-1598), Kupferstich, handcoloriert, Südeuropa, Vorderasien und Nordafrika, kleine Weltkarte unten in der Mitte eingefügt, hinter Glas und Passepartout gerahmt, 38 cm x 49 cm, sehr guter Zustand

53 cm x 64 cm; 1558

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 850 €, Schätzpreis: 1.000 €



LANDKARTEN

2 Drei Landkarten von Afrika

Matthäus Seutter (1678-1757), AFRICA, Kupferstich handkoloriert, Verlag Tobias Lotter, Augsburg, ca. 1740, 22 cm x 28 cm;
Johann C.G. Schreibern (1676-1750), AFRICA, Kupferstich handcoloriert, Leipzig, ca. 1749, 19 cm x 27 cm;
Unbekannt, CARTE D'AFRIQUE, Kupferstich handkoloriert, 1821, 19 cm x 22 cm; im Passepartout, vergl., ger., Blätter tlw. leicht fleckig, Altersspurena

M: 60 cm x 63 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 350 €, Schätzpreis: 500 €



LANDKARTEN

3 HAEMISPHAE LATUM BO ANTI / HAEMISHAERIUM AUSTRALE

Andreas Cellarius (1596 - 1665), Faksimile, Kupferstich, coloriert, zwei Darstellungen der Sternenbilder der beiden Hemisphären, hinter Glas und Passepartout gerahmt, 63 cm x 29 cm, sehr guter Zustand

46 cm x 79 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



LANDKARTEN

4 Landkarte AFRIKA

entworfen und gezeichnet von F.W. Streit, Königl. Preuss. Hauptmann der Artillerie, Stahlstich, coloriert, J. C. Hinrichssche Buchhandlung, Leipzig, 1829, hinter Glas und Passepartout gerahmt, 41 cm x 49 cm, Papier leicht fleckig, guter Zustand

54 cm x 62 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NATURALIA

5 Schädel eines Schafes (Ovis)

komplett mit separatem Unterkiefer (in zwei Teile gebrochen), zwei Zähne fehlend, min. besch., kleine Fehlstellen;
höchstwahrscheinlich stammen Schafe von den wilden Mufflons Europas und Asiens ab. Sie waren mit die erste Tierart die wegen ihrer Wolle, des Fleisches und der Milch domestiziert wurde. Schafswolle ist die am meisten verwendete tierische Wolle und wird durch Scheren gewonnen. Auch heute sind sie noch wichtig wegen ihrer Wolle und ihres Fleisches, werden aber auch als Miclvieh oder als wissenschaftliche Versuchstiere verwendet.

L: 16,5 cm

Aufrufpreis: 15 €, Schätzpreis: 20 €



NATURALIA

6 Tierschädel

braune Patina, einige Zähne und Unterkiefer fehlend, feine Risse

L: 24 cm

Aufrufpreis: 20 €, Schätzpreis: 30 €



NATURALIA

7 Konvolut von vier Objekten

drei Knochenfragmente mit figuralen Ritzverzierungen, praekolumbisch, H: 5-6,8 cm, auf Sockel montiert; zwei Steinbeilklingen, schwarzes und braunes Gestein, B: 11,5 und 14 cm; zugespitzes Werkzeug aus Knochen, L: 7,3 cm

Provenienz: Dietmar Scheidt, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



NATURALIA

8 Konvolut Gestein

16 Stk. und ein mit Halbedelsteinen gefüllter Glaskolben, drei Geoden, jeweils in zwei Hälften aufgespalten und so den Blick frei gebend auf die Mineralienablagerungen im Inneren, D: 4 - 7,5 cm; zwei Scheiben versteinertes Holz aus Arkansas, USA, D: 6 cm, bzw. 12,5 cm; geschliffene und polierte Achatscheibe aus Marokko, D: 10 cm; drei Ammoniten, H: 6 - 12,5 cm; ein Glaskolben gefüllt mit diversen unbearbeiteten Halbedelsteinen (Bergkristall, Rosenquarz etc.); dazu: versteinerter Haifischzahn, Speerspitze und zwei weitere Objekte

Aufrufpreis: 60 €, Schätzpreis: 120 €



NATURALIA

9 Salzkristall

auf Stab

L: 26 cm

Aufrufpreis: 25 €, Schätzpreis: 50 €



NATURALIA

10 Tropfstein

gesockelt

H: 31 cm

Aufrufpreis: 25 €, Schätzpreis: 50 €



PHILIPPINEN - IFUGAO

11 Anthropomorphe Schale

Holz, schwarzbraune Glanzpatina, in Form einer stilisierten Figur, kleine Eintiefung im Bauch, der verhältnismäßig große Kopf mit vereinfachten Gesichtszügen als Griff dienend, min. best., Risse, Farbabrieb

L: 25 cm

Provenienz: Coll. Marcia & Irwin Hersey, New York, USA

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



PHILIPPINEN - LUZON, BATAD VILLAGE

12 Speiseteller

leichtes Holz, braun patiniert, schöne Gebrauchspatina, auf Standfuß, halbkugelförmige Mulde im Zentrum (für den Reis), flankiert von zwei kleineren, flachen Mulden (für Beilagen), rückseitig zwei Bohrlöcher, um den Teller nach der Mahlzeit gewaschen an der Wand zu trocknen, min. besch., Risse, Spuren von Insektenfrass;
diese Teller wurden über Generationen vererbt, sind nur noch selten zu finden!

D: 32 cm; ~ 1900

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



INDONESIEN

13 Griff eines "keris" und zwei Stoff-Fragmente

a) Java, "Keris"-Griff, H: 12 cm, Horn, graubraune Patina, greisenhafte Gestalt mit gebeugtem Rücken, Hülse aus Messingblech, Holzsockel; b) Sumatra, zwei Stoff-Fragmente, M: 36 cm x 37,5 cm/40,5 cm x 37 cm, handgesponnene Baumwolle, reich bestickt mit Seidenfäden, überwiegend rotbraun eingefärbt ("menkundu"-Wurzel) und gelb (Gelbwurz), Fransensaum, min. besch., ein Riss, Fäden stellenweise gelöst, leicht ausgeblichen, stellenweise verschmutzt, fleckig

Provenienz: Ralf Lüders, Stuttgart, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



INDONESIEN

14 Säbelmesser

Holz, Eisen, ornamental beschnitzter Griff, Messingmanschette, sichelförmig geschwungene Klinge, min. besch., leichte Gebrauchs- und Korrosionsspuren

L: 55 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



INDONESIEN

15 Vier Klingen

Holz, Metall, Schwert "keris" mit ornamentiertem Holzgriff, Klinge mit Gebrauchs- und Korrosionsspuren, L: 43,5 cm; Schwert mit abgeschrägter Klinge und zoomorph beschnitzem Holzgriff, L: 58 cm; langer, spitz zulaufender Dolch mit Holzscheide, L: 39 cm; kleines Messer "lawi ayam", sichelförmig gebogene Klinge, Holzgriff und leichte Bambusscheide, L: 14 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 250 €



INDONESIEN

16 Ikat

Baumwolle, Ketten-Ikat, aus zwei Stoffbahnen, vier schmale rotgrundige Streifen begrenzen drei breite blaugrundige Felder, jeweils verziert mit stilisierten Tierdarstellungen, fransenbesetzte Streifenbordüre oben und unten, auf einer Seite streifig verblaßte Farben

M: 220 cm x 100 cm

Provenienz: English Private Collection

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



INDONESIEN

17 Ikat

Baumwolle, Ketten-Ikat, zwei Stoffbahnen, dunkelblauer Grund, ornamentale und figurale Motive in beige und weiß, fransenbesetzte Streifenbordüre oben und unten, stellenweise leicht verblaßte Farben

M: 220 cm x 100 cm

Provenienz: English Private Collection

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



INDONESIEN

18 Runde Speiseschale

Holz, matte schwarze Patina, flach eingemuldet, Kreisornament mit Perlmuttintarsien in der Mitte, min. besch., Riß

D: 40,5 cm

Provenienz: English Private Collection

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 200 €

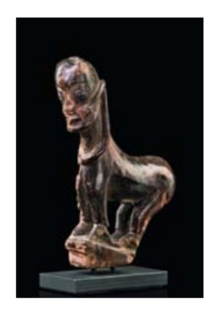


INDONESIEN

19 Konvolut: Behälter, zwei Amulettfigürchen und "Keris"-Griff

a) fassförmiges Behältnis, Bambus, zweiteilig, Kalk in den Schnitzvertiefungen, braune stellenweise krustierte Patina, der Korpus vollständig überzogen mit kleinteiliger Ritzornamentik, H: 11 cm; b) kleine stehende Amulettfigur mit eingelegten Augen, H: 7,2 cm, Sockel; c) kleine hockende Figur, Holz, schwarz patiniert, H: 9 cm, Sockel; d) Griff eines Keris, Holz/Horn, schwarze Glanzpatina, H: 12,5 cm, figural beschnitzt

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



INDONESIEN - BORNEO, DAYAK

20 Zoomorphe Figur

Holz, dunkelbraune Patina, auf kleiner Plinthe stehender Vierbeiner, die Gesichtszüge an einen "singa"-Kopf erinnernd, besch., Fehlstellen (rechte Kopf- und Körperseite), Sockel;
wohl ursprünglich den Stöpsel eines Medizinbehälters zierend, oder den Griff eines "mandau"-Schwertes.

H: 9,5 cm; 19th century

Provenienz: Marcia & Irwin Hersey, New York, USA

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



INDONESIEN - BORNEO, DAYAK

21 Anthropomorphe Miniaturfigur

Holz, dunkelbraune Patina, hochbeinig, mit blockhaftem Oberkörper, kleiner Sockel; möglicherweise war am unteren Ende ursprünglich eine Öse angearbeitet und die Figur wurde als Amulettfigürchen verwendet.

H: 10,5 cm

Aufrufpreis: 30 €, Schätzpreis: 50 €



INDONESIEN - NIAS

22 Miniaturskulptur

Knochen, honigbraune Patina, zwei sitzende weibliche Figuren mit identischer Körperhaltung, gegengleich angeordnet, min. best.

H: 6 cm; B: 7,5 cm

Provenienz: Ralf Lüders, Stuttgart, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



INDONESIEN - SUMATRA, TOBA - BATAK

23 Schwert

Holz, Eisen, Griff in Form eines menschlichen Kopfes mit prächtiger Kopfbedeckung, Messingmanschette, min. besch., leichte Gebrauchs- und Korrosionsspuren

L: 58 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



INDONESIEN - SUMATRA, TOBA - BATAK

24 Anhänger in Gestalt eines "singa"-Kopfes

Gelbguss, vier paarweise angeordnete Ösen auf der Rückseite, eine weitere am oberen Rand, mit Patina, Sockel;
derartige Anhänger dienten als Taschenbesatz für Felltaschen. "Singa" ist ein mythologisches Wesen, das Menschen gegen jegliche Art schlechter Einflüsse schützt.

H: 6 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 250 €



INDONESIEN - JAVA

25 Kris-Brett "blawong"

Holz, braun patiniert, rote und weiße Farbe, in flachem Relief beschnitzt mit sechs Figuren aus der javanesischen Mythologie und floraler Ornamentik, zwei Bohrlöcher zur Aufhängung an der Wand, zwei paarweise angeordnete Löcher zur Aufhängung von zwei Dolchen, min. best., "kris"-Schlaufen fehlen, Farbabrieb, durch Insektenfrass gezeichnete Oberflächenstruktur;
die Dolche "keris" wurden beim Betreten des Hauses abgelegt und mittels von Schlaufen an jene Kris-Bretter gehängt, die sich stets in der Nähe des Einganges befanden. Man vermutet, dass dies nicht nur der Aufbewahrung diente, sondern auch dazu böse Geister aus dem Haus fern zu halten

H: 70 cm; B: 42,5 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



INDONESIEN - JAVA

26 Theatermaske

leichtes Holz, farbige Fassung, schlitzförmige Durchbrüche unterhalb der Augen, min. besch., leichte Abriebspuren;
eventuell handelt es sich um eine Darstellung des "entol astramiruda", den Sohn des "raden panji rawisrengga".
Indirekt geht das ganze javanische Theater auf die Büffelhautfiguren des "wajang purwa" zurück, ist besonders an die Rundfiguren des "wajang golek" angelehnt.

H: 19 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



THAILAND

27 Tempelkonsole

Holz, polychrom bemalt, dient zur Aufnahme des frontalen Querbalkens, Darstellung eines Mischwesens: vorne Hahn, hinten Drachenwesen, min. besch.

M: 81 cm x 7 cm x 23,5 cm

Aufrufpreis: 25 €, Schätzpreis: 50 €



MYANMAR

28 Elf Opiumgewichte

Gelbguss, jeweils in Vogelform (Ente), min. besch., leichte Abrieb- und Korrosionsspuren;
bei Tiergewichten findet man drei Hauptmotive; Ente, Löwe, Vogel. Man verwendete sie zum Abwiegen von Heilkräutern, Gewürzen, Metallen und Opium, inwieweit und ob die Gewichte selbst jedoch als Zahlungsmittel dienten, ist ungeklärt.

H: 1,5 cm - 5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



MYANMAR

29 Henkelkorb

feines Rotangeflecht, runde Form, mittig eingeschnürte Wandung, Bodenverstärkung durch kreuzförmig angeordnete Bambusstreifen, bügelförmiger Henkel, min. besch.

H: 35 cm; D: 35 cm

Aufrufpreis: 25 €, Schätzpreis: 50 €



MYANMAR

30 Kleiner Korb

stabiles Geflecht aus Rotanstreifen, schwarz eingefärbt, außenseitig rote Tupfen, Bodenverstärkung, runde Form auf vier leicht zugespitzten Standfüßen

H: 13,5 cm; D: 21 cm

Aufrufpreis: 30 €, Schätzpreis: 50 €



MYANMAR

31 Kleiner Korb

stabiles Flechtwerk aus Rotanstreifen, auf vier Standfüßen, Verstärkung am Boden, runde Öffnung, kleiner Henkel angearbeitet, rep.

H: 17 cm; D: 24 cm

Aufrufpreis: 25 €, Schätzpreis: 50 €



IRAN (PERSIEN)

32 Zwei Glasflaschen

mundgeblasenes grünes Glas mit Lufteinschlüssen, individuelle Formen, abgeflachter Korpus, Flaschenhals mit Ringen aus Glas, gerundeter Boden, Ablagerungen innen

H: 25 cm; 18th/19th century

Aufrufpreis: 40 €, Schätzpreis: 80 €



ASERBAIDSCHAN

33 Zwei Zeltbahnen "jijim"

Wolle, indigo und purpur eingefärbt, Streifendekor, stellenweise verblasste Farben; "jijims" wurden als Wandbehang verwendet, verliehen den engen Räumen in den Nomadenzelten eine größere senkrechte Dimension.

M: 30 cm x 285 cm resp. 30 cm x 290 cm; 19th century

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



NEPAL

34 Dämonenmaske "lakhe"

Holz, krustierte schwarzbraune Patina, rotes und weißes Pigment, typisch gewalttätiges Äußeres: buschige Augenbrauen, großer geöffneter Mund mit Fangzähnen und gebleckter Zunge, Kopfbedeckung mit Randlochung, Stirnmal, min. best., Fehlstellen (Kinn, rechtes Ohr), Risse, Farbabrieb;
wohl einen Dämonen "lakhe" darstellend. Der "lakhe"-Tanz ist einer der populärsten Tänze in ganz Nepal. Er geht auf eine Legende zurück: "Eine Stadt namens Majipa wurde von fleischfressenden Dämonen heimgesucht. Einer der "lakhe"-Dämonen verliebte sich in ein Mädchen aus der Stadt und besuchte sie als Mensch verkleidet. Als er entdeckt wurde, verzichtete der König von Majipa darauf ihn zu bestrafen und gestattete ihm stattdessen mit der Geliebten zu leben, wenn er fortan darauf verzichten würde, Menschen zu fressen und stattdessen die Kinder Majipas beschützen würde". Auf diese Weise wurde der einst gefürchtete Dämon zum Beschützer der Menschen, weshalb ihm zu Ehren Tänze abgehalten werden und er Opfergaben erhält.

H: 29 cm

Provenienz: Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



NEPAL

35 Maske des "hanuman" ("König der Affen")

Holz, rot eingefärbt, schwarze und weiße Farbe, erhabener schmaler Schnurrbart, min. best., Farbabrieb, min. Spuren von Insektenfrass, Riss und Fehlstelle rückseitig; über die Verwendung der Masken ist nur wenig bekannt. Feldforschungen entsprechend unterscheidet man eine Kategorie von Masken, die nach dem Abbild verstorbener Ahnen gebildet wurden; andere Masken repräsentieren Dämonen, wieder andere Clowns.

H: 28,5 cm

Provenienz: Marcia & Irwin Hersey, New York, USA

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NEPAL

36 Maske

Holz, schwarzbraune Patina, durchbrochen gearbeite Augen und Mund, abgesetztes Kinn mit Fortsatz unterhalb, min. besch., leichte Abriebspuren

H: 26,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NEPAL - MIDDLE HILLS

37 Maske

Holz, dunkelbraune Patina, Reste von weißem und rotem Pigment, Pflanzenfaser, Nägel, ausgeschnittene Augen, ein großer lachender Mund mit angedeuteten Zähnen, min. best., Farbabrieb, Fehlstelle durch Insektenfrass rückseitig

H: 20,5 cm

Provenienz: Howard & Catherine Feldman, Santa Fe, USA

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



NEPAL - MIDDLE HILLS

38 Maske

Holz, braune Patina, Reste von schwarzer Farbe, Nägel, Streifen aus Tierhaut markieren Oberlippen- und Kinnbart, zwei weitere, der Stirn vorgeblendete Streifen dienen zur Fixierung der Frisur aus längerem menschlichem Haar, min. best., Farbabrieb, min. Spuren von Insektenfrass

H: 25,7 cm

Provenienz: Throckmorton Fine Art, New York, USA

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.200 €



NEPAL

39 Maske

Holz, schwarzbraune Patina, Stirnfurchen, Nasolabialfalten und Einfassung der Augen mit konzentrischen Rillen, best., kleinere Fehlstellen (Nase, Stirn), Farbabrieb, Fehlstellen rückseitig am Rand

H: 23,5 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 400 €



NEPAL

40 Anthropomorphe Maske

Holz, mittelbraune Patina, Reste von schwarzer und roter Farbe, scharf geschnittene Gesichtszüge von individueller Prägung: schräg gestellte Augen, eine gebogene Nase mit überlanger Spitze, ausgeprägte Nasolabialfalten und ein Mund mit vorstehender Unterlippe, Bohrlöcher an den Seiten, min. best., Farbabrieb, min. Spuren von Insektenfrass rückseitig

H: 20,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NEPAL

41 Schamanenmaske, 19. Jahrhundert

Holz, graubraune Patina, weißes Pigment, großflächiges Gesicht mit unregelmäßigen Gesichtszügen, Augen und Mund ausgeschnitten, die Zähne einzeln ausgeschnitzt, Reste von Masse unterhalb der Nase, min. best., kleinere Fehlstellen (beide Augen, Mund, rückseitig am Rand), Farbabrieb, Metallsockel

H: 26,5 cm

Provenienz: collected in situ (early 1980's)
American Private Collection

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



INDIEN, HIMACHAL PRADESH, KULLU TAL

42 Tanzmaske "fagli"

Holz, schwarzbraune Patina, aufgewölbt, asymmetrisch angelegte Augen, mit Hauern beschnitzt, eine stilisierte zweiköpfige Schlange in flachem Relief das Gesicht einrahmend, Stirnband mit eingeschnittener geometrischer Ornamentik, Augenbrauen, Oberlippen- und Kinnbart aus Tierhaar, min. best. (Nasenspitze, Kinn), rep. (Bruchstelle Mund/Kinnpartie), Tierhaarbüschel fehlend;
diese Masken verkörpern Gottheiten. Sie wurden bei lokalen Zeremonien und Maskentänzen getragen und stehen in Verbindung mit lokalen archaischen Traditionen und hinduistischen Einflüssen.

H: 29 cm

Provenienz: Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany

Aufrufpreis: 1.400 €, Schätzpreis: 2.000 €



INDIEN

43 Schmuckscheibe mit Darstellung "hanumans"

Gelbguss, durchbrochen gearbeitet, im Zentrum der schreitende "hanuman", einen zertretenen Dämon zu Füßen, die rechte Hand zur "abhaya mudra" - Geste erhoben, sein Schwanz legt sich wie eine Aureole um sein Haupt, ein Glöckchen am Ende, überwölbt von sieben-köpfiger Schlange, Patina, auf Acrylsockel;
"hanuman" wird im Allgemeinen als zwergenhaftes menschliches Wesen mit dem Kopf eines Affen dargestellt.

H: 16 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



INDIEN

44 Vier Halsketten

a) Naga, indigoblaue Miniaturglasperlen in 57 Strängen auf Schnurmaterial aufgezogen, an Fasergewebe, Verschluss mit englischer Münze von 1954, L: 63,5 cm; b) Naga, Miniaturperlen aus Gelbguss und Glas (rot, blau, türkis), in 28 Strängen auf Schnur aufgezogen, Verschluss mit Messingperle, L: 54 cm; c) Miniaturperlen aus Bronze (?), wohl aus Thailand, 20-strängig, Verschluss mit Messingperle, L: 50 cm; d) acht- bis 10-strängige Kette aus zylinderförmigen roten Glasperlen, zwei große versilberte kugelförmige Glieder (Guß) zur Unterteilung, Jemen, L: 76 cm

Aufrufpreis: 60 €, Schätzpreis: 120 €



INDIEN, NAGA

45 Abbild eines stehenden Kriegers

Holz, matte braune Patina, bewaffnet mit kurzem Messer und doppelläufiger Flinte (?), Bart und Frisur aus Tierhaar, Nackenzopf aus Menschenhaar gebunden mittels traditionellem Haarbrett und Stoffband, Ohrschmuck aus Tierhorn (von einer bestimmten kleinwüchsigen Capricornus-Art), Ritzskarifikationen auf den Wangen, min. best., Fehlstellen (Gewehr), Spuren von Insektenfrass (Rücken), Risse (Oberkörper, rechtes Bein);
Figuren wie vorliegende dienten dazu besonders bedeutende Männer in Erinnerung zu halten oder aber sie sollten sichtbares Zeichen für Ansehen und Autorität ihres Besitzers sein. Sie wurden bisweilen im Wohnhaus aufbewahrt, häufiger jedoch im "morung", dem Männerhaus des Klans.

H: 76 cm

Provenienz: Canadian Private Collection

Aufrufpreis: 1.200 €, Schätzpreis: 2.500 €



INDIEN, NAGA

46 Architekturteil

Holz, stellenweise krustierte braune Patina, durchbrochen gearbeitetes Brett, beschnitzt mit in Reihe gearbeiteten Figuren, tlw. in szenischer Darstellung (arbeitend), zwei mit Gewehr, Fortsätze zum Einzapfen an den Seiten, Lehmverkrustungen, min. best., Fehlstellen

B: 95,5 cm, H: 15 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



INDIEN, NAGA

47 Zeremonialkopfbedeckung eines Kriegers

konischer Aufsatz aus Rotangeflecht, geschmückt mit buschigem schwarzem Tierhaar und fünf Eberhauern, min., besch., kleine Fehlstellen, Gebrauchsspuren; schriftliche Quellen belegen, dass die Naga vor der Pax Britannica schwere Kriegshelme aus Bambus trugen, die als Schutz im Kampfe dienten. Die Engländer beendeten die fortwährenden Stammesfehden, weshalb die schweren Helme durch leichtere ersetzt wurden, die nur noch die Bereitschaft zum Kampf signalisieren sollen und nur noch bei zeremoniellen Anlässen getragen werden.

H: 19 cm

Provenienz: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



SRI LANKA

48 Maske

Holz, dunkelbraune Patina, Reste einer farbigen Fassung, expressive Gesichtszüge mit großen rund aufgewölbten Augen und zähnezeigendem Mund, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren

H: 21,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



JAPAN

49 Dämonenmaske mit Hörnern

Holz, rotbraune Patina, furchteinflössende Physiognomie: weit aufgerissene Augen mit Metallpupillen und stechendem Blick, eingebettet zwischen wulstigen Brauen und hängenden Tränensäcken, der Mund geöffnet und dabei kräftige Zähne und Hauer frei legend, min. best., Risse, sorgfältig rest. (auf der linken Kopfseite ein Stück wieder eingesetzt, Kinn), eingeschnitztes Zeichen (Signatur) rückseitig;
im "No"-Theater verwendet, Sesshoseki (2. Teil) - Kokaji.

H: 23 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



JAPAN

50 Maske

Holz, schwarze stellenweise krustierte Patina, Farbreste, katzenhafte Physiognomie (Nase, Mundpartie), ornamental angelegte Augenzone, min. best.;
möglicherweise eine "tengu"-Schreinmaske, einen Dämon darstellend, der im Wald lebt.

H: 20,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



JAPAN

51 Maskencharakter "buaku" des "Kygen"-Theaters

Holz, weiß bemalt (vergilbt, stellenweise krakeliert), charakteristisch: die entblößte obere Zahnreihe, die ungewöhnliche Gestaltung der Augen (überhängendes Oberlid, großflächig sichtbar gemachte Lederhaut) und die breite, sehr kräftige Nase, eingeritzte japanische Schriftzeichen auf der Rückseite, alter Aufkleber ebenda, beschriftet: "Tokugawa Shogunate", Lederriemen, min. best., Farbabrieb;
die "buaku"-Maske ("bu" = Krieger, "aku" = böse) verkörpert einen "bissigen Haudegen". Die Entstehung der komischen Maske soll auf einen Scherz des Künstlers zurückgehen, der die Form eines ihm vorgesetzten Bohnenkuchens nachzuahmen versuchte (F. Perzynski, S. 95).
"Kygen" ist eine Form des traditionellen japanischen Theaters. Es entwickelte sich zusammen mit dem "N"-Theater aus dem "Sarugaku", einer Unterhaltungsform, die zurückgeht bis auf das 11. Jahrhundert und die hauptsächlich Akrobatik, Jongleurkunst und Pantomime zum Inhalt hatte. "Kygen" wurde zusammen mit "N"-Stücken als eine Art heiteres Zwischenspiel zwischen den Akten des "N" aufgeführt und behiehlt bis heute seine enge Beziehung zu "N". Deshalb wird es manchmal als "N-Kygen" bezeichnet. Während die Stücke des N"-Theaters jedoch ernste Inhalte haben, sind die des "Kygen" komischer Natur, ihr Hauptziel ist es, das Publikum zum Lachen, oder besser gesagt zum Schmunzeln zu bringen.

H: 20 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



JAPAN

52 Laute "samisen"

Holz, dunkelbraune Patina, Reptilienhaut, abgerundeter Korpus, langer Hals, ursprünglich mit drei Saiten bespannt (jetzt fehlend), min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Gebrauchsspuren

H: 107,5 cm

Provenienz: Anton Handl, Munich, Germany

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



TIBET

53 Maske "gonpo"

Holz, braune Patina, farbige Fassung, expressive Gesichtszüge mit weit aufgerissenem Mund, diademartiger Aufsatz mit drei Miniaturschädeln, rep. (Bruchstelle links), leichte Abriebspuren;
möglicherweise eine Darstellung des Dämons "gonpo", einer der schrecklichen Schutzgottheiten des "mahakala", einer tantrischen Gottheit des Buddhismus.

H: 27,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



TIBET

54 Drei Musikinstrumente

Nasenflöte, umhüllt mit feinem Drahtgeflecht und punziertem Metallblech, H: 29,5 cm; Kurztuba "rkan-ling", mit Tiermaul beschnitzt, Metalldekor, L: 39,5 cm; Muscheltrompete mit Silbermetallverzierungen an beiden Enden, L: 20,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



PAPUA-NEUGUINEA

55 Tapa

Rindenbaststoff, zweilagig, naturfarbiger Grund, in schwarz und rotbraun aufgemalte Muster, Holzleiste am oberen Rand zur Befestigung, besch., einige Fehlstellen

M: 152 x 157; um 1930/40

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



PAPUA-NEUGUINEA

56 Steinkopfkeule

mittelbraun patinierter Holzschaft, sich nach oben hin verbreiternd, aufgesteckter ringförmiger Keulenkopf aus dunkelgrauem Gestein, mit Masse fixiert, rep. (Bruchstelle Keulenkopf), leichte Gebrauchsspuren

H: 125,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



PAPUA-NEUGUINEA

57 Wertmuschel, Knochendolch und Maske

a) Wertmuschel "kina", Hochland, an Pflanzenfaserband, vollständig eingefärbt mit rotem Pigment, H: 19 cm, kleinere Fehlstellen am Muschelrand; Tauschobjekt und Zahlungsmittel, bei besonderen Anlässen auch als Schmuck getragen; b) Knochendolch, Asmat (?), Kasuarknochen, aus Faserschnur geknüpfte Ziermanschette am Gelenk, üppiger Behang mit Kasuarfedern, Coixsamen, L: 36,5 cm; c) Maske eines Ahnengeistes, Iatmul (?), Muschelscheiben als Augen, mit Kaolin eingefärbt, bemalt mit rotem Pigment, H: 35 cm, min. best., Spuren von Insektenfrass

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



PAPUA-NEUGUINEA

58 Konvolut von fünf Objekten

Halskette, Hundezähne (Neuguinea-Dingo), auf Schnur aufgezogen, L: 31 cm; Knochenpfriem (L: 9,7 cm) und Behältnis aus Knochen (L: 10,2 cm); Knochen-Werkzeug mit dornartigem Fortsatz, mittels Pflanzenfaser fixiert, L: 10,5 cm; dazu: Ohrschmuck, Nephrit, Maori, Neuseeland, L: 8,3 cm

Provenienz: Dietmar Scheidt, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



PAPUA-NEUGUINEA

59 Wurzel

natürliche Wuchsform erkennbar, mit weißer Farbe bemalt, verziert mit kleinem Muschelscheibenkettchen, min. besch., Risse

L: 43,5 cm

Provenienz: Manfred Zirngibl, Passau, Germany

Aufrufpreis: 50 €, Schätzpreis: 80 €



PAPUA-NEUGUINEA, ABELAM

60 Bildnis eines Geisterkopfes

Holz, Reste der traditionellen Bemalung mit gelbem und rotem Ocker, schwarz und weiß, mit Zacken bemalter scheibenförmiger Bart und diademförmiger Kopfschmuck, schnabelartige Nase, best., Fehlstelle (pflockartiger Fortsatz am unteren Ende), Farbabrieb

H: 28,5 cm

Provenienz: acquired in Sydney, Australia (1961/62)

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



PAPUA-NEUGUINEA - BOIKEN

61 Brautgeld

Gehäuse der Turbo marmoratus-Schnecke, daran befestigt eine tropfenförmige Maske aus Lygodiumgeflecht, bemalt mit schwarzerm, rotem und weißem Pigment, Kasuarfederschmuck, lehmverkrustet, stellenweise Farbabblätterungen, min. besch.; die Häuser der riesigen Turbo marmoratus-Schnecke wurden bei den Küstenstämmen erworben. Das fertige Objekt wurde dann von den Yangoru selbst benutzt oder an die Iatmul weiterverhandelt, die diese Kunstwerke als Brautpreis verwendeten.

L: 32 cm

Provenienz: Ulrich Kortmann, Dortmund, Germany
Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



PAPUA-NEUGUINEA -OBERER KOREWORI, YIMAR

62 Männliche Ahnenfigur

Holz, dunkelbraune Patina, weißes Pigment, flach aus dem Rund des Baumstammes herausgeschnittener Körper, die Wölbung des Stammes wiedergebend, durchbrochen gearbeitete gelängte Arme, die Beine an den Füßen zu einem Oval geschlossen, überzogen von kurvilinearer Ornamentik, min. best., Risse, kleinere Fehlstellen; möglicherweise als Schädelgestell, bzw. zum Einhängen von Schädeln verwendet, wie die "bioma" der Era und die "agiba" der Kerewa.

H: 96,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



PAPUA-NEUGUINEA, TROBRIAND-INSELN, MASSIM

63 Spritzschutz eines Kanus "lagim"

Holz, min. Reste von Bemalung in den traditionellen Farben rot, weiß und schwarz, brettartig flach, nach oben hin breiter werdend und zu beiden Seiten hin volutenförmig auskragend, geschmückt mit feinen Schnitzverzierungen (Blattwerk, Vögel mit langen Schnäbeln), eine anthropomorphe Figur oben in der Mitte, am unteren Ende beschnitten, durch Verwitterung gezeichnete rissige Oberflächenstruktur, Farbe fast gänzlich verschwunden, kleinere Fehlstellen, Metallsockel;
der quer an Bug und Heck des Bootes angebrachte Spritzschutz hatte tragende Funktion für die Bootsflanken und diente dazu Spritzwasser abzuhalten. Die "lagim" waren zudem magisch bedeutsam, denn sie wurden mit speziellen Zaubersprüchen belegt, die ihre Besitzer attraktiver machen und damit auch ihre Fähigkeit zur "Verführung" steigern sollten, was als wesentlich galt, um erfolgreich Handel "kula" zu treiben.

H: 48,5 cm

Provenienz: Ulrich Kortmann, Dortmund, Germany
Southern German Collection

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



PAPUA-NEUGUINEA - MASSIM

64 Kriegskeule

Holz, schwarze Patina, eingezogener Griff, abgeflachter Keulenkorpus, aufwändig verziert mit akkurat eingeschnittener Ornamentik die durch weißes Pigment akzentuiert wird, min. besch., feine Risse, leichte Gebrauchsspuren;
an der östlichsten Spitze von Neuguinea liegen die Milne-Bai und die von den Massim bewohnten Inseln, die man häufig als "Trobriands" bezeichnet. Die Muster der Massim beruhen meist auf stilisierten Vogelköpfen, die so miteinander verschlungen sind, dass sie eine Art "griechische Schnecke" bilden.

L: 69 cm

Provenienz: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



PAPUA-NEUGUINEA - MASSIM

65 Figural beschnitzter Kalkspatel

Holz, schwarz glänzende Patina, Kalk, sitzende Figur, zur Vorder- und Rückseite hin jeweils eine weitere Figur in flachem Relief, feine kurvilineare Ornamentik, min. best., feine Risse

L: 32,5 cm

Provenienz: acquired in Sydney, Australia (1961/62)

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



PAPUA-NEUGUINEA - MASSIM

66 Speiseschale

Holz, braune Patina, Spuren von roter und schwarzer Farbe, in Gestalt eines stilisierten Vogels, an den Schalenseiten angearbeitete Schwingen und Füße, breit gefächertes Schwanzgefieder, eingeschnittener ornamentaler Dekor, akzentuiert durch Kaolin, min. best.

L: 37 cm; H: 8,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



PAPUA-NEUGUINEA - MASSIM

67 Flache Speiseschale

Holz, dunkelbraune Patina, angeschnitzte Öse zur Aufhängung rückseitig, ebenda aufwändig verziert mit eingeschnittenem ornamentalem Dekor, hervorgehoben durch Kaolin, das in die Schnitzvertiefungen eingerieben wurde, min. best.

L: 68 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



PAPUA-NEUGUINEA - MASSIM

68 Flache runde Schale

Holz, rot- bis dunkelbraune Patina, niedrige, schräg ansteigende Wandung mit auskragendem Rand, flache, scheibenförmige Griffe auf beiden Seiten, verziert mit eingeschnittenen Zackenmustern, min. besch., rep.

D: 31 cm; H: 5 cm

Provenienz: English Private Collection

Aufrufpreis: 60 €, Schätzpreis: 120 €



PAPUA-NEUGUINEA, MIMIKA

69 Sitzende Ahnengeistfigur

Holz, rotbraune Patina, schwerer Kopf mit Schirmmütze, auf Stab aufgestützt, der Körper hohl gearbeitet, Rumpf und Glieder aus der Außenwand des Blockes herausgeschnitzt, min. best., Risse, Sockelblock;
diese architektonisch aufgebauten Menschenfiguren sind typisch für die Mimika. Hier zeigt sich ihre Verwandtschaft mit den "korvar"- Figuren (=figürliche Darstellungen eines Ahnen) aus dem Raum Kepala Burung (vormals Vogelkop-Halbinsel) im nördlichen Westen von Irian Jaya.

H: 44 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



PAPUA-NEUGUINEA - RAMU RIVER

70 Speer

Palmholz, dunkelbraun patiniert, zwei Flechtmanschetten aus Rotan, kleiner Nodus am unteren Ende, Korpus von wechselnder Stärke, zwei Abschnitte mit eingeschnittener Ornamentik

L: 267 cm

Provenienz: German Colonial Collection (before 1914)

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



PAPUA-NEUGUINEA - SEPIK

71 Handtrommel "kundu"

Holz, braune Patina, min. Reste von rotem und weißem Pigment, typische Sanduhrform, verziert mit erhabenem, stellenweise durchbrochenem Dekor und eingeschnittener Ornamentik, intakte Bespannung mit Echsenhaut, min. Reste von Harzklümpchen, die zum Stimmen der Membran aufbebracht waren, zwei Rattanringe zur zusätzlichen Fixierung (erneuert?), rest., Bruchstellen/Risse, Farbabrieb

H: 82 cm

Provenienz: acquired in Sydney, Australia (1961/62)

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



PAPUA-NEUGUINEA - SEPIK

72 Stehende männliche Ahnenfigur

Holz, matte dunkelbraune Patina, stellenweise krustierte schwarze Farbe, Kalk, großer ovaler Kopf mit Bart, einer klobigen Nase mit durchbohrtem Septum und hoch ansteigendem Kopfaufsatz, ornamentale Bandzier an Armen, Beinen und Kopaufsatz, auffallend klar definierter Körper mit symmetrisch angelegten Gliedmaßen, min. best., kleinere Fehlstellen (Kopfaufsatz), Riss (Sockelplatte)

H: 35 cm

Provenienz: acquired in Sydney, Australia (1961/62)

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 500 €



PAPUA-NEUGUINEA - SEPIK

73 Aufhängehaken

Holz, matte dunkelbraune Patina, Reste von Bemalung mit schwarzem und rotem Pigment, der Schaft beschnitzt mit schmalem anthropomorphem Gesicht mit stegartigem Zungenfortsatz, massive Aufhängevorrichtung, alte Sammlungsnummer "P.K. 249" rückseitig, min. best. (Nase), Farbabrieb, Risse, min. Spuren von Insektenfrass

H: 46 cm

Provenienz: Peter Kohler, Ascona, Switzerland
Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



PAPUA-NEUGUINEA - SEPIK

74 Speerschleuder "wawi a kaino"

Holz, Bambus, Rattan, dunkelbraune Patina, aufgespaltenes Bambusrohr, die geschnitzte Führung in Gestalt eines stilisierten Nashornvogels, Flechtmanschetten aus Rattan, min. best., Farbabrieb;
zusammen mit dem Steinbeil ist die Speerschleuder eines der ersten hochentwickelten Werkzeuge der Menschheit und es bedient sich der Hebelwirkung, um Kraft und Genauigkeit des geworfenen Speers zu steigern.

L: 89 cm

Provenienz: Old German Colonial Collection
Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



PAPUA-NEUGUINEA - SEPIK

75 Klopfer

Holz, matte dunkelbraune Patina, a) L: 34,5 cm, Griff in Gestalt eines Krokodilkopfes, abgeflachtes Kopfstück, alte Sammlungsnummer unterseitig "P.K.212", Fehlstellen im Schlagbereich; b) L: 34,5 cm, Griffende beschnitzt mit anthropomorphem Kopf, Nase mit durchbohrtem Septum und Pflanzenfaserschnur, großflächiges Kopfstück, alte Sammlungsnummer unterseitig "P.K.211", Farbabrieb im Schlagbereich, best., kleinere Fehlstellen (rechtes Ohr)

Provenienz: Peter Kohler, Ascona, Switzerland
Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



PAPUA-NEUGUINEA - SEPIK

76 Paddel

Holz, matte graubraune Patina, eingeschnittene kurvilineare Ornamentik und stilisiertes Ahnengeistgesicht am Paddelblatt, Krokodilkopf am unteren Ende, Fehlstellen (Spitze, Rand des Paddelblatts), Farbabrieb

L: 185 cm

Provenienz: Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



PAPUA-NEUGUINEA - SEPIK

77 Drei Lanzen

a) Lanze mit Kasuarfederbüschel, in sieben Lagen, auf unterschiedliche Längen gekürzt, fixiert durch Pflanzenfaser und Manschette aus Raffiageflecht, L: 300 cm; b) Lanze, Salomonen, Palmholz, eingeschnittene lineare Ornamentik, eingefärbt mit rotem, weißem und schwarzem Pigment, Reste von Widerhaken aus Flügelknochen des Flughundes, L: 270 cm, Bindung besch.; c) Lanze mit eingeschnittener Ornamentik im Griffbereich, durch eingeriebenes rotes Pigment akzentuiert, wohl Sepik, L: 205 cm, min. besch.

Provenienz: Held, Passau, Germany
Manfred Zirngibl, Passau, Germany (a, b)

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 300 €



PAPUA-NEUGUINEA - SEPIK

78 Lanze

Holz, dunkelbraun patiniert, Kaolin, im oberen Drittel beschnitzt mit kurvilinearer Ornamentik, die Spitze verdickt und mit Pflanzenfaserkordel dicht umwickelt, am unteren Ende mit einer Manschette aus Kasuarfedern geschmückt, min. besch.; dazu: Lanze mit abgeflachtem Holzschaft, L: 234 cm, die Spitze mit geschnitztten Widerhaken versehen, min. besch., kleinere Fehlstellen

L: 240 cm

Provenienz: Held, Passau, Germany
Manfred Zirngibl, Passau, Germany

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



PAPUA-NEUGUINEA - SEPIK

79 Schmuckgürtel

lanzettförmiges Stück Rindenbaststoff, besetzt mit Strängen von Nassaschnecken, die in dichten Reihen aufgenäht wurden, im Zentrum ein rechteckiges Feld mit kreuzförmigem Schmuckmotiv und rot eingefärbtem Rindenstoff, seitlich Reste von Bändern zum Umbinden, min. besch.

B: 56 cm

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



PAPUA-NEUGUINEA - SEPIK

80 Betelnussmörser

Holz, verkrustete Oberflächenstruktur aus weißlich-rosé farbigem Pigment und schwarzen Farbresten, zwei Geisterfigürchen als Karyatiden, ausgestattet mit der charakteristischen schnabelförmigen Nase, ornamental verziert mit Kerbschnitt und linearen Ritzmustern, min. best., rep. (Nase der einen Figur)

H: 13,5 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 250 €



PAPUA-NEUGUINEA - SEPIK, MITTLERER

81 Kanubug

Holz, graubraune Patina, in Form eines Krokodilkopfes mit eingeschnittener Ornamentik, das Maul durchbrochen gearbeitet mit ausgeschnitzter Zunge, min. best., kleinere Fehlstellen, Altersrisse

L: 52 cm

Provenienz: Estate of Bella Linden (acquired in the 1960's)

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.500 €



PAPUA-NEUGUINEA - YUAT FLUSS

82 Ahnengeistmaske

schildförmige Basis aus Korbgeflecht, umsäumt von üppigem Grasfaserbart und Frisur aus gestutzten Kasuarfederbüscheln, das Gesicht eines Ahnengeistes im Zentrum, gebildet aus Rohrgestell, das mit Palmblattfaser überzogen und mit tonartiger Masse übermodelliert wurde, die Augen sind aufgemalt, der Mund durchbrochen gearbeitet, üppig geschmückt mit eingedrückten Nassa-Schnecken, Muschelscheiben und -gehäusen, sowie Eberhauern, min. best., Masse stellenweise ausgebrochen, eine Muschelscheibe fehlt;
der reiche Besatz mit Muscheln und Eberhauern soll sowohl die imposante Wirkung der Maske erhöhen, als auch Wohlstand demonstieren.

H: 55 cm

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.500 €



PAPUA-NEUGUINEA - BISMARCK ARCHIPEL - ADMIRALITÄTSINSELN

83 Pritschenfuß in Form einer weiblichen Halbfigur "patapat"

Holz, mittelbraune Patina, Farbakzente mit rotem und weißem Pigment, auf zylinderförmiger Basis, der scheibenförmige Kopfaufsatz beschnitten, min. best., Fehlstelle (rechte Ohr), Farbabrieb;
"patapats" gehören zur Mitgift einer Braut. Festlich geschmückt gelangt diese auf einer geschnitzten Pritsche zum Haus ihres Gatten. Auch bei Totenritualen spielten die Pritschen eine Rolle.

H: 29,4 cm

Provenienz: French Collection

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



PAPUA-NEUGUINEA - BISMARCK ARCHIPEL - ADMIRALITÄTSINSELN

84 Speer mit langer Spitze

Holz, rotbraun patiniert, rotes, weißes und schwarzes Pigment, Coixsamen, mit Rillen und flach eingeschnittenen Dreiecksmustern beschnitztes Zwischenstück, die langgezogene Spitze verziert mit Rautenmustern, die mittels Schnurmaterial aufgelegt sind, min. besch. (Spitze und Basis), Farbabrieb, Risse

L: 208 cm

Provenienz: German Colonial Collection (before 1914)

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 600 €



PAPUA-NEUGUINEA - BISMARCK ARCHIPEL - ADMIRALITÄTSINSELN

85 Speer mit zweiteiliger Spitze

Schaft aus Palmholz, rautenförmig durchbrochenes Zwischenstück und zweiteilige Spitze aus Holz, Widerhaken als Nachbildung von Rochenstacheln, Bindungen mittels Schnurmaterial und Überzug mit Parinariumkitt, mit Schnurmaterial aufgelegte Rautenmuster als Schmuck, akzentuiert durch rotes, schwarzes und weißes Pigment, zusätzliche Verzierung mit Coix-Samen (einige ausgebrochen), min. best.;
die Verzierung mit Rhomben aus Schnurmaterial ist ein Indiz für das hohe Alter des Speeres.

L: 245 cm

Provenienz: German Colonial Collection (before 1914)

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 600 €



PAPUA-NEUGUINEA - BISMARCK ARCHIPEL - ADMIRALITÄTSINSELN

86 Speer mit Obsidianklinge

Bambusschaft, Übergang und Futteral für die Obsidianklinge aus weichen Holz, die Obsidianklinge zusätzlich fixiert mit Schnurbindung, die mit Parinariumpaste übermodelliert und rot eingefärbt wurde, Ritzornamentik akzentuiert durch weißes Pigment, min. besch., leichte Gebrauchs- und Abriebspuren

H: 145 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



PAPUA-NEUGUINEA - BISMARCK ARCHIPEL - ADMIRALITÄTSINSELN

87 Speer mit Obsidianspitze

Schaft aus Bambus, mit Resten von dunkelbrauner Patina, Zwischenstück aus weichem Holz, eine Art Futteral ausbildend in das die Obsidianklinge eingeschoben wurde, mit Parinariumkitt übermodelliert und bemalt mit rotem, schwarzem und weißem Pigment, min. best., Risse, Farbabrieb

L: 190 cm

Provenienz: German Colonial Collection (before 1914)

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 300 €



PAPUA-NEUGUINEA - BISMARCK ARCHIPEL - ADMIRALITÄTSINSELN

88 Speer mit Obsidianklinge

Bambusschaft, Übergang und Futteral für die Obsidianklinge aus weichen Holz, das mit Parinariumpaste übermodelliert und rot eingefärbt wurde, Ritzornamentik akzentuiert durch schwarzes und weißes Pigment, min. besch., Speerschaft an der Basis gesplittert, Risse, Spitze der Obsidianklinge fehlt

L: 163 cm

Provenienz: German Colonial Collection (before 1914)

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



PAPUA-NEUGUINEA - BISMARCK ARCHIPEL - ADMIRALITÄTSINSELN

89 Speer mit Obsidianspitze

Schaft aus Holz, Obsidianspitze mittels Parinariumkitt fixiert, der ornamental veziert ist durch aufgelegte Fäden, die rot und schwarz eingefärbt sind, Coix-Samen eingedrückt, besch., Riß, Fehlstelle (Obsidianspitze), Kitt stellenweise ausgebrochen

L: 129 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



PAPUA-NEUGUINEA - BISMARCK ARCHIPEL - ADMIRALITÄTSINSELN

90 Schöpfkelle, spätes 19./frühes 20. Jahrhundert

ausgehöhlte Kokosnußschale, Holz, rotes, schwarzes und weißes Pigment, durchbrochen gearbeiteter Griff in Form eines Fisches, dieser wurde innerhalb der Schale an den Rand gelegt und durch ein Loch im Boden der Schale gesteckt, schließlich mit Pflanzenfaserbindung und Parinariumkitt befestigt, min. best., Sockel

L: 33 cm

Provenienz: Norman Hurst, Cambridge, USA

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 500 €



PAPUA-NEUGUINEA - BISMARCK ARCHIPEL - ADMIRALITÄTSINSELN

91 Alter Speer mit Obsidianschaft, vor 1914

Schaft und tlw. durchbrochen gearbeitetes Zwischenstück aus Holz, Übergangsstellen und Klinge fixiert durch Schnurbindung und Überzug aus Parinariumkitt, mit Schnur aufgelegte Rautenmuster, akzentuiert durch Farbwechsel (weißes und schwarzes Pigment, roter Ocker) und aufgesetzte Hiobs-Tränen, Klinge best./Spitze abgebrochen, Risse, Farbabrieb

L: 206 cm

Aufrufpreis: 350 €, Schätzpreis: 500 €



PAPUA-NEUGUINEA - BISMARCK ARCHIPEL - ADMIRALITÄTSINSELN

92 Fuß einer Pritsche "patapat"

Holz, mittelbraune Patina, dreiteiliger Aufbau: massive Basis auf scheibenförmigem Fuß, bekrönt von Janus-Halbfigur, die normalerweise einen zapfenförmigen Fortsatz trägt (hier fehlend), der zum Einstecken in den Pritschenrahmen dient, best., kleinere Fehlstellen (Ohren), Risse, Farbabrieb, Sockel;
sogenannte "patapats" gehören zur Mitgift einer Braut. Festlich geschmückt gelangt diese auf einer geschnitzten Pritsche zum Haus ihres Gatten. Aber auch bei Totenritualen spielen sie eine Rolle. Die üblichen Kanubug-ähnlichen Verzierungen erinnern an die Seelenbootvorstellungen in Indonesien.

H: 44 cm

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.500 €



PAPUA-NEUGUINEA - BISMARCK ARCHIPEL - NEU BRITANNIEN, ST. MATTHIAS INSELN

93 Zwei Speere

Nippa Palmholz, a) dünner Speer mit rotbrauner Patina, einseitig mit Widerhaken beschnitzte Spitze, reich ornamental verziert, Bohrlöcher zur Anbringung von Schmuck, Pflanzenfaser, L: 248 cm, min. best.; b) massiver Speer, ornamental beritzt, Reste von rotem und weißem Pigment in den Schnitzvertiefungen, L: 238 cm, min. best. (Speerende)

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



VANUATU, ILE MALEKULA

94 Zeremonielle Keule zum Töten von Schweinen "na-ai-motemot"

schweres Holz, dunkelbraun patiniert, massiver kegelförmiger Keulenkopf, oberseitig beschnitzt mit anthropomorphem Gesicht, Fortsatz in Gestalt eines weit aufgerissenen Maules (=stilisierter Schweinekiefer), min. best., Risse;
durch das rituelle Töten von Schweinen erwarben Männer auf Vanuatu spirituelle Kraft für ihr nächstes Leben. Große Schweine wurden mit Speeren, die kleineren mit solchen Keulen getötet.

L: 70 cm

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.500 €



KIRIBATI - GILBERT INSELN

95 Speer

Palmholz, abgeflachter Schaft, seitlich flankiert von jeweils zwei Holzspleißen, dazwischen eingezapfte Haizähne, die durch Schnurmaterial mit der durchgehenden Lochreihe in der Schaftmitte fixiert sind, Manschette aus Palmblattscheide an der Basis sowie an der Spitze

L: 61 cm

Provenienz: English Private Collection

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



FIDJI INSELN

96 Wurfkeule "ula tavatava"

aus Wurzel und Stamm eines jungen Eisenholzsprößlings gefertigt, kurzer Schaft mit Einkerbungen, massiver Keulenkopf, min. besch., Risse, kleine Fehlstellen

H: 44,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NEUSEELAND, MAORI

97 Klinge "pounamu"

polierte und beidseitig geschliffene Klinge aus grünem Gestein (vermutlich Nephrit), Beschriftung "Found at Purakanui (?), New Zealand", "1899" (?), min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Gebrauchsspuren

L: 18 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



AUSTRALIEN - TIWI INSELN

98 Zwei Zeremonialspeere

Holz, Ocker, Pigment, breit abgeflachte Speerspitzen, kunstvoll aufgefiedert und stellenweise durchbrochen gearbeitet, kleinteilig bemalt mit Punkten und Gittermustern in wechselnden Farben, alte Bruchstelle an einem der Speere übermalt, Farbabrieb;
diese Zeremonialspeere wurden nur von alten Männern geschnitzt und waren Symbol für ihren sozialen Status und Reichtum. Die mit viel Zeitaufwand hergestellten Speere wurden ausschließlich für zeremonielle Zwecke verwendet.
Seit jeher nimmt die Kunst der Tiwi-Aborigines eine besondere Stellung ein, hat sich in der Abgeschiedenheit vom Festland eine ganz eigenständige Kunstform entwickeln können. Die Tiwi-Inseln (= Bathurst and Melville Island) liegen etwa 100 km Luftlinie von Darwin entfernt. Ihre Kunst unterscheidet sich entschieden von der des nahen Arnhemland und gilt auf Grund der Farben und feinen Muster als äußerst attraktiv und sammelwürdig.

L: 124 cm/139,5 cm

Aufrufpreis: 350 €, Schätzpreis: 800 €



AUSTRALIEN - ARNHEMLAND

99 Rindenmalerei: Drei Fische

rot eingefärbter Grund, in Weiß und Schwarz bemalt mit drei übereinander angeordneten Fischen im sogenannten "Röntgenstil", in der Reihenfolge von oben nach unten immer größer und breiter werdend, Sammlungsnummer "S756A", min. besch. (Ränder), Risse, Farbabblätterungen, auf schwarze Press-Spanplatte aufgenagelt

H: 51,5 cm; B: 39 cm

Provenienz: acquired in Sydney, Australia (1961/62)

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



AUSTRALIEN - ARNHEMLAND

100 Rindenmalerei: Zwei Fische

schwarzes, rotes und weißes Pigment, die Körper mit linearem Gittermuster gefüllt, das sich auch als Bandzier am Rand wiederfindet, weiße Punktbemalung, Sammlungsnummer "S157D", min. besch., feine Risse, auf schwarzes Brett aufgenagelt

H: 30 cm; B: 16 cm

Provenienz: acquired in Sydney, Australia (1961/62)

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



ZENTRAL-AUSTRALIEN

101 Sammelschale "coolamon"

helles Holz, rote Grundierung, weißes und schwarzes Pigment, gelber Ocker, Punktdekor, wobei die Punkte Linien bilden, als auch flächig eingesetzt werden, min. best., kleinere Fehlstellen an den Rändern;
"coolamons" werden von den Frauen zu unterschiedlichsten Arbeiten eingesetzt - als eine Art Kornschwinge zum Aussieben von essbaren Körnern und Samen, zum Sammeln der spärlichen Früchte und zum Ausgraben von Wurzeln und Knollen. "Coolamons" werden traditionell aus dem Holz von Eukalyptus, weißem Gummibaum oder Quondong hergestellt. Die Schalen werden im Busch nur grob herausgehauen und dann im Camp durch Bearbeiten mit der Steinaxt, Schaben und abschließendes Schleifen mit Sandpapier fertiggestellt. Ihre Dekoration zeigt üblicherweise symbolische Darstellungen traditioneller Mythen.

L: 55,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 450 €



AUSTRALIEN

102 Sammelschale "coolamon"

helles Holz, Form des Baumstammes erkennbar, außenseitig Brandzier in Gestalt von konzentrischen halbkreisförmigen Linien, kleine Fehlstelle

L: 26 cm

Provenienz: English Private Collection

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



AUSTRALIEN

103 Parierschild

Holz, braune Patina, Pigmentreste, aus schwerem Holz, trotz abgeflachter Seiten und damit schmaler Form massiv und effektiv, handlicher Griff durch rechteckigen Ausschnitt, min. besch., Risse, kleine Fehlstellen und Gebrauchsspuren

H: 46,5 cm

Provenienz: Old Belgian Collection

Aufrufpreis: 750 €, Schätzpreis: 1.500 €



KANADA/ALASKA, THULE ODER PUNUK

104 Menschlicher Kopf

leichtes Holz, braune Patina, fragmenthaft, Hals ansatzweise vorhanden, flach gearbeitet, Sammlungsnummer "138.75" an der Seite, Farbabrieb, Sockel

H: 5,5 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



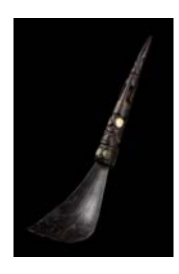
ALASKA, SANKT-LORENZ INSEL

105 Drei kleine Vogelskulpturen

Bein, reduzierte Formensprache, kleinere Fehlstellen (Schnabel)

L: 3-3,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



KANADA, HAIDA

106 Löffel

Laffe aus dünnwandigem Horn, aufgesteckter Holzgriff (durch Nagel fixiert), beschnitzt mit zwei anthropomorphen Halbfiguren, verziert mit Muscheleinlage, vollständig dunkelbraun patiniert, min. best., Fehlstellen (Laffenrand)

L: 25,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



AMAZONIEN

107 Griff/Werkzeug

an beiden Enden zugespitztes Rundholz, der Griffbereich mit Reptilienhaut verkleidet und eingefasst durch ringförmige Manschetten aus tonartigem schwarzem Material, mit Ritzornamentik und eingedrückten Samen verziert, Schlaufe aus Pflanzenfaserkordel

L: 27 cm

Provenienz: Johathan Lowen, London, Great Britain

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NORDAFRIKA - SAHARA, TUAREG

108 Zeltpfosten

Holz, dunkelbraune, teilweise ölige Patina, Pigmentreste, knaufartiges Oberteil, der Korpus vollständig beschnitzt mit ornamentalen und geometrischen Mustern, rep. (Bruchstelle am rechten Rand), Risse, Fehlstellen durch Insektenfrass, Abriebspuren, Sockel;
im Zeltinneren verwendet, oft um das Bett herum, zur Aufteilung der Innenräume mittels langer Matten "éseber", die zwischen ihnen gespannt wurden.

H: 77 cm

Provenienz: Henricus Simonis, Düsseldorf, Germany
Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 500 €



SUDAN, DINKA

109 Nackenstütze

Holz, braune Patina, geschwungene Liegefläche mit zwei stilisierten Tierköpfen an den Enden, Stoffschnur zum Transport, min. besch., leichte Abrieb- und Gebrauchsspuren

H: 22,5 cm; L: 53 cm

Provenienz: Pierre Loos, Brussels, Belgium

Expertise: Ambre Congo, Pierre Loos, Bruxelles 31.08.2010

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



WESTAFRIKA

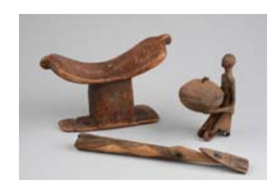
110 Acht Messer

Holz, Metall, Leder, ein Dolch der Tubu, Mali mit aufwändig gestalteter Scheide aus Leder und Reptilienhaut, L: 27,5 cm; zwei kleine Messer der Shona, Simbabwe, die hölzernen Scheide und Griff mit feinem Drahtgeflecht überzogen; L: 13 cm & 16 cm; eine Messer der Ovambo Namibia, spitze Klinge, sanduhrförmiger Griff, durchbrochen gearbeitete Scheide, L: 32 cm; eine Messer der Tuareg mit lederbezogenem Griff und Scheide aus verschiedenfarbigem Leder, L: 25,5 cm; ein Messer mit Lederscheide und lederummanteltem Griff, Klinge mit Korrosionsspuren; L: 27,5 cm; Dolch mit Holzgriff, Lederscheide mit drei kleinen eingesteckten Lanzetten, kleine Fehlstellen am Griff, L: 28,5 cm; langes Messer mit Lederscheide, Elfenbeingriff mit kreisrunden Punzierungen, L: 33,5 cm

Provenienz: Dietmar Scheidt, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €

DEUTSCH-sprachiger Katalogteil



WESTAFRIKA

111 Konvolut: Drei Objekte

eine kniende Eisenfigur der Fon, ein großes Gefäß mit Deckel haltend, Fehlstellen, Korrosionsspuren, H: 13 cm; eine Nackenstütze der Dogon, Reste von eingekerbten Muster, starke Gebrauchs- und Abriebspuren, rep. (Bruchstelle Basis), H: 13,5 cm; L: 20 cm; ein Schilfrohrflöte aus Kamerun mit geometrischer Brandzier, H: 24,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



WESTAFRIKA

112 Flöte, Griff eines Fliegenwedels und Nackenstütze

Holz, braun patiniert, Flöte, Mossi, Burkina Faso, L: 25,5 cm, in Gestalt einer stilisierten Figur, min. best.; Griff eines Fliegenwedels, Baule, Elfenbeinküste, H: 27 cm, trichterförmig ausschwingender, mit äußerst fein eingeschnittenem Dekor versehener Knauf, anthropomorpher Januskopf am Schaft, min. best., auf Sockel montiert; Nackenstütze, Karamajong, Kenia, H: 15,5 cm, oval abgeflachte Auflagefläche mit seitlichen Aussparungen, Transportvorrichtung aus Schnurmaterial, min. best.

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



WESTAFRIKA

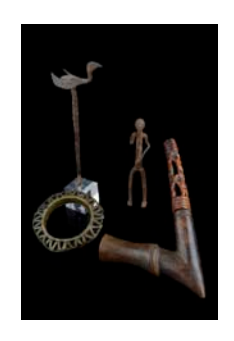
113 Armreif (*)

Elfenbein, braune Patina, stark gemasert

D: 6,5 cm (inside)

Provenienz: Dietmar Scheidt, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



WESTAFRIKA

114 Zwei Eisenobjekte, Armreif und Pfeife

a) Stabfigur, Eisen, korrodiert, H: 16 cm; b) stilisierter Vogel auf zugespitzem Stab, Eisen, korrodiert, Yoruba/Nigeria, H: 23,5 cm, Acrylsockel; c) durchbrochen gearbeiteter Armreif, Gelbguss, leicht deformiert, mit Patina, D: 7,5 cm; d) Pfeife, Holz, aufgestecktes Mundstück aus Elfenbein, rotbraun patiniert, Pfeifenkopf mit Metalleinsatz, Kameruner Grasland, H: 25,5 cm

Provenienz: Pfeife:
Ludwig Bretschneider, Munich, Germany
Nagel, Stuttgart, 11. Mai 1999, Lot 507

Aufrufpreis: 90 €, Schätzpreis: 180 €



WESTAFRIKA

115 Zwei Gefäße

gebrannter Ton, rund-bauchiges Gefäß, H: 38 cm; Amphore mit Ritzdekor, H: 48,5 cm, beide kleine Fehlstellen und leichte Abriebspuren zeigend

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



WESTAFRIKA
116 Drei Geweihe
von verschiedenen afrikanischen Antilopen (u.a. Springbock), jeweils auf ovale Holzbretter montiert
H: 14,5 cm - 40 cm
Aufrufpreis: 25 €, Schätzpreis: 50 €



WESTAFRIKA
117 Hacke
Holz, Eisen, Schnur, im oberen Bereich mit Schnur umwickelter Schaft, hakenförmig gebogene Klinge (Spuren von Korrosion), min. besch., Risse, kleine Fehlstellen
L: 54 cm
Provenienz: Manfred Zirngibl, Passau, Germany
Aufrufpreis: 30 €, Schätzpreis: 90 €



WESTAFRIKA
118 Antilopenhorn
(Springbock?), auf runde Holzscheibe montiert, alte Beschriftung auf der Rückseite, min. besch., Riss
L: 60 cm
Aufrufpreis: 25 €, Schätzpreis: 50 €



WESTAFRIKA
119 Lanze
Holz, Eisen, flammenförmige Klinge, zweiseitig geschliffen,versehen mit punzierten Mustern, mittels Tülle und Metallstift am Holzschaft befestigt, Spuren von Korrosion
L: 165 cm
Provenienz: Rolf Miehler, Munich, Germany
Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



WESTAFRIKA
120 Halskette
6-strängig, stabförmige Glieder aus hellblauem Glas, auf Baumwollfaden aufgezogen
L: 77,5 cm
Aufrufpreis: 15 €, Schätzpreis: 30 €



SIERRA LEONE/GUINEA/LIBERIA, SAPI

121 Halbfigur "nomoli"

Speckstein, graubraun, min. best., kleinere Fehlstellen, Holzsockel;
der Sammelbegriff "Sapi" bezeichnet die ethnischen Gruppen der Sherbro, Bulom, Temne und Kissi in Sierra Leone, Guinea und Liberia, die in der Kunstgeschichte für ihre Speckstein-Arbeiten bekannt geworden sind. Skulpturen die im allgemeinen mit dem Mende Begriff "nomoli" bezeichnet werden, wurden meist im südöstlichen Sierra Leone gefunden. Daneben gibt es eine andere Gruppe von Figuren, die weiter landeinwärts gefunden wurden und neuerdings mit dem Kissi Wort "pomdo" bezeichnet werden. Die Kissi halten die Figuren für Manifestationen ihrer Vorfahren und stellen sie an Ahnenschreinen auf. Die Mende betrachten sie als "Reis-Gottheiten" und bringen ihnen Opfer dar, um ihre Ernteerträge zu erhöhen.

H: 13,4 cm

Provenienz: William C. Siegmann, New York, USA
Bruce Frank, New York, USA

Aufrufpreis: 1.200 €, Schätzpreis: 2.000 €



SIERRA LEONE, MENDE

122 Helmmaske der "sande"-Gesellschaft "ndoli jowel"

Holz, dunkelbraune Patina, min. best. (Nase), kleinere Fehlstellen, Farbabrieb

H: 41,3 cm

Provenienz: Zemanek-Münster, Würzburg, 14 Februar 1998, lot 64
German Private Collection, Munich

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



SIERRA LEONE, MENDE

123 Stehende weibliche Figur "kambei"

Holz, braune Patina, Reste von schwarzer Farbe und Kaolin, angeschnitzter Hals- und Hüftschmuck, zusätzlich eine Perlenkette um die Hüften tragend, min. besch., Fehlstelle (rechte Fußspitze), Abriebspuren, Sockel

H: 50,5 cm

Aufrufpreis: 700 €, Schätzpreis: 900 €



SIERRA LEONE, MENDE

124 Stehende weibliche Figur "lomba" oder "kambei"

Holz, matte schwarze Patina, Augen mit indigoblauer Porzellaneinlage, ausgefallene Frisur, reich an Beiwerk: Gürtel mit Schamschurz, Armringe, Halskette mit islamischem Dreieck "tirah" im Nacken, üppige Körperskarifikationen (Schachbrettmuster), min. best., rep. (linker Fuß, Haarschopf), Farbabrieb, Sockelplatte, Sammlungsnummer "AC 42-17" ebenda;
lange Zeit wurden alle aus diesem Gebiet stammenden Figuren fälschlicherweise "minsereh" genannt und der "yassi"-Gesellschaft zugeordnet. Nach dem von W. A. Hart begündeten neueren Forschungsansatz gehören sie korrekterweise zu einer Vereinigung der Mende die "njayei" genannt wird. Diese verwendet männlich/weibliche Figurenpaare, die als "lomba" und "kambei" bekannt sind. Diese Figuren repräsentieren sowohl verstorbene Mitglieder des Bundes, als auch Ahnengeister, im Sinne von Gründern des jeweiligen ortsansässigen Bundes.

H: 55 cm

Aufrufpreis: 1.600 €, Schätzpreis: 3.000 €



GUINEA, BAGA

125 Kultgerät "anok"

Holz, matte Patina, schwarze Pigmentreste, anthropomorpher Kopf mit langem Schnabel auf abgetreppter, kegelförmiger Basis, besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse, Abriebspuren;
wichtiges Requisit des "simo"-Geheimbundes. Vor dem "anok" und durch ihn wird der Initiant während der Abgeschlossenheit im Buschlager auf seine Rechte und Pflichten als dann endlich vollwertiges Mitglied der sozialen Gemeinschaft vorbereitet. Bei den abschließenden Zeremonien werden mit Zaubermitteln gefüllte Gazellenhörnchen in die Öffnungen gesteckt, die der Beschnittene am Ende der Feiern herausnimmt und bei sich behält. Der "anok" spielt darüberhinaus bei Erntedankfesten und auch bei Trauerfeierlichkeiten für bedeutende Personen eine wichtige Rolle.

H: 32,5 cm

Provenienz: Lore Kegel, Hamburg, Germany
Kegel-Konietzko, Hamburg, Germany

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



GUINEA, BAGA

126 Weibliche Halbfigur

Holz, farbige Fassung, akzentuierte Brüste, sehr, feine europäisch wirkende Gesichtszüge, min. besch., leichte Abriebspuren

H: 51 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



GUINEA, NALU

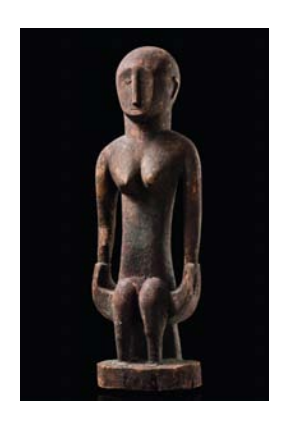
127 Scheitelmaske "banda"

Holz, matte Patina, farbige Fassung, schmale, langgezogene Form mit spitz zulaufendem Maul, das zur Seite hin den Blick auf zwei Reihen mit spitzen Zähnen frei gibt, bekrönt von hoch aufsteigendem Hörnerpaar, handgeschriebene Sammlungsnummer "169A" auf der Rückseite, rep. (Bruchstelle Hornspitzen), Risse, Abriebspuren;
dieser Maskentypus vereint menschliche Züge und tierhafte Attribute.
er gehörte dem Männerbund "simo" an und galt ursprünglich als überaus gefährliches Wesen, das in Zeiten der Gefahr zum Schutz der Menschen erschien. Daneben trat er bei Erntefeiern, Hochzeiten, Initiationsfeierlichkeiten und Beerdigungen bekannter Personen auf. Heute finden diese Maskentänze nur noch selten und ausschließlich zur Unterhaltung statt. Die Maske wurde horizontal auf dem Kopf getragen und wurde ergänzt durch ein aufwändiges Kostüm aus Pflanzenfasern, das den Körper des Tänzers vollständig verdeckte.

L: 128 cm

Provenienz: Emil Storrer, Zurich, Switzerland
Josef Kierspel, Bergisch Gladbach, Germany
Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany

Aufrufpreis: 1.400 €, Schätzpreis: 2.000 €



GUINEA BISSAU, BIDYOGO

128 Sitzende weibliche Figur "iran"

helles Holz, rotbraune Krustenpatina, Beopferungsspuren, reduzierte Formensprache und Gesichtszüge, die Hände mit dem Stuhl verschmolzen, min. besch., feine Risse, leichte Abriebspuren;
bei den Bidyogo trägt alles was heilig ist, den kreolischen Namen "iran" und verursacht Ehrfurcht und Achtung. Der große Geist als Besitzer der Erde wird vor jeder ackerbaulichen Tat angerufen. Ebenso bei allen Unternehmungen, die die Gemeinschaft betreffen, wie Initiation, Thronbesteigung oder bei Begräbnissen. Wenn die Gottheit anthropomorph wiedergegeben ist, zeigt sie sich sitzend, die Hände auf den Kanten ihres gebogenen Sitzes, wie es bei vorliegender Figur der Fall ist.

H: 56,5 cm

Provenienz: Ilse Ehlers, Wuppertal, Germany

Aufrufpreis: 1.800 €, Schätzpreis: 3.000 €



MALI, BAMANA

129 Stehende männliche Figur

helles leichtes Holz, matte braune Patina, schmaler Körper mit langen Beinen und runden Schultern, akzentuiert geschnittene Gesichtszüge, min. besch., Spuren von Insektenfrass, kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren

H: 57 cm

Provenienz: American Private Collection

Aufrufpreis: 750 €, Schätzpreis: 1.500 €



MALI, BAMANA

130 Zoomorphe Maske

Holz, graubraune Patina, Spuren von krustierter schwarzer Farbe, langgezogenes geöffnetes Maul mit Rillendekor und Kerbschnitt, gelängte spitze Ohren, eingeschlagene Nägel an mehreren Stellen, min. best., kleinere Fehlstellen, Farbabrieb, Spuren von Verwitterung und Insektenfrass

L: 79,5 cm

Aufrufpreis: 1.200 €, Schätzpreis: 2.000 €



MALI, BAMANA

131 Zoomorphe Maske des "korè"-Bundes

Holz, graubraune Patina, kurze Schnauze mit großem geöffnetem Maul, besch., starker Farbabrieb, Spuren von Insektenfrass, rep. an zwei Stellen (Risse mit Metallstiften verklammert), Altersspuren;
der Eintritt in den "korè"-Bund markiert den Übertritt der Knaben ins Erwachsenendasein. Der Bund ist in verschiedene Klassen unterteilt, die alle über ihre eigenen Masken und Totems verfügen. Unterscheiden lassen sich "surukuw" (Hyänen), "sulaw" (Affen) und "jaraw" (Löwen). Vorliegende Maske dürfte am ehesten einen Löwen verkörpern.

H: 38 cm

Provenienz: Swiss Private Collection, Lausanne

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



MALI, BAMANA

132 Maske "ntomo"

Holz, schwarzbraune, teilweise glänzende Patina, typische Formgebung, bekrönt von acht zinkenartigen Fortsätzen, Gesichtsfeld mit gepunztem Metallblech, Randlochung, min. besch., leichte Abriebspuren;
bei dem "ntomo"-Bund tanzten die noch Uninitiierten mit derartigen Masken. Die häufig unauffällige Mundpartie unterstreicht die zentrale Rolle des "ntomo", nämlich die Kontrolle des Wortes und den Wert des Schweigens.

H: 56,5 cm

Aufrufpreis: 900 €, Schätzpreis: 1.800 €



MALI, BAMANA

133 Maske "ntomo"

Holz, dunkelbraune Patina, umsäumt von zahlreichen zinkenförmigen Fortsätzen (teilweise fehlend), min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, feine Risse, leichte Abriebspuren

H: 39 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



MALI, BAMANA

134 Maske "kònò"

helles Holz, lehmverkrustete Patina, langgezogene schmale Schnauze, vier vertikal emporwachsende Hörner (die beiden hinteren ausgebrochen), zwei kleine an der Stirn, rautenförmiges Schmuckelement an der Stirn, rep. (Bruchstelle linkes Horn)

L: 1,12 m

Provenienz: Hans Koller, St. Gallen, Switzerland

Aufrufpreis: 750 €, Schätzpreis: 1.500 €



MALI, BAMANA

135 Antilopenmaske

Holz, dunkelbraune Patina, durchbrochene runde Augen, von Kaurischnecken eingefasst, hoch aufsteigende Hörner, spitze Ohren, min. besch., Spuren von Insektenfrass, kleine Fehlstellen (Hornspitzen), leichte Abriebspuren

H: 63 cm

Provenienz: Zemanek-Münster, Würzburg, 22 September 2007, lot 184

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.000 €



MALI, BAMANA

136 Antilopenmaske

Holz, braune Patina, bekrönt von langem Hörnerpaar, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren

H: 59 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



MALI, BAMANA

137 Drei Fetischobjekte der "kono"- Gesellschaft

a) zwei spindelförmige Objekte an Eisenkette, H: 17/18 cm; b) Tierhorn an Stoffband, gefüllt mit magischen Ingredienzien (Metallstift) und Kaurimuschelbesatz, L: 20 cm; c) Kette mit drei Amuletten und einem Tierhorn, L: 59 cm;
alle drei Objekte sind mit einer Masse übermodelliert, wie sie bei den "boli" zu finden ist. Sie besteht im Wesentlichen aus Lehm, geronnenem Blut, Bienenwachs und anderen Opfermaterialien. Darunter befinden sich die "tafow", Schnurmaterial (bei b an einer Stelle sichtbar).

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 600 €



MALI, BAMANA

138 Antilopentanzaufsatz "tjiwara"

Holz, dunkelbraune Patina, Ziernägel, vertikaler Typus, ein Kitz auf dem Rücken tragend, teilweise mit Metallblech beschlagen, beide durchbohrtes Septum und Ohren (teilweise mit Ringen versehen) zeigend, min. besch., Fehlstelle (linke Hornspitze des Kitzes), leichte Abriebspuren, Sockelplatte

H: 70 cm

Provenienz: Kegel-Konietzko, Hamburg, Germany

Aufrufpreis: 220 €, Schätzpreis: 400 €



MALI, BAMANA

139 Würdestab

Holz, dunkelbraune Patina, Pigmentreste, bekrönt von einer stehenden weiblichen Figur mit akzentuierten Brüsten, stammestypischen Gesichtszügen und Skarifikationen, min. besch., feine Risse, leichte Abriebspuren

H: 148,5 cm

Provenienz: Klaus-Jochen Krüger, Hamburg, Germany

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



MALI, BAMANA

140 Ritualstab

Eisen, bekrönt von stehender Figur, min. besch., Korrosionsspuren;
derartige Stäbe erfüllten eine Reihe unterschiedlicher Aufgaben, sowohl öffentlicher, politischer, als auch privater und spiritueller Natur. Sie wurden als Statusemblem an der Schwelle von Familiengrundstücken platziert und kennzeichneten dort die Stelle, an der die Familienmitglieder ihre Opfergaben niederzulegen pflegten.

H: 139 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



MALI, BAMANA

141 Schloß einer Getreidespeichertür

helles Holz, in Gestalt einer Echse, hochrechteckiger, leicht aufgewölbter Korpus, in vier Kompartimenten beritzt mit Kreuzmuster, komplett mit Querriegel, Sammlungsnummer rückseitig "191", leichte Spuren von Verwitterung

H: 27 cm

Provenienz: Property of an English Gentleman

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



MALI, BAMANA

142 Tür

Holz, fleckige graubraune Patina, Metall, verziert durch aufgelegte Leisten und ornamentale Schmuckelemente, die mit reduzierter geometrischer Ritzornamentik versehen sind, pflockartige Fortsätze zum Einhängen in den Türrahmen rechts, min. besch., durchgehender Riss durch Metallstifte verklammert, Fehlstellen (u. a. rechter Rand), Wasserflecken

H: 134 cm; B: 61 cm

Provenienz: Swiss Private Collection

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



MALI, BAMANA

143 Zoomorphe Maske

Holz, schwarzbraune Patina, Reste von Schnur, Mischform aus verschiedenen Tieren (Hyäne/ Antilope), bekrönt von langem Hörnerpaar, min. besch., feine Risse, leichte Abriebspuren, Sockel;
zoomorphe Maskengestalten versinnbildlichen die Auseinandersetzung des Menschen mit seinen animalischen Zügen. Neben der wichtigen Hyänenmaske "suruku" gibt es Löwenmasken, verschiedene Mischformen und die Affenmaske "n'gon".

H: 78 cm

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.000 €



MALI, BAMANA

144 Hörnermaske

Holz, dunkelbraune Patina, drei angeschnitzte, mit Stoffstreifen umwickelte Hörner, zwei aufgesteckte Tierhörner, Lederstreifen mit aufgenähten Kaurimuscheln, Massereste in der Augenzone, ursprünglich der Befestigung von Spiegelglasstücken dienend, Silberblechringe als Ohrschmuck, min. best., Fehlstellen, Risse, Farbabrieb;
von J.- P. Colleyn als ungewöhnlicher "tjiwara"-Maskentypus bezeichnet. Dieser wird nicht auf dem Kopf, sondern vor dem Gesicht getragen. Er begleitet die jugendlichen Bauern bei Pflanzwettbewerben auf den Feldern und spornt diese zu Höchstleistungen an.

H: 50 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



MALI, BOZO

145 Marionettenkopf

Holz, braune Patina, aufwändig gestalteter Gesichtsbereich: mit Stoff überzogen, darüber gepunztes Metallblech, die Augen mit grünlichem Glas eingesetzt, Wimpern aus Echthaar, beweglicher Unterkiefer, rep. (Bruchstelle linkes Ohr), leichte Abriebspuren

H: 58,5 cm

Provenienz: Southern German Collection

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



MALI, DOGON

146 Maske "kanaga"

helles leichtes Holz, Reste von schwarzem und weißem Pigment, Pflanzenfaser, Aufbau in Form eines Lothringer Kreuzes, rep. (Bruchstelle linker Querbalken), Fehlstelle (links rückseitig), Risse, Abriebspuren;
vmtl. den Vogel "kommolo tebu" darstellend, mit schwarz-weißem Gefieder und mit ausgebreiteten Flügeln, nach dessen Erlegung ein Jäger die erste Maske dieser Art fertigte.

H: 106 cm

Provenienz: Toni Dähler, Basel, Switzerland
Walter Glaser, Basel, Switzerland

Aufrufpreis: 1.800 €, Schätzpreis: 3.000 €



MALI, DOGON

147 Antilopenmaske "walu"

Holz, typische Kastenform mit rechteckig eingetieften Gesichtshälften, streifig bemalt mit rotem, schwarzem und weißem Pigment, Tupfenbemalung im Stirnbereich, spitze Ohren, die langen Hörner mit Rillen beschnitzt, min. besch., alte Reparaturstelle (ein Horn mittels von Lederstreifen und Masse fixiert, ein Ohr mit Rotan);
der Tänzer hält kurze Äste in Händen mit denen er am Boden kratzt und damit das Paarungsverhalten der Antilopen nachahmt, zugleich aber an Männer bei der Feldarbeit erinnert, die mit Hacken den Boden auflockern.

H: 80 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



MALI, DOGON

148 Stab "yo domolo"

Holz, dunkelbraune Patina, in Gestalt eines stilisierten Tierkopfes, mit dreieckigen Durchbrechungen und Ritzmustern, mit stilisierten menschlichen Figuren beschnitzt, min. besch., leichte Abriebspuren;
derartige Stäbe sind Embleme der "yona"-Gesellschaft. Sie werden von dem sogenannten "rituellen Dieb" getragen, den es in jedem Dogon-Klan gibt und der vom Klanältesten ernannt wird. Sie treten bei Begräbnissen von Mitgliedern auf, wenn sie plündernd das Dorf durchstreifen und so viele Hühner und Schafe töten wie möglich, um diese anschließend zu opfern oder bei den Begräbnisfeierlichkeiten essen zu können.

H: 69 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



MALI, DOGON

149 Zwei Miniaturgeisterleitern

Holz, krustierte Patina, mit fünf bzw. sieben Einkerbungen, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren, Sockel

H: 15,5 cm resp. 24,5 cm; ~ 19th century

Provenienz: Amyas Naegele, New York, USA

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



MALI, DOGON

150 Drei magische Figuren

Holz, matte Patina, jeweils stabförmig mit anthropomorphem Kopf, mit Pflanzenfaserschnur umwickelt, vereinfachte Gesichtszüge, min. besch., auf Holzsockel

H: 10 cm - 12,5 cm

Aufrufpreis: 50 €, Schätzpreis: 100 €



MALI, DOGON

151 Antilopenmaske "walu"

Holz, schwarze Farbe, rotes und weißes Pigment, typische Form, rep. (rechtes Auge, Bruchstellen an beiden Ohren), Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse

H: 63 cm

Provenienz: Southern German Collection (collected in situ in the 1960's)

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



MALI, MALINKE

152 Tanzaufsatz

Holz, dunkelbraune, leichte glänzende Patina, in Form eines Vogelkopfes mit langem Hals, gebogenem Schnabel und kleinem Scheitelkamm, Randlochung, min. besch., feine Risse, kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren, Sockel

H: 34 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



MALI, MARKA

153 Maske "kore"

Holz, dunkelbraune Patina, oval aufgewölbte Kalotte, beschnitzt mit schmalem Gesicht, die Gelängtheit in der Vertikalen unterstrichen durch vertikal emporsteigende Hörner, sowie den schmalen Nasengrat, in großen Teilen mit gepunztem Metallblech beschlagen, Randlochung, min. besch., Risse, leichte Abriebspuren

H: 39,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



MALI, TELLEM

154 Zwei Nackenstützen

Holz, grau-schwarze stellenweise krustierte Patina, a) stark eingemuldete Auflagefläche auf kompakter Basis, Ritzmuster, min. besch., Risse, Abrieb- und Verwitterungsspuren, H: 18 cm; L: 19,5 cm; b) in Form eines stilisierten Tieres, Pigmentreste, besch., Fehlstellen (Basis), Abrieb- und Verwitterungsspuren; H: 16 cm; L : 26 cm

Provenienz: Pierre Dartevelle, Brussels, Belgium

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €

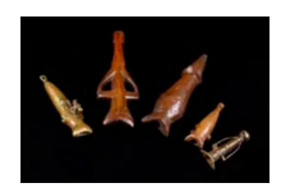


BURKINA FASO, LOBI ?

155 Zwei Hocker

helles Holz, mittelbraune Patina, dreibeiniger Hocker mit ovaler Sitzfläche, H: 33 cm; L: 30 cm; flacher, rechteckiger Hocker, H: 9,5 cm; L: 45 cm; beide Risse, kleine Fehlstellen und Gebrauchsspuren zeigend

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



BURKINA FASO

156 Fünf Flöten

Gelbguss, Holz, min. besch., leichte Gebrauchsspuren;
große Flöten wurden bei der Jagd und bei kriegerischen Auseinandersetzungen geblasen, während die kleineren von jungen Initiierten bei Maskenauftritten eingesetzt wurden.

H: 9 cm - 23 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 200 €



BURKINA FASO, BWA

157 Büffelmaske

Holz, krustierte Patina, Reste einer farbigen Fassung, dominiert von vortretenden Augen und weit ausladenden Hörnern, verziert mit eingeschnittenen geometrischen Ornamenten, Fehlstellen (Hornspitzen), Risse, Abriebspuren, Insektenfrass

H: 77 cm; B: 44,5 cm

Provenienz: Klaus-Jochen Krüger, Hamburg, Germany

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



BURKINA FASO, BWA

158 Fingerring mit Büffelkopf

Bronzelegierung, scheibenförmiges Gesichtsfeld, trichterförmige Schnauze mit angearbeitetem Vogel, Lehmverkrustungen;
dem Typus der Büffelmasken nachempfunden. Oft wurde nach dem Guss des Fingerringes die Kraft der Maske in einer Zeremonie auf den Ring übertragen.

D: 2 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



BURKINA FASO, DAGARI

159 Männliche Figur "bangala"

helles Holz, mittelbraune Patina, grüne Farbreste, in Form eines umgedrehten "Y", angedeutete Gesichtszüge, min. besch., Spuren von Insektenfrass, Risse, leichte Abriebspuren

H: 96,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



BURKINA FASO, DAGARI

160 Männliche Ahnenfigur

Holz, graubraune Patina, Spuren von Beopferung, säulenförmig gelängter, armloser Rumpf mit gabelförmiger Beinpartie, akzentuiertes männliches Geschlecht, min. besch., Spuren von Insektenfrass (v. a. rückseitig), Risse, auf Metallplatte

H: 61,5 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 200 €



BURKINA FASO, GURUNSI-KULTURKREIS

161 Sieben Armreifen

Gelbguss, verschiedene Legierungen, Alterspatina, a) Kinderreif mit paarweise angeordneten dorn- und trichterartigen Fortsätzen, D: 4,5 cm; b) Reif mit hufeisenartigen Enden und Wachsfadenmuster, D: 8 cm, Frafra oder Nankana (W. Glar, 2009, S. 78/79); c) Doppelwulstreif, D: 7 cm, Nuna (W. Glar, 2009, S. 139); d) Reif mit Kugeldekor, D: 5 cm; e) Reif mit schraffiertem Ritzdekor, D: 5 cm; f) Reif mit scharfem Mittelgrat und Dreiecksdekor, D: 5,8 cm; g) massiver Reif mit Seildekor, D: 5 cm

Aufrufpreis: 60 €, Schätzpreis: 120 €



BURKINA FASO, LOBI

162 Figurenpaar

Holz, dunkelbraune Patina, Verkrustungen mit Rotholzmehl und Lehm, weiblich/männlich, beide auf ihr jeweiliges Geschlecht hinweisend, sehr eigene Gesichtsbildung (Nase, Mund), die weibliche Figur durch Plateau unter den Füßen erhöht, die männliche Figur mit ungewöhnlicher Frisur die in zackenförmigen Strähnen über die Schläfen verläuft, min. best., Risse, Metallplatte;
ob Ahnenfigurenpaar oder "bateba"-Schutzfiguren, in jedem Falle mit fruchtbarkeitsfördernder Wirkung belegt.

H: 64 cm (female), 68 cm (male)

Aufrufpreis: 900 €, Schätzpreis: 1.800 €



BURKINA FASO, LOBI

163 Stehende Figur "bateba phuwe"

Holz, graubraune Patina, asymmetrische Gesichtszüge mit schräg stehenden Augen, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass (v.a. Beinregion), Füße fehlend, Risse, leichte Abriebspuren, Sockel;
die Figur kann dem "Meister der Mandelaugen" zugeordnet werden.

H: 53 cm

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



BURKINA FASO, LOBI

164 Schutzfigur "bateba phuwe" (*)

Holz, fleckige graubraune Patina, schmaler, symmetrisch angelegter Körper, auffallend sorgfältig ausgeschnitzte ebenmäßige Gesichtszüge, Ohring mit Kaurimuschelanhänger rechts (links fehlend), Fehlstellen durch Insektenfrass (v. a. Rückseite, linkes Bein, Hinterkopf), Risse, Sockel

H: 52,5 cm

Provenienz: German Private Collection, Augsburg

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



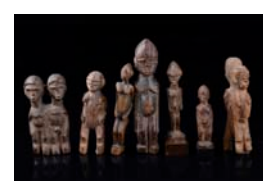
BURKINA FASO, LOBI

165 Schutzfigur "bateba": Mutter-und-Kind

Holz, matte graubraune Patina, min. besch., Spuren von Insektenfrass (Füße, Hinterkopf), Risse, Lehmverkrustungen;
solche Mutter-und-Kind-Darstellungen werden eingesetzt um böse Geister zu vertreiben, die schwangeren Frauen gefährlich werden könnten. Die Skulptur wird rituell an die Frau "gebunden" und so eine Verbindung hergestellt zwischen ihrer Schwangerschaft und dem hölzernen Abbild ihrer künftigen Mutterschaft. Es soll damit bezweckt werden, dass übelwollenden Geister in die Holzfigur einfahren, anstatt in den Leib der Frau.

H: 44 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



BURKINA FASO, LOBI

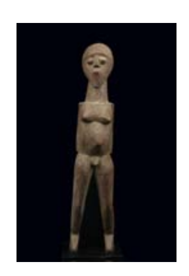
166 Sieben Schutzfiguren "bateba"

Holz, braune Patina, stellenweise krustiert, fleckig, alle min. best., mit kleineren Fehlstellen und Rissen, sowie Farbabrieb, ein kleines Figurenpaar mit Spuren von Insektenfrass, zwei der Figuren gesockelt;
fünf Figuren vom Typus der "gewöhnlichen" bateba; zwei vom Typus "bateba ti bala" - außergewöhnliche Personen, die ungewöhnliche Körpermerkmale aufweisen: zwei jeweils miteinander verwachsene Figurenpaare. Die Lobi glauben, dass ein ungewöhnliches äußeres Erscheinungsbild damit einhergeht, dass der Betreffende auch mit ungewöhnlichen Fähigkeiten ausgestattet ist, weshalb solchen "bateba" besondere Kräfte nachgesagt werden.

H: 9 cm - 16 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



BURKINA FASO, LOBI

167 Stehende Figur "bateba phuwe"

Holz, rötliche, teilweise krustierte Patina, ungewöhnlich symmetrisch aufgebauter Körper, ovaler Kopf mit langgezogenem spitzem Kinn, min. besch., leichte Abriebspuren, auf Metallsockel montiert

H: 55 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

168 Vier Schutzfiguren "bateba"

Holz, a) weibliche Figur mit gegrätschten Beinen, stellenweise krustierte Patina, min. best., Risse, Metallplatte, H: 37 cm; b) stehende männliche Figur, beide Arme auf dem Rücken verschränkt, Kaolin, Fehlstellen durch Insektenfrass (v. a. Innenseite des rechten Beines), Sockel, H: 45 cm; c) kopulierendes Paar, stellenweise krustierte Masse, Risse, kleinere Fehlstellen, H: 31 cm; d) männliche Figur ohne linken Arm, stark krustierte Patina, Fehlstellen (Füße, Hinterkopf), Spuren von Insektenfrass (Gesicht), H: 29,5 cm, Sockel

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

169 Drei Schutzfiguren "bateba phuwe"

Holz, a) weibliche "bateba" mit langen, eng angelegten Armen, Farbabrieb, Risse (linke Kopfseite), Fehlstellen (v. a. linker Fuß), H: 42,5 cm; b) stehende Figur mit kurzen Armen und akzentuiertem Nabel, Krustenpatina, min. best., Risse, Spuren von Insektenfrass (Basis), Sockelplatte, H: 51 cm; c) stehende Figur einer Schwangeren (?), min. best., kleinere Fehlstellen, Risse, Farbabrieb, Spuren von Insektenfrass (Füße), Sockelplatte

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

170 Vier Schutzfiguren "bateba phuwe"

Holz, fleckige braune Patina, eine Janusfigur, drei "gewöhnliche" bateba ohne besondere Merkmale, drei der Figuren auf Sockel gearbeitet, alle min. best., stellenweise mit feinen Rissen und Farbabrieb, die sockellose Figur Spuren von Insektenfrass aufweisend

H: 20,5 cm - 24,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 180 €, Schätzpreis: 300 €



BURKINA FASO, LOBI

171 Drei Schutzfiguren "bateba ti bala"

Holz, braune Patina, a) Janusfigur, männl./weibl., H: 29,5 cm; b) miteinander verwachsenes Figurenpaar, männl./weibl., H: 23 cm; c) stehende weibliche Figur, Yoruba/Nigeria, stark krustierte Patina, Beopferungsspuren (Federn), min. best., Risse, H: 27,5 cm; alle drei Objekte auf Sockel montiert

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 400 €

DEUTSCH-sprachiger Katalogteil



BURKINA FASO, LOBI

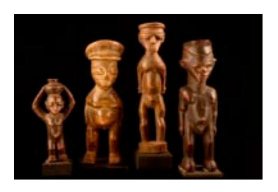
172 Vier kleine Figuren

Holz, matte, graubraune Patina, ein Figurenpaar "bateba phuwe" (männlich/weiblich), min. besch., feine Risse; eine Einzelfigur "bateba phuwe" mit "phisa"-Frisur, min. besch., Risse, leichte Abriebspuren; dazu: eine "bateba" in Form eines kopulierenden Paares, min. besch.

H: 16,5 cm - 18,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

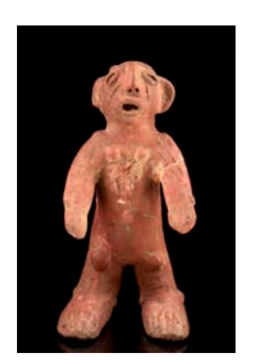
173 Vier kleine Figuren

Holz, braune Patina, drei davon mit Schirmmützen, min. besch., leichte Abriebspuren; dazu: eine kleine Figur, ein Gefäß auf dem Kopf tragend, min. besch., feine Risse, leichte Abriebspuren, Sockel

H: 10,5 cm - 17,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

174 Stehende Figur

Terrakotta, rote Farbe, von grober Form, Kopf mit großen Ohren und schräg gestellten Augen, Verkrustungen mit Federn im Brustbereich, min. besch., rep. (beide Arme und linkes Bein), leichte Abriebspuren;
diese Figuren finden wie die weit verbreiteten "bateba"-Holzfiguren auf Schreinen und Altären Aufstellung. Es sind die einzigen Tonobjekte, die von Männern gefertigt werden.

H: 30,5 cm

Provenienz: Bernd Schlimper, Düsseldorf, Germany
Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



BURKINA FASO, LOBI

175 Kleine stehende Figur

helles Holz, Beopferungsspuren (Federn), kurze Beine einen gedrungenen Rumpf tragend, die Arme dicht am Körper gearbeitet, beide Hände vor der Brust aneinandergelegt, über kurzem Hals ein verhältnismäßig großer Kopf, min. besch., Risse, Spuren von Insektenfrass (Beinzone), Sockel

H: 16,5 cm

Provenienz: English Private Collection

Aufrufpreis: 60 €, Schätzpreis: 120 €



BURKINA FASO, LOBI

176 Liege

schweres Holz, dunkelbraune Patina, auf drei Beinen ruhend, min. besch., Spuren von Insektenfrass, Fehlstellen, Risse, Abriebspuren

H: 52,5 cm; L: 131 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



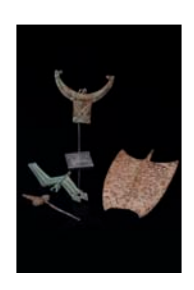
BURKINA FASO, LOBI

177 Altargefäß

hellbeige Terrakotta, Spuren von schwarzer Farbe, kugelförmiges Gefäß auf ringförmigem Fuß, die Wandung flächendeckened überzogen mit anmodellierten Noppen, Wulstring an der Schulter, Deckel mit henkelförmigem Griff und anmodelliertem Ziegenkopf, min. best., kleinere Fehlstellen, rep. (Bruchstellen an Hals und Unterkiefer des Ziegenkopfes, Rand seitlich);
rituelle Behältnisse dieser Art wurden zur Aufbewahrung magischer Substanzen hergestellt. Die Noppen symbolisieren im Falle der Lobi, Schutz gegen Hexerei, Unglück und Krankheit.

H: 32,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

178 Anhänger und Primitivgeld

vier Objekte, Metall, a) sichelförmiger Anhänger mit drei Ösen zur Befestigung, H/B: 11 cm, min. Spuren von Korrosion, Metallsockel; b) Anhänger in Form von zwei Schlangen mit zickzack-förmig angelegten Körpern, Öse zur Aufhängung, B: 16,5 cm, Korrosion; dazu: c) Primitivgeld, spatenförmig mit dornartigem Fortsatz, Tiv, Nigeria, H: 22,5 cm; d) Schmuckornament, H: 12,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 500 €



BURKINA FASO, LOBI

179 Vier Anhänger

Gelbguss, verschiedene Legierungen, zwei Anhänger in Schlangenform, ihre Körper in engen Windungen angelegt, L: 9/9,5 cm; ein Anhänger in Form einer menschlichen Figur, L: 6,3 cm; ein Anhänger in Form eines stilisierten Tieres, verziert mit Spiralmotiv, L: 7,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



BURKINA FASO, LOBI

180 Fünf Amulette

Gelbguss, diverse Formen und Größen

L: 6,5 cm - 13 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 400 €



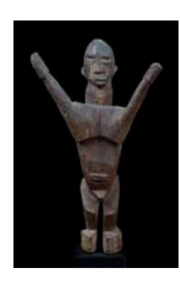
BURKINA FASO, LOBI

181 Drei Objekte

Holz, braune Patina, eine Tanzstab der Lobi oder Bobo, von abgeflachter Form mit handlichem Griff, Sockel, H: 55 cm; ein weiterer Tanzstab mit stilisiertem Vogelkopf, Sockel, H: 43,5 cm und ein Teil eines Musikinstrumentes aus Tansania, bekrönt von kleiner Vogelfigur, H: 70 cm; alle kleine Abriebspuren und Fehlstellen zeigend

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

182 Stehende männliche Figur "bateba ti puo"

Holz, braune Patina, Reste von Kaolin, Beopferungsspuren, min. besch., Fehlstellen (Füße), feine Risse, Abriebspuren, Sockel;
dieser Typus wird als "gefährliche Person" ("ti puo") bezeichnet, diese zeigen eine ausdrückliche Abwehrhaltung und versperren so unsichtbaren Feinden den Zugang ins Haus.

H: 32,5 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



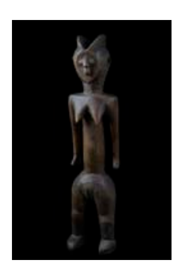
BURKINA FASO, LOBI

183 Stehende weibliche Schutzfigur "bateba phuwe"

Holz, leicht krustierte dunkelbraune Patina, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren, Sockelplatte

H: 40 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



BURKINA FASO, MOSSI

184 Stehende weibliche Figur

Holz, mittelbraune Patina, Pigmentreste, vereinfachte Körperformen und reduzierte Gesichtszüge, kreisrund eingetiefte Ohren, bekrönt von zweiteiliger Frisur, min. besch., feine Risse, leichte Abriebspuren

H: 53,5 cm

Provenienz: Klaus-Jochen Krüger, Hamburg, Germany

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



BURKINA FASO, MOSSI

185 Stehende weibliche Figur

Holz, dunkelbraune Patina, schlanke hochaufragende Gestalt, eingeritzte Körper- und Gesichtsskarifikationen, "gespaltene" Kammfrisur, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren

H: 95 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



BURKINA FASO, MOSSI

186 Puppe

Holz, glänzende mittelbraune Patina, ungewöhnliche Darstellung mit ausformulierten Beinen, nahezu der ganze Körper - mit Ausnahme des Kopfes - in Leder eingenäht, typische Kopfform mit Gesichtsskarifikationen, min. besch., leichte Abriebspuren

H: 35,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



BURKINA FASO, MOSSI

187 Drei Masken

Holz, a) Hahnenmaske, polychrome bemalt, Randlochung, min. besch., Abriebspuren, L: 33,5 cm; b) "gägon" Maske, Dan, Elfenbeinküste, die Augen mit Metallblech gerahmt, Bart aus Tierhaar, Randlochung, min. besch., leichte Abriebspuren, H: 25,5 cm; c) Marionette, Ibibio, Nigeria, in Form einer weiblichen Halbfigur, rep., Risse, Abriebspuren, H: 50,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



BURKINA FASO, NUNUMA

188 Maske

Holz, matte Krustenpatina, farbige Fassung, das ovale Gesicht dominiert von einem großen rautenförmig geöffnetem Mund mit sichtbaren Zähnen, eingefasst von dreieckigen Ohren, Kinnpflock, bekrönt von stehender weiblichen Figur mit betonten Brüsten, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse, Farbabrieb, Sockel

H: 68 cm

Aufrufpreis: 900 €, Schätzpreis: 1.800 €



BURKINA FASO, NUNUMA

189 Zoomorphe Maske

Holz, matte Patina, farbige Fassung, einen Nashornvogel darstellend, hoher Kopfaufsatz, Randlochung, min. besch., feine Risse, Abriebspuren

H: 70 cm

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.500 €



BURKINA FASO, PUGULI

190 Kulthacke

Holz, matte Patina, stilisierter Vogelkopf mit langem Schnabel, bekrönt von menschlicher Figur, besch., kleine Risse, Abbruchstelle am Schnabel, Sockel;
bei den Puguli handelt es sich um eine kleine zu den Lobi gehörende Volksgruppe in Burkina Faso.

H: 42 cm

Provenienz: Adriaan Blom, Crans Celigny, Switzerland
Walter Glaser, Basel, Switzerland

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

191 Weibliches Figurenfragment

Holz, matte braune Patina, Pigmentreste, gelängter Körper mit erhabenen Skarifikationen, bekrönt von großem Kopf mit spitz zulaufendem Kinn und wuchtiger Frisur, kreisrunde Bohrung auf jeder Schläfenseite, besch., Beinpartie fast komplett fehlend, Risse, Fehlstellen durch Insektenfrass (Frisur), Sockel

H: 44 cm

Aufrufpreis: 900 €, Schätzpreis: 1.800 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

192 Figurenpaar

Holz, matte dunkelbraune Patina, männl./weibl., gleichförmige Körperhaltung und Gesichtsbildung, Frisuren leicht variiert, individuelle Skarifikationsmale, min. best., Riss (rechte Körperseite der männl. Figur), Farbabrieb;
wenn Figuren paarweise geschnitzt wurden, können sie in keinem Falle Partner aus dem Jenseits, sog. "blolo"-Figuren darstellen, da diese stets nur einzeln auftreten. Vielmehr handelt es sich um die Darstellung von Buschgeistern, sogenannten "asie usu", die gemeinsam von einem Wahrsager "komien" benutzt wurden.

H: 41 cm

Provenienz: Belgian Private Collection

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

193 Stehende Figur

Holz, braune Patina, Skarifikationen an Gesicht und Körper (vor allem am Rücken), fein ausgearbeitete Frisur, min. besch., Risse, kleine Fehlstelle (sternförmige Basis), Acrylsockel

H: 26 cm

Aufrufpreis: 700 €, Schätzpreis: 1.400 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

194 Stehende weibliche Figur "blolo bla"

Holz, schwarzbraune Patina, rotes Pigment, aufwändige fein gerillte Frisur, erhabene Tatauierungen an Hals und Bauch, mit Lendenschurz beschnitzt, min. best.

H: 31,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

195 Stehende männliche Figur "blolo bian"

Holz, schwarze Patina, typische Körperhaltung, fein gerillte, zweiteilige Kammfrisur, min. besch., Riss auf der Rückseite, Spuren von Insektenfrass, leichte Abriebspuren

H: 33 cm

Provenienz: Rolf Kunitsch, Münster, Germany
Zemanek-Münster, Würzburg, 30 November 1996, lot 146
German Private Collection, Munich

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

196 Colonfigur: Polizist

Holz, krustierte schwarze Patina, beschnitzt mit detaillierter Nachbildung einer europäischen Uniform: lange Hosen mit Bügelfalte, kurzärmeliges Hemd mit Schulterklappen, Schirmmütze und eine Pistole im Halfter, die rechte Handfläche mit gespreizten Fingern erhoben, min. best., Risse, rep. (rechte Unterarm), Metallplatte; solche Figuren können auch als etwas modernere Variante der "Jenseitspartner" - "blolo bla oder blolo bian" - Figuren gedacht gewesen sein.

H: 63 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

197 Kleine stehende Figur

Holz, krustierte graubraune Patina, reduzierte Formensprache mit nur angedeuteten Armen, Halskettchen aus weißen Miniaturperlen tragend, min. besch., Risse, kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren, Sockel

H: 17 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

198 Stehende Figur

Gelbguss mit Patina, auf Stock gestützter, bärtiger Mann, min. besch., leichte Korrosionsspuren, Holzsockel;
Goldgewichte mit figuralem Design lösten sich vom konventionellen Figurenkanon der Holzfiguren. Gelbguss wurden aufgrund der Formbarkeit des Materials verwendet. Folglich entstanden figurale Goldgewichte in unerwarteten Posen, Szenen aus dem Alltagsleben oder rituelle Handlungen zeigend.

H: 6 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 250 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

199 Maske "kplekple bla"

Holz, teilweise glänzende Patina, farbige Fassung, abgeflachtes geschwärztes Gesichtsfeld mit tropfenförmigen Augen, erhabenen Pupillen und runden Sehöffnungen unterhalb, von Hörnerpaar bekrönt, Randlochung, besch., Fehlstellen (Hörner), Abriebspuren;
auf Grund der schwarzen Farbe als männlicher Maskentypus einzustufen, der weibliche Typus "kplekple bla" ist rot eingefärbt.

H: 28,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

200 Zepter

Holz, braune Patina, der knaufförmige obere Abschluss bekrönt von vollplastisch ausformuliertem Vogel, der Schaft beschnitzt mit anthropomorphen Gesichtern, min. besch., Risse, leichte Abriebspuren, Metallsockel

H: 47 cm

Provenienz: Helmut von Hacht, Hamburg, Germany

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

201 Türflügel

Holz, graubraune Patina, im Halbrelief beschnitzt mit stilisiertem Krokodil mit Schlange, pflockartiger Fortsatz oben rechts zum Einzapfen in den Türrahmen, Bohrloch für Verschlussvorrichtung, min. besch., kleinere Fehlstellen, Riss am linken Rand, Farbabrieb

H: 120 cm; B: 26 cm

Provenienz: Giggelberger-Brill, Munich, Germany

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

202 Stehende weibliche Figur

Holz, graubraune Patina, detailliert ausgearbeitete Hände, min. besch., Fehlstellen (beide Fußspitzen), Risse, Farbabrieb

H: 30 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



CÔTE D'IVOIRE, DAN

203 Ritualanhänger "ke-die"

Holz, satte dunkelbraune Patina, in Form eines menschlichen Kopfes, Silberblechplättchen (Pupillen und Zähne), Bohrloch zur Aufhängung, alte Sammlungsnummer rückseitig "84.12.26" (W. Brill), min. besch., kleine Risse an der Basis, Sockel;
Verkörperung von "no-le", der Urmutter der Dan; diente zum Schutz des Trägers vor jeglichem Unheil und übelwollenden Geistern.

H: 11,5 cm

Provenienz: Johnson Museum, Ithaka NY, USA
William Brill, New York, USA
Dave de Roche, Piedmont, USA

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



CÔTE D'IVOIRE, DAN

204 Wächterkopf "kedie"

Holz, dunkelbraune Patina, kegelförmig abgesetzte Basis, geöffneter Mund mit eingesetzten Metallzähnen, min. besch., Fehlstellen (Basis), Risse, leichte Abriebspuren;
diese Kopfskulpturen werden als kraftvolle Objekte geschätzt, sie dienen als Behausung für schützende Geister.

H: 32,5 cm

Aufrufpreis: 350 €, Schätzpreis: 500 €



CÔTE D'IVOIRE, DAN

205 Stehende männliche Figur

Holz, krustierte dunkelbraune Patina, stellenweise schwarz glänzend, der schlanke Rumpf flankiert von lang herabhängenden Armen mit großen Händen, bekrönt von eiförmigem Kopf mit Frisur aus Echthaar, Riß (rechte Gesichtshälfte), best., kleinere Fehlstellen

H: 30,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



CÔTE D'IVOIRE, DAN

206 Maske "deangle"

Holz, dunkelbraune Patina, typische Form mit schmalen Sehschlitzen, geschwungenen Brauen und vollen Lippen, handgeschriebenes Sammlungsetikett "Dan 2345/ASS" auf der Rückseite, min. besch., leichte Abriebspuren

H: 23 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



CÔTE D'IVOIRE, DAN

207 Zeremoniallöffel "wa ke mia"

Holz, dunkelbraune Patina, gelängte schalenförmige Eintiefung an massivem, mit Widderkopf beschnitztem Griff, eingeschnittene Ritzornamentik auf der Unterseite, best., kleinere Fehlstelle durch Insektenfrass (Widderkopf), Risse;
die zuweilen angeschnitzten Kuh- oder Widderköpfe sind Hinweis auf die Haustiere, die bei grossen Festen geschlachtet und den Teilnehmern zum Essen geschenkt wurden.

L: 60 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



CÔTE D'IVOIRE, DAN

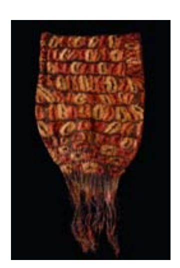
208 Maske "gägon"

Holz, schwarze Glanzpatina, Bart aus Tierfell (Affe), Frisur aus Hühnerfedern, mittels Lederstreifen fixiert, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren

H: 25 cm

Provenienz: Menikheim, Stuttgart, Germany
Zemanek-Münster, Würzburg, 23 November 2002, lot 162

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



CÔTE D'IVOIRE, DIDA

209 Raphia-Rock

in Erdtönen, orange-rot,/gelb/braun, schlauchartige Form, Fransen am unteren Rand, min. besch., leichte Gebrauchsspuren

L: 87 cm; B: 39 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



CÔTE D'IVOIRE, GURO

210 Stehende weibliche Figur

Holz, dunkelbraune Patina, stellenweise krustiert, Spuren von schwarzer Farbe, schlichte bandförmige Skarifikationen auf Stirn und Nacken, helmförmig anliegende Frisur mit gerilltem Mittelscheitel, min. besch., Risse (linke Körperseite, Basis); Figuren werden bei den Guro "mi iri nä" - "kleine Holzmenschen" genannt. Sie haben nichts mit Ahnenverehrung zu tun, sind vielmehr Kultobjekte die auf sogenannten "zuzu"-Schreinen Aufstellung finden.

H: 39 cm

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



CÔTE D'IVOIRE, GURO

211 Webrollenhalter

Holz, leicht krustierte dunkelbraune Patina, bekrönt von gehörntem Maskengesicht, komplett mit Querholz und Spule, handgeschriebene Sammlungsnummer "65" auf der Rückseite, rep. (Bruchstelle linkes Horn), kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren, Sockel

H: 16 cm

Provenienz: French Collection

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



CÔTE D'IVOIRE, KULANGO

212 Stehende weibliche Ahnenfigur

Holz, schwarze Patina, geschmückt mit Glasperlenkettchen und Schnurmaterial, erhabene Schmucktatauierungen, bekrönt von ausladender diademförmiger Frisur, beide Hände an den vorgewölbten Leib einer Schwangeren gelegt, aufrechte Haltung mit erhobenem Haupt, min. best., kleinere Fehlstellen, Farbabblätterungen, Sockel

H: 39 cm

Provenienz: Pierre Dartevelle, Brussels, Belgium
American Collection

Aufrufpreis: 1.800 €, Schätzpreis: 3.000 €



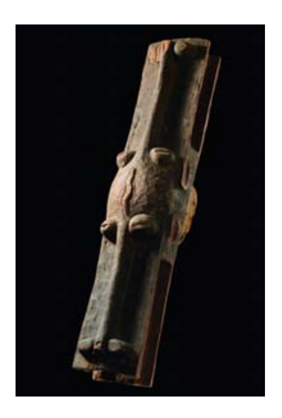
CÔTE D'IVOIRE, NGERE

213 Maske

Holz, farbige Fassung, Stoff, Kaurischnecken, Perlen, Bart aus Echthaar mit angehängten Glöckchen, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren

H: 23 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

214 Zoomorphe Janusmaske "botiwa"

Holz, matte Patina, Reste von farbiger Bemalung, Beopferungsspuren, in Form von zwei gegengleich angeordneten Tierköpfen, besch., Fehlstellen, Spuren von Insektenfrass, Risse, Abriebspuren;
diese Maske stammt aus der Region Tiébissou. Sie gehört bündischen Männerorganisationen, religiös-politischen Vereinigungen, die innerhalb des Dorfes wichtige Schutzfunktionen ausüben. Sie schützen vor "Seelenessern" und Epidemien und stellen nach dem Tod eines Erwachsenen oder Älteren die Ordnung wieder her, da ein Todesfall die allgemeine Harmonie gefährden könnte. Es handelt sich um eine der mächtigsten Baule-Masken. Die Doppelschnauze wird als Zeichen von dualer Präsenz gedeutet, die fähig ist jegliche Unreinheit zu entfernen; dies wird durch die rotierenden Tanzbewegungen des Trägers noch verstärkt. Frauen und Kindern ist es streng verboten an den Zeremonien teilzunehmen.

L: 115 cm

Provenienz: Emil Storrer, Zurich, Switzerland
Edith Hafter, Solothurn, Switzerland

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

215 Feuerspeier-Maske "wanjugo"

Holz, braune Krustenpatina, nachgedunkelte Kaolinreste, für ein furchterregendes Aussehen der Helmmaske wurden Merkmale verschiedener Tiere kombiniert (Krokodilmaul, Hauer eines Warzenschweins, mächtige Büffelhörner), Randlochung, besch., Fehlstellen (Kalotte ursprünglich mit Metallklammern rep., Hornspitzen), Spuren von Insektenfrass, feine Risse, Abriebspuren

L; 61,5 cm

Provenienz: Oskar Oberle, Würzburg, Germany
German Private Collection

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

216 Weibliche Figur

Holz, schwarze, teilweise glänzende Patina, auf einem vierbeinigen Stuhl sitzend, ein bauchiges Gefäss auf dem Kopf tragend, stammestypische Gesichtszüge und Schmuck, min. besch., Risse, Sockel

H: 27,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

217 Zwei Figurenpaare "tugubele"

Holz, schwarze Patina, die weibliche Figur größer als die männliche und mit Miniaturglasperlenkettchen geschmückt, ähnliche Körperhaltung, Gesichtszüge und Skarifikationen zeigend, auffallend langgezogene Ohren, min. besch., Riss (Basis), leichte Abriebspuren, H: 20,5 cm & 22,5 cm; kleines männlich/weibliches Paar, die weibliche Figur mit Seitenzöpfen und Glasperlenkettchen versehen, min. besch., kleine Fehlstellen (Basis weibliche Figur), leichte Abriebspuren, H: 16,5 cm & 17,5 cm

H: 20,5 cm & 22,5 cm

Provenienz: Karl-Heinz Krieg, Neuenkirchen, Germany
Ralf Lüders, Stuttgart, Germany

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

218 Stehende weibliche Figur

Holz, matte schwarze Patina, Schnurmaterial, min. besch., leichte Abriebspuren

H: 30 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

219 Figuren und Anhänger

sieben Objekte aus Gelbguss, a) Figurenpaar, männl./weibl., H: 10 cm; b) drei nebeneinander auf einer Bank sitzende Figuren, H/B: 4,5 cm; c) stehendes weibliches Figürchen mit überkreuzten Armen, H: 6 cm; d) Anhänger: sitzendes Figurenpaar an Öse gearbeitet, Fehlstelle im Guß, Korrosion, H: 6,5 cm; e) stehende männliche Figur auf Hocker (?), H: 8,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

220 Zwölf Anhänger und zwei Ringe

Gelbguss, unterschiedliche Legierungen, Anhänger in diversen Größen (L: 4,5-11,5 cm) und Formen (Spazierstock, Flöte, Schild, stilisierte Fische, geometrische Formen), zwei Schellen, eine Glocke, dazu: ein Chamälenonring (D: 2 cm) und ein mit zwei Fischen besetzter Ring (D: 2 cm)

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 180 €, Schätzpreis: 300 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

221 Drei Löffel

diverse Materialien und Formen, ein Löffel der Senufo, Elfenbeinküste, schwarz patiniertes Holz, oval eingetiefte Laffe, Griff mit dreieckigem Querschnitt, oberseitig abgeflacht, L: 20,5 cm; Löffel aus Tierhorn, Äthiopien (?), oberseitig ausgeschnitten, Hornspitze als Griff dienend, kleiner Riß, L: 25 cm; Holzlöffel, Sambia, schlanker Griff mit rundem Querschnitt und Vogelbesatz, kleine, flach eingetiefte Laffe, L: 29 cm

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €

DEUTSCH-sprachiger Katalogteil



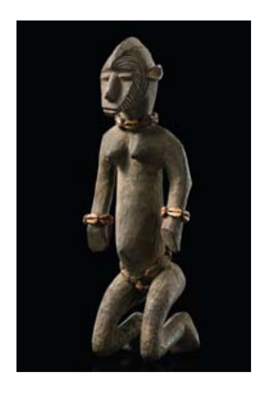
CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

222 Figural beschnitzter Stab "tefalapica"

Holz, schwarz eingefärbt, Skarifikationen an Gesicht und Körper, Fußkettchen aus rotem Miniaturglasperlen, Eisentülle, min. besch., Gebrauchs- und Abriebspuren

H: 149,5 cm

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.000 €



CÔTE D'IVOIRE, TURKA

223 Kniende weibliche Figur

Holz, leicht krustrierte graubraune Patina, Ketten mit Kaurischnecken um Hals, Armgelenke und Hüften, Skarifikationen, im Gesicht, min. besch., leichte Abriebspuren;
die Turka sind eine kleine, zu den Senufo gehörende Volksgruppe, die im südwestlichen Burkina Faso lebt. Es sind nur wenige Figuren von ihnen bekannt, die sich durch einen eigenwilligen Stil auszeichnen, der zwar verschiedene Elemente der umliegenden Völker einbezieht, jedoch eine eigene Note erkennen läßt.

H: 29,5 cm

Provenienz: Ludwig Bretschneider, Munich, Germany
Nagel, Stuttgart, 11. Mai 1999, lot 449

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €

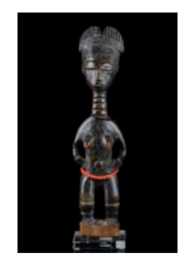


CÔTE D'IVOIRE, TUSIA

224 Vier Amulette mit anthropomorphen Motiven

Gelbguss, a) Amulett: stilisiertes Figurenpaar auf dreieckiger Platte, verziert mit Ritzlinien und Wellenband, H: 6,3 cm; b) Amulett mit Einzelfigur, Schraffuren an der Platte, H: 3,8 cm; c) Amulett der Senufo, zwei Halbfiguren auf unverzierter Platte, H: 4,8 cm; d) kleines zweifiguriges Amulett mit stark vereinfachten Formen, H: 3 cm; alle vier Amulette mit Spuren von Korrosion, jeweils auf Sockel montiert

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



GHANA, ABRON

225 Stehende weibliche Figur

Holz, glänzende dunkelbraune Patina, Strang mit roten Glasperlen, flach gearbeiteter Körper, gelängter Kopf mit zweiteiliger Frisur, mit Ringen beschnitzer Hals, min. besch., leichte Abriebspuren, Acrylsockel

H: 28 cm

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



GHANA, ABRON

226 Fruchtbarkeitspuppe "akua ba"

braunes Holz, leicht glänzende Patina, Pigmentreste, armloser Rumpf, der Hals mit Ringen beschnitzt, abgeflachtes Gesichtsfeld mit schematisierten Zügen, min. besch., leichte Abriebspuren, feine Risse, Sockel

H: 19,5 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



GHANA, AKAN

227 48 Goldgewichte

Gelbguss, verschiedene Formen, u.a. Schilde, Stühle, Waffen, Tiere, einige davon Güsse nach Naturmodellen (Erdnuß, Krebsschere, Käfer), min. besch., leichte Korrosionsspuren

H: 1,4 cm - 7,5 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



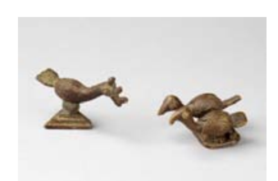
GHANA, AKAN

228 Konvolut geometrische Goldgewichte

52 Stk., Gelbguss, verschiedene Legierungen, diverse Formen und Größen, diverse Muster (Swastika, Balken-Motiv)

H: 0,5 -6,2 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €

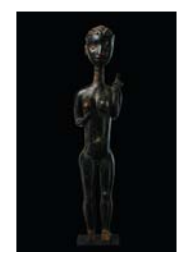


GHANA, AKAN

229 Zwei Goldgewichte: Vögel

Gelbguss mit Patina, auf dreieckiger Basis stehend, H: 4 cm; zwei Vögel nebeneinander auf rechteckiger Basis sitzend, H: 3 cm, beide leichte Korosionsspuren zeigend

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



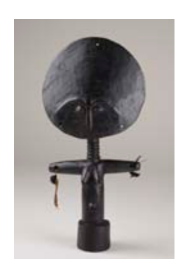
GHANA, ASHANTI

230 Stehende weibliche Figur

Holz, glänzende schwarzbraune Patina, dem Betrachter den erhobenen Zeigefinger präsentierend, min. besch., Fehlstellen (Fußspitzen), feine Risse, Abriebspuren, Sockel

H: 44 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



GHANA, ASHANTI

231 Fruchtbarkeitspuppe "akua ba"

Holz, schwarze Patina, Glasperlen, Sammlungsnummer "30129" an der Basis, rep. (Bruchstelle linker Arm), kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren

H: 35,5 cm

Provenienz: Karl-Heinz Krieg, Neuenkirchen, Germany
Ralf Lüders, Stuttgart, Germany

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €

DEUTSCH-sprachiger Katalogteil



GHANA, ASHANTI

232 Hocker

Holz, mittelbraune Patina, teilweise dunkel verfärbt, rechteckige Bodenplatte, die Stützelemente in zwei Ebenen arrangiert, Sitzfläche mit leicht aufgeschwungenen Seiten und durchbrochenem Muster, rep. (Bruchstelle Sitzfläche). kleine Fehlstellen, Gebrauchsspuren

H: 47,5 cm; L: 61,5 cm

Provenienz: Pierre Loos, Brussels, Belgium

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



GHANA, ASHANTI

233 Hocker

helles Holz, fleckige Patina, rechteckige Basis mit parallelen Streifenritzungen, durchbrochen gearbeitetes ovales Stützelement mit mittig eingesetztem, ornamental beschnitztem Kästchen, geschwungene Sitzfläche, rep. (Metallklammer, Bruchstelle Basis), kleine Fehlstellen, Risse

H: 34,5 cm; L: 49 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



GHANA, ASHANTI

234 Hocker

helles Holz, Reste von Kaolin, Wasserflecken, Kaurimuschelstränge, vier brettartig abgeflachte Streben gruppiert um eine runde Mittelstütze, rechteckige Sitzfläche mit nach oben geschwungenen Seiten, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse, leichte Abriebspuren

H: 21 cm; L: 37 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



GHANA, ASHANTI

235 Hocker

hellbraunes Holz, fleckige Patina, vier C-förmige Stützen eine rechteckige Sitzfläche mit nach oben geschwungenen Seiten tragend, besch., Fehlstellen (Basis, Sitzfläche), Gebrauchsspuren

H: 25,5 cm; L: 42 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



GHANA, ASHANTI

236 Tierskulptur: Leopard

Terrakotta, schwarz geschlämmt, hohl gearbeitet, Öffnung im Rücken, eingetieftes Punktmuster, min. best.

L: 35 cm; H: 17 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 500 €



GHANA, EWE

237 Stehende männliche Figur

Holz, matte mittelbraune Patina, schematisierte Körperformen, frei gearbeitete Arme, über kräftigem, säulenartigem Hals ein kugelförmiger Kopf mit abgeflachtem, ovalem Gesichtsfeld, min. besch., Fehlstelle (beide Fußspitzen), Reparaturstelle (linker Arm), auf Sockel montiert (Sammlungsnummer rückseitig "1980.15.21")

H: 20 cm

Provenienz: University of Virginia Art Museum ("1980.15.21"), USA

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



GHANA, FANTE

238 Weibliche Schreinfigur

Holz, honigbraune Patina, Kaolin und schwarze Farbe, Glasperlenkettchen, wohl ehemals ein Kind quer vor sich haltend, Spuren von Kaolin, das ursprünglich die ganze Figur überzog, min. best., Risse, Fehlstellen (Fußspitzen), Sockel;
die Farbe weiß "hyire" spielt bei den Fante eine wichtige Rolle. Bei religiösen Ritualen reiben Priester und Priesterinnen zu Ehren der Götter ihre Körper mit weißem Puder ein. Schreinfiguren werden mit Kaolin überzogen um ihre Spiritualität zum Ausdruck zu bringen. Während ihrer Schwangerschaft tragen Frauen weiße Kleidung und nach der Geburt hüllt sich auch der Ehemann in weiße Gewänder um das Neugeborene gebührend zu ehren.

H: 37 cm

Provenienz: Karl-Heinz Krieg, Neuenkirchen, Germany, collected in situ (1960's)
Hermann Sommerhage, Duisburg, Germany
Dutch Private Collection

Aufrufpreis: 750 €, Schätzpreis: 1.500 €



GHANA, FANTE

239 Fruchtbarkeitspuppe "akua ba"

helles Holz, Reste von Kaolin, Reste von schwarzer Farbe (Rückseite), weiße Glasperlenkette, typisch zylinderförmiger, armloser Körper mit langgezogenem brettartig abgeflachtem Kopfaufsatz, geometrische Ritzornamentik rückseitig, min. besch., Riss (Rückseite), leichte Abriebspuren

H: 28 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



GHANA, SISALA

240 Maske

Holz, krustierte Patina, Reste einer farbigen Fassung, unregelmäßige Gesichtszüge, Augen und Mund ausgeschnitten, langer Kinnbart aus Tierhaar, min. besch., Riss (Nase), Fehlstellen durch Insektenfrass (Rückseite), leichte Abriebspuren, Sockel

H: 29 cm

Aufrufpreis: 1.200 €, Schätzpreis: 2.000 €



TOGO, KONKOMBA

241 Drei Figuren

Holz, rote Patina, weißes Pigment, in typisch vereinfachter und abstrahierter Formensprache, min. best., Figur mit scheibenförmiger Kopfbedeckung durch Riss besch., jeweils auf Sockelplatte;
die Konkomba, die sich selbst die "Kpamkpam" nennen, leben auf beiden Seiten der Grenze zwischen Togo und Ghana. Ihre religiösen Aktivitäten, bei denen Weissagungen und die Darbringung von Opfergaben eine wichtige Rolle spielen, sind eng mit dem Erdkult und der Verehrung der Ahnen verbunden.

H: 19-20,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



TOGO, LOSSO

242 Stehende Figur

helles Holz, matte Patina, insgesamt nur grob ausformuliert und die Gesichtszüge nur angedeutet, aber sehr expressiv im Ausdruck, der Rücken gerundet, min. besch., Risse, Farbabrieb, min. Spuren von Insektenfrass, Sockel

H: 34,5 cm

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



TOGO, MOBA

243 Ahnenfigur "bavong tchitchiri"

Holz, krustierte graubraune Patina, charakteristische Form, die Oberflächenstruktur stark durch Insektenfrass und Verwitterung gezeichnet, Fehlstellen, Beopferungsspuren, Metallplatte;
"bavong tchitchiri"- Figuren stellen einen nahen Ahnen des Familienoberhauptes dar, stehen auf dem Familienaltar "bavong" und haben die Aufgabe die Familie zu schützen.

H: 77 cm

Provenienz: Bruce Frank, New York, USA

Aufrufpreis: 1.300 €, Schätzpreis: 2.600 €



BENIN, ANAGO/FON

244 Stehende weibliche Figur

Holz, ausgewogene symmetrische Körperformen, Gesichtszüge (vor allem Nase und Mund) stark berieben, die Oberflächenstruktur der Figur insgesamt sehr faserig und rauh, zudem überzogen mit Bohrlöchern, Bemalung mit schwarzer Farbe nur noch in Resten vorhanden, Fehlstellen (beide Ohren, linke Hand)

H: 44 cm

Aufrufpreis: 350 €, Schätzpreis: 600 €



BENIN, EWE

245 Weibliches Zwillingsfigurenpaar "hohovi"

Holz, mittelbraune Patina, Spuren von schwarzer Farbe, runde voluminöse Schultern, Flechtfrisuren in feinem Relief, an die "ibeji" der Yoruba erinnernd (vor allem die Köpfe), Mundpartien durch Fütterungsprozeduren stark berieben, min. best., Fehlstellen durch Insektenfrass (in erster Linie rückseitig), Sockel;
bereits in früheren Zeiten wurden Zwillinge in Afrika als übernatürliche Wesen angesehen. Nicht selten wurden sie bereits als Neugeborene getötet, da sie als Bedrohung für die Gemeinschaft angesehen wurden. Andere hingegen brachten ihnen größten Respekt entgegen, wie die Yoruba und die Ewe-sprechenden Gruppen in Nigeria, Benin, Togo und Ghana.

H: 22/24 cm

Provenienz: Norman Hurst, Cambridge, Massachusetts, USA
Mark Eglinton, New York, USA (2007)

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 800 €



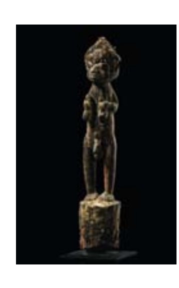
BENIN, FON

246 Große Fetischfigur "bochio"

Holz, braune Krustenpatina, Pigmentreste, Beopferungsspuren, arm- und beinloser Torso, der Hals mit Pflanzenfasern umwickelt, daran angehängt diverse Metallschlösser und ein Paket mit Tierknochen, Frisur mit Resten von Echthaar, Nagetierschädel, min. besch., Risse, Abriebspuren, kleine Fehlstellen, Sockel;
Objekte aus Metall gelten als besonders "stark". Sie aktivieren "gu", den Gott des Eisens, der Technik und der Kriegskunst. Schlösser ermöglichen es böse Kräfte einfach wegzuschließen, oder sie in einem eisernen Ring gefangen zu halten.

H: 121 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.000 €



BENIN, FON

247 Männliche Figur "bochio"

Holz, vollständig überzogen mit stark verkrusteter Opferpatina (Palmöl, Blut, Kaolin, aufgedrückte harzartige Klumpen, Federn), auf Pfostenfragment, Fehlstellen durch Verwitterung und Insektenfrass rückseitig, Metallplatte

H: 72,5 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 800 €



BENIN, FON

248 Pfahlfigur "bla bocchio"

Holz, Kaolin, Augen mit Kaurimuscheleinlage, weibliche Halbfigur mit Armstümpfen und angedeuteten Brüsten, verschlossene viereckige Öffnung im Leib zum Befüllen mit magischen Substanzen, schwarze Massereste am Mund, Beopferungsspuren (Flüssigkeiten), besch., Risse, der beschnittene Pfosten stark duch Insektenfrass und Verwitterung gezeichnet, auf Metallplatte montiert;
"bochios" finden vor dem Haus, am Eingang von Gehöften oder an wichtigen Plätzen Aufstellung. Sie sind Wächterfiguren, die über schützende Wirkung verfügen, indem sie eventuelle Gefahren auf sich ziehen und von Menschen ablenken. Dazu müssen die Figuren von einem Vodun-Priester mit magischen Substanzen versehen und mit verschiedensten Materialien beopfert werden um sie auf diese Weise zu weihen.

H: 76 cm

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.500 €



BENIN, FON

249 Vodoo -"bochio"

helles Holz, krustierte graubraune Patina, flacher arm- und beinloser Torso mit anthropomorphem Kopf, mit lehmartiger Masse aufmodellierte Frisur (stellenweise ausgebrochen), magisches Paket auf dem Kopf, das ringsum mit massebestrichenen Nuss-Stücken behängt ist, Spuren von Insektenfrass und von eingeschlagenen Nägeln, Risse, Metallplatte

H: 62 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 500 €



BENIN, FON

250 Vier Phalli

Holz, dunkel- bzw. rotbraune Patina, teilweise mit Beopferungsspuren, verschiedene Größen, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, feine Risse, Abriebspuren, Sockel;
fanden im "elegba"-Kult Verwendung.

H: 37,5 cm - 50,5 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



BENIN, FON

251 Herrscherstab "rekade"

ungewöhnlich, da komplett aus Metall bestehend, eiserner Schaft und Klinge, Griffzone und Klingenkopf in Form eines menschlichen Kopfes aus Metalllegierung bestehend, besch., kleine Fehlstellen, Korrosionsspuren

H: 58,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



BENIN, FON

252 Zeremonialkeule "sakbata"

Holz, graubraune Patina, Reste von Bemalung mit Tupfen in Rot, Weiß und Schwarz, Keulenkopf in Form eines gesenkten Kopfes mit klar geschnittenen Gesichtszüge, Fehlstellen in der Oberflächenstruktur, Riss, Metallplatte

L: 48 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



BENIN, FON

253 Zeremonialkeule "sakbata"

Holz, graubraune Patina, rotes Pigment, Keulenkopf in Form eines anthropomorphen Kopfes mit nach oben gekehrtem Gesicht, expressive Gesichtszüge mit stark verkrusteter Opferpatina (rote Masse, indigoblaues Pigment), Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse, Metallplatte;
die Novizen sollen bei der Initiierung durch die Berührung mit der Keule in Trance fallen und somit eins werden mit Vodun.

H: 56,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



BENIN, FON

254 Zwei zoomorphe Skulpturen

Gelbguss, a) Leopard, einen Menschen im Maul haltend, H: 8,5 cm, L: 14 cm; b) Löwe (?) eine Schlange im Maul tragend, H: 10 cm, L: 10 cm; beide leichte Korrosionsspuren zeigend und auf rechteckiger Platte montiert

Provenienz: German Private Collection, Berlin (1962)

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



BENIN, FON

255 Kleine Figur "bochio"

Holz, dicke Krustenpatina, umhüllt mit pflanzlichem Material und krustiger Opferpatina, Metallhaken im Scheitelbereich, min. besch., feine Risse, leichte Abriebspuren, Sockel

H: 20 cm

Provenienz: Lempertz, Brussels, 12 June 2015, lot 91

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



NIGERIA

256 Wickeltuch mit Beituch

Baumwolle, violett gefärbt mit feinen weißen Streifen, Schmalbandgewebe: Tuch aus 14, bzw. 7 Bändern, Lochstickerei mit aufgelegten Fäden, pink aufgewebtes Band

M: 140 cm x 172 cm, 73cm x 200 cm

Aufrufpreis: 60 €, Schätzpreis: 120 €



NIGERIA, ANAGO/YORUBA/FON

257 Stehende männliche Figur

Holz, teilweise krustierte, graubraune Patina, Pigmentreste, mit betontem Geschlecht, min. besch., Spuren von Insektenfrass, leichte Abriebspuren

H: 91 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, BENIN

258 Schmuckplakette

Bronze, drei nebeneinander angeordnete stilisierte Figuren in flachem Relief auf u-förmiger Platte mit zackenförmig durchbrochenem Rand, an röhrenförmigem Kopfstück zum Umhängen, min. besch., Fehlstelle im Guss (rückseitig);
an das Triaden-Motiv auf Benin-Pektoralen erinnernd.

H: 9,8 cm

Provenienz: Joachim Schlotterbeck, Würzburg, Germany
Zemanek-Münster, Würzburg, 26. November 2005, lot 185
German Private Collection

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, BOKI

259 Janusköpfiger Tanzaufsatz

Holzkern, das Gesichtsfeld vollständig mit Leder überzogen, nur Augen und Mund sind ausgespart (durch weiße Farbe zusätzlich akzentuiert), identische Gesichtszüge und halbseitige Frisur aus Pflanzenfasern, bekrönt von knaufartigem Fortsatz, min. besch., Risse, Fehlstellen (Leder)

H: 30,5 cm

Aufrufpreis: 900 €, Schätzpreis: 1.800 €



NIGERIA, BOKI

260 Tanzaufsatz in Kopfform

Holzkern, vollständig mit Leder überzogen, Augenöffnungen und Mund ausgespart, Augen und Zähne geweißt, Frisur aus einzapften Holzpflöckchen (teilweise fehlend), Basis aus Korbgeflecht, min. besch., Risse, leichte Abriebspuren

H: 31 cm

Provenienz: American Private Collection, New York

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, BOKI

261 Tanzaufsatz in Kopfform

Holzkern, das Gesicht vollständig mit Leder überzogen, Augenöffnungen und Mund ausgespart, Augen und Zähne geweißt, gebogenes Horn am Hinterkopf, auf Basis aus Korbgeflecht gearbeitet, min. besch., Spuren von Insektenfrass, kleine Fehlstellen, feine Risse, Abriebspuren, Sockel

H: 32 cm

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €

DEUTSCH-sprachiger Katalogteil



NIGERIA, BURA

262 Stehende Figur

helles Holz, schwarzbraun patiniert, klobige Körperformen, stark abstrahierte Gesichtszüge, geometrische Ritzornamentik, flache Kammfrisur, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, rep. (linker Arm), Sockel;
die Bura leben südlich des Tschad-Sees im Grenzgebiet von Nigeria und Kamerun. Selten !

H: 31 cm

Provenienz: Peter Wengraf, Devon, Great Britain

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, CHAMBA

263 Stehende weibliche Figur

Holz, rotbraune Patina, ungewöhnlicher Typus mit zur Seite gedrehtem Kopf, min. best. (Kopfaufsatz), Fehlstellen durch Insektenfrass (Füße), feine Risse, Risse, leichte Abriebspuren, Metallsockel

H: 37 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, CROSS RIVER, EKOI/EJAGHAM/BAKOR, IKOM GEBIET

264 Anthropomorphe Stele

Basalt-Monolith, Rotholzpulver an der Basis, Halbfigur, Gesicht und Bartfortsatz, Brüste und akzentuierter Nabel erkennbar, min. best., kleinere Fehlstellen (Nase); laut mündlicher Überlieferung der heute in diesem Gebiet ansässigen Ekoi/Ejagham stammen diese Steine von ihren Vorfahren. Die Steine kämen aus den Flüssen, deren Wasser sie glatt geschliffen hat. Sie erinnern an große anthropomorphe Steine, die in verlassenen Dörfern des Bakor Klanes (zur ethnischen Gruppe der Ekoi/Ejagham gehörend) gefunden wurden. Diese "atal" genannten Monolithen stellen bekannte historische Personen dar. Bei einem Datierungsversuch muss man sich bisher auf archäologische Techniken verlassen, die eine Zeit um etwa 200 n. Chr. ermittelt haben.

H: 42 cm; G: 18 kg; ca. 1800 years old

Provenienz: Gerd Rosen, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 900 €, Schätzpreis: 1.800 €



NIGERIA, EKET

265 Maske

Holz, dunkelbraune Patina, Spuren von grauer und roter Farbe, schmale, langgezogene Form mit bauchig aufgewölbter Stirn- und vorspringender Mundpartie, sichelförmig durchbrochene Sehöffnungen, mit jeweils zwei weiteren, gleichförmigen Durchbrüchen unterhalb, bekrönt von Kopfskulptur auf langem Hals, rückseitig abgeflacht, mit gemalten Augen, best., Farbabblätterungen, Fehlstellen durch alten Insektenfrass (halbkreisförmige Aufsätze, v. a. rückseitig), Farbabblätterungen

H: 53 cm; ~ 1910/20

Provenienz: Old British Private Collection

Aufrufpreis: 1.500 €, Schätzpreis: 2.000 €



NIGERIA, EKET

266 Kopfskulptur

Holz, leicht krustierte dunkelbraune Patina, säulenartiger Hals, reduzierte Gesichtszüge mit abgeflachtem Kinn, min. besch., kleine Fehlstellen durch Insektenfrass, feine Risse, Acrylsockel

H: 23 cm

Aufrufpreis: 350 €, Schätzpreis: 700 €



NIGERIA, IBIBIO

267 Maske "mfon ekpo"

Holz, teilweise krustierte dunkelbraune Patina, Pigmentreste, erhabene Stirn- und Schläfentatauierungen, das Gesicht dominiert von einem breiten Mund mit sichtbaren Zähnen, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass (v.a. auf der Rückseite), Sockel

H: 24 cm

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



NIGERIA, IBIBIO

268 Klappkiefermaske

Holz, teilweise krustierte schwarzbraune Patina, auffallende Details: "Hakennase", Mund mit vollen Lippen und sichtbaren Zahnreihen, hohe, spitz zulaufende Kopfbedeckung, min. besch., Spuren von Insektenfrass, Abriebspuren, kleine Fehlstellen

H: 29 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



NIGERIA, IBIBIO

269 Große Tanzmaske mit Raphiabart "idiok"

Holz, geschwärzt, Kaolin, expressive Gesichtszüge, ein geschwungener Schlangenkörper im Halbrelief quer über der Stirn, eingeknüpfter Bart aus Raphiabast, min. besch., Farbabrieb, kleinere Fehlstellen, Spuren von Insektenfrass rückseitig

H: 35 cm

Provenienz: Kegel-Konietzko, Hamburg, Germany

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, IBIBIO

270 Zwei Masken

Holz, farbige Fassung, "mfon"-Maske, bekrönt von menschlichem Kopf, min. besch., Fehlstellen, leichte Abriebspuren; dazu: Maske mit durchbrochen gearbeitetem, "lächelndem" Mund, min. besch.

H: 32 cm/19 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, IBIBIO

271 Maske

Holz, fleckig braune, teilweise krustierte Patina, Kaolinreste, durchbrochen gearbeitete Augen mit gesenkten Lidern, ruhiger verinnerlichter Ausdruck, Randlochung, min. besch., Insektenfrass, Fehlstelle am oberen Rand;
diese Maske ähnelt in Größe und Form den "elu"-Masken der benachbarten Ogoni.

H: 20 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, IBIBIO

272 Hörnermaske

Holz, rotbraune Glanzpatina, Rotholzpulver, vertikaler Stirngrat, lanzettförmig durchbrochene Augen mit erhabenem Rand, dreieckig vorspringender Mund mit vier Metallzähnen, min. besch.

H: 30 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, IBIBIO

273 Weibliche Marionette

leichtes Holz, farbige Fassung, über langem Stab auf quadratischer Plinthe sitzende Figur, zwei Gegenstände in Händen haltend, über langem, größtenteils mit Leder überzogenem Hals, ein ovaler Kopf mit Klappkiefer, rep. (linke Fußspitze), Fehlstellen (Leder), Abriebspuren

H: 99 cm

Provenienz: American Private Collection

Aufrufpreis: 350 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, IDOMA

274 Anthropomorpher Tanzaufsatz

Holz, farbige Fassung, Stoff, in Form eines Januskopfes mit stammestypischen Gesichtszügen und Skarifikationen, bekrönt von drei kleinen Hörnern, über kegelförmig ansteigende Basis gearbeitet, min. besch., kleine Fehlstellen durch Insektenfrass (Basis), feine Risse, leichter Farbabrieb

H: 35 cm

Aufrufpreis: 1.200 €, Schätzpreis: 2.500 €



NIGERIA, IDOMA/IGALA

275 Maske

Holz, dunkelbraune Patina, Gesichtszüge und Wangenskarifikationen durch Kaolin hervorgehoben, scheibenförmiger, teilweise durchbrochen gearbeiteter Kopfaufsatz, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren

H: 50 cm

Aufrufpreis: 900 €, Schätzpreis: 1.800 €



NIGERIA, IDOMA

276 Hörnermaske

Holz, graubraune Patina, durchbrochene Sehöffnungen unterhalb der Augen, Randlochung, besch., Farbabrieb, Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse, eine Hornspitze abgebrochen

H: 51 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, IDOMA

277 Maske

Holz, dunkelbraune, leicht krustierte Patina, weiße Pigmentreste, Stoff, geöffneter Mund mit geweißten Zähnen, ursprünglich wohl mit Stoffkostüm (helle Stellen, Nägel, Stoff- und Ledereste), Randlochung, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, leichte Abriebspuren

H: 20 cm

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



NIGERIA, IGALA

278 Figuraler Löffel

Holz, dunkelbraune, teilweise krustierte Patina, Griff in Gestalt einer stehenden weiblichen Figur, oval eingetiefte Laffe, min. besch., feine Risse, leichte Abriebs- und Gebrauchsspuren, Sockel

H: 55,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, IGBO

279 Maske "okoroshi oma"

Holz, mit Kaolin geweißtes Gesichtsfeld, Akzente in schwarzer Farbe, entblößte Zähne, Skarifikationen auf den Wangen, ornamentale Augenbrauen und Gesichtseinfassung, bekrönt von kurzem Hörnerpaar, min. besch., kleine Fehlstellen (Rückseite), Abriebspuren, Sockel

H: 28 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



NIGERIA, IGBO

280 Maske "agbogho mmwo" ("Geist eines jungen Mädchens")

schweres Holz, Kaolin, schwarze und rote Farbe, stellenweise ockergelb, aufwändige Frisur aus drei hohen bogenförmigen Schöpfen und vielen kleinen Zöpfen, angeschnitzte Kämme an den Seiten, geweißtes Gesichtsfeld mit rotem Mund und schwarz akzentuierten Skarifikationen, Stoffreste eines Kostüms rückseitig, min. best.;
der Maskentypus symbolisiert die Ideale von jugendlich weiblicher Schönheit. Er gehört der "mmwo"-Männergesellschaft an und wird auch nur von Männern getanzt. Getragen wird er bei Erntefeiern ("Yamskult") und den alljährlich stattfindenden Zeremonien zu Ehren des Erdgeistes "ane", sowie bei pompösen Begräbnissen von Mitgliedern des Bundes. Die Maske wird ergänzt durch ein buntes enges Kostüm mit falschen Brüsten.

H: 58 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



NIGERIA, IGBO

281 Maske "omewuoha"

Holz, grauschwarze Patina, rotes Pigment, großflächig die Stirn überziehende Skarifikationen, vier tubusförmige Fortsätze, Bohrlöcher, zähnezeigender Mund, min. besch., Fehlstellen (Rückseite), Spuren von Insektenfrass, Sockel;
"Omewuoha" bedeutet soviel wie "Eifersucht" und gehört zum Typus der dunklen Masken "okoroshi ojo". Sie erscheint bei "okoroshi"-Zeremonien, die mit kultischen Handlungen für Geister oder Gottheiten des Wassers "owu" in Zusammenhang stehen. Die schwarz eingefärbten Masken verkörpern "okoroshi ojo" oder "bösartige, dunkle Geister". Ihnen stehen die "okoroshi oma" oder "schönen Geister" gegenüber, deren Masken und Kostüme weiß eingefärbt sind.

H: 25 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



NIGERIA, IGBO

282 Maske

Holz, farbige Fassung, plastische Formensprache, rundes Stirntatau, dreieckige Skarifikationen auf den Wangen, Kinnpflock, min. besch., Spuren von Insektenfrass (Rückseite), feine Risse, Abriebspuren, Sockel

H: 24 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, IGBO

283 Maske

Holz, Kaolin, schwarze Farbreste, Frisur und Bart aus schwarz gefärbtem Baumwollstoff, die Augen mit Lederstreifen eingefasst, Narbentatauierungen, offener Mund mit einzeln ausgearbeiteten Zähnen, Randlochung, min. besch., leichte Abriebspuren, Sockel

H: 19 cm

Expertise: Karl-Ferdinand Schädler, München, 22.4. 2003

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, IGBO

284 Maske

Holz, krustierte Patina, Farbreste, Nägel, Draht, betonte Augenpartie mit hohen Brauenbögen und eingeritzten langen Wimpern, ein Paket magischer Masse an der Stirn, Bohrlöcher, min. besch., Spuren von Insektenfrass, Fehlstellen (Rückseite), Risse, leichte Abriebspuren, Sockel

H: 25 cm

Provenienz: German Private Collection

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



NIGERIA, IGBO

285 Maske

Holz, Reste einer farbigen Fassung, lachender Mund, Hakennase, zahlreiche Skarifikationen, Randlochung (teilweise ausgebrochen), kleine Fehlstellen, Abriebspuren

H: 21 cm

Provenienz: Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 450 €



NIGERIA, IGBO

286 Gesichtsmaske

Holz, schwarz und rot bemalt, oval aufgewölbte Form mit durchbrochenen Augen und wulstförmigem Haaransatz, geprägt durch einen vorspringenden, die Zähne zeigenden Mund der durch rote Farbe akzentuiert ist, erhabene Schläfentataus, umlaufende Randlochung mit min. Kostümresten, min. besch., Spuren von Insektenfrass rückseitig am oberen Rand, Querholz rückseitig zum Halten der Maske mit dem Mund

H: 27 cm

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



NIGERIA, IGBO

287 Janusköpfiger Tanzaufsatz

Holz, teilweise krustierte farbige Fassung, Pflanzenfaserschnur, kegelförmige Basis, nahezu identisch gestaltete Gesichter mit erhabenen Skarifikationen und sichtbaren Zahnreihen, sichelförmige Kopfbedeckung, min. besch., Fehlstellen (Zähne), Risse, Abriebspuren

H: 40,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



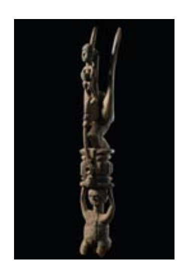
NIGERIA, IGBO/IZZI

288 Stehende männliche Figur mit Tropenhelm

Holz, matte Patina, Reste einer farbigen Fassung, untersetzter Körper mit breiten Schultern, aufgrund der Handhaltung ist anzunehmen, dass diese ursprünglich Gegenstände hielten, min. besch., Fehlstellen (Fußspitzen), Risse, Spuren von Insektenfras, Farbabrieb, Sockel

H: 61 cm

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.500 €



NIGERIA, IGBO

289 Figur "ikenga"

Holz, graubraune Krustenpatina, von kniender Karyatidenfigur getragenes "ikenga", mit kräftigem Hörnerpaar und einer weiteren kleinen Figur, besch., fragmentarisch (Beinpartie fehlt), Risse, Fehlstellen durch Insektenfrass, Sockel

H: 84 cm

Aufrufpreis: 750 €, Schätzpreis: 1.500 €



NIGERIA, IGBO

290 Zwei stehende Figuren "ikenga"

Holz, graubraune Krustenpatina, Beopferungsspuren, jeweils mit charakteristischem Hörnerpaar, die größere Figur Messer und Schädel in Händen haltend, Fehlstellen (Basis), Risse und leichte Abriebspuren bei beiden Figuren

H: 33,5 cm; 58 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, IGBO

291 Sitzende Figur "ikenga"

Holz, teilweise krustierte dunkelbraune Patina, bekrönt von kräftigem Hörnerpaar, einen Kopf in der linken Hand haltend, besch., Risse, Fehlstellen (rechte Hand und Hornspitze, Nasenspitze, Basis), leichte Abriebspuren

H: 55 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, IGBO

292 Figur "ikenga"

Holz, braune Krustenpatina, abstrakte Formgebung, hockerförmiger Korpus mit durchbrochenem Mittelteil, bekrönt von stilisierter menschlicher Halbfigur, min. besch., Risse, leichte Abriebspuren

H: 28,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, IGBO

293 Sitzende weibliche Schreinfigur

Holz, rotbraune Patina, schwarze und grüne Farbe, Glasperlenketten, schlanker Leib mit akzentuiertem Nabel und hängenden Brüsten, frei gearbeitete, gelängte Gliedmaßen, über langem Hals ein schmales Gesicht mit akzentuierten Gesichtszügen und dreiteiliger Frisur, Narbenskarifikationen im Gesicht und am Körper, best., Risse

H: 93 cm

Provenienz: American Private Collection

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



NIGERIA, IGBO

294 Zoomorphe Figur

Holz, matte Patina, Pigmentreste, Vierbeiner (Ziege?), der Körper ornamental beschnitzt, am Rücken ein menschliches Gesicht im Relief, min. besch., Oberfläche stark von Insektenfrass gezeichnet, kleine Fehlstellen, Sockelplatte

H: 27 cm; L: 57, 5 cm

Provenienz: Geert Hendrik van der Zee, Oostzaan, The Netherlands

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, IGBO

295 Armstulpe

Gelbguss, Rillendekor, feine Ritzverzierungen an den Rändern, min. besch., kleiner Riss, leichte Korrosionsspuren

H: 21 cm; D: 12 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, IGBO

296 Zwei Querhörner (*)

Elfenbein, ornamental beschnitzt, reckteckige Blaslöcher, min. besch., Risse, Abriebspuren;
bei öffentlichen Auftritten von Königen und hohen Würdenträger verwendet.

L: 43 cm & 52 cm

Provenienz: Dietmar Scheidt, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, IGBO

297 Maske

Holz, braune Patina, Pigmentreste, Schläfen- und Wangenskarifikationen, eingeschlagene Metallnägel (Zähne, linkes Ohr), Randlochung, besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse, Abriebspuren;
diese Maske erscheint bei "okoroshi"-Zeremonien, die mit kultischen Handlungen für Geister oder Gottheiten des Wassers "owu" in Zusammenhang stehen.

H: 26,5 cm

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



NIGERIA, IGBO

298 Stehende männlilche Schreinfigur

Holz, graubraune Patina, Pigmentreste (weiß, gelber und roter Ocker), Reste von schwarzer Farbe, Schnurmaterial, das Gesicht überzogen von konzentrischen Ritztatauierungen, massiver Kopfaufsatz, min. best., Fehlstellen (rechter Fuß), Spuren von Insektenfrass (Kopfaufsatz), Sockelplatte

H: 96 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.000 €



NIGERIA, IJAW

299 Wassergeistmaske

Holz, matte, leicht krustierte Patina, Pigmentreste, Kalotte mit brettartig flachem, an eine Krokodilschnauze erinnerndem Aufsatz, dem ein anthropomorphes Maskengesicht vorgeblendet ist, min. besch., kleine Fehlstellen am Rand (Rückseite), Risse, Abriebspuren, Sockel

H: 61 cm

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.600 €



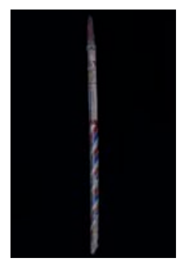
NIGERIA, IJAW

300 Wassergeistmaske

helles Holz, dunkelbraune Krustenpatina, Kaolin, Beopferungsspuren, breite, annähernd rechteckige Form, bekrönt von kleinem Hörnerpaar, besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse, Abriebspuren;
die Kombination von menschlichen und tierischen Zügen steht für den Maskencharakter "otobo", der halb Mensch, halb Nilpferd ist.

H: 41,5 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 250 €



NIGERIA, IJAW

301 Fragment eines Würdestabes

Holz, mit Ölfarben polychrom bemalt, Rundstab, durch diagonale und vertikale Rillen streifig unterteilte Oberfläche, in wechselnden Farben eingefärbt, vorderseitig beschnitzt mit stilisiertem Krokodil im Halbrelief, besch., Fehlstellen (Griff), Spuren von Insektenfrass (Basis), Riss (genagelt), Farbabrieb;
das Krokodil wird in der westafrikanischen Kunst sehr oft mit Herrschertum assoziiert.

L: 78,5 cm; 19th/20th Century

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



NIGERIA, IZZI

302 Tanzaufsatz

Holz, schwarzes und weißes Pigment, Metallnägel, in Form eines menschlichen Kopfes mit erhabenen Skarifikationen, die Ausformulierung der Augen an die Elefantenmasken der Izzi erinnernd, große rechteckige Aussparung auf der Rückseite, min. besch., Risse, Spuren von Insektenfrass, Abriebspuren

H: 37,5 cm

Aufrufpreis: 1.200 €, Schätzpreis: 2.400 €



NIGERIA, KORO

303 Maske

aus Pflanzenfasergeflecht, das flächendeckend mit roten Fruchtkernen besetzt ist, Faserschnüre mit aufgezogenen Abrusbohnen und Faserbäuschen am unteren Rand, in sehr gutem Zustand!

H: 31 cm

Provenienz: collected in situ (early 1950's)

Aufrufpreis: 750 €, Schätzpreis: 1.500 €



NIGERIA, MUMUYE

304 Stehende weibliche Ahnenfigur

Holz, schwarzbraune Patina, Rotholzpulver, Kaolin, hochbeinig, verhältnismäßig kleiner Kopf mit großen, rund eingetieften Ohren und Kammfrisur, das Gesicht mit zurückspringendem Kinn geprägt durch große runde Augen, Ritztatau auf der rechten Wange, min. besch., Risse, Sockel

H: 51,5 cm

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.500 €



NIGERIA, MUMUYE

305 Stehende Ahnenfigur

Holz, dunkelbraune Glanzpatina, Kaolin, Gesicht mit runden Augen, vorspringender Nase und Ritzskarifikationen, überfangen von voluminöser Kammfrisur, min. besch., feine Risse, leichte Abriebspuren, Sockel

H: 45,5 cm

Provenienz: Jan Visser, Amsterdam, The Netherlands
Geert Hendrik van der Zee, Oostzaan, The Netherlands

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, MUMUYE

306 Stehende Ahnenfigur

Holz, dunkelbraune Patina, typische Form mit gelängten, den Körper schützend umschließenden Armen, vereinfachte Gesichtszüge, scheibenförmige Ohren (weiblicher Typus) und Scheitelkamm, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass (Fußsohlen), Risse, leichte Abriebspuren, Sockel

H: 47 cm

Provenienz: Jan Visser, Amsterdam, The Netherlands
Geert Hendrik van der Zee, Oostzaan, The Netherlands

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, MUMUYE

307 Weibliche Maske "Frau des va"

Holz, matte Patina, farbige Fassung, langgezogene Kopfform mit großen runden Sehöffnungen, Randlochung, min. besch., Spuren von Insektenfrass, Risse, Farbabrieb

H: 34 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, NUPE

308 Türflügel

Holz, matte Patina, Pigmentreste, rechteckige Form, beschnitzt mit Darstellungen von Waffen und diversen Tieren, besch., Fehlstellen, Risse, Abriebspuren, Spuren von Insektenfrass

H: 176 cm; B: 42 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, NUPE

309 Türflügel

Holz, dunkelbraune Patina, aus drei Holzplanken bestehend, flächendeckend beschnitzt mit ornamentalem und zoomorphem Dekor, min. besch. Spuren von Insektenfrass, leichte Abriebspuren

M: 144 cm x 63,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, NUPE

310 Henkelgefäß

rote Terrakotta, leicht fleckige Patina, abgeflachte Standfläche, gebauchte Wandung, trichterförmiger Gefäßhals mit Henkel, zusätzliche Tülle, Ritzdekor, Bandzier mit eingedrückten Mustern, min. best.

H: 18,5 cm

Aufrufpreis: 50 €, Schätzpreis: 100 €



NIGERIA, NUPE

311 Zwei Töpfe

Terrakotta, braun geschlämmt, bauchige Form, mit geometrischem Dekor beritzt, min. besch., leichte Abrieb- und Gebrauchsspuren

H: 26,5 cm resp. 41 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, NUPE

312 Vierbeiniger Hocker

Holz, braune Glanzpatina, rechteckige Sitzfläche, ornamental beschnitzt mit schachbrettartig angeordneten Mustern, min. besch., leichte Abriebspuren, feine Risse, kleine Fehlstellen

H: 25,5 cm

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



NIGERIA, OGONI

313 Figural beschnitzter Kopfaufsatz "ka-alu"

Holz, krustierte graubraune Patina, in Form einer sitzenden männlichen Figur, einen hohen Hut - wie in der Viktorianischen Zeit üblich - tragend, besch., Fehlstellen durch Insektenfrass (u.a. linke Hand), Risse, leichte Abriebspuren, Sockel

H: 53 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



NIGERIA, OGONI

314 Maskenaufsatz

helles Holz, schwarz und weiß bemalt, oval abgeflachte Basis, ein Maskengesicht mit Tropenhelm vorgeblendet, erhabene runde und ornamental geschwungene Skarifikationsmale tragend, ein nahezu identisch ausgebildetes kleineres Gesicht oberhalb, beide Gesichter eingerahmt durch erhabene Zackenbandornamentik, belebt und akzentuiert durch Farbwechsel

H: 34 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, ORON

315 Ahnenfigur

helles Holz, matte, fleckige Patina, pfahlförmiger Körper, reduzierte Gesichtszüge mit Bart und Kopfbedeckung, min. besch., Insektenfraß, Witterungsspuren, Sockel;
die Ahnen wurden nicht nur durch Maskentänze verehrt, sondern auch durch geschnitzte Abbilder, die in Ahnenschreinen aufbewahrt wurden. Bei bestimmten Gelegenheiten wurden ihnen Opfer dargebracht, denn obwohl sie bereits tot sind, wurden sie dennoch als Familienangehörige angesehen. Der Schnitzstil der Oron ist einzigartig und ohne Parallelen im restlichen Land.

L: 50 cm

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



NIGERIA, TIV

316 Stehende weibliche Figur

Holz, rotbraune Patina, auf pfahlförmiger Basis, Ritztatauierungen an Körper und Gesicht, min. best., Riss, Fehlstelle durch Insektenfrass rückseitig, Sockel;
die meisten weiblichen Figuren, "atsuku" genannt, werden bei Jagd- und Beschneidungsritualen verwendet. Offensichtlich gibt es auch eine Verbindung zur Männerwelt, denn diese weiblichen Figuren wurden neben die Tür der auserwählten Braut gestellt.

H: 45 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



NIGERIA, URHOBO

317 Maske

Holz, dunkle Krustenpatina, Pigmentreste, erhabene lanzettförmige Skarifikationen an der Stirn, auffallend große spitze Ohren, Stirnband mit separat geschnitzten und durch Nägel fixierte Zapfen, Sammlungs-/Inventarnummer auf der Rückseite "16.79.8" und "1978.63.8", Randlochung, kleine Fehlstellen, Abriebspuren, Sockel;
die Urhobo sind eine kleine Edo-sprachige Volksgruppe im Nordwesten des Nigerdeltas. Von ihnen bekannt sind Tonplastiken und Holzskulpturen für die Verehrung der Ahnen und übernatürlicher Mächte, sowie Holzmasken, die mit Wasser- und Erdgeistern in Verbindung gebracht werden.

H: 25 cm

Provenienz: American Museums Collection

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



NIGERIA, VERE

318 Stehende Figur

Holz, matt glänzende schwarz-braune Patina, stellenweise krustiert, Lederband mit eingehängten Messingringen und Perlenkettchen, von kräftiger Statur mit gelängtem Oberkörper und breiten runden Schultern, Kopf mit Kammfrisur und akzentuierten halbkreisförmigen Ohren, min. best. (Nase), rep. (Bruchstelle am rechten Bein), schadhafte Stelle an der Kammfrisur mit Masse ausgestrichen, Farbabrieb

H: 59 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



NIGERIA, WURKUN

319 Pfahlfigur "wundul" oder "dumbun"

Holz, braune Patina, min. besch., kleine Fehlstellen durch Insektenfrass, leichte Abriebspuren, Sockel;
die Wurkun sind bekannt für ihre paarweise angefertigten und auf eiserne Stäbe montierten Pfahlfiguren. Ihre Hauptaufgabe besteht darin, eine fruchtbare Ernte zu garantieren, daneben sollen sie das Wohlbefinden ihres Besitzers und seiner Familie sichern. Meist finden sie in den Feldern Aufstellung mit einem großen Opfergefäß zur Seite. Andere werden auf Schreinen innerhalb von Gehöften installiert, ähnlich den "tauwa"-Figuren der Chamba, sie werden dann zur Krankenheilung verwendet.

H: 44 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, YORUBA

320 Querhorn (*)

Elfenbein, natürliche Maserung erkennbar, stellenweise honigbraune Patina, Blasloch auf der Außenseite der Krümmung, Gravuren im Bereich des Schalltrichters, min. best., kleine Fehlstelle am Rand des Schalltrichters, zwei Risse ebenda

L: 58 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, YORUBA

321 Spiegel

Holz, braun patiniert, gelber und roter Ocker, Spiegelglas, Metallbeschläge, zwei mit Holzleisten eingefasste Spiegel in quadratischem Rahmen, mit Vogelskulpturen besetzt, zwei menschliche Köpfe im Profil am oberen Rand, min. best., Farbabrieb, rep., die wohl ursprünglich die Spiegel verschliessenden Türen fehlen (Reste von Beschlägen);
mit kleinen Türen verschlossene Spiegel in Holzrahmen sind ein beliebtes Hochzeitsgeschenk bei den Yoruba. In der Ikonographie symbolisieren Vögel oft Hexen. In diesem Falle jedoch scheinen sie über das häusliche Glück des Paares zu wachen.

M: 31 cm x 34 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA, KETU

322 Prestigehocker

Holz, polychrom bemalt, Nägel, runde Bodenplatte, separat gearbeitete Karyatidenfiguren die Sitzfläche tragend, ein Reiter mit Fliegenwedel im Zentrum, kreisförmig umgeben von Assistenzfiguren (zwei Musiker mit Flöte und zwei weibliche Figuren), ergänzt durch zwei ornamental durchbrochene Streben und zwei Stützen in Form stilisierter Schlangen (Regenbogenschlange "oshumare"), alter Sammlungsaufkleber auf der Unterseite "Dahomey Fetish Stool", min. besch., Risse, rep. (Unterarme eines Flötenspielers, ornamental durchbrochene Strebe), kleinere Fehlstellen (Rand der Sitzfläche), Farbabrieb, Sitzfläche verzogen, insgesamt leicht instabil;
ein Hocker gilt immer als Zeichen hohen Ranges und bringt die Macht "ase" und den Charakter "iwa" des Besitzers zum Ausdruck. Die Figurengruppen zeigen Szenen aus dem Leben des Auftraggebers.

H: 49 cm; D: 41 cm; 19th century

Provenienz: American Private Collection, Philadelphia

Aufrufpreis: 2.000 €, Schätzpreis: 4.000 €



NIGERIA, YORUBA

323 Verandapfosten "opo ogboni"

Holz, matte, braune Patina, in Form einer stehenden, schlanken Figur, einen Gegenstand in der linken Hand haltend, bekrönt von hohem zylindrischem Kopfaufsatz, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass (Basis), feine Risse, leichte Abriebspuren, Metallplatte;
Hauspfosten gehören zu den wichtigsten und herausragendsten Skulpturen der Kunst der Yoruba. Abgesehen von ihrer Funktion als figurale Stützelemente für Dächer und Flure war ihre symbolische Aufgabe königliche Macht und Stärke zu repräsentieren. Die Repräsentation des Königs, seiner Familie und seines Gefolges zeigten seine Herkunft von bedeutenden Vorfahren, während Mutterfiguren meistens Darstellungen der Königmutter sind: der Fortbestand der Dynastie wurde im Ursprung des zukünftigen Königs verkörpert.

H: 125,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 400 €



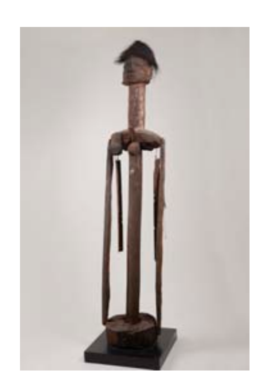
NIGERIA, YORUBA

324 Stehende weibliche Pfostenfigur

Holz, dunkelbraune Patina, Spuren von indigoblauem Pigment, Halskette mit dunkelroten Glasperlen, armloser Körper, die Geschlechtsmerkmale besonders hervorgehoben, v. a. die großen hängenden Brüste, abgeflachter Kopf, markantes Narbentatau unter dem linken Auge, strahlenförmig angelegte Ritztataus in den Mundwinkeln, min. best., kleinere Fehlstellen (rechte Brust, Nase, Mund, linkes Ohr), Farbabrieb, Holzplatte

H: 86 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA/ANAGO

325 Große Marionetten-Halbfigur

Holz, graubraune Patina, stellenweise stark krustiert, Spuren von weißem Pigment, stark gelängter säulenartiger Oberkörper, mit schmalen seitlichen Streben an der zylinderförmigen Basis fixiert, separat gearbeitete Brüste und Arme, die mit Nägeln bzw. Schnur befestigt sind, Kopf mit stammestypischen Gesichtszügen auf langem Hals, kleine Stücke von Spiegelglas als Augen, Frisur aus Tierhaut mit Resten von langem Haar, besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse, Verankerung in der Basis ausgebrochen, Sockelplatte;
Marionetten wie diese erschienen bei Begräbnissen bedeutender Mitglieder der "gelede"-Gesellschaft.

H: 143 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



NIGERIA, YORUBA

326 Stehende Figur

Holz, matte Patina, Reste einer farbigen Fassung, über hoher runder Plinthe geschnitzt, trägt einen Gürtel mit kleinen angeschnitzten Kalebassen um die Hüfte, hält einen flaschenähnlichen Gegenstand in der rechten, einen winkelförmigen in der linken Hand, bekrönt von einem ausdrucksstarken Gesicht mit stammestypischen Gesichtszügen und einer hohen Frisur mit langem Nackenzopf, min. besch., Risse, Abriebspuren, Insektenfrass

H: 73 cm

Provenienz: Zemanek-Münster, Würzburg, 22 September 2007, lot 401

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, YORUBA

327 Altarfigur

Holz, Reste einer farbigen Fassung, beschnitzt mit kleidartigem Gewand, Hosen und fezartiger Kopfbedeckung, Sichelmesser und einen Kopf in Händen haltend, min. besch., Spuren von Insektenfrass, Abriebspuren, Risse

H: 56,5 cm

Provenienz: Emil Maetzel, Hamburg, Germany

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, YORUBA

328 "Eshu" - Figur

Holz, graubraune Patina, typische Haartracht: der in weitem Bogen nach hinten ausschwingende phallische Zopf mit angeschnitztem menschlichem Gesicht, min. best., Fehlstellen (beide Hände mit Attributen, Ohren, Bart), rep. (Bruchstelle am Zopf), Riss, Sockelplatte;
"eshu" vermittelt zwischen der Welt der Geister und derjenigen der Sterblichen. Nur er kann die Opfergaben der Menschen an die Götter, Hexen, ja sogar den Tod weiterleiten. Deshalb gilt "eshu" als Wahrer aller Rituale, welche den Segen der Götter auslösen und die zerstörerischen Mächte ablenken.

H: 33 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, YORUBA

329 Schreinfigur "eshu"

Holz, dunkelbraune Patina, indigoblaue Pigmentreste, "eshu"- typisches Beiwerk: Flöte und Zopf, Behang mit Kaurimuschelstrang, min. best., leichte Abriebspuren

H: 24 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA

330 Sitzende weibliche Schreinfigur "eshu"

Holz, leicht krustierte dunkelbraune Patina, Lederschnur, Kaurimuscheln, ein Gefäß haltend, der Körper verboren unter lang herabhängenden Kaurimuschelsträngen, Frisur und rückseitiger "eshu"-Zopf verziert mit kleinen angeschnitzten Kalebassen, min. besch., Spuren von Insektenfrass (Basis), Risse, Abriebspuren

H: 43 cm

Aufrufpreis: 1.300 €, Schätzpreis: 2.600 €



NIGERIA, YORUBA

331 Schwirrholz

Holz, braune Patina, ovale Form, mit zwei menschlichen Figuren beschnitzt, min. besch., Fehlstellen, Abriebspuren

L: 70 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA

332 Deckeldose in Gestalt eines Hasen

Holz, braune Patina, geometrische Ornamentik am Deckel, min. besch., kleine Fehlstellen, Spuren von Insektenfrass, Abriebspuren

H: 20,5 cm; L: 48 cm

Aufrufpreis: 900 €, Schätzpreis: 1.800 €



NIGERIA, YORUBA

333 Deckelschale "opon igede ifa"

Holz, braune, stellenweise verkrustete Patina, Messingnägel, verhältnismäßig flache Schale mit hohem Deckel, an den Seiten beschnitzt mit dem Gesicht "eshus" und Doppelaxtsymbol, auf der Oberseite mit Schlange und Schildkröte, Inneneinteilung fehlt, min. best., Riss, Gefäßboden berieben

D: 41 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA

334 Orakelschale "agere ifa"

Holz, dunkelbraune, leicht krustierte Patina, Pigmentreste, zoomorph beschnitzte Streben in Gestalt von Welsen, auf runder Basis, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, Riss, leichte Abriebspuren

H: 12 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, YORUBA

335 Orakelzeiger "iroke ifa" (*)

Elfenbein, beschnitzt mit kniender weiblicher Figur, der untere Abschnitt ausgehöhlt und eine Art Glocke bildend, hier war ursprünglich ein Eisenklöppel angebracht, min. besch., Risse, Sockel

H: 28 cm; first third of 20th century

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



NIGERIA, YORUBA

336 Orakelzeiger "iroke ifa"

Holz, mittelbraune Patina, in Form einer knienden weiblichen Figur, min. besch., Risse, kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren, Sockel

H: 28 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



NIGERIA, YORUBA

337 Fünf "ifa"-Orakelköpfchen (*)

Elfenbein/Bein (?), min. besch., feine Risse, leichte Abriebspuren;
diese Figuren symbolisieren die Anwesenheit des Gottes "eshu", dessen Aufgabe es ist, die Opfergaben an die "orisha" (Götter) weiterzuleiten.

H: 5,5 cm - 7 cm

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.500 €



NIGERIA, YORUBA

338 Tanzschmuck

Holz, schwarzbraun patiniert, Kaurimuscheln, Leder, Tiersehnen, mit Leder verkleideter Holzstab, daran befestigt: vier "eshu"-Tanzstäbe, sowie siebzehn Kaurimuschelstränge, auf Lederbänder aufgezogen und mit schwarzer Masse und indigoblauem Pigment bestrichen, Aufhängevorrichtung aus Tiersehnen, min. besch., Muschelstränge tlw. fehlend, ein Stück gelöst;
diese Art von Schmuck wurde von "eshu"- Priestern bei öffentlichen Zeremonien zu Ehren der Gottheit getragen.

L: 86 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



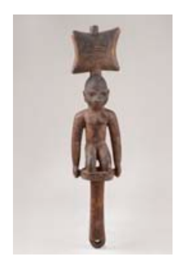
NIGERIA, YORUBA

339 Tanzstab "oshe shango"

Holz, matte Patina, Pigmentreste, mit sichelförmigem Element kombiniertes Doppelaxtsymbol, min. besch., Farbabrieb

H: 45 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



NIGERIA, YORUBA

340 Tanzstab "oshe shango"

Holz, Reste einer farbigen Fassung, min. besch., Risse, Abriebspuren

H: 35 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA

341 Tanzstab "oshe shango"

Holz, braune Patina, Metallreif, kniende weibliche Figur bekrönt von Doppelaxtsymbol, Metallnägel als Pupillen, Strang mit Kokosnussscheibchen um die Hüften, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse, Abriebspuren, Sockel

H: 57 cm

Provenienz: British Collection

Aufrufpreis: 750 €, Schätzpreis: 1.500 €



NIGERIA, YORUBA

342 Tanzstab "oshe shango"

Holz, matte rotbraune Patina, Spuren von schwarzer Farbe, indigoblaues Pigment, handlicher Griff mit Januskopf und bekrönendem Doppelaxtsymbol, nahezu identisch ausgebildete Gesichter mit Wangenskarifikationen, min. besch., Risse, rep. (Doppelaxt), Fehlstelle an der Basis;
diese Tanzstäbe "oshe" wurden zu Ehren des Donnergottes "shango" von männlichen und weiblichen Mitgliedern des Kultes während des "shango"-Festes getragen. Das Hauptmerkmal ist die Doppelaxt. Im guten Sinne wird "shango" mit fruchtbarkeitsspendem Regen assoziiert, er gilt als wahrheitsliebend und soll Lügen und Diebstahl strafen.

H: 28 cm

Provenienz: Gert Stoll, Munich, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA

343 Kultstab "ogboni"

Gelbguss, um eisernen Stab gegossen, von bärtigem Kopf bekrönt, "ogboni"-Emblem in Form von zwei gegengleich angeordneten Halbkreisen auf der Stirn, Ritzskarifikationen, dem Kinn ist eine kleine Vogelskulptur vorgeblendet, Patina, Sockel;
die "oshugbo"-Gesellschaft, auch "ogboni" genannt, verehrt Mutter Erde. Sie erfüllte außer religiösen auch politische und richterliche Funktionen.

H: 48,5 cm

Provenienz: Galerie Schwarz-Weiß, Munich, Germany

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA

344 Ritualstäbe "edan" und Figurenpaar

Gelbguss, Spuren von Korrosion, ein Paar Ritualstäbe "edan" für die Ogboni-Gesellschaft, männliche Figur mit Pfeife, reich verziert, Miniaturformat, H: 11,5 cm; dazu: sitzendes männlich/weibliches Figurenpaar, H: 8 cm, beide auf Holzsockel

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA

345 Armreif der "ogboni"-Gesellschaft

Bronze, durchbrochen gearbeitet, vier menschliche Figuren bzw. Halbfiguren zeigend, dazwischen feine Ornamentik, ausgestülpte Ränder mit angehängten Glöckchen, Spuren von Korrosion, kleine Fehlstellen;
von Königen, Priestern und "oshogbo"-Würdenträgern getragen, zudem als Grabbeigabe verwendet. Heutzutage werden sie manchmal auf Hausaltären aufgestellt und dienen als Standfuß für Kalebassen.

H: 12,5 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, YORUBA, EKITI

346 Maternité

Gelbguss, ein Kind in Armen haltend und säugend, begleitet von zwei weiteren Figuren und einem kleinem Hund, typisch für die Ekiti-Region: kaffeebohnen-förmige Augen und hoher, reich verzierter Kopfschmuck, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Korrosionsspuren

H: 20 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



NIGERIA, YORUBA

347 Altarskulptur "shango"

Holz, schwarzbraune, stark krustierte Patina, kegelförmige Basis, bekrönt von Kopf mit hoch ansteigender Kopfbedeckung, Gesichtszüge durch starke Verkrustung nahezu unkenntlich, Spuren von altem Insektenfrass und Fehlstellen rückseitig an der Basis

H: 19,5 cm

Provenienz: German Private Collection, Berlin

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



NIGERIA, YORUBA

348 Maske "gelede"

helles Holz, Reste von polychromer Bemalung, von charakteristischer Form, mit gebohrten Pupillen, Stammeszeichen auf Stirn und Wangen, Rillenfrisur, geschmückt durch ein breites Band mit Schleife, alter Aufkleber "Dahomey/NG", Fehlstellen (v. a. am unteren Rand), Spuren von Insektenfrass (hintere rechte Kopfseite), Riss, starker Farbabrieb

L: 35 cm

Provenienz: Josef Kierspel, Bergisch Gladbach, Germany
Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany

Aufrufpreis: 350 €, Schätzpreis: 700 €



NIGERIA, YORUBA

349 Bärtige Maske mit Zahnlücke

Holz, ockergelb eingefärbtes Gesichtsfeld, schwarze und rote Farbe, Kaolin, Augen und Nasenlöcher durchbohrt, umlaufende Randlochung, min. best., kleinere Fehlstellen (v.a. rückseitig am Rand, Augenlider)

H: 24 cm

Aufrufpreis: 60 €, Schätzpreis: 120 €



NIGERIA, YORUBA

350 Gesichtsmaske der "egungun"-Gesellschaft

Holz, matte Patina, farbige Fassung, mit Pausbacken und vorspringendem zähnezeigendem Mund, min. besch., kleine Fehlstellen (Rückseite), leichte Abriebspuren, Sockel

H: 21 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, YORUBA

351 Janusgesichtige Maske "egungun"

Holz, schwarzbraune Patina, Kaolin, Spuren von indigoblauem Pigment, helmförmige Kalotte, am unteren Rand befestigtes Kostüm aus Stoff, netzähnlicher Stoff zum Durchschauen auf Gesichtshöhe, min. besch., Risse und Fehlstellen im Stoff, Muster verblichen, Flecken;
"egungun"-Masken treten bei Festlichkeiten oder aber in Zeiten der Ruhe auf, um die Stadt von Fehlverhalten und drohendem Unheil zu reinigen. Der Tänzer ist in ein bodenlanges Gewand gehüllt, das Gesicht und Körper vollständig bedeckt. Er wird von Assistenten begleitet, die mit Holzgerten die Zuschauer auf Distanz halten, denn es ist gefährlich die Maske zu berühren.

H: 23 cm (mask); L: ~ 128 cm (costume)

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA

352 Kopfaufsatz "egungun"

Holz, graubraune stark krustierte Patina, vollplastisch ausformulierter Kopf auf zylinderförmiger Basis, letztere umwickelt mit massegetränktem Stoff, schlauchförmiger Halsschmuck, Ritztataus auf den Wangen, Opferpatina, min. besch., kleinere Fehlstellen (rechtes Ohr, Hinterkopf), min. Spuren von Insektenfrass

H: 36,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA

353 Kopfskulptur

Holz, matte Patina, Reste einer farbigen Fassung, säulenartig langer Hals, einen ovalen Kopf mit stammestypischen Gesichtszügen, Tatauierungen und hoher Kammfrisur tragend, min. besch., Risse, Farbabrieb

H: 20 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, YORUBA

354 Tanzaufsatz

schweres Holz, rotes, schwarzes und indigoblaues Pigment, Kaolin, zylinderförmige Basis mit Bohrlöchern zur Befestigung am unteren Rand, bekrönt von zwei auf langen Hälsen sitzenden gleichgestaltigen Köpfen, die von einem aufrecht stehenden Vierbeiner hinterfangen werden, min. best., Risse, rep. (beide Arme des Vierbeiners)

H: 39,5 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 250 €



NIGERIA, YORUBA

355 Helmmaske

Holz, graubraune Patina, Kaolin, rotes Pigment, aus Holzspleissen eingesetzte Zähne, mit Metallklammern befestigter Bart aus Pflanzenfaser (stellenweise gelöst), Reste eines Kostüms aus indigoblau eingefärbtem grobem Baumwollstoff am unteren Rand, Einstecklöcher für Federschmuck an Stirn und Kopf, min. best. (Nase, linkes Ohr, rückseitig am Rand), Sockel;
möglicherweise handelt es sich um eine "elefon" Maske. Sie stellt den Kulturheroen und Krieger "okotorojo" dar und wird bei "elefon" Festen getanzt.

H: 32 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA

356 Colon-Tanzaufsatz

Holz, Reste von polychromer Fassung, Kopf eines Soldaten mit europäisierenden Gesichtszügen, Schnurr- und Kinnbart, Militärmütze mit aufgemaltem Abzeichen, min. best., kleinere Fehlstellen, min. Spuren von Insektenfrass, Riss

H: 27 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 250 €



NIGERIA, YORUBA

357 Leibmaske "aboyun"

Holz, braune Patina, rosé farbiges Pigment, aufgewölbter Leib einer schwangeren Frau mit hängenden Brüsten und akzentuiertem Nabel, umlaufende Randlochung zur Befestigung, min. best., Risse, rep. (Bruchstellen am unteren Rand), Farbabrieb

H: 56 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €

DEUTSCH-sprachiger Katalogteil



NIGERIA, YORUBA

358 Leibmaske "aboyun"

Holz, matte graubraune Patina, schwarze Farbe, indigoblaues Pigment, aufgewölbter Leib einer schwangeren Frau mit akzentuiertem Nabel und großen Brüsten, rautenförmige Ritzskarifikationen, min. besch., Risse, Farbabrieb, Alters- und Verwitterungsspuren;
die Leibmaske wird zusammen mit "gelede"- Helmmaske und Stoffkostüm getragen. Der Maskentypus wird "aboyun" = "die Schwangere" genannt. Er wird nur von Männern getanzt, die damit Fruchtbarkeit für ihre Frauen erbitten. Er tritt bei den alljährlich stattfindenden Feierlichkeiten des "gelede"-Bundes auf.

H: 53 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 750 €



NIGERIA, YORUBA, OYO

359 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, matte braune Patina, Verkrustungen mit Rotholzmehl, große Augen mit rahmendem Wimpernkranz und gebohrten Pupillen (Nagelköpfe fehlend), fein gerillte Hochfrisur mit Resten von indigoblauem Pigment, Waschpatina im Gesicht, min. best.

H: 26,5 cm

Provenienz: Armin Ackermann, Munich, Germany

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, YORUBA, EKITI

360 Männliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, matte braune Patina, Verkrustungen mit Rotholzmehl "osun", massive Halskette mit aufgezogenen Kokosscheibchen, Gesicht mit schmaler Stirn und rund aufgewölbten Wangen, schön geschnittene Augen unter erhaben herausgearbeiteten Lidern, Nagelköpfe als Pupillen ausgebrochen, ausgreifende Kammfrisur, min. best. (Ohren), kleinere Fehlstellen (Vorderseite der Plinthe)

H: 25,3 cm

Provenienz: Armin Ackermann, Munich, Germany

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

361 Männliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, dunkelbraune Patina, schwarze Farbe, indigoblaues Pigment, Rotholzmehl, zwei Glasperlenkettchen, verhältnismäßig großer Kopf mit spitz ansteigender kappenartiger Frisur, großen Augen und Ritzskarifikationen auf den Wangen, der Körper klein und untersetzt mit nur andeutungsweise vorhandenen Beinen, Nagelköpfe in den Augen erhalten, min. best. (Ohren), Risse (Basis), Farbabrieb

H: 25,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA, GBONGAN-MODAKEKE GEBIET

362 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, dunkelbraune Patina, Verkrustungen mit graubraunem Pigment, zwei Stränge mit Miniaturglasperlen, halbmondförmige Augen mit Ritzlinie (ohne die obligatorischen, von eingeschlagenen Nägeln herrührenden Löcher), rechteckiger Mund, verkürzte Beine mit voluminösen Oberschenkeln auf flachen Füßen, min. best., Risse (Basis, Rücken)

H: 26,7 cm

Provenienz: Eckhard Bredel, Darmstadt, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA, EKITI, EFFON ALAYE

363 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, fleckige rotbraune Patina, schwarze Farbe, indigoblaues Pigment, zwei Glasperlenstränge, gefällige Gesichtszüge, markante kugelförmig unter den aufgewölbten Lidern hervortretende Augäpfel, tief eingefurchte Skarifikationen auf den rundlichen Wangen, Hände und Füße im Verhältnis zum Körper auffallend groß ausgebildet, min. best. (Nase, linkes Auge);
möglicherweise aus dem Umkreis der Adeshina Schnitzerfamilie.

H: 25,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, YORUBA, IGBOMINA, OMU ARAN

364 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, matt glänzende braune Patina, schwarze Farbe, Halskette mit Kokosscheibchen und stabförmigen blauen Glasperlen, birnenförmiges Gesicht mit großen rautenförmigen Augen, der Mund zugespitzt, der Körper voluminös und auffallend stark mit Rotholzpulver verkrustet, flächendeckend eingesetzte lineare Skarifikationen an Rücken, Brüsten und Bauch, Gesichtszüge berieben, min. besch., Riss

H: 31 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, YORUBA, OWU, IBADAN

365 Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji" im Kaurimuschelmantel

Holz, schwarzbraune Patina, Rotholzmehl, indigoblaues Pigment, markante Kopfform: nach oben hin spitz zulaufend mit breitem abgeflachtem Kinn, tief eingefurchte Wangenskarifikationen, die Körper vereinfacht, da vollständig verborgen unter steifem Kaurimuschelmantel mit zwei Halsausschnitten, die Kaurimuscheln flächendeckend aufgenäht auf indigoblauen verstärkten Baumwollstoff, min. best., Riss (Basis)

H: 25,5 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, YORUBA, OYO, SHAKI

366 Männliches Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, rotbraune Patina, Rotholzmehl "osun", indigoblaues Pigment, jeweils zwei Kettchen um die Hüften, Augen mit eingeschnitztem oberem Wimpernkranz, eigentümlich flache Nasen mit gebogenem Rücken, lineare Ritztataus im Gesicht, Kerbschnittmuster am Bauch, Nagelköpfe als Pupillen (bis auf einen erhalten), min. best., kleinere Fehlstellen (Lippen, Frisur)

H: 25 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA, IFE, GBONGAN/MODAKEKE

367 Männliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz,dunkelbraune Patina, Spuren von schwarzer Farbe, Verkrustungen mit Rotholzmehl, Halskette aus schwarzen Miniaturglasperlen, markante Gesichtszüge: eiförmiger Kopf mit großen Augen und langer schmaler Nase, lineare Ritztataus im Gesicht, aufwändige Skarifikationen am Körper (Wirbelsäule, Nacken, Bauch), Rillenfrisur mit Scheitelkamm, min. best. (Kamm), Risse (Basis)

H: 29 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



NIGERIA, YORUBA, OYO

368 Männliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, rotbraune Patina, Verkrustungen mit Rotholzmehl, indigoblaues Pigment, drei Stränge mit Miniaturglasperlen, typische Merkmale: fein gerillte Hochfrisur aus vier Schöpfen, Augen mit Wimpernkranz, lange Nase und spitz vorspringender Mund, Stammeszeichen an Gesicht und Bauch, kräftige Schulten und Oberarme, Rillenzier an der Basis, gebohrte Pupillen (Nägel fehlen), Nasenspitze und Mund stark berieben, min. besch. (Kinn, Frisur rückseitig), feine Risse;
im Stil der Schnitzerfamilie Igbuke.

H: 30,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, YORUBA, AWORI, IGBESA

369 Männliches Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, matt glänzende braunschwarze Patina, zwei Stränge mit türkisen Miniaturglasperlen, charakteristische Merkmale: beschnitzt mit steif abstehendem Schurz und Armringen mit Rillendekor, große gebohrte Pupillen, drei lanzettförmige Skarifikationen auf der Stirn, Kammfrisur mit Stirn- und Nackenzopf, min. best., Risse, Farbabrieb

H: 22/23 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, YORUBA, ABEOKUTA, EGBA

370 Männliches Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, fleckige braune Patina, Rotholzmehl, indigoblaues Pigment, schwarze Farbe, vier Stränge mit Kokosscheibchen, Hals- und Armkettchen mit Miniaturglasperlen, typische Merkmale: hohe Kammfrisur, weit vorstehende Augenlider, Haltung der Hände, Stammesskarifikationen,
angeschnitzter Schurz, min. best., kleinere Fehlstellen (Frisur, Bodenplatten)

H: 21 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, YORUBA, ABEOKUTA, EGBA

371 Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, rotbraune Patina, min. Reste von schwarzer Farbe, Halskettchen und Ohrschmuck aus Miniaturglasperlen, die männliche Figur mit Shorts, die weibliche mit kurzem Rock beschnitzt, individuelle Frisuren, typische Handhaltung und Stammesskarifikationen, Nagelköpfe in den Augen entfernt, Schnitzerzeichen (Dreieck) auf der Untseite der Basis, Gesichtszüge (Nase, Mund) durch wiederholte Fütterungsprozeduren stark berieben, min. best., kleinere Fehlstellen, Riss, möglicherweise Zeichen des Schnitzers Salakatu Ayo (gest. 1980) aus der bekannten Schnitzerfamilie Adugbologe (vgl. F. Polo, 2008, p. 73).

H: 26,5 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, YORUBA, OYO, OGBOMOSHO

372 Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, satte braune Patina, stellenweise Verkrustungen mit Rotholzmehl "osun", schwarze Farbe, die männliche Figur größer, ihr Körper voluminöser angelegt, beide Figuren schwergewichtige Frisuren zeigend, lineare Ritzskarifikationen an Gesicht, Brust und Bauch, Nagelköpfe als Pupillen (nur einer ausgebrochen), die Gesichtszüge stark berieben, min. best.

H: 26,5 cm/29 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



NIGERIA, YORUBA, OYO, OGBOMOSHO

373 Männliches Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, satte rotbraune Patina, schwarze Farbe, indigoblaues Pigment, spitz zulaufende Hochfrisuren, auffallende "Beule" am Hinterkopf, die Augen fast nur durch Ritzlinien gekennzeichnet, die Nasen breit und flach, wie auch der an der Kinnspitze sitzende Mund, lineare Ritztataus auf den Wangen, markantes Ritzmuster am Bauch, beide reich geschmückt mit Kettchen und je zwei Kaurimuschelsträngen, Nagelköpfe als Pupillen (bis auf einen ausgebrochen), min. best., Risse

H: 25,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, YORUBA

374 Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, schwarzbraune Patina, Reste von indigoblauem Pigment, Stränge mit Kokosscheibchen und Glasperlen, ungewöhnlich schmale, seitlich abgeflachte Gesichter mit "Glupschaugen" und kleinen dreieckigen Ohren, geometrische Frisuren, konzentrische Ritztatauierungen an Wangen und Bauch, min. best., kleinere Fehlstellen an Lippen und Nasen (wohl von Fütterungsprozeduren herrührend)

H: 28,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, YORUBA

375 Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, rotbraune Patina, schwarze Farbe, Verkrustungen mit Rotholzmehl, eckige Schultern und stark gelängte Arme, Beinzone vernachlässigt, Skarifikationen an Gesicht und Brüsten der weiblichen Figur, ehemals Nagelköpfe als Pupillen, min. best. (Mund der männlichen/ Brüste der weiblichen Figur), Risse (scheibenförmige Basen)

H: 28 cm, resp. 29,5 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, YORUBA, OYO (?)

376 Weibliches Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, rotbraune Patina, schwarze Farbe, Halsketten aus blauen Glasperlen, im Verhältnis zu den Köpfen schmächtige Körper mit henkelförmigen Armen, birnenförmige Gesichter mit Ritztataus auf den Wangen, vorspringende Münder, Nasenkerbe, Zackentataus am Bauch, Nagelköpfe als Pupillen (jeweils einer ausgebrochen), starke Verkrustungen mit Rotholzmehl, Gesichtszüge berieben, min. best., kleinere Fehlstellen (Ohren), Risse

H: 28 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



NIGERIA, YORUBA

377 Sechs Zwillingsfiguren "ere ibeji"

Holz, braun patiniert, a) männliches "ibeji" mit Sandalen, Oyo, große von Wimpern eingefasste Augen, strahlenförmige Tataus am Nabel, H: 28 cm; b) weibliches "ibeji", Oyo, auf runder Basis mit Zickzack-Muster, min. best., Fehlstellen (Brust), H: 26 cm; c) männliches "ibeji", Ibadan, Owu, typische Kopfform, stark mit Rotholzpulver verkrusteter Körper, H: 28 cm; d) weibliches "ibeji" mit gerillter Hochfrisur und auffallend kantigen Schultern, min. besch. (Frisur), Riss, H: 31 cm; e) weibliches "ibeji" mit ausgreifender scheibenförmiger Kammfrisur, "tirah" auf Brust und Rücken, min. best., Risse, H: 28 cm; f) männliches "ibeji", reich geschmückt (Metallringe, Ketten mit Kokosscheibchen und Glasperlen), Nägel in den Augen erhalten, Gesichtszüge durch lange Nutzung im Kult stark berieben, Verkrustungen mit "osun", min. best., Risse

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



NIGERIA, YORUBA, ABEOKUTA

378 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, matte dunkelbraune Patina, Spuren von Rotholzpulver, reich geschmückt mit Ketten aus Kokosscheibchen und Glasperlen, ausgreifende scheibenförmige Kammfrisur mit Rillenmuster, stammestypische Tatauierungen, typische Handhaltung, ehemals Nagelköpfe als Augen, Farbabrieb

H: 25,5 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, YORUBA, ABEOKUTA

379 Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji" im Miniaturformat

Holz, rotbraune Patina, Verkrustungen mit Rotholzmehl "osun", erkennbar von einer Hand geschnitzt, auffällige Frisur in zwei Bäuschen mit Haarband, typische Stammestataus und Handhaltung, Gesichtszüge (Augen) leicht asymmetrisch, reich geschmückt mit Kettchen aus Miniaturglasperlen (rot, blau, schwarz) und Kaurimuscheln, Schnitzerzeichen auf der Unterseite der Basis, Farbabrieb, min. best. (Basis der männlichen Figur)

H: 16 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA, EDE-GEBIET

380 Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, dunkelbraune Patina, Verkrustungen mit Rotholzmehl, Glasperlenkettchen, kronenförmige Frisur mit indigoblauen Farbresten, das Gesicht überzogen mit linearen Skarifikationsmalen, Tatauierung am Bauch, min. best., Farbabrieb; das Hauptmerkmal dieser "ibeji" ist das verkniffen wirkende Gesicht.

H: 27,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 300 €



NIGERIA, YORUBA

381 Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, rotbraune Patina, Verkrustungen mit Rotholzmehl "osun", Reste indigoblauer Farbe an der Frisur, Glasperlenketten, rautenförmig erhabene Augen mit Wimpernkranz und gebohrten Pupillen, waagrechte Ritzskarifikationen an Wangen und Stirn, Dreieckstatau am Bauch, min. best., Risse, Farbabrieb

H: 26 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 300 €



NIGERIA, YORUBA, OSHOGBO-GEBIET

382 Männliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, graubraune Patina, schwarze Farbe an der Frisur, Rotholzpulver, Glasperlenkette, Hochfrisur, lanzettförmige Ritztataus auf den Wangen, gefeilte Schneidezähne, rautenförmige Noppenskarifikationen am Bauch, akkzentuiertes Geschlecht, min. best., Fehlstellen (rückseitig an der Plinthe)

H: 26 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 300 €



NIGERIA, YORUBA, OSHOGBO

383 Männliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, braune stark verkrustete Patina, Spuren von "osun" und Kaolin, zwei Kettchen (Miniaturglasperlen), fein geschnitzte ebenmäßige Gesichtszüge, zweiteilige Hochfrisur mit Rillen und Haarband, symmetrisch angelegte winkelförmige Skarifikationen auf den Wangen, harmonische Körperformen, min. Spuren von Insektenfrass rückseitig an der Basis, Kruste stellenweise abgeblättert;
sehr schönes altes "ibeji".

H: 28 cm

Provenienz: Galerie Schwarz-Weiß, Essen, Germany
Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, YORUBA, OYO

384 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, braune Patina, Reste von indigoblauem Pigment, Rotholzmehl, vier Stränge mit Kokosscheibchen um die Hüften, Glasperlenkettchen um Hals und Knöchel, ehemals Nagelköpfe als Pupillen, typisches Oyo "ibeji" mit charakteristischen Gesichtsskarifikationen ("keke") und Bauchtätowierungen, umlaufende Rillenornamente am Sockel, Gesichtszüge berieben durch Fütterungsprozeduren, min. best. (Ohren, Frisur rückseitig);
im Stil der Schnitzerfamilie Igbuke.

H: 29,7 cm

Provenienz: Galerie Schwarz-Weiß, Essen, Germany
German Private Collection, Berlin (1962)

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, YORUBA, EGBADO, ILOGBO

385 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji" mit Perlenhut

Holz, satte braun-schwarze Patina, fein gerillte runde Hochfrisur mit Dutt im Nacken, Mund mit breiten Lippen, die Arme gerade neben dem Körper herabhängend, aufwändig bestickte Perlenhaube mit spitzen Ohrenklappen, beidseitig verziert mit Tiermotiv, durch permanente Fütterungsprozeduren auffallend stark beriebene Gesichtszüge, min. best.

H: 23,5 cm

Provenienz: German Private Collection, Berlin (1962)

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA

386 Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, braune Patina, Verkrustungen mit "osun", zwei Glasperlenkettchen, geschlechtslos, die Augen ohne Spuren von Nagelköpfen, das Gesicht stark berieben, der Kopf insgesamt mit matter stumpfer Patina (im Gegensatz zum Körper), min. besch. (Hinterkopf), rep. (Plinthe)

H: 25,5 cm

Provenienz: Galerie Schwarz-Weiß, Essen, Germany
Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



NIGERIA, YORUBA

387 Männliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, matte braune Patina, Rotholzpulver, ungewöhnliche Gestaltung der Augen mit durchgehender horizontaler Brauenlinie, Kinnpflock, scheibenförmige Hochfrisur mit Mittelrille, Schulterklappen, dreieckiges Amulett an Brust und Rücken, min. best., beriebene Gesichtszüge, Riss (Rücken), Fehlstelle (hintere Hälfte der runden Bodenplatte), Beopferungsspuren (Federn im Stirnbereich), Sockel

H: 24 cm

Provenienz: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



NIGERIA, YORUBA

388 Männliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, rotbraune Patina, Rotholzpulver, indigoblaues Pigment, Glasperlenkettchen, Metallreif, fast bis zum Boden hinabreichende Arme mit schmalen rund abfallenden Schultern, Kopf mit hoher zweischöpfiger Frisur und eigentümlich eckig hervortretendem Hinterkopf, asymmetrisch angelegte Augen, Ritzskarifikationen, Ohrlöcher zur Anbringung von Schmuck, min. best.

H: 29 cm

Provenienz: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 200 €



NIGERIA, YORUBA, EDE

389 Stehende Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, rotbraune Patina, Rotholzpulver, indigoblaues Pigment, Glasperlenkettchen, typische Merkmale: kronenförmige Frisur, Augen mit gekerbtem Wimpernkranz, Ritzskarifikationen an Gesicht und Bauch, min. best., kleinere Fehlstellen an der Frisur, Spuren von Insektenfrass ebenda

H: 28,5 cm

Provenienz: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA

390 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, matte braune Patina, schwarze Farbe, Halskette aus Kokosnußscheibchen, seitlich abgeflachtes, in vertikalem Mittelgrat kulminierendes Gesicht, hohe Kammfrisur, die Brüste hervogehoben durch Größe und eingeritztes Kreismuster, min. best. (Frisur), Farbabrieb (Augen, Nase), Waschpatina

H: 30,5 cm

Provenienz: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



NIGERIA, YORUBA

391 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, rotbraune Patina, schwarze Farbe, indigoblaues Pigment, "osun", schiffchenförmige Kammfrisur, Nagelköpfe als Augen, henkelförmig angelegte Arme, birnenförmiger Leib, min. best., Riss (Rücken), Farbabrieb (Hinterkopf)

H: 26,2 cm

Provenienz: American Private Collection

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €

DEUTSCH-sprachiger Katalogteil



NIGERIA, YORUBA

392 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, mittelbraune Patina, schwarze und indigoblaue Farbe an der Frisur, Messingnägel als Augen, Spuren von Kaolin, Ohrlöcher, min. best., Spuren von Insektenfrass (v. a. rückseitig)

H: 24,5 cm

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



NIGERIA, YORUBA, EGBE-GEBIET

393 Weibliches Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, mittelbraune Farbe, schwarze und indigoblaue Farbe an der Frisur, Stahlstifte als Pupillen, lineare Skarifikationsmale (Gesicht und Körper), min. best., kleinere Fehlstellen (Kammfrisur), Risse, Waschpatina

H: 20 cm resp. 21 cm; collected in situ, 1975 - 1983 (Togo)

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA, ABEOKUTA-GEBIET

394 Weibliches Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, mittelbraune Patina, Glasperlenketten, in nahezu identischer Körperhaltung jeweils auf scheibenförmiger Plinthe stehend, die schlanken Arme vom Körper abgespreizt, die nach innen gebogenen Handflächen mit den Fingerspitzen an die Oberschenkel angelegt, die großen Köpfe bekrönt von Kammfrisuren, Nagelköpfe als Pupillen, Ritzskarifikationen auf den Wangen, besch., Risse (Oberkörper, Plinthe, Kopfseite einer Figur)

H: 24 cm

Provenienz: American Private Collection

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN-GEBIET/KWARA STATE

395 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, matte braune Patina, schwarz-blaue Farbreste an der Frisur, Verkrustungen mit Rotholzmehl, Nagelstifte als Augen (rechts fehlend), üppig geschmückt: sechs Kettchen mit Kokosscheibchen, zwei Glasperlenstränge, ebenmäßige Gesichtszüge mit großen Augen, schöne Patina, berieben durch Fütterungs- und Waschprozeduren, min. best., kleiner Riss (Bodenplatte)

H: 26 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

396 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, matt glänzende rotbraune Patina, schwarze Farbe an der Frisur, Verkrustungen mit Rotholzmehl, Nagelköpfe als Augen, sechs Glasperlenstränge, Schnur mit Kaurimuscheln, großer Kopf mit dreieckiger Nase und zugespitztem Mund, markante Hochfrisur mit horizontalen Rillen an den Seiten, henkelförmige Arme, Rautenmuster an der Basis, min. best. (Nasenrücken)

H: 27 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA, ERIN, OYO

397 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, dunkelbraune Patina, min. Reste von ingigoblauem Pigment an der Frisur, ungewöhnlich: große längsovale Augen und Kinnpflock, die gerillte Hochfrisur durch ein horizontales Band abgesetzt, Narbenskarifikationen an Wangen und Bauch, Ohrloch zur Anbringung von Schmuck, zwei kleine Metallreifen, zwei Glasperlenkettchen, Gesichtszüge berieben, min. besch., Risse (Kopf, Basis), möglicherweise rep. (rechter Arm im Schulterbereich)

H: 28 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

398 Männliche Zwillingsfigur "ere ibeji" im Perlenmantel

Holz, matte braune Patina, schwarze Farbe, Rotholzmehl, zwei Glasperlenkettchen, ehemals Nagelköpfe als Augen, kronenförmige Frisur, Narbenskarifikationen an Wangen und Bauch, umlaufendes Zackenband an der Basis, Mantel aus grobem Stoff, dicht besetzt mit aufgenähten Strängen von Miniaturglasperlen in gelb/rot und gelb/schwarz, min. best. (Rückseite der Basis)

H: 24,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



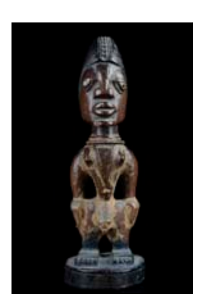
NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

399 Männliches Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, matte rotbraune Patina, schwarze Farbe, stellenweise krustiert, indigoblaues Pigment, Rotholzmehl, Hals- und Fußkettchen aus Miniaturglasperlen, Kaurimuschelstränge, die Hälse mit Ringen beschnitzt, das islamische Dreieck "tirah" auf Brust und Rücken, breite großflächige Gesichter, eingefasst von kappenartigen Frisuren mit spitzen Seitenklappen, auf runden Bodenplatten mit umlaufendem Zickzack-Dekor, min. besch., Spuren von Insektenfrass (Hinterkopf, linker Arm), Risse

H: 28 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, YORUBA, OYO, ILLORIN

400 Stehende männliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, matt glänzende rotbraune Patina, Verkrustungen mit Rotholzmehl, schwarze Farbe, Spuren von indigoblauem Pigment, Stirnwulst, vorspringendes Kinn, kappenförmige Frisur mit spitzen Seitenklappen, Ritzmuster am Unterleib, Amulett "tirah" auf Brust und Rücken, Zickzackmuster rund um die scheibenförmige Basis, Nagelköpfe als Augen (der linke fehlt), min. best. (Kinn), Fehlstelle (rechte Hand) mit Rotholzpaste ausgefüllt, Risse

H: 25 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

401 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, rotbraune Patina, Verkrustungen mit Rotholzmehl, schwarze Farbe, Spuren von indigoblauem Pigment, große aufgewölbte Augen mit eingeritzten Wimpern und Nagelköpfen als Pupillen, Strichtataus auf Wangen und Stirn, Kerbschnittmuster am Unterleib, zweiteilige Hochfrisur mit bekrönendem Dutt, hängende Brüste, massive Arme, Ritzmuster am Rand der Basis, min. best., Risse (Kopf, Hals und Schulter auf der linken Seite)

H: 26,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA

402 Männliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, matt glänzende dunkel- bis rotbraune Patina, Verkrustungen mit Rotholzmehl, zwei Kettchen mit Miniaturglasperlen, ehemals Nagelköpfe als Augen, klar geschnittene Gesichtszüge, feine Ritzfrisur, schön modellierter Körper mit symmetrisch angelegten Gliedmaßen, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass (rechte Hand/Arm/Fußknöchel/Basis), kleine Fehlstelle an der Frisur

H: 28 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

403 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, matte braune Patina, schwarze Farbe, Verkrustungen mit "osun", zwei Glasperlenkettchen, zwei Stränge mit Kaurimuscheln am Handgelenk, Nagelköpfe als Augen (einer ausgebrochen), winkelförmig angelegte Stammesmerkmale auf den Wangen, durchbrochene Frisur, Skarifikationen am Bauch, Spuren von Abrieb, min. Spuren von Insektenfrass (Frisur), Fehlstellen rückseitig (Gesäß, Bodenplatte), rep. ebenda

H: 27 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA

404 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji" und "eshu" Schreinfigur

Holz, a) mittelbraune Patina, Spuren von schwarzer, stellenweise verkrusteter Farbe und indigoblauem Pigment, Strang mit Kokosscheibchen, ehemals Nagelköpfe als Pupillen (beide ausgebrochen), ungewöhnliche Gesichtsbildung und Frisur in fünf vom Kopf abstehenden Schöpfen, H: 32 cm, min. besch., Risse (rechte Kopfseite), Spuren von Insektenfrass (Frisur); b) matte schwarze Patina, indigoblaues Pigment, in typischer Manier dargestellt mit langem Zopf und Pfeife, H: 27,5 cm, Fehlstellen durch Insektenfrass (Bodenplatte, linke Schulter, rechtes Auge), rep. (Bruchstelle: beide Knöchel)

H: 32 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



NIGERIA, YORUBA, AJASSE, IGBOMINA

405 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, rotbraune Patina, vier Stränge mit Glasperlen, Augen mit Masseauftrag, gefeilte/ausgebrochene Schneidezähne, Stirnband mit eingeschnittenem Zackenmuster, winkelförmige Ritzskarifikationen auf den Wangen, min. best. (linkes Ohr), min. Spuren von Insektenfrass (linke Hand)

H: 24,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA, AJASSE, IGBOMINA

406 Stehende weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, rotbraune Patina, schwarze Farbe, starke Verkrustungen mit Rotholzmehl, Augen mit Metallblechauflage, fünf Kettchen mit aufgezogenen Kokosscheibchen, Strang mit Nassaschnecken, gefeilte/ausgebrochene Schneidezähne, besonders akurat eingeschnittene Wangenskarifikationen, min. Risse in der Kruste aus Rotholzmehl

H: 26 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

407 Weibliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, hell- und dunkelbraune Patina, Verkrustungen mit Rotholzmehl "osun", Nagelköpfe als Augen, besonders reich geschmückt mit neun Ketten (gemischt Glasperlen und Kokosnußscheibchen), sowie zwei breiten Fußreifen aus Metall mit ziselierten Mustern, große seitlich sitzende Augen mit gerilltem oberem Wimpernkranz, dreiteilige Nase und breiter Mund mit aufgewölbten Lippen, diagonale Ritzlinien an der Basis, min. best. (Nase, Mund)

H: 27 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, YORUBA

408 Männliche Zwillingsfigur "ere ibeji"

Holz, matt glänzende mittelbraune Patina, schwarze Farbe an der Frisur, Nagelköpfe als Augen (links ausgebrochen), drei Stränge mit Miniaturglasperlen, langer Strang mit Kokosnußscheibchen, auffallend schmales gelängtes Gesicht mit Hochfrisur, in drei Schöpfen hintereinander angeordnet, beriebene Gesichtszüge, min. best., kleinere Fehlstellen (beide Ohren)

H: 27 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA

409 Männliches Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, matte braune Patina, schwarze Farbe an der Frisur, Nagelköpfe als Augen, kappenartige Frisuren, über den Ohren spitz zulaufend, der Nacken ausgespart, Augen mit Wimpernkranz, in zwei Reihen angelegte horizontale Ritztataus auf den Wangen, islamisches Dreieck "tirah" auf Brust und Rücken, prominentes Geschlecht, Ritzverzierungen an der Basis, min. best., Fehlstellen (Ohren), Risse (vor allem in den Bodenplatten)

H: 25/26 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN/OYO

410 Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, matte mittelbraune Patina, schwarze Farbe an der Frisur, Spuren von Rotholzpulver, Nagelköpfe als Augen, beide Figuren reich geschmückt mit Kettchen aus Glasperlen und Kokosscheibchen, zusätzlich ein Kaurimuschelstrang am jeweils rechten Handgelenk (bei der weiblichen Figur nur noch ein Rest vorhanden), markante Rillenfrisur, winkelförmige Ritzskarifikationen im Gesicht, umlaufendes Fischgrätmuster an der Basis, durch Fütterungsprozeduren beriebene Gesichtszüge, min. best., kleiner Riss

H: 24 cm

Aufrufpreis: 350 €, Schätzpreis: 700 €



NIGERIA, YORUBA, IBADAN

411 Weibliches Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, matte braune Patina, Verkrustungen mit Rotholzpulver, drei Kettchen mit Glasperlen und Muschelscheibchen, Nagelköpfe als Augen (bei einer Figur beide ausgebrochen), gelängte zylinderförmige Köpfe mit flachem Kinn und zweischöpfiger Frisur, akzentuierte Brauenbögen, flache Nasen mit breiten Flügeln, Gesichtszüge tlw. berieben, besch., Fehlstellen (beide Plinthen), Risse, Sockelplatte

H: 32,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



NIGERIA, YORUBA

412 Weibliche Zwillingsfigur im Kaurimuschel-Mantel

Holz, matte braune Patina, Verkrustungen mit Rotholzmehl, zwei Glasperlenkettchen, Nagelköpfe als Augen, scheibenförmige Frisur mit fünf Wülsten, durch Fütterungsprozeduren stark beriebene Gesichtszüge, Spuren von Insektenfrass (Hals, Bauch, Bodenplatte), Cape aus Baumwollstoff, bestickt mit Nassaschnecken, Altersspuren

H: 29,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA

413 Weibliches Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, braune Patina, Verkrustungen mit "osun" (Rotholzmehl), Nagelköpfe als Augen, geschmückt mit Metallringen und Kettchen (Glasperlen und Kokosscheibchen), breit angelegte Körper, spitze Brüste, lineare Ritztataus im Gesicht, best. (Brüste), Risse, Fehlstelle (Plinthe)

H: 31,5 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

414 Weibliches Zwillingsfigurenpaar "ere ibeji"

Holz, rotbraune Patina, schwarze Farbe, Rotholzmehl, grobe voluminöse Formen, kappenartige Frisuren mit Nackenschopf, Gesichtsseiten mit konzentrischen Rillen, Nagelköpfe als Augen, üppiger Behang mit Schmuck: diverse Ketten mit Kokosscheibchen und Glasperlen, Ohrlöcher zur Anbringung von Ohrschmuck, markantes Narbentatau jeweils unter dem linken Auge, min. besch., Risse

H: 26 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



NIGERIA, YORUBA

415 Kaurimuschelmantel einer "ere ibeji" Figur

verstärkter grober Baumwollstoff, flächendeckend besetzt mit dicht aneinandergereihten Kaurischnecken, Hals- und Armausschnitte mit Leder eingefasst, kleine Stoffkugeln (gefüllt mit magischen Ingredienzien) an rechter Schulter und Brust, alles überzogen von dunkelbrauner Patina, Altersspuren

H: 18 cm; B: 28 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



KAMERUNER GRASLAND

416 Maske eines Notablen

Holz, schwarzbraune Patina, min. Reste von roter Farbe, Lehmverkrustungen, expressive Formensprache, wuchtiger Kopfaufsatz mit Noppen, scheibenförmiger Bart, min. best., Risse, Fehlstellen rückseitig am Rand, Sockel

H: 48 cm

Provenienz: Jack Rosenberg, New York, USA

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



KAMERUNER GRASLAND

417 Maske

Holz, braune Glanzpatina, expressive Formensprache, mit lachendem Mund, Kinnbart und Noppenfrisur, min. besch., Fehlstellen (Ohren), leichte Abriebspuren

H: 35,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



KAMERUNER GRASLAND

418 Reiterfigur im Kolonstil

helles Holz, farbige Fassung, beschnitzt mit Tropenhelm und Shorts, auf einem Leoparden reitend, rep. (Bruchstelle Basis), Risse, leichte Abriebspuren

H: 47 cm

Provenienz: Sam Albert, Taunton, Somerset, Great Britain

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



KAMERUNER GRASLAND

419 Stehende Figur

helles, leichtes Holz, Reste von dunkelbrauner Patina, symmetrisch angelegter Körper mit henkelförmigen Armen, Kopf mit scheibenförmigem Aufsatz, alte Sammlungsnummer rückseitig am linken Fuß, best., Fehlstellen (beide Füße), Sockel

H: 38 cm

Provenienz: Old Colonial Collection

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



KAMERUNER GRASLAND

420 Architekturteil

Holz, schwarzbraune Patina, bogenförmige Basis, beschnitzt mit zwei stilisierten Leoparden die einen anthropomorphen Kopf flankieren, Öffung im Scheitel, min. besch., Spuren von Insektenfrass, Risse, leichte Abriebspuren;
der Leopard verkörpert bestimmte Eigenschaften, wie Schnelligkeit, Überlebensfähigkeit und Angriffslust, die auf den König übertragen wurden. Daher wurde er zum wichtigsten königlichen Symbol, ja galt sogar als "alter ego" des Königs.

L: 87 cm

Provenienz: Karl Tietje, Verden, Germany, working for John Holt & Co. in Kamerun and Southwest Africa (before 1920)
Sotheby's, New York, May 15, 2003, lot 111

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



KAMERUNER GRASLAND

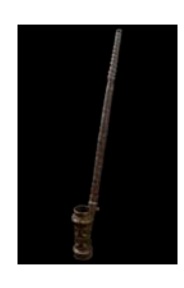
421 Pfeifenkopf

Keramik, schwarze Engobe, verziert mit acht menschlichen Gesichtern und einem Büffelkopf, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren, Sockel

H: 17 cm

Provenienz: Southern German Collection

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



KAMERUNER GRASLAND

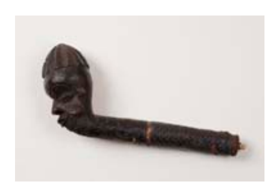
422 Tabakspfeife

Gelbguss, verziert mit Büffelköpfen, min. besch., Gebrauchs- und Korrosionsspuren

L: 57,5 cm

Provenienz: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 50 €, Schätzpreis: 100 €



KAMERUNER GRASLAND

423 Griff

Holz, dunkelbraune Patina, mit Reptilienhaut verkleidete Griffzone, nach einer Seite hin beschnitzt mit menschlichem Kopf, zur anderen mit Dorn zum Einzapfen, min. besch., Risse, leichte Abriebspuren

L: 21 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 200 €



KAMERUNER GRASLAND

424 Runder Hocker

helles Holz, braune Glanzpatina, sechs spitz abgewinkelte Stützelemente eine massive Sitzfläche tragend, min. besch., Risse, kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren

H: 22 cm; D: 28 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 500 €



KAMERUNER GRASLAND

425 Runder Hocker

Holz, dunkelbraune, teilweise glänzende Patina, in zwei "Etagen" angeordnete, spitz abgwinkelte Stützelemente, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, feine Risse, Abriebspuren

H: 31,5 cm; D: 27 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 500 €



KAMERUNER GRASLAND, BABANKI

426 Hocker

Holz, braune Patina, Brandzier, Standring, beschnitzt mit drei Leoparden und drei stehenden Figuren in kreisförmiger Anordnung, rep. (Bruchstelle Sitzfläche), Risse, Abriebspuren;
im Kameruner Grasland stellten die Hocker einen wichtigen Bestandteil der Insignien eines Häuptlings dar. Der Leopard verkörpert bestimmte Eigenschaften, wie Schnelligkeit, Überlebensfähigkeit und Angriffslust, die auch auf den König übertragen wurden. Daher wurde das Tier zum wichtigsten königlichen Symbol, ja galt sogar als "alter ego" des Königs.

H: 64 cm; D: 63 cm

Provenienz: Helmut Zake, Heidelberg, Germany
Rudolf Sühnel, Heidelberg, Germany

Aufrufpreis: 1.500 €, Schätzpreis: 3.000 €



KAMERUNER GRASLAND, BAFO

427 Gesichtsmaske

helles Holz, verblaßte Bemalung in schwarz und rot, ein lachender, die Zähne zeigender Mund, Kopfaufsatz in Gestalt eines schmalen Maskengesichtes mit tubusförmig vorspringenden Augen, besch., Spuren von Insektenfrass, Fehlstellen (Kinn, Kopfaufsatz), Risse, Kopfaufsatz neu befestigt

H: 38,5 cm

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



KAMERUNER GRASLAND, BAMESSING

428 Einfassung eines Palastportals

Holz, matte Patina, Reste einer farbigen Fassung, bestehend aus drei Holzplanken, beschnitzt mit anthropomorphen und zoomorphen Figuren, min. besch., Risse, kleine Fehlstellen, Spuren von Insektenfrass

H: 99 cm, 99,5 cm

Provenienz: Kegel-Konietzko, Hamburg, Germany

Aufrufpreis: 1.200 €, Schätzpreis: 2.500 €



KAMERUNER GRASLAND, BAMILEKE

429 Helmmaske

Holz, braune, teilweise glänzende Patina, Kaolin, Ohrlöcher, Holzpflöckchen auf einer Seite, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren;
die typische Kopfbedeckung von weiblichen Mitgliedern des Königshauses tragend. Die vollständige traditionelle Bekleidung bestand aus einem Gewand aus königlichem blauem und weißem Stoff und Fliegenwedel. Der Maskentänzer bewegte sich in kleinen, maßvollen Schritten, ganz der edlen Abstammung entsprechend.

H: 37 cm

Provenienz: German Collection

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



KAMERUNER GRASLAND, BAMILEKE

430 Große Speiseanbietschale

Holz, schwarzbraun patiniert, Außenrand mit umlaufender Bandornamentik in reliefiertem Rillenmuster, seitliche Handhaben in Gestalt von langgestreckten Büffelköpfen, best., kleinere Fehlstellen, Spuren von Insektenfrass, rep.

L: 51cm, B: 43 cm; H: 14 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



KAMERUNER GRASLAND, BAMILEKE

431 Läufermaske "mabu"

Holz, schwarze Patina, min. besch., kleine Fehlstelle (Rückseite), Spuren von Insektenfrass, leichte Abriebspuren;
in jedem Königreich hat die "kwifon"-Gesellschaft eine Läufermaske "mabu", die als "Stimme" der Gesellschaft agiert. Sie begleitet deren Mitglieder auf all ihren Missionen, verkündigt deren Ankommen und korrigiert Fehlverhalten. In einigen Königreichen im westlichen Grasland fungierte sie früher auch als Maske des Henkers.

H: 35 cm

Provenienz: German Private Collection

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



KAMERUNER GRASLAND, BAMILEKE

432 Hocker

helles Holz, glänzende Patina, ringförmig durchbrochene Basis, Karyiatidenfigur in Form eines Radfahrers, runde Sitzfläche, rep. (Bruchstellen Basis), leichte Abriebspuren;
außergewöhnlicher Typus!

H: 42 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



KAMERUNER GRASLAND, BAMUM

433 Stülpmaske

Holz, schwarzbraune Patina, Kaolin, in der für das Grasland typischen voluminösen Formensprache, ein "lachender", die Zähne zeigender Mund, dachartig aufgewölbte Kopfbedeckung, min. besch., Risse, rep. (mit Metallstiften verklammerter Riß rechts)

H: 35,5 cm

Provenienz: French Private Collection

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



KAMERUNER GRASLAND, WIDEKUM

434 Maske "agwe"

Holz, braune Patina, Kaolin, spitz zulaufende Kopfbedeckung, je zwei Bohrlöcher in den Wangen, Randlochung, min. besch., Risse, leichte Abriebspuren;
es handelt sich hier um eine Mischform zwischen Helm- und Gesichtsmaske. Sie gilt als die einzige Maske dieser Volksgruppe und stellt eine Art "Till Eulenspiegel" dar.

H: 49 cm

Provenienz: collected in situ (1968 -1972)

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



KAMERUNER GRASLAND, WIDEKUM

435 Maske "agwe"

Holz, vollständig mit Leder überzogen, dunkelbraun patiniert, schmale, langgezogene Form mit akzentuiert aufgewölbten Wangen, Holzpflöckchen an Schläfen und Stirn, Metallzähne, Bart aus in sich gedrehtem Schnurmaterial (größtenteils fehlend), min. Reste einer netzartigen Haube rückseitig, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass (unterer Rand im Kinnbereich, Innenseite), Kamm

H: 43 cm

Provenienz: Old British Private Collection

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



KAMERUN

436 Stehende männliche Figur

Bronzelegierung, bekrönt von affenähnlichem Gesicht mit tellerförmig großen Ohren, in der linken Hand einen Stab haltend, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Korrosionsspuren

H: 18 cm

Provenienz: Gerd Rosen, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



KAMERUN

437 Karyatidenhocker

Holz, matte dunkelbraune Patina, ringförmige Basis, besetzt mit fünf stehenden Figuren, die mit den nach oben gestreckten Armen und Köpfen die runde Sitzfläche tragen, min. besch., Risse, Fehlstellen

H: 46 cm; D: 35 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



KAMERUN

438 Prestigeschale

Holz, dunkle, teilweise krustierte Patina, runde Basis, durchbrochen gearbeitetes Standelement mit typischem Spinnenmotiv, darüber das eigentliche, mit rautenförmigen Ornamenten beschnitzte Gefäß;
wahrscheinlich diente die Schale als Behältnis für Kolanüsse.

H: 23,5 cm

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



KAMERUN

439 Deckel

Flechtwerk aus Palmblättern, rot und schwarz eingefärbt, runde Form, verziert mit geometrischen Mustern, die zusätzlich farblich akzentuiert sind, guter Zustand

D: 30,5 cm

Provenienz: Gerd Rosen, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 40 €, Schätzpreis: 80 €



KAMERUN

440 Konvolut: Sechs Objekte

Paar Sandalen, Leder, Gebrauchs- und Abriebspuren, L: 26 cm; Pfeifenstiel, zweiteilig, aus Gelbguss, L: 36,5 cm; Armreif, Gelbguss, durchbrochen gearbeitet, kleine Fehlstellen, leichte Korrosionsspuren, D: 11 cm; drei Dolche, unterschiedliche Größen, Griffe aus Holz, jeweils in Lederscheide, L: 17 cm - 35 cm

Provenienz: Anton Handl, Munich, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



KAMERUN, ANYANG

441 Anthropomorpher Tanzaufsatz

Holz, größtenteils mit Tierhaut überzogen, in Gestalt einer Gliederpuppe, Arme und Beine separat geschnitzt und in den Körper eingezapft, bekrönt von verhältnismäßig großem Kopf mit expressiven Gesichtszügen, geöffneter Mund mit einzeln ausgearbeiteten Zähnen, min. besch., Risse und Fehlstellen (Haut), Sockel;
die Anyang sind eine kleine Volksgruppe im Westen des Kameruner Graslandes, östlich der Boki am Nordufer des Cross-Flusses. Sie verwenden ähnliche Tanzaufsätze wie sie im übrigen Cross-Fluß-Gebiet üblich sind.

H: 27,5 cm

Provenienz: Marc Assayag, Montreal, Canada

Aufrufpreis: 750 €, Schätzpreis: 1.500 €

DEUTSCH-sprachiger Katalogteil



KAMERUN, ANYANG

442 Anthropomorpher Tanzaufsatz mit Hörnern

Holzkern, fast vollständig mit Tierhaut überzogen, nur Augenöffnungen und Mund ausgespart, Bohrloch im Scheitel, min. besch., kleine Risse

H: 24 cm

Aufrufpreis: 900 €, Schätzpreis: 1.800 €



KAMERUN, ANYANG

443 Januskopfiger Tanzaufsatz

Holzkern, Gesichtsfeld vollständig mit Leder überzogen, nur Augenöffnungen und Mund sind ausgespart, Augen und einzeln ausgearbeitete Zähne mit Kaolin geweißt, erhabene Schläfenskarifikationen, auf Basis aus Korbgeflecht gearbeitet, min. besch., feine Risse, kleine Fehlstellen

H: 18,5 cm

Provenienz: German Private Collection

Aufrufpreis: 900 €, Schätzpreis: 1.800 €



KAMERUN, BANE

444 Figural beschnitzter Stoßzahn (*)

Elfenbein, reliefplastisch verziert mit Alltagsszenen und Tiermotiven, Einlagen aus dunklem Holz (teilweise fehlend), min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren

L: 87,5 cm

Provenienz: Anton Handl, Munich, Germany

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



KAMERUN, BANGWA

445 Stehende Figur

Holz, matte dunkelbraune Patina mit schwarzen Verfärbungen, grob beschnitzte Gesichtszüge: auf unterschiedlicher Höhe sitzende Augen, eine kräftige Nase mit gebauchten Nüstern flankierend, ein geöffneter Mund mit vertikal eingeschnittenen Zahnreihen unterhalb, auf Augenhöhe ansetzende viereckige Ohren, rückseitig abgeflacht, min. best., kleinere Fehlstellen, Riß rückseitig, mit Masse ausgestrichen, Sockel;
die Kulturregion des Kameruner Graslandes befindet sich im Westen von Kamerun mit den beiden Haupt-Volksgrupppen Bamileke und Bamum, wobei als "Kulturbringer" für einige Häuptlingstümer oder "Chefferien" die vom Nordosten eingewanderten Tikar angesehen werden.

H: 37 cm

Provenienz: American Private Collection

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



KAMERUN, BANGWA

446 Weibliches Figurenpaar

helles Holz, braun patiniert, Spuren von schwarzer Farbe, spitz vorspringende Knie auf kurzen Beinen, untersetzte Körper mit kurzen Armen, die Hände nur eingeritzt, birnenförmige Köpfe mit runden Wangen und Kastagnetten- Augen, best., kleinere Fehlstellen (Nase, Kinn, Fußspitzen), Risse, Spuren von Insektenfrass (rückseitig), rep. (rechter Fuß einer Figur), Farbabrieb;
vmtl. zwei schwangere Frauen darstellend.

H: 28 und 29,5 cm

Provenienz: Austrian Private Collection, Vienna

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



KAMERUN, BANGWA

447 Stehende weibliche Figur

Holz, schwarzbraune Patina, leicht asymmetrische Gesichtszüge, vorgewölbter Bauch, die Rückseite mittig über die ganze Länge der Figur leicht eingetieft, min. besch., Spuren von Insektenfrass, Fehlstelle (linke Fußspitze), Abriebspuren

H: 35,5 cm

Provenienz: British Collection

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



KAMERUN, KIRDI

448 Perlenschurz

Schnurmaterial, polychrome Glasperlen, sehr locker geknüpftes, netzartiges Perlengewebe, das Vorderteil schmäler gearbeitet, am unteren Ende angeknüpfte Schneckengehäuse mit abgeschlagenem Rücken, min. besch.

L: 30 cm

Provenienz: English Private Collection

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



KAMERUN, MAMBILA

449 Anthropo-/zoomorphe Helmmaske

Holz, dunkelbraune stellenweise krustierte Patina, beschnitzt mit zwei massiven Ohr-Paaren und typisch herzförmig eingetieften Gesichtern an beiden Schmalseiten, Konturen von Gesicht und Mund jeweils mit Kerbschnitt-Dekor, min. best., kleinere Fehlstellen, Risse, rep. (Kinnpartie bei einem Gesicht), Spuren von Insektenfrass; für Maskentänze verwendet, die alljährlich bei Pflanz- und Erntefesten aufgeführt wurden.

H: 23 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



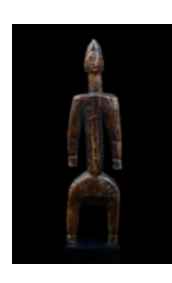
KAMERUN, MAMBILA

450 Figur "tadep"

Holz, fleckige braune Patina, Pigmentreste, großer Kopf, der Hauptakzent auf der asymmetrisch geschnitzten Augenzone liegend, Bohrloch im Scheitel, min. best., durchgehender Riss

H: 20,5 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



KAMERUN, NAMCHI

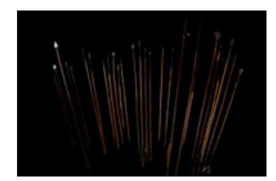
451 Fruchtbarkeitspuppe

helles Holz, teilweise dunkelbraun patiniert, typische Formgebung, weiße Miniaturperlen als Augen, min. besch., Risse, leichte Abriebspuren, Sockel

H: 30,5 cm

Provenienz: French Private Collection

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



ZENTRALAFRIKA

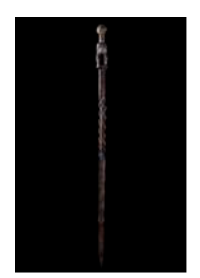
452 Konvolut Pfeile

27 Stk., a) fünf Pfeile, D. R. Kongo, beschriftet: "L.1/73/76/77/78/79" - "Prof. A. Krämer" - "Wambutti" - "Urua"; b) zwei Pfeile, Kamerun, beschriftet "L. 1/31/67" - "Kol.mus.Berlin" - "Krämer"; c) fünf Pfeile, Togo, beschriftet: "L. 1/68/69/185a/185b/185c", "Krämer"; d) vier Pfeile, Ostafrika, beschriftet: "L. 1/81/82/189/190" - "A. Krämer"; e) Südafrika, "vergifteter Buschmannpfeil", beschriftet "L. 1/83" - "A. Krämer"; f) Sudan-Kongo, beschriftet "L. 1/72" "Krämer"; g) Pfeilmanille, beschriftet "L. 4/10 A. Krämer" und mit Etikett; zusätzlich: h) zwei Pfeile, Philippinen, beschriftet: "L. 4/56" und "L. 1/80" - "A. Krämer"; i) sechs Pfeile ohne Beschriftung; bis auf einen alle mit Metallspitzen, die Schäfte aus Holz oder Bambus, tlw. mit Befiederung

L: 42 cm - 103 cm

Provenienz: Augustin Krämer, Stuttgart, Germany
Anton Eckert, Munich, Germany

Aufrufpreis: 350 €, Schätzpreis: 700 €



GABUN, TSOGHO

453 Würdestab

Holz, dunkelbraune Patina, Reste einer farbigen Fassung, bekrönt von stehender weiblicher Figur, Skarifikationen an den Mundwinkeln, Lederreste am Kopf, min. besch., feine Risse, leichte Abriebspuren, kleine Fehlstellen

H: 128,5 cm

Provenienz: Ladislas Segy, New York, USA
Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



GABUN, PUNU

454 Gesichtsmaske "okuyi"

sehr leichtes, helles Holz, Reste von Kaolin, schwarze Farbe an der Frisur, ehemals in vier bogenförmigen Schöpfen angelegter Frisur, schlitzförmig durchbrochene Augen, besch., Fehlstellen (Nase, v. a. an der Frisur und rückseitig am Rand), starker Farbabrieb, Sockel

H: 31 cm

Provenienz: Lore Kegel, Hamburg, Germany

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.500 €

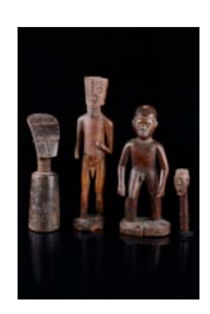


D. R. KONGO

455 Vier Fetisch-Figuren

a) Zauber-Figur "biteki", armloser Körper in Form eines kugelförmigen Stoffpakets, Teke, H: 17,3 cm; b) weibliche Halbfigur in kugelförmigem Stoffpaket, mit magischem Bündel aus Holzstäbchen und Feder, Yaka/Suku, H: 20 cm; c) Zauberfigur mit Scheitelloch, Yanzi, Holzsockel, H: 16 cm; d) Amulett-Halbfigur, Luba, Acrylsockel, H: 9,8 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



D. R. KONGO

456 Vier Figuren

Holz, braune Patina, a) stehende männliche Figur mit langen Armen und vorangestelltem Bein, massegefüllte Öffnung am Kopf, Fehlstelle (rechte Hand), rep. (Bodenplatte), H: 23 cm; b) Kopfskulptur mit Bart, H: 11 cm, min. best., Sockel; c) stehende männliche Figur mit abgeflachtem bärtigem Kopf, massegefüllte Öffnung an Kopf und Rücken, H: 27,3 cm, besch., Fehlstellen (rechte Hand, Basis), rep. (Basis, linkes Bein); dazu: d) Fruchtbarkeitspuppe, Fante, Ghana, H: 20,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



D. R. KONGO

457 Drei Wurfmesser

Metall, zwei Messer mit sichelförmiger Klinge, Banza, Griffe mit Schnur umwickelt, H: 37 cm und 40,5 cm; ein Messer, Bwaka, Klinge mit vier Fortsätzen und Punzierungen, der Griff mit Gelbgussdraht umwickelt, H: 41 cm; jedes leichte Korrosions- und Gebrauchsspuren zeigend

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



D. R. KONGO

458 Vier Messer

Holz, Metall, Kultmesser mit ornamental aufgelöster Klinge, Konda, L: 50,5 cm; Messer der Lobala, Sammlungsnummer "99" am Griff, L: 43 cm; "ikula"-Messer mit ornamentierter Kupferklinge und Holzgriff mit kunstvollen Metalleinlagen, Kuba, L: 41 cm; dazu: Dolch der Ovambo, Namibia, tlw. durchbrochen gearbeitet Holzscheide mit Brandzier, L: 25,5 cm; alle leichte Gebrauchs- und Korrosionsspuren zeigend

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



D. R. KONGO

459 Zwei Querhörner (*)

Elfenbein, braune Patina, rechteckige Blaslöcher, kleine Fehlstellen und Risse am unteren Rand, leichte Abriebspuren

H: 40 cm resp. 42 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



D. R. KONGO

460 Zwei Kämme und eine Haarnadel

Kamm der Chokwe, Holz, braune Patina, partienweise geschwärzt, acht Zinken, bekrönt von menschlichem Kopf mit stammestypischen Gesichtszügen, H: 21 cm; ein Kamm der Yaka, mittelbraunes Holz, drei Zinken, bekrönt von Vogelkopf, H: 19 cm; dazu eine Haarnadel der Mangbetu aus Elfenbein, bekrönt von stilisierter stehender Figur, H: 17 cm; alle leichte Gebrauchsspuren zeigend

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



D. R. KONGO

461 Zwei Körbe

runder Deckelkorb, Pende, naturbelassene und dunkel eingefärbte Fasern, H: 9,5 cm, D: 17,5 cm; runder Deckelkorb, Kuba, aus leichtem Holz, Rotan und Pflanzenfasern, H: 19 cm; D: 22,5 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 250 €



D. R. KONGO, AZANDE

462 Zwei Hocker

schweres Holz, braune Patina, a) aufgewölbte Bodenplatte mit ovaler Mittelstrebe und zwei umgebenden winkelförmig abgeknickten Beinen, eine massive, leicht eingemuldete Sitzfläche mit aufgemaltem Kreuzzymbol tragend, H: 30 cm; b) drei winkelförmig abgeknickte Beine, die die eine runde, leicht gewölbte Sitzfläche tragen, H: 26 cm; beide kleine Fehlstellen, feine Risse und Gebrauchsspuren zeigend

Provenienz: Zemanek-Münster, Würzburg, 22 September 2007, lot 469

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



D. R. KONGO, BEMBE

463 Weibliche Zauberfigur mit Kind

helles Holz, fleckige braune Patina, rotes Pigment, arm- und beinloses Kind, mittels gedrehter Pflanzenfaserschnur quer über der Brust am Rücken befestigt, rechteckige Öffnung im Leib, gefüllt mit magischen Substanzen, min. best., Fehlstelle (rechte Fußspitze), Risse, starker Farbabrieb, auf Sockelplatte;
Mischstil, den Bembe zuzuordnen, aber auch stilistische Merkmale der Teke aufweisend.

H: 21 cm

Provenienz: Pierre Dartevelle, Brussels, Belgium
Ratton-Hourdé, Paris, France

Aufrufpreis: 1.800 €, Schätzpreis: 3.000 €



D. R. KONGO, BINDJI

464 Helmmaske

Pflanzenfasergeflecht, Federschmuck, Pflanzenfasermanschette, Streifen aus Tierhaut, dachartig vorspringende Stirn, Augen, Nase, Mund und trichterförmige Ohren angearbeitet, mit Raffiabast ausgekleidet, min. best. (linkes Auge);
dieser Maskentypus wurde von den Initianden getanzt. Der Leiter der Zeremonie trug ein Maske aus Holz.

H: 24 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



D. R. KONGO, BUSHOONG

465 Maske "moshambwooy"

Rattangerüst, überzogen mit Pflanzenbast, verziert mit aufgenähten Kaurischnecken und Glasperlensträngen, Gesichtsfeld mit Lederverkleidung, separat aus Holz gearbeitete Nase und Ohren, umlaufende Grasfasermanschette am unteren Rand, min. besch., leichte Abriebspuren;
"moshambwooy" ist in der Hierarchie der Kuba-Bushoong die höchste, königliche Maske. Sie stellt "woot" dar, den Urvater des Stammes.

H: 40 cm

Provenienz: Carlo von Castelberg, Zurich, Switzerland

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



D. R. KONGO, BWAKA

466 Maske

Holz, matte Patina, farbige Fassung, auffällige Skarifikationen im Stirn-, Nasen- und Wangenbereich, die zusätzlich durch kleine Holzspleiße betont werden, min. besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, kleine Fehlstellen, Farbabrieb

H: 30 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 300 €



D. R. KONGO, BWAKA

467 Elefant

helles Holz, matte, dunkelbraune Patina, gedrungene Statur mit kurzen Beinen, Rüssel mit Kerbschnittverzierungen, min. besch., kleine Fehlstellen

H: 8,5 cm; L: 29 cm

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



D. R. KONGO, BWAKA

468 Stehende Figur

Holz, braune Patina, geschlossene Kontur, vereinfachte Formensprache, der halslos aufsitzende Kopf nur angedeutete Gesichtszüge zeigend, die Augen durch blaues Pigment akzentuiert, min. besch., Fehlstellen (beide Fußspitzen), Risse, leichte Abriebspuren, Sockelplatte

H: 32 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



D. R. KONGO, CHOKWE

469 Seltene Schweinemaske "ngulu"

Holz, braune Patina, Ziernagel, mit rotem Pigment akzentuierte Ritzmuster, Reste einer Haube aus Tierfell rückseitig, min. besch., leichte Abriebspuren, Risse;
die Tänzer bewegen sich auf allen Vieren, wobei sie versuchen das Verhalten des Tieres zu imitieren. Die Masken werden von umherziehenden Tänzern getragen, die sie in Körben aufgewahren. Nach der Vorstellung erhalten die Tänzer Geschenke als Gegenleistung für die magischen Kräfte die sie der Gemeinschaft übertragen haben.

L: 30,5 cm

Provenienz: Pierre Dartevelle, Brussels, Belgium

Expertise: L'Impasse St Jacques Arts Primitifs, Pierre Dartevelle, Brussels

Aufrufpreis: 900 €, Schätzpreis: 1.800 €



D. R. KONGO, CHOKWE

470 Kleine Schweinemaske "ngulu"

Holz, farbige Fassung, langgezogene Form mit großen Ohren, schmal geschlitzte Augen, Haube aus geflochtenen Pflanzenfasern und bunten Stoffstreifen auf der Rückseite, min. besch., leichte Abriebspuren

H: 18,5 cm

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.500 €



D. R. KONGO, CHOKWE

471 Stehende weibliche Figur

Holz, matte mittelbraune Patina, turbanartig zum Gesichtsfeld hin abgesetzte Frisur mit reliefiertem Muster, best., (Nase), Fehlstellen (beide Fußspitzen), Sockel

H: 27 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



D. R. KONGO, CHOKWE

472 Maskentänzer "cikunza"

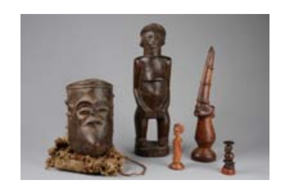
Holz, dunkelbraune Patina, farbige Fassung, rep. (Bruchstelle linker Fuß), leichte Abriebspuren, Metallplatte;
"cikunza" ist der Meister der Initiationsgesellschaft "mukanda" und verkörpert sowohl religiöse Vorstellungen, als auch Macht und wird mit Männlichkeit und Fruchtbarkeit assoziiert. Derartige Figuren wurden wahrscheinlich entlang des Weges zum Initiiertenlager aufgestellt.

H: 30,5 cm

Provenienz: Belgian Private Collection

Aufrufpreis: 350 €, Schätzpreis: 700 €

DEUTSCH-sprachiger Katalogteil



D. R. KONGO, CHOKWE

473 Konvolut: Fünf Objekte

Holz, stehende weibliche Figur mit Körper- und Gesichtsskarifikationen, H: 40,5 cm; Maske mit komprimierten Gesichtszügen und Resten eines Kostüms, kleine Fehlstellen, H: 20 cm; Halbfigur eines Maskentänzers "cikunza", H: 34 cm; kleine Halbfigur mit bunter Perlenhalskette, H: 11,5 cm; anthropomorphe Pfeife, Sockel, H: 7,5 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



D. R. KONGO, CHOKWE

474 Schale

Holz, mittelbraune Patina, Brandzier, durchbrochen gearbeiteter Standfuß mit feiner Ritzornamentik auf der Unterseite, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren

H: 10,5 cm; D: 20 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



D. R. KONGO, CHOKWE

475 Schuppentier

helles Holz, dunkelbraune Patina, mit feinen Schuppen beschnitzt, rep. (linker Vorderfuß), feine Risse, kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren

H: 11 cm; L: 41 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 250 €



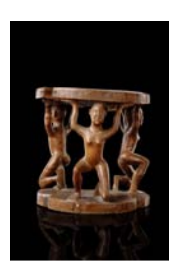
D. R. KONGO, EKONDA

476 Primitivgeld

Kupfer mit Patina, in Form eines offenen Armreifs mit vier erhabenen Außenrillen, min. besch., kleine Fehlstellen, Korrosionsspuren, Sockel

D: 10 cm; H: 12 cm: B: 11,5 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



D. R. KONGO, HEMBA

477 Karyatidenhocker

Holz, matt glänzende, braune Patina, scheibenförmige Basis, beschnitzt mit drei Figuren in identischer Körperhaltung, eine plane runde Sitzfläche tragend, Körperformen und -haltung nahezu naturalistisch angelegt, besch., Fehlstellen (Plinthe und Bodenplatte), Risse, rep. (Oberarm der einen Figur)

H: 33,5 cm; D: 33 cm

Aufrufpreis: 750 €, Schätzpreis: 1.500 €



D. R. KONGO, HEMBA

478 Halbfigur "kabeja"

helles Holz, matte Patina, Pigmentreste, Kopfaufsatz mit Eintiefung zum Befüllen mit magischen Substanzen, min. besch., feine Risse, kleine Fehlstellen, Sockel; magische Substanzen enthielten beispielsweise Menschenknochen oder die Haare von Zwillingen, jeweils in pulverisierter Form. Erst durch das Beifügen solcher Ingredienzen wurde den Figuren magische Kraft gegeben, der Zauberpriester lud damit die Geister ein, das Gefäß zu bewohnen und ihm dann bei bestimmten Aufgaben mit ihren Kräften beizustehen.

H: 28,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



D. R. KONGO, ITURI

479 Maske

Holz, schwarze Patina, geöffneter Mund mit spitzen Zähnen, die durch Kaolin akzentuiert werden, plakative rote Streifen auf den Wangen, min. besch., Spuren von Insektenfrass, feine Risse, Sockel;
Ituri ist eine Regenwaldregion, die diverse Volksgruppen beheimatet. Ihre Maskentypen zeigen große stilistische Gemeinsamkeiten, so dass von einer eigenen Stilregion gesprochen werden kann.

H: 30,5 cm

Provenienz: French Collection

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 800 €



D. R. KONGO, KONGO

480 Stehende weibliche Figur

Holz, dunkle glänzende Patina, ine blockhaft geschlossene Kontur zeigend, vmtl. eine Ordensschwester darstellend, in Ordensgewand und mit Rosenkranz, in den Händen ein Gefäß haltend, min. besch.

H: 40 cm

Provenienz: Walter Glaser, Basel, Switzerland

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



D. R. KONGO, KUBA

481 Zeremonialaxt

Holz, schwarzbraune Patina, Eisen, mit menschlichem Kopf beschnitzt, aus dessen Mund die Klinge entspringt, min. besch., Abrieb

H: 20 cm

Provenienz: Ketterer, München, 14. Dezember 1991, lot 572

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



D. R. KONGO, KUBA

482 Helmmaske "mukyeem"

Rattangerüst, überzogen mit Pflanzenbast, verziert mit aufgenähten Kaurischnecken und Glasperlensträngen, Gesichtsfeld mit Lederverkleidung, umlaufende Grasfasermanschette am unteren Rand, min. besch., feine Risse, leichte Abriebspuren;
dieser Maskentypus tritt bei notablen Beerdigungszeremonien auf und beschwört den Tod. Die vorherrschende weiße Farbe der Kaurischnecken ist ein Zeichen der Trauer und wird mit den Knochen der Ahnen assoziiert.

Provenienz: Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



D. R. KONGO, KUBA

483 Maske "pwoom itok"

Holz, farbige Fassung, kegelförmig vorspringende, von Bohrlöchern umsäumte Augen, min. besch., feine Risse, leichte Abriebspuren

H: 26 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



D. R. KONGO, KUBA

484 Dose

Holz, mittelbraune Patina, halbmondförmig, mit typischen, feinen Kuba-Mustern beschnitzt, im Inneren Reste von Pigmenten, min. besch., Risse, Gebrauchsspuren; die Frauen der Kuba besaßen halbmondförmige Kästchen, in denen sie Kosmetika, Nadeln, Perlen und andere persönliche Besitztümer aufbewahrten.

L: 26 cm; B: 11,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



D. R. KONGO, KUBA

485 Schlagmesser

Holz, Metall, breite Klinge mit Punzierungen, Griff mit kunstvollen Metalleinlagen, die traditionelle Kuba-Muster ausbilden, min. besch., leichte Korrosionsspuren

H: 41 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



D. R. KONGO, KUBA, PROVINZ KASAI, ZONE MOIKA, DORF ITAPHANIA

486 Keramikschale

gebrannter Ton, rote Pigmentreste "tukula", bauchige Form mit eingedrückten geometrischem Dekor, breiter Henkel mit Band aus geflochtenen Pflanzenfasern, min. besch., leichte Abriebspuren

H: 12 cm; D: 19 cm

Aufrufpreis: 70 €, Schätzpreis: 150 €



D. R. KONGO, KUBA

487 Krug

Holz, braune Glanzpatina, abgeflachte Standfläche, mit Henkel, die Außenwandung vollständig überzogen mit Rautenmuster, guter Zustand!

H: 12,5 cm

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



D. R. KONGO, KUBA

488 Krug

Holz, dunkelbraune Glanzpatina, abgeflachte Standfläche, mit Henkel, die Außenwandung vollständig überzogen mit Rautenmuster, guter Zustand!

H: 12 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 125 €



D. R. KONGO, KUBA

489 Anthropomorpher Doppelbecher "mbwoong ntey"

Holz, dunkelbraune Glanzpatina, in Gestalt von zwei Köpfen auf eckigem Standfuß, sorgfältig ausgearbeitete Frisuren und Gesichter, dünnwandig, rep. (kleine Bruchstelle am Standfuß), leichte Gebrauchsspuren

H: 18 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.000 €



D. R. KONGO, KUBA

490 Anthropomorpher Kopfbecher "mbwoong ntey"

Holz, rotbraune Patina, Spuren von schwarzer Farbe, in erhabener Kontur zum Gesichtsfeld hin abgesetzte Frisur mit ausrasierten Stirnecken, Schläfentataus, ca. 2 cm hoher Gefäßrand mit Rillenzier, mit anthropomorphem Gesicht beschnitzte Handhabe rückseitig, min. best., Farbabrieb

H: 16 cm

Provenienz: Walter Glaser, Basel, Switzerland

Aufrufpreis: 350 €, Schätzpreis: 700 €



D. R. KONGO, KUBA

491 Anthropomorpher Kopfbecher "mbwoong ntey"

Holz, schwarz-braune Glanzpatina, durch erhabene Stege konturierte Noppenfrisur mit ausrasierten Stirnecken, erhabene Bandtataus an Schläfen und Stirn, Henkel rückseitig, min. best. (Standfuß), kleine Fehlstelle am oberen Gefäßrand, min. Abrieb

H: 19,5 cm

Provenienz: Walter Glaser, Basel, Switzerland

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



D. R. KONGO, KUBA

492 Anthropomorpher Kopfbecher "mbwoong ntey"

Holz, braune Glanzpatina, stammestypische Frisur und Skarifikationen, kreisrunde Durchbohrung im Henkel, min. besch., feine Risse, leichte Gebrauchsspuren

H: 13 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



D. R. KONGO, KUBA

493 Henkelbecher

Holz, mittelbraune Patina, zylinderförmig, die Außenwandung flächendeckend beritzt mit feiner konzentrischer Rillenzier, an der Innenseite Spuren des Schnitzwerkzeuges erkennbar, eckiger Henkel, tlw. durchbrochen gearbeitet, alter Sammlungsaufkleber auf der Unterseite "156-364", min. best.

H: 12,5 cm; D: 9 cm

Provenienz: Kegel-Konietzko, Hamburg, Germany

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



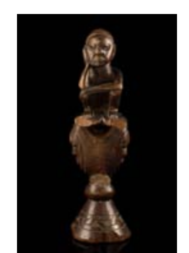
D. R. KONGO, KUBA

494 Becher

Holz, schwarzbraune Glanzpatina, siebeneckige Basis und vierfach abgesetzter Fuß, ein halbkugelförmiges Behältnis tragend, umlaufende Zackenornamentik, Zwischenräume mit Rautenmuster beritzt, min. besch., feine Risse, Benutzungsspuren im Inneren

H: 12,5 cm

Aufrufpreis: 220 €, Schätzpreis: 400 €



D. R. KONGO, KUBA

495 Ritualimplement

Holz, matt glänzende rotbraune Patina, kegelförmig ansteigende Basis, beschnitzt mit Nodus und Januskopf, über gewölbter Plattform bekrönt von hockender Figur, den Kopf mit grimmigen Gesichtszügen in die rechte Hand gestützt, mit Endlosknoten beschnitzter Griff rückseitig, best., Fehlstellen (Basis, Plattform), Riss, Farbabrieb

H: 30,5

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



D. R. KONGO, KUMU

496 Kleine Maske "nsembu"

Holz, fleckige braune Patina mit Spuren von nachgedunkeltem Kaolin, abstrakte, geometrische Formgebung, viereckig durchbrochene Augen, ein rechteckig durchbrochener Mund mit ausformulierten Zahnreihen, min. besch., Farbabrieb, Fehlstellen (rückseitig am Rand), Metallsockel;
dieser Maskentypus wurde vom "nkunda"-Bund der Zauberer und Wahrsager verwendet.

H: 18 cm

Provenienz: Ron Grider, USA
David de Roche, San Francisco, USA

Aufrufpreis: 750 €, Schätzpreis: 1.500 €



D. R. KONGO, KUSU

497 Halbfigur "kakudji"

helles Holz, matte Patina, typische Form, starker Farabrieb, min. besch., Risse, kleine Fehlstellen;
gemessen an der Fülle von Schnitzereien anderer lubaisierter Kulturen gibt es von den Kusu nur wenige Werke. Ihre Typologie ist begrenzt. Die "kakudji"-Halbfiguren sind von den Kasongo beeinflußt, die Befüllung des Behälters am Kopf mit magischen Ingredienzien erinnert an die Songe.

H: 35,5 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



D. R. KONGO, KUYU

498 Tanzkeule "ebongo"

Holz, matte Patina, farbige Fassung, typische Form, Scheitelloch, min. besch., kleine Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse, Abriebspuren;
beim sogenannten "kébé-kébé"-Schlangentanz verwendet, der die Initiation der Knaben abschloss. Die Aufsätze wurden an einen Stock gebunden und vom Tänzer mit ausgestreckten Armen über dem Kopf emporgehalten. Der Tänzer war dabei unter einem langen Gewand vollständig verborgen und der Kopf mit einem üppigen Strauß aus Federn geschmückt.

H: 46 cm

Provenienz: Gerd Rosen, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



D. R. KONGO, LEGA

499 Stehende weibliche Figur "waiyinda"

Holz, graubraune Patina, Kaolin, besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse, Abrieb, Sockel;
vorliegende Figur stellt keine "normale" Schwangere bzw. Fruchtbarkeitsfigur dar (wie oftmals angenommen wird) sondern eine schwangere Ehebrecherin oder eine Schwangere auf der wegen ihres ungebührlichen Verhaltens ein Fluch lastet. Ihr Fehlverhalten hat zu einer Art ritueller Verunreinigung geführt, die sie selbst oder auch Mitglieder der Familie belasten kann. Wenn in diesem Zusammenhang ihr Mann erkrankt, kann es vorkommen, dass ihrem Fehlverhalten dafür die Schuld gegeben wird. Im Falle dass er an der Krankheit stirbt, muß die Frau eine schwere Prüfung bestehen: sie muß entweder das Wasser trinken mit dem der Leichnam gewaschen wurde, auf seiner Grabstätte schlafen oder vom Fleisch einer Antilope essen, die über seinem Grab aufgehängt wurde.

H: 34,5 cm

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



D. R. KONGO, LEGA

500 Tierskulptur (Chamäleon?)

Holz, matte Patina, Brandzier, Vierfüßler mit seitlich abgeflachtem Rumpf, geschwungener Rückenkontur und massivem Schwanz, min. besch., leichte Abriebspuren, Sockel;
die stilisierten Tierskulpturen stellen unterschiedliche Tiere dar: hauptsächlich den (Jagd)hund "mugugundu", Chamäleon "mugugu", Antilope "lungaga", Gürteltier oder Otter.

H: 8,5 cm; L: 28 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



D. R. KONGO, LEGA

501 Hut "mukuba"

konische Form, Unterbau aus Pflanzenfaser, vollständig besetzt mit bunten Knöpfen, Schweif aus Elefantenhaar, guter Zustand, Sockel;
derartige Hüte spielten eine wichtige Rolle in der "bwami"-Gesellschaft, Elefantenhaar galt als Zeichen höchsten Ranges.

H: 22 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



D. R. KONGO, LUBA

502 Figurale Pfeife

Holz, dunkelbraune Glanzpatina, in Gestalt einer menschlichen Figur mit vorgerecktem Kopf (Pfeifenkopf), die Arme nach hinten abgewinkelt, die Hände seitlich an den vorgewölbten Bauch gelegt, Flechtband als Tragevorrichtung, Benutzungsspuren und Rauchgeruch, min. besch., feine Risse, kleine Fehlstellen

L: 23 cm

Provenienz: Helga Redlich, Gelsenkirchen, Germany
Zemanek-Münster, Würzburg, 11. September 2004, lot 758

Aufrufpreis: 2.000 €, Schätzpreis: 4.000 €



D. R. KONGO, LUBA

503 Fetisch-Halbfigur

Holz, rotbraune Patina, Pigmentreste, Hände an den Bauch gelegt, trichterförmig eingetiefte Öffnung im Kopf, gebohrte Ohrlöcher mit eingesteckten Holzpflöckchen, min. besch., Fehlstelle (Basis), Sockel

H: 24,4 cm

Provenienz: American Private Collection

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.200 €



D. R. KONGO, LUBA/KUSU

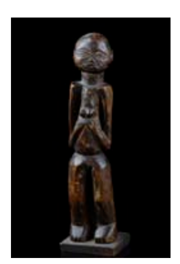
504 Halbfigur "kabeja"

Holz, dunkelbraune, leicht glänzende Patina, Eintiefung zum Befüllen mit magischen Substanzen im Kopf, min. besch., Risse, Spuren von Insektenfrass, leichte Abriebspuren

H: 22,5 cm

Provenienz: collected in situ (1950's) by a medical doctor who worked in Leopoldville (Kinshasa)

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



D. R. KONGO, LUBA

505 Stehende weibliche Figur

leichtes Holz, braun-schwarze Patina, beide Hände auf die tief sitzenden Brüste hinweisend, min. best., Riss, Holzplatte

H: 26 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



D. R. KONGO, LUBA

506 Kleiner Kopf

mittelbraunes Holz, stellenweise krustierte schwarze Patina, kleine Vertiefung im Scheitelbereich, min. besch., leichte Abriebspuren, Riss auf der Rückseite, Sockel

H: 8 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 250 €



D. R. KONGO, LUBA

507 Axt

helles Holz, teilweise dunkelbraun patiniert, bekrönt von menschlichem Kopf, aufwändige Frisur mit Ziernägeln, die Klinge dem Mund entspringend, min. besch., Abriebspuren (v.a. Griff), kleine Fehlstellen, Korrosionsspuren

H: 37,5 cm

Aufrufpreis: 350 €, Schätzpreis: 700 €



D. R. KONGO, LUBA

508 Schwertmesser

korrodiertes Eisen, Holz, Holzgriff mit Punktornamentik, tulpenförmige Klinge, die auf beiden mit eingekerbten Ornamenten verziert ist, min. besch.

H: 58,5 cm

Provenienz: Manfred Zirngibl, Passau, Germany

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 100 €



D. R. KONGO, LULUA

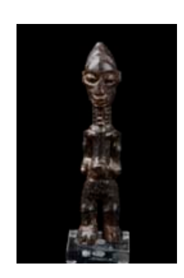
509 Kleine Schutzfigur

Holz, dunkelbraune Patina, auf pflockartige Basis gearbeitet, min. besch., Abriebspuren, kleine Fehlstellen, Sockel

H: 15 cm

Provenienz: Eckhard Bredel, Darmstadt, Germany

Aufrufpreis: 750 €, Schätzpreis: 1.500 €



D. R. KONGO, LULUA

510 Kleine stehende Schutzfigur

Holz, braune Patina, Kaolinreste, typische Tatauierungen am Hals, markanter Bauchnabel, min. besch., leichte Abriebspuren, Sockel

H: 16 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



D. R. KONGO, LUNDA

511 Perlenhut und Fliegenwedel

Grasfaser, Baumwollstoff, Miniaturglasperlen (schwarz, weiß, rot und blau), a) zylinderförmig, mit angearbeiteten Schlaufen, runde Öffnung oben in der Mitte, min. best., Fehlstellen im Stoff (brüchig), einige Perlen ausgefallen, H: 15 cm; D: ca. 17 cm; b) mit Perlengewebe verkleideter Griff, Knauf aus feinem Rotangeflecht, Tierschweif, Lederband, L: ca. 51 cm;
solch perlenbestickte Kopfbedeckungen gehen zurück auf das alte Königreich Lunda, das seine Blütezeit in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts erlebte. Vorliegende Variante mit den schlaufenförmigen Verzierungen wurde ausschließlich vom "mwata yamvo", dem Anführer der Lunda getragen. Der Kopfschmuck verweist auf seinen mythischen Urahnen "cibinda ilunga".

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



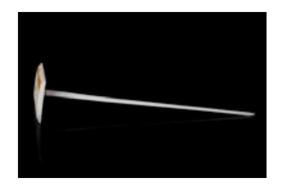
D. R. KONGO, MANGBETU

512 Runder Hocker

Holz, schwarzbraune Patina, runde Sitzfläche mit halbmondförmig durchbrochenem Griff, Ritzmuster am Rand, min. besch., leichte Abriebspuren;
derartige aus einem Stück geschnitzte Hocker wurden von den Mangbetu-Frauen überall mitgetragen, wo immer sie hingingen. Nur Häuptlinge waren im Besitz einer großen, doppelstöckigen Version dieser Hocker, um immer etwas höher zu sitzen als die sie umgebenden Frauen.

H: 24,5 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.000 €



D. R. KONGO, MANGBETU

513 Haarnadel (*)

Elfenbein, zweiteilig, separat gearbeiteter rechteckiger Kopf mit honigbraunen Verfärbungen, min. best.

L: 25 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 150 €



D. R. KONGO, MONGO

514 Beinstulpe

Gelbguß, schwere Stulpe, dreifach unterteilt, scharfgratiger Vorsprung in der Mitte, Rillenzier an den Rändern, Ritzornamentik;
diese äußerst schweren Beinstulpen wurden tatsächlich von Frauen getragen, sie sollten auf den Reichtum des Ehemannes hinweisen. Die Stulpen wurden erst nach dem Tod des Besitzers vom Dorfschmied entfernt.

H: 23 cm; D: 12 cm

Provenienz: Helmut von Hacht, Hamburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



D. R. KONGO, NGOMBE

515 Häuptlingsmesser

Metall, Holzgriff, teilweise mit Rattan umwickelt, eine breite, an der Basis ringförmig durchbrochene Klinge mit gepunzten Verzierungen, min. besch., leichte Korrosionsspuren;
die Ngombe schmieden Messer, die durch ihren kraftvollen Aufbau faszinieren. Auch hier tritt die Zweckmäßigkeit in den Hintergrund, sie sind durch Überhöhung der Schmuckform in ihrer Funktion als Waffe zurückgedrängt. So unterstreicht die Form die Selbstsicherheit des Trägers. Äußerst selten sind die übergroßen Messer der Häuptlinge.

H: 63,5 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



D. R. KONGO, PENDE

516 Krankheitsmaske "mbangu"

Holz, matte Patina, schwarze und weiße Farbe, zwei asymmetrische Gesichtshälften mit durchbrochen gearbeiteten Augen und Mund, Sammlungsetikett "Krankheits-Maske Pende Zaire 28 x 18 cm Nr. 584" auf der Rückseite, Randlochung, min. besch., Fehlstellen (Rückseite), Abriebspuren;
diese Maske zeigt einen hochangesehenen Jäger, der durch Zauberei Opfer einer Gesichtslähmung wurde. Bei Maskentänzen wird die "mbangu"-Maske von verschiedensten Charakteren, wie Spaßmachern, Zauberern oder Prostituierten begleitet. Die schwarze und weiße Bemalung stellt Narben dar, die durch einen Sturz ins Feuer aufgrund von Epilepsie oder anderen Krankheiten herrühren.

H: 28 cm

Aufrufpreis: 1.200 €, Schätzpreis: 2.500 €



D. R. KONGO, PENDE

517 Maske "mbuya"

Holz, matte Patina, farbige Fassung, zungenförmiger Bart, Haube aus grobem, mit Bastfasern besticktem Sackleinen, min. besch., leichte Abriebspuren

H: 38 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.000 €



D. R. KONGO, PENDE

518 Miniaturmaske

Holz, matte Patina, farbige Fassung, stammestypische Gesichtszüge, in drei Zacken angelegte Frisur, teerartige Masse auf der Rückseite, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren

H: 13 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 300 €



D. R. KONGO, PENDE

519 Anthropomorphe Miniaturmaske "ikoko" (*)

Elfenbein, min. besch., Holzsockel

H: 5,5 cm

Provenienz: Ladislas Segy, New York, USA
German Private Collection, Berlin (1962)

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



D. R. KONGO, PENDE

520 Anthropomorphe Amulettmaske im Miniaturformat

Nuss, rotbraune Patina, fein geschnitzte Gesichtszüge und Kopfbedeckung, zwei Bohrlöcher zur Aufhängung, Miniatursockel aus Acryl

H: 2,9 cm

Provenienz: Josef Herman, Suffolk, Great Britain
Christie's Amsterdam, 12 December 2000, lot 290

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



D. R. KONGO, PENDE

521 Seltene zweiköpfige Amulettmaske "ikoko" (*)

Elfenbein, schwarzes Pigment, in Form von zwei gegengleich angordneten, miteinander verwachsenen anthropomorphen Köpfen, Kreistataus an Stirn und Wangen, min. best.

H: 7 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 400 €



D. R. KONGO, SALAMPASU

522 Maske "mukinka"

Holz, Kaolin, das Gesicht vollständig überzogen mit Kupferblechstreifen, Frisur aus Rattankugeln, rückseitig angearbeitete netzartige Haube aus Pflanzenfaser, min. besch., leichte Korrosions- und Abriebspuren

H: 26,5 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



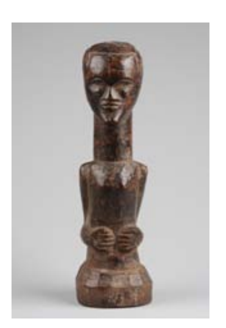
D. R. KONGO, SHI

523 Schwert

Metall, Holz, lange schmale Klinge mit erhabenem Mittelgrat, Scheide aus Holz mit feiner Flechtbandumwicklung, min. besch., feine Risse (Scheide), leichte Korrosionsspuren

H: 77 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



D. R. KONGO, SONGE

524 Fetisch-Halbfigur "nkisi"

Holz, braune Patina, Spuren von schwarzer Farbe, Öffnung im Kopf zum Befüllen mit magischen Substanzen, min. best. (Kinn), Risse, Farbabrieb;
diese kleinen "persönlichen mankisi", die Einzelpersonen oder höchstens einem Familienclan gehörten, dienten zur Erfüllung persönlicher Belange. Meist wurden sie bereits kurz nach ihrer Herstellung wieder ausrangiert, denn wenn der gewünschte Effekt damit erzielt worden war, hatten die beigefügten Substanzen ihre Wirkkraft verloren.

H: 26,5 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



D. R. KONGO, SONGE

525 Axt

Holz, Eisen, im oberen Bereich mit Kupferblech beschlagener Schaft, ausgeschwungene Klinge mit Lochmuster, punziertem und gelochtem Dekor, min. besch., leichte Korrosions- und Gebrauchsspuren

H: 37,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



D. R. KONGO, SUKU

526 Helmmaske "hemba"

Holz, farbige Fassung, bekrönt von stehendem Vierbeiner, üppige Grasfasermanschette am unteren Rand, min. besch., Risse, Spuren von Insektenfrass, leichte Abriebspuren;
die "hemba"-Maske wird als erstes im Initiationslager getanzt, wenn im Rahmen der traditionelle Suku-Initiation auch andere wichtige Zauberamulette gezeigt werden. Ein Würdenträger der Dorfes behandelte die Maske im Vorfeld mit einem Gebräu aus mächtigen Zutaten und dem Blut eines Hahnes. Dieses aktivierte die Maske und niemand konnte sie zufälllig berühren ohne Schaden zu nehmen. Nach gründlicher Einweisung durften ältere Initianden diese tanzen und es war ihnen erlaubt ein Paar "hemba"-Masken im Dorf während der Abschlußfeierlichkeiten zu tragen. Anläßlich dieses Tanzes waren sie mit zusätzlichen Amuletten auf der Innenseite oder an den Bart gebunden ausgestattet, die auf jede Hexe "schossen", die versuchen wollte dem Tänzer zu schaden.

H: 40,5 cm

Provenienz: Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Aufrufpreis: 800 €, Schätzpreis: 1.500 €



D. R. KONGO, SUKU

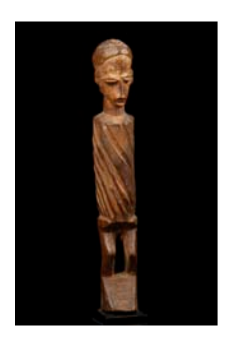
527 Maske

Holz, Stoff, Rotan, farbige Fassung, verhältnismäßig kleine Maske aus Holz mit pflockartigem Haltegriff unterhalb des Kinns und zwei runden Durchbrechungen im Wangenbereich, überragt durch einen hohen dreiteiligen Aufbau aus bunt bemaltem Stoff, der auf ein Rotangerüst aufgezogen wurde, ein üppiger Kranz aus Bastfasern bildet Frisur und Halskrause, min. besch., Spuren von Insektenfrass, leichte Abriebspuren, feine Risse

H: 43 cm

Provenienz: Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



D. R. KONGO, SUKU

528 Krankheitsfetisch

Holz, dunkelbraune Patina, Rotholzpulver, armloser zylinderförmiger Rumpf, überzogen von geschwungenen Furchen, kappenartige Frisur, vereinfachte Gesichtszüge, min. besch., Riss rückseitig, Sockel;
wohl eine Fetischfigur "phuungu". Diese Figuren dienten als Behältnisse für magische Kräfte gegen Krankheit und böse Zaubermächte, sie sollten auch eine gute Jagd garantieren.

H: 29,5 cm

Provenienz: Frans Heymans, Antwerp, Belgium

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



D. R. KONGO, SUKU

529 Zwei Figuren

Holz, farbige Fassung, Fetischfigur, mit magischen Substanzen gefüllter Stoffschlauch um den Kopf, Ritztataus an Stirn und Wangen, Bohrlöcher, min. best., Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse, Metallplatte, H: 30 cm; dazu: mit anthropomorphem Januskopf beschnitzter Stab, Holo, min. besch., leichte Abriebspuren, H: 29,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



D. R. KONGO, TEKE

530 Story board

Holz, Kaolin, rotes und schwarzes Pigment, beschnitzt mit stilisiertem Maskengesicht, zahlreichen Emblemen und Zeichen, min. besch., Spuren von Insektenfrass, kleine Fehlstellen, Abriebspuren;
"story boards" wurden bei bestimmten festlichen Anlässen präsentiert; von den Teke konnten die Darstellungen wie Geschichten (der Schöpfung) gelesen werden.

H: 30,5 cm; L: 86 cm

Provenienz: Boris Kegel-Konietzko, Hamburg, Germany

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



D. R. KONGO, TEKE

531 Weibliche Fetischfigur "biteki"

Holz, braune Patina, Brandzier, armloser Rumpf, rechteckige Eintiefung mit Resten von magischen Substanzen, Körper- und Gesichtsskarifikationen, flache Kopfbedeckung, min. besch., Risse, kleine Fehlstellen, rest. (Füße), leichte Abriebspuren, Sockel

H:30,5 cm

Aufrufpreis: 1.600 €, Schätzpreis: 3.000 €



D. R. KONGO, YAKA/NKANU/ZOMBO

532 Maske "kholuka"

Holz, Stoff, farbige Pigmente, Grasfaser, statt dem sonst üblichen Maskengesicht eine schwangere weibliche Halbfigur zeigend, eingebettet in üppige Manschette mit Grasfaserbüscheln, phantasievoller pagodenartiger Aufbau mit sitzender menschlicher Figur, angearbeitete Rattanhaube mit Stoffüberzug rückseitig, min. besch., Spuren von Insektenfrass, leichte Abriebspuren;
im Rahmen der "mukanda"-Initiation verwendet.

H: 61 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



ANGOLA, OVIMBUNDU

533 Stehende weibliche Figur

helles Holz, schwarze Patina, ohne Füße einer ovalen Plinthe entwachsend, dicht am Körper gearbeitete Arme den gedrungenen Rumpf dicht einfassend, best., Fehlstellen (Brüste), starker Farbabrieb, rep. (vorne) und Riss (rückseitig) an der Basis;
bei den wenigen Skulpturen der Mbundu handelt es sich oft um Mutterfiguren, aber auch um Pfeifen, Zeremonialstäbe und Statuetten, die zumeist "nana yakoma", die Wächterin des heiligen Feuers verkörpern sollen.

H: 53,5 cm; 19/20th century

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



ANGOLA, OVIMBUNDU

534 Würdestab "umbweti"

Holz, satte rotbraune Patina mit Spuren von schwarzer Farbe, typische Frisur mit linearer Ritzornamentik, Punkt-Skarifikationen im Gesicht, gebohrte Pupillen (Einlage fehlt), einige Bohrlöcher, min. best., kleinere Fehlstellen (Nase, Augen, Frisur)

L: 50 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



TSCHAD

535 Zwei Schreibtafeln

helles Holz, schwarze Farbe, a) vorder- und rückseitig mit Koranversen beschrieben, sichelförmiger Griff mit Lederumwicklung, Gebrauchsspuren, H: 63,5 cm, B: 30 cm; b) beidseitig beschriftet, feine Risse, kleine Fehlstellen, Gebrauchsspuren, H: 63 cm, B: 26,5 cm;
derartige Schreibtafeln wurden innerhalb des subsaharischen Afrika, einschließlich des nördlichen Nigeria für diverse Zwecke verwendet, so zum Beispiel von Schuljungen zum Schreibenlernen. Religiöse Spezialisten schrieben Koranverse auf die Tafeln, die anschließend abgewaschen und die Flüssigkeit dem Klienten zum Trinken verabreicht wude, was ihn vor Gefahren schützen sollte.

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



OSTAFRIKA

536 Maske

Holz, braune Patina, Pigmentreste, ovale Form mit durchbrochen gearbeiteten Augen und Mund, Augenbrauen, Bart und Frisur aus Tierhaar, min. besch., leichte Abriebspuren

H: 21,5 cm

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



OSTAFRIKA

537 Maske

Holz, dunkelbraune Patina, das Gesichtsfeld überzogen mit geometrischen Skarifikationen, Holzspleiße als Zähne, Randlochung, besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, leichte Abriebspuren

H: 28 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



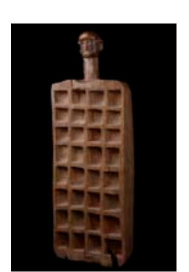
OSTAFRIKA

538 Zwei Figuren und eine kleine Marionettenfigur

Holz, braune Patina, a) stehende Figur mit Armen von unterschiedlicher Länge, rote Glasperlenaugen, Dekor mit Metallstiften, H: 21,5 cm; b) seitlich abgeflachte Figur mit abgewinkelten Armen, Bohrlöcher in Brust, Nabel und Kopf, H: 16 cm; c) zylinderförmiges Figürchen mit separat gearbeiteten Armen und Beinen, Glasperlenkettchen, H: 13 cm, jeweils auf Sockel

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 300 €



OSTAFRIKA

539 Spielbrett für das "mankala"- oder "serata"-Spiel

Holz, teilweise glänzende braune Patina, rechteckige Form, die Spielfläche unterteilt in acht Reihen mit jeweils vier runden Eintiefungen, bekrönt von menschlichem Kopf, besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, Risse;
solche Spielbretter sind seit Jahrhunderten in ganz Afrika verbreitet und erfreuen sich auch heute noch großer Beliebtheit. Gespielt wird meist mit Fruchtkernen.

M: 84 cm x 28,5 cm

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 250 €



OSTAFRIKA

540 Würdestab

Holz, glänzende braune Patina, Miniaturglasperlen, gewundener Schaft, bekrönt von weiblicher Halbfigur mit flachen Gesichtszügen und gelängtem Hinterkopf, min. besch., leichte Abriebspuren, Metallsockel

H: 65 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 400 €



OSTAFRIKA

541 Würdestab

Holz, braune Glanzpatina, Rundstab mit aufgesteckter Metallspitze, bekrönt von menschlicher Halbfigur, mit Metallnägeln verziert, die Augen mit grünen Glasperlen eingesetzt, min. besch., leichte Abrieb- und Korrosionsspuren

H: 122,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €

DEUTSCH-sprachiger Katalogteil



OSTAFRIKA

542 Vier Gebrauchsgegenstände

zwei Gürtel, Suk, traditionell gefertigt aus Mittelfußknochen der Dikdik-Antilope und Perlen, L: 70/74 cm; Perlenschurz, Gewebe aus bunten Glasperlen (rot, grün, gelb und blau) auf Pflanzenfaserschnur, schwere Metallketten am Saum, B: 25 cm, H: 11 cm; Behälter für Schnupftabak, Kalebasse in einem Beutel aus Pflanzenfasergewebe, an viersträngigem Perlenband zur Befestigung, Schmuck aus Miniaturglasperlen

Aufrufpreis: 25 €, Schätzpreis: 50 €



ÄTHIOPIEN

543 Mörser

schweres Holz, dunkelbraune Patina, massive Form, Ritzverzierungen an der Außenseite, kleiner Henkel, min. besch., Risse, kleine Fehlstellen, Gebrauchsspuren

H: 18,5 cm; D: 19,5 cm

Provenienz: Henricus Simonis, Düsseldorf, Germany
Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



ÄTHIOPIEN

544 Hocker, rundes Tablett und Speiseschale

Holz, braune Patina, Hocker aus schwerem Holz, Brandzier, runde Sitzfläche, H: 38 cm; Speiseschale in zwei Kompartimente unterteilt, Boden und Seiten geometrisch beschnitzt, D: 42 cm; Tablett mit Schnitzverzierungen, D: 48 cm; min. besch., alle Gebrauchs- und Abriebspuren zeigend

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



ÄTHIOPIEN, AMARRO

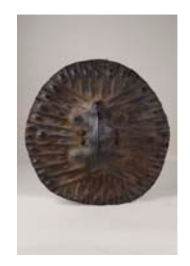
545 Schild

Tierhaut, dunkelbraune Patina, runde Form mit buckel- und gratförmigen Erhebungen, fein eingekerbte Ornamentik, großer Griff rückseitig, rep. (Riss), kleine Fehlstellen, Gebrauchs- und Abriebspuren

D: 71 cm

Provenienz: Pierre Loos, Brussels, Belgium

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



ÄTHIOPIEN, AMARRO

546 Schild

Tierhaut, dunkelbraune Patina, teilweise krustiert, Pigmentreste, runde Form mit buckel- und gratförmigen Erhebungen, fein eingekerbte Ornamentik, großer Griff rückseitig, min. besch., Gebrauchsspuren

D: 63 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



ÄTHIOPIEN, AMARRO

547 Schild

Tierhaut, dunkle Patina, runde Form mit eingepunzten Erhebungen, rep. (Riss), Gebrauchs- und Abriebspuren

D: 57,5 cm

Provenienz: Bruce Frank, New York, USA

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



ÄTHIOPIEN, GURAGE

548 Schild

Tierhaut, dunkelbraune Patina, runde Form mit gepunzten noppenförmigen Erhebungen, großer Griff und teilweise krustierte Patina rückseitig, min. besch., Gebrauchs- und Abriebspuren;
die großen Doppelgriffe wurden von islamischen Rundschilden übernommen. Die heute gebräuchlichen Schilde sind jedoch nur mit einem, in der Mitte angebrachten Griff versehen, wodurch man den Schild am Arm fast bis in Schulterhöhe hinaufschieben kann.

D: 57 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



SOMALIA, SOMAL

549 Schild

Leder, dunkelbraune Patina, runde Form, im Zentrum kegelförmig aufgewölbt, punzierte Ornamentik, rückseitig massiver Haltegriff aus Leder, min. besch., leichte Gebrauchsspuren

D: 49 cm

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



SOMALIA, SOMAL

550 Schild

Tierhaut, fleckige Patina, runde Form, im Zentrum kegelförmig aufgewölbt, mit eingepunzten konzentrischen Ringen und einfachen Motiven verziert, rückseitig massiver Haltegriff aus Leder, min. besch., leichte Abriebspuren;
meist auf dem Unterarm getragen, gestattete es den Trägern lebhaft mit dem schildbewehrten Arm zu gestikulieren, was bei den Somal sehr beliebt war.

D: 48 cm

Aufrufpreis: 400 €, Schätzpreis: 800 €



SOMALIA, SOMAL

551 Schild

Leder, mittelbraune Patina, runde Form, im Zentrum kegelförmig aufgewölbt, punzierte Ornamentik, rückseitig massiver Haltegriff aus Leder, min. besch., leichte Gebrauchsspuren

D: 41 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



UGANDA

552 Gefäß "ensumbi"

Terrakotta, Graphit-Glasur, kugelförmiges Gefäß mit kurzem schlankem Hals, auskragender Lippe und reduziertem Rillendekor an der Schulter, min. best.;
Gefäße dieser Art wurden für den Königshof und Würdenträger gefertigt; sie unterscheiden sich von der rauheren roten Tonware, die von den einfachen Leuten verwendet wurde. Das dekorative Äußere wird durch Brennen (und Räuchern?), den Auftrag von Graphit und Polieren erzielt.

H: 23,5 cm

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



UGANDA, GANDA

553 Schild

Holz, Rotanspleiße, Fell, aus hellem Holz, vorder- und rückseitig mit Rohrgeflecht überzogen, Randeinfassung mit Fellstreifen, rautenförmig, zum erhabenen, vertikalen Mittelgrat hin ansteigend, buckelartiger Fortsatz im Zentrum, Haltegriff aus Rohr rückseitig, min. besch., Spuren von altem Insektenfraß;
getragen wurden diese Schilde von den im Norden des Victoria Sees lebenden Ganda und den Soga im Distrikt Busoga, die im Nordosten dieses Sees beheimatet sind. Aufgrund der hohen künstlerischen Qualität der Verarbeitung und der geschmackvollen Flechtverzierungen gelangten viele dieser Schilde bereits um 1900 in europäische Museen.

H: 63 cm

Provenienz: English Private Collection

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



KENIA, KAMBA

554 Stehende Colonfigur

Holz, matte, rotbraune Patina, min. besch., leichte Abriebspuren, feine Risse, kleine Fehlstellen;
die Kamba konzentrierten ihre Schnitzkünste traditionell auf Gebrauchsobjekte wie Hocker, Löffel, Schnupftabaksflaschen, Messer- und Axtgriffe sowie Zeremonialstäbe. Die ersten figürlichen Schnitzereien können auf einen Mann - Mutisya Munge - zurückgeführt werden. Er trat 1914 der Armee bei und begann zu dieser Zeit auch Schnitzereien von Askaris und Afrikanern in traditionellen Gewändern herzustellen, um sie an Europäer zu verkaufen.

H: 29 cm

Provenienz: American Private Collection, New York

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



KENIA, KAMBA

555 Runder dreibeiniger Hocker

Holz, hellbraune Patina, Einlegearbeit aus bunten Miniaturglasperlen (Blattmotive und Vögel) an der Sitzfläche, min. besch., kleine Fehlstellen (Perlen), feine Risse, leichte Gebrauchsspuren

H: 30 cm

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



KENIA, LUO

556 Hocker

helles Holz, mittelbraune fleckige Patina, runde, eingemuldete Sitzfläche auf vier hohen Beinen mit kegelförmig auskragenden Füßen, min. besch., Risse, Farbabrieb, Fehlstellen (Füße)

H: 24 cm; D: 31 cm

Provenienz: Property of an English Gentleman

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



KENIA, MASSAI

557 Schild

Rinder- oder Büffelhaut, ovale Form, die Ränder mit Holz verstärkt, mit schmalen Riemen mit der Schildfläche verschnürt, rückseitig durchgehender Tragstock mit Haltegriff, oben und unten angebrachte, auf Spannung gebrachte Lederschnüre, erzeugen die leicht gewölbte Form, vorderseitig bemalt, min. besch., Abrieb- und Gebrauchsspuren;
noch nicht vollwertige junge Krieger ("moran") durften auf ihren Schilden nur schwarze Motive tragen. Erst nach bestandener Tapferkeitsprüfung war es ihnen erlaubt rote Farbe zu verwenden.

H: 92 cm

Provenienz: collected in the 1970's
Heinz Albert Karl Felix (1921-2008)

Aufrufpreis: 220 €, Schätzpreis: 500 €



TANSANIA

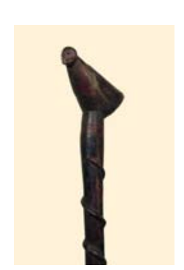
558 Axt

Holz, rotbraune Glanzpatina, partienweise geschwärzt, mit vollplastischem Krokodil beschnitzter Schaft, bekrönt von menschlichem Kopf aus dessen Mund die Eisenklinge entspringt, Ritzverzierungen min. besch., leichte Korrosions- und Abriebspuren, Metallsockel

H: 67,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



TANSANIA

559 Stock

Holz, fleckige, braune Patina, von stilisierter Vogelfigur bekrönt, eine sich emporwindende Schlange unterhalb, min. besch., Risse, leichte Spuren von Insektenfrass, Abriebspuren, Sockel

H: 55,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



TANSANIA

560 Schild

Rindsleder, ovale Form, punzierte Muster, hölzerner Tragestock auf der Rückseite, besch., Risse, Fehlstellen, Gebrauchs- und Abriebspuren

H: 81,5 cm

Provenienz: collected in the 1970's
Heinz Albert Karl Felix (1921-2008)

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



TANSANIA

561 Fliegenwedel

Holz, dunkelbraune Patina, Griff in Form eines menschlichen Kopfes mit Halsketten aus Miniaturglasperlen, Tierschweif als Wedel, min. besch., leichte Gebrauchsspuren, Sockel;
von einem reinen Gebrauchsgegenstand entwickelte sich der Fliegenwedel durch immer dekorativere Gestaltung zu einem Prestigeobjekt.

H: 47,5 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 500 €



TANSANIA

562 Zweil Kalebassenstöpsel und eine kleine Figur

aus Holz, jeweils von einer stilisierten menschlichen Figur bekrönt, H: 14 cm (mit Riss) resp. 13,5 cm; dazu eine kleine Terrakottafigur der Zigua, teilweise in Stoff gehüllt, mit graubrauner Masse überkrustet, H: 10 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



TANSANIA, ARUSHA

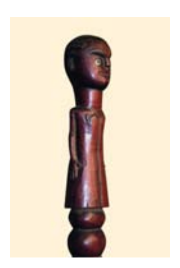
563 Büste

gebrannter Ton, schwarz geschlämmt, geschmückt mit Halsringen und langem Ohrgehänge, Öffnung mit eingestecktem Tiehaar am Rücken, best., Fehlstellen im Bauchbereich (beide Hände)

H: 12,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 400 €



TANSANIA, DOE

564 Figural beschnitzter Würdestab

Holz, rotbraune Patina, Rundstab, über vier Noden bekrönt von stehender Figur, Augen mit Silberblecheinlage, Eisentülle an der Basis, min. best., Metallsockel

H: 135 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 400 €



TANSANIA, DOE

565 Schalenzither

Holz, braune Patina, langgezogener, trogartiger Korpus mit Durchbohrungen am oberen und unteren Ende zum Einspannen der sechs Saiten, min. besch., Fehlstellen, Abriebspuren, Metallsockel

H: 65,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 500 €



TANSANIA, GOGO

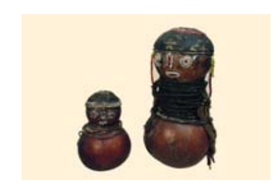
566 Zwei Keulen

Holz, glänzende, dunkelbraune Patina, bekrönt von anthropomorphen Köpfen mit stilisierten Gesichtszügen, min. besch., feine Risse, leichte Abriebspuren, Metallplatte

H: 53 cm resp. 54 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 600 €



TANSANIA, HA

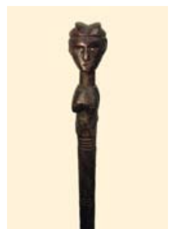
567 Zwei Puppen

Kürbis, Spuren von schwarzer Masse, die größere Figur bestehend aus zwei kugelförmigen Kürbissen, verbunden durch zylinderförmiges Halsstück, verborgen unter einer Vielzahl feiner Metallreifen, Gesichtszüge und Frisur aus Miniaturglasperlen, die in schwarze Masse eingedrückt wurden, min. besch., Risse, leichte Abriebspuren;
die Puppen wurden während der Initiation der Mädchen eingesetzt. Sie wurden wie eigene Kinder behandelt und es wurde mit ihnen getanzt.

H: 13 cm resp. 22,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 300 €



TANSANIA, KAGURU

568 Würdestab

Holz, dunkelbraune Patina, bekrönt von weiblicher Halbfigur mit Punktskarifikationen, Augen mit weißen Miniaturglasperlen, min. besch., leichte Abriebspuren, Sockel

H: 78 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 360 €, Schätzpreis: 500 €



TANSANIA, KAGURU

569 Stock

Holz, rotbraune Patina, runder Schaft, mit Hasenkopf beschnitzt, min. besch., leichte Abriebspuren, Metallsockel;
Stöcke wurden in erster Linie von Wahrsagern benutzt, um bestimmte Personen mit einem Zauber zu belegen, oder um Menschen, Häuser oder heilige Areale rituell zu reinigen.

H: 66 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



TANSANIA, KEREWE

570 Stehende Figur

Holz, fleckige, braune Patina, min. besch., Risse, Spuren von Insektenfrass, leichte Abriebspuren, Metallsockel;
die Kerewe sind eine Volksgruppe, die das südöstliche Ufer des Viktoriasees und die dem Ufer gegenüberliegende Insel Ukerewe bewohnt.

H: 63 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 800 €



TANSANIA, KWERE

571 Runder Hocker

Holz, matte, braune Patina, leicht eingemuldete Sitzfläche mit keilförmigem Metallblechbeschlag, min. besch., leichte Gebrauchs- und Abriebspuren, Insektenfrass

H: 41 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 300 €



TANSANIA, LUGURU

572 Würdestab

Holz, braune Patina, bekrönt von ovalem Kopf mit breit angelegtem Haarschopf, die Augen mit kleinen, roten Glasperlen eingesetzt, min. besch., kleine Fehlstellen, leichte Abriebspuren, Metallplatte

H: 164 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 500 €



TANSANIA, NYAMWESI

573 Würdestab

Holz, dunkelbraune Patina, Rundstab, durch eingeschnittene Bandornamentik abgesetzter Knauf in Form eines stilisierten Kopfes mit Scheitelkamm, min. best., Farbabrieb, Metallsockel;
Stäbe haben viele Funktionen. Als Zeremonial-, Würde-, Ritual- oder Herrscherstab bezeichnet, waren und sind sie zum Teil noch immer Statussymbol, Abzeichen oder Handwerkszeug, das von Klan-Anführern, Wahrsagern, Heilern, Exorzisten und Hexenjägern verwendet wird.

H: 69 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 180 €, Schätzpreis: 300 €



TANSANIA, NYAMWESI

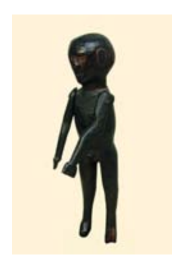
574 Schalenzither "inanga"

Holz, dunkelbraune Patina, sechs Saiten, Griff in Gestalt eines stilisierten Kopfes auf langem Hals, rückseitig angehängter Kalebassenkorpus, min. besch. (oberer Zitherrand);
die Kalebasse soll als zusätzlicher Klangkörper den Klang der Schalenzither verstärken.

H: 65 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



TANSANIA, NYAMWESI

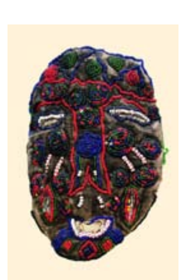
575 Stehende männliche Figur

Holz, dunkelbraune Patina, vereinfachter Körper mit separat gearbeiteten, beweglichen Armen, die mittels Metallnägeln befestigt sind, min. besch., Fehlstelle (linker Fuß), feine Risse, Sockelblock

H: 20,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



TANSANIA, RUNGU

576 Perlenbestickte Stoffmaske

grobmaschiger Baumwollstoff, polychrome Miniaturglasperlen, geschwärztes Gesichtsfeld, Augen und Mund durchbrochen gearbeitet, Brauen- und Nasenkontur durch aufgenähte Perlstränge markiert, Kreisornamentik, min. besch., am Rand fehlende Perlen

H: 18,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 300 €



TANSANIA, SHAMBALA

577 Sitzendes Figurenpaar

Terrakotta, dunkelbraune Patina, verkürzte Arme und Beine, stark vereinfachte Gesichtszüge, dominiert von großen Ohren, Scheitelloch, min. besch., leichte Abriebspuren

H: 11,5 cm resp. 12,5 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 150 €, Schätzpreis: 350 €



TANSANIA, SUKUMA

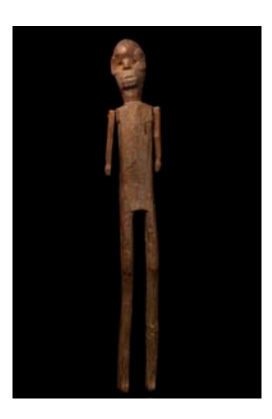
578 Maske

Holz, rot eingefärbt, schwarze Farbe, geöffneter Mund mit sichtbaren Zahnreihen, besch., Fehlstellen durch Insektenfrass, Metallsockel

H: 28 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 900 €



TANSANIA, SUKUMA

579 Marionettenfigur

Holz, rotbraune Patina, extrem hochbeinige schlanke Gestalt mit separat gearbeiteten Armen, die durch Nägel beweglich befestigt sind, vereinfachte Gesichtszüge mit ausgehöhlten Augen, best., kleinere Fehlstellen (Oberflächenstruktur, rechte Fußspitze), Farbabrieb, Risse, Lehmspuren;
erst in jüngerer Zeit wurden die Marionetten der Sukuma für den Kunstmarkt entdeckt. Aimée Bessire hat sich in ihrer Arbeit "At a Safe Distance: Sukuma Dance Figures and the Arousal of Spectacle" ausführlich über dieses Phänomen informiert. Danach führen zwei Tanzgruppen gleichzeitig Wettbewerbe mit kleinen und großen Marionetten auf, um die größtmögliche Zuschauermenge anzuziehen. Die Figuren der beiden Tanzgruppen - "bogobogobo" und "kakomyalume" - heißen "mabinda" oder "maleba", eine Bezeichnung die allerdings auch für die Veranstaltung als solche gilt.

H: 108 cm

Provenienz: German Private Collection

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



TANSANIA, SUKUMA

580 Marionettenfigur

Holz, graubraune Patina, grob geschnitzt, die Spuren des Schnitzmessers erkennbar, geschlechtslos, viereckig eingetiefte Augen, besch., Fehlstellen (Kinn, Füße), Spuren von Insektenfrass, Risse

H: 81 cm

Provenienz: German Private Collection

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



SAMBIA, RUNGU

581 Maske

Holz, braune Glanzpatina, Ritzskarifikationen, Randlochung, min. besch., leichte Spuren von Abrieb und Insektenfrass, Metallsockel

H: 34 cm

Provenienz: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 900 €

DEUTSCH-sprachiger Katalogteil



MOSAMBIK, MAKONDE

582 Stehende Figur

schweres Holz, dunkel eingefärbte rund aufgewölbte Basis, die Hände vor der Brust ruhend, grün eingefärbter Kopf mit massivem Lippenpflock, min. besch., Fehlstellen (Basis), feine Risse, leichte Abriebspuren

H: 51 cm

Aufrufpreis: 600 €, Schätzpreis: 1.000 €



MOSAMBIK, MAKONDE

583 Helmmaske im Colonstil: Britischer Soldat mit Barett

leichtes Holz, braune Patina, schwarze und rote Farbe, deutlich europäisierende Gesichtszüge (auffallend schmale Nase und Lippen), Frisur aus Echthaar, das in eingeritzte Spalten eingefügt wurde, Rotes Kreuz-Abzeichen am Barett und die Pupillen aufgemalt, min. best., kleinere Fehlstellen, Riss (Barett/Nacken), rep. (Riss rechte Gesichtshälfte);
"lipiko- Masken waren so wertvoll, daß jedes Dorf nur über etwa drei oder vier Masken verfügte. Sie wurden außerhalb der Dörfer an einem geheimen Ort geschnitzt und in einem speziellen Maskenhaus versteckt gehalten. Sie traten im Rahmen von Initiationsfeierlichkeiten, den "mapiko"-Festen, auf. Sie repräsentieren die Geister der Ahnen "midimu" und gelten für alle Mitglieder der Gemeinschaft als Aufforderung an den Riten teilzunehmen.

H: 21 cm

Aufrufpreis: 1.000 €, Schätzpreis: 2.000 €



MOSAMBIK, MAKUA

584 Kleine Maske

Holz, dunkelbraune Patina, Augen und Mund ausgeschnitten, umlaufende Randlochung, min. best., leichter Farbabrieb, Sockel

H: 18 cm

Provenienz: Thomas Schulze, Berlin, Germany

Aufrufpreis: 650 €, Schätzpreis: 1.200 €



SÜDAFRIKA

585 Klinge

helles Holz, Brandzier, Griff in Form einer menschlichen Halbfigur, die Hände in die Hüften gestemmt, Scheitelloch gefüllt mit magischer Masse, min. besch., Spuren von Korrosion (Klinge) und Abrieb

H: 82 cm

Aufrufpreis: 450 €, Schätzpreis: 900 €



SÜD-/OSTAFRIKA

586 Konvolut Perlenschmuck

a) Gürtel, 7-reihig, überwiegend Glasperlen, auf Schnur aufgezogen, L: 65 cm, B: 4 cm; b) Muschelkette, Kaurimuscheln, zweireihig, auf Schnur aufgezogen, L: 49 cm; c) Ledertäschchen mit Henkel und Perlenschmuck, H: 14,5 cm; d) Halskette, überwiegend weiße Miniaturglasperlen, 24 Stränge, Mittelteil in vier geflochtenen Bändern, Perlschnüre mit Blechplättchen, L: 52 cm; e) Paar Ohrgehänge (Heiratsabzeichen einer Massai-Frau), Draht, mit aufgezogenen verschiedenfarbigen Miniaturglasperlen, Schmuckscheiben aus Perlmutt und Anhängern aus Silberblech, L: 22 cm; f) Schmuckband mit Knopfverschluss, Perlengewebe aus weißen Miniaturglasperlen mit reduziertem Muster, Silberblechschellen, L: 65 cm

Provenienz: Mann, Leipzig, Germany

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



SÜDAFRIKA, ZULU

587 Axt

Holz, braune Patina, Eisen, der Schaft mit Nägeln beschlagen und stellenweise mit Draht umwickelt, min. besch., Fehlstellen (Metallnägel), Abrieb- und Korrosionsspuren

L: 54,5 cm

Provenienz: Old British Collection

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



SÜDAFRIKA, ZULU

588 Axt

Holz, braune Glanzpatina, Messingdraht, runder Schaft mit knaufartiger Verdickung am oberen Ende, eingezapfte Eisenklinge, min. besch., leichte Gebrauchs- und Korrosionsspuren;
die Besonderheit der Zulu-Äxte liegt in ihrer Umwicklung mit Messingdraht. Ehemals Kriegsäxte, verwenden die Zulu, die heute friedlich leben und den Tanz lieben, sie bei Tanzfesten.

H: 59 cm; 19th century

Provenienz: Old Colonial Collection

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



SÜDAFRIKA, ZULU

589 Keule "knobkerrie"

zweifarbiges afrikanisches Teakholz "kiaat", Schaft mit rundem Querschnitt, zwei Manschetten aus kunstvoll geschlungenem Kupferdraht, kugelförmiger Keulenkopf, min. besch., Risse;
die südafrikanische Keule oder "knobkerrie" stand sinnbildlich für die Zulu. Jeder Mann trug eine solche Keule bei sich, denn sie war eine wirksame Waffe aus hartem Holz.

L: 54 cm

Provenienz: Old British Collection

Aufrufpreis: 250 €, Schätzpreis: 500 €



SÜDAFRIKA, ZULU

590 Zwei Speere

hell- und schwarzbraun patinierte Holzschäfte, kleiner Speer mit lanzettförmiger Eisenspitze mit Mittelrille, mittels Tülle auf den Schaft aufgesteckt; bei dem längeren Speer ist die schmale Eisenspitze auf eine röhrenförmige Verlängerung gearbeitet, die in den Holzschaft eingesteckt und mittels aufwändiger Bindung mit geflochtenem Kupferdraht fixiert ist, min. best., Spuren von Korrosion

L: 1,45 m & 1,60 m

Provenienz: English Private Collection

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



SÜDAFRIKA, ZULU

591 Nackenstütze

Holz, braune Patina, Brandzier, dreibeinig, beschnitzt mit "amasumpa"-Muster, min. besch., feine Risse, Gebrauchsspuren

H: 11,5 cm; L: 43 cm

Aufrufpreis: 300 €, Schätzpreis: 600 €



SÜDAFRIKA, ZULU

592 Nackenstütze

Holz, braune Patina, rechteckige Basis und Liegefläche, von vier Stützelementen getragen, min. besch.

H: 13,5 cm; L: 38 cm

Aufrufpreis: 160 €, Schätzpreis: 300 €



SÜDAFRIKA, ZULU

593 Stampfer

Holz, fleckige Patina mit dunklen Verfärbungen, schlichte Form, natürlicher Wuchs des Holzes erkennbar, Gebrauchsspuren

L: 148 cm

Provenienz: Manfred Zirngibl, Passau, Germany

Aufrufpreis: 30 €, Schätzpreis: 45 €



SÜDAFRIKA, ZULU

594 Schale

helles Holz mit Maserung, dunkelbraun patinierte Außenseite, runde, eingemuldete Form, auf vier kurzen Standfüßen, beidseitig angearbeitete kleine Griffe, min. best.

D: 27 cm; H: 8 cm

Provenienz: English Private Collection

Aufrufpreis: 80 €, Schätzpreis: 150 €



SÜDAFRIKA, ZULU

595 Zwei Bierlöffel

helles Holz, stellenweise schwarz patiniert, schalenförmig eingetiefte Laffen, leicht geschwungene abgeflachte Griffe mit zweifarbig abgesetzter, eingeschnittener Ornamentik, min. best.

L: 26 cm; 1910/20

Provenienz: collected in situ
Old British Private Collection

Aufrufpreis: 500 €, Schätzpreis: 1.000 €



SÜDAFRIKA, ZULU

596 Behälter "ithunga"

Holz, fleckige braune Patina, hohes Gefäß mit leicht gebauchter Wandung, auf abgeflachter Standfläche, spangenartige Ausbuchtungen im oberen Bereich als Griffe, eingetiefte einfache Ornamentik, min. best., Farbabrieb;
nicht nur zur Aufbewahrung von Milch sondern auch als Melkkübel benützt. Die Griffe erleichtern es ihn zwischen den Beinen zu halten.

H: 33 cm

Provenienz: English Private Collection

Aufrufpreis: 200 €, Schätzpreis: 400 €



SÜDAFRIKA, ZULU

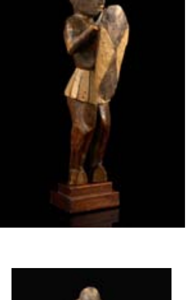
597 Krieger mit Schild

Holz, hell- und dunkelbraune Patina, hochbeinige, mit kurzem Schurz beschnitzte Gestalt, mit beiden Händen ein Schild vor sich haltend, schmales Gesicht mit abgeschrägten Gesichtshälften und stilisierten Gesichtszügen, min. best., Fehlstellen (beide Fußspitzen), Spuren von Insektenfrass, rep. (beide Unterarme), Farbabrieb, Sockelblock

H: 36,5 cm

Provenienz: French Private Collection

Aufrufpreis: 120 €, Schätzpreis: 250 €



SÜDAFRIKA, ZULU

598 Kolonfigur: Krieger

Holz, schwarzbraune Patina in effektvollem Wechsel mit hell belassenen Flächen, Brandzier, mit Schurz beschnitzt, ein Schild vor sich haltend, besch., Fehlstelle (rechte Fußspitze)

H: 39 cm; ~ 1900

Aufrufpreis: 100 €, Schätzpreis: 200 €



MAPS

1 Map GEOGRAPHIA SACRA

Abraham Ortelius (1527-1598), copper engraving, handcoloured, South Europe, Mid-East and North Africa, small worldmap included, framed with glass and passepartout, 38 cm x 49 cm (15 x 19.3 in), very good condition

53 cm x 64 cm; 1558

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 850 €, estimate: 1.000 €



MAPS

2 Three maps of Africa

Matthäus Seutter (1678-1757), AFRICA, copper engraving, handcoloured, published by Tobias Lotter, Augsburg, ca. 1740, 22 cm x 28 cm (8.6 x 11 in);
Johann C.G. Schreibern (1676-1750), AFRICA, copper engraving, handcoloured, Leipzig, ca. 1749, 19 cm x 27 cm (7.5 x 16.6 in);
Unknown, CARTE D'AFRIQUE, copper engraving, handcoloured, 1821, 19 cm x 22 cm (7.5 x 8.6 in), passepartout, framed with glass, slightly yellowed and stained, traces of age

M: 60 cm x 63 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 350 €, estimate: 500 €



MAPS

3 HAEMISPHAE LATUM BO ANTI / HAEMISHAERIUM AUSTRALE

Andreas Cellarius (1596 - 1665), Faksimile, copper engraving, coloured, two illustrations of star constellations of the two hemispheres, framed with glass and passepartout, 63 cm x 29 cm (24.8 x 11.5 in), very good condition

46 cm x 79 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



MAPS

4 Map AFRIKA

F.W. Streit, steel engraving, coloured, J. C. Hinrichssche Buchhandlung, Leipzig, 1829, framed with glass and passepartout, 41 cm x 49 cm (16 x 19.3 in.), paper slightly stained, good condition

54 cm x 62 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



CURIOSITIES

5 Sheep skull (Ovis)

complete with separate lower jaw (broken into two parts), two teeth missing, min. dam., small missing parts;
sheep are most likely descended from the wild mouflon of Europe and Asia. One of the earliest animals to be domesticated for agricultural purposes, sheep are raised for fleece, meat and milk. A sheep's wool is the most widely used of any animal, and is usually harvested by shearing. Sheep continue to be important for wool and meat today, and are also occasionally raised for pelts, as dairy animals, or as model organisms for science.

L: 16,5 cm

Start bid: 15 €, estimate: 20 €

Catalogue ENGLISH-version



CURIOSITIES

6 Animal skull

brown patina, some teeth and lower jaw missing, fine cracks

L: 24 cm

Start bid: 20 €, estimate: 30 €



CURIOSITIES

7 Group of four objects

three bone fragments with figural incisions, pre-columbian, h: 5-6,8 cm, on base; two axe blades, black and brown stone, b: 11,5 and 14 cm; pointed bone tool, l: 7,3 cm

Provenience: Dietmar Scheidt, Berlin, Germany

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



CURIOSITIES

8 Group of stones

16 pieces and a glass container filled with semi-precious stones, three geodes, each split in two halves, revealing deposits of shiny minerals inside, d: 4 - 7,5 cm; two disc-shaped pieces of petrified wood from Arkansas, USA, d: 6 cm, resp. 12,5 cm; polished agate stone disc from Morocco, d: 10 cm; three ammonites, h: 6 - 12,5 cm; glass container filled with various semi-precious stones (rock srystal, rose quartz etc.); additional: a fossil shark tooth, spear tip and two further objects

Start bid: 60 €, estimate: 120 €



CURIOSITIES

9 Salt crystal

on a stick

L: 26 cm

Start bid: 25 €, estimate: 50 €



CURIOSITIES

10 Stalactite

on base

H: 31 cm

Start bid: 25 €, estimate: 50 €



PHILIPPINES - IFUGAO

11 Anthropomorphic bowl

wood, blackish brown shiny patina, in shape of a stylized figure, small deepening in the abdomen, the proportionally large head with reduced facial features serving as handle, slightly dam., cracks, paint rubbed off

L: 25 cm

Provenience: Coll. Marcia & Irwin Hersey, New York, USA

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



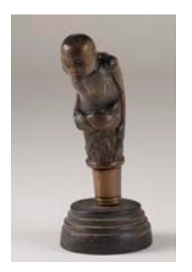
PHILIPPINES - LUZON, BATAD VILLAGE

12 Circular dish

light-weighted wood, brown patina, traces of usage, ring-shaped base, three hollows, the big one in the middle used for rice, the two smaller ones for side dishes, two holes on the rear for hanging up on the wall for drying, slightly dam., cracks, traces of insect caused damage;
used to be inherited from one generation to the next, nowadays only rare to be found!

D: 32 cm; ~ 1900

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



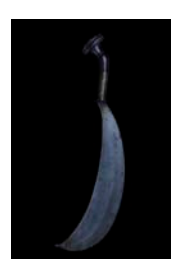
INDONESIA

13 "Keris" hilt and two cloth fragments

a) Java, "keris" hilt, h: 12 cm, horn, greyish brown patina, figure with bent back, case from brass sheet, wooden base; b) Sumatra, two cloth fragments, m: 36 cm x 37,5 cm/40,5 cm x 37 cm, homespun cotton, richly embroidered with silk threads, mainly coloured reddish brown ("menkudu"- root) and yellow (turmeric), fringed seam, slightly dam., one tear, threads partly dissolved, cloth slightly faded and dirty, some stains

Provenience: Ralf Lüders, Stuttgart, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



INDONESIA

14 Sabre knife

wood, iron, ornamentally carved handle, brass cuff, sickle-shaped curved blade, min. dam., slight traces of usage and corrosion

L: 55 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



INDONESIA

15 Four blades

wood, metal, sword "keris" with ornamented handle, blade with traces of usage and corrosion, L: 43,5 cm; sword with slanted blade and zoomorphical carved handle, l: 58 cm; long pointed dagger with wooden sheath, l: 39 cm; small knife "lawi ayam", crecent-shaped blade, wooden handle and bamboo sheath, l: 14 cm

Start bid: 150 €, estimate: 250 €



INDONESIA

16 Ikat

cotton, two cloth width, four narrow stripes with red ground in change with three broad stripes in blue colour, each decorated with stilized animals, fringes on either end, faded colours on one side

M: 220 cm x 100 cm

Provenience: English Private Collection

Start bid: 80 €, estimate: 150 €



INDONESIA

17 Ikat

cotton, two cloth width, dark blue fond, ornamental and figural motifs in beige and white, fringes on either end, faded colours in some areas

M: 220 cm x 100 cm

Provenience: English Private Collection

Start bid: 80 €, estimate: 150 €



INDONESIA

18 Round dish

wood, matt black patina, flat, circle ornament with mother of pearl inlay in the centre, min. dam., crack

D: 40,5 cm

Provenience: English Private Collection

Start bid: 120 €, estimate: 200 €



INDONESIA

19 Group of receptacle, two amulet figures and "keris" hilt

a) barrel-shaped container, bamboo, bipartite, lime rubbed into the deepenings, partly encrusted brown patina, the corpus entirely coated with incised ornaments, h: 11 cm; b) small standing amulet figure, eyes with inlay, h: 7,2 cm, base; c) small squatting figure, wood, black patina, h: 9 cm, base; d) hilt of a "keris", black shiny patina, h: 12,5 cm, figurally carved

Start bid: 80 €, estimate: 150 €



INDONESIA - BORNEO, DAYAK

20 Zoomorphic figure

wood, dark brown patina, a quadruped rising from a small base, its features reminding of a "singa" head, dam., missing parts (head and body right hand side), base; probably once decorating the stopper of a medicine container or the handle of a sword "mandau".

H: 9,5 cm; 19th century

Provenience: Marcia & Irwin Hersey, New York, USA

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



INDONESIA - BORNEO, DAYAK

21 Anthropomorphic miniature figure

wood, dark brown patina, rising from long legs, stocky upper part of the body, small base;
the lower end might once have been carved with an eyelet so that the figure originally could have been used as a charm.

H: 10,5 cm

Start bid: 30 €, estimate: 50 €



INDONESIA - NIAS

22 Miniature sculpture

bone, honey brown patina, two sitting female figures in identical posture, arranged opposite to each other, slightly dam.

H: 6 cm; B: 7,5 cm

Provenience: Ralf Lüders, Stuttgart, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



INDONESIA - SUMATRA, TOBA - BATAK

23 Sword

Holz, Eisen, handle in shape of a human head with splendid headgear, brass cuff, min. dam., slight traces of usage and corrosion

L: 58 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



INDONESIA - SUMATRA, TOBA - BATAK

24 Pendant in shape of a "singa" head

brass, with patina, four eyelets arranged in pairs on the backside, a further one on the upper rim, with patina, base;
such pendants served as trimming for bags made from fur. The "singa" is a mythological creature that protects humans against malevolent influences.

H: 6 cm

Start bid: 150 €, estimate: 250 €



INDONESIA - JAVA

25 Kris board "blawong"

wood, brown patina, red and white paint, carved in bas-relief with six figures from the javanese mythology and floral ornaments, two drilled holes for mounting on the wall, two holes in pairs for placing two daggers "kris", dam., "kris" loops missing, abrasion of paint, surface structure marked by insect caused damage;
on entering the house the owner places his or her "kris" upright in its sheath through the loops on the board. It is thought that this may be to protect the house from evil spirits.

H: 70 cm; B: 42,5 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



INDONESIA - JAVA

26 Theatre mask

light wood, polychrome paint, narrow slits underneath the eyes, min. dam., slight traces of abrasion;
probably a depiction of "entol astramiruda", the son of "raden panji rawisrengga". The javanese theater as a whole goes back to the buffalo-skin figures of "wayang purwa", especially on the round figures of "wayang golek"

H: 19 cm

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



THAILAND
27 Architectural support
wood, polychrome painted, depiction of a "mixed creature": rooster and dragon, slightly dam.
M: 81 cm x 7 cm x 23,5 cm
Start bid: 25 €, estimate: 50 €



MYANMAR
28 Eleven opium weights
brass, in shape of birds (duck), min. dam., slight traces of abrasion and corrosion; there are three main motifs in animal weights: duck, lion and bird. They were used to weigh medicinal herbs, spices, metal and opium, how far and if they were used as means of payment, is unaccounted.
H: 1,5 cm - 5 cm
Start bid: 200 €, estimate: 400 €



MYANMAR
29 Basket
fine wickerwork, round form, bow-shaped handle, slightly dam.
H: 35 cm; D: 35 cm
Start bid: 25 €, estimate: 50 €



MYANMAR
30 Small basket
wickerwork, painted in black, red dots on the outside, round form, four slightly pointed feet
H: 13,5 cm; D: 21 cm
Start bid: 30 €, estimate: 50 €



MYANMAR
31 Small basket
wickerwork, with small handles, indigenous repair, four feet, round openeing, small handle, rep.
H: 17 cm; D: 24 cm
Start bid: 25 €, estimate: 50 €



IRAN (PERSIA)
32 Two glass bottles
mouth-blown green glass with air inclusions, individual forms, flat corpus, bottle neck with rings of glass, round bottom, deposit from liquid inside
H: 25 cm; 18th/19th century
Start bid: 40 €, estimate: 80 €



AZERBAIJAN

33 Two wall hangings for a nomad's tent "jijim"

wool, dyed indigo blue and crimson, striped pattern, faded colours in some areas; used to enlarge the vertical dimensions in a nomads tent.

M: 30 cm x 285 cm resp. 30 cm x 290 cm; 19th century

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



NEPAL

34 Demon mask "lakhe"

wood, encrusted blackish brown patina, red and white pigment, characteristic ferocious look: beetle-browed, large open mouth with fangs and the tongue stick out, headdress with drilled holes, mark on the forehead, slightly dam., missing parts (chin, right ear), cracks, abrasion of paint;
presumably depicting the demon "lakhe". The "lakhe" dance is one of the most popular dances of Nepal. It goes back to a legend: "A town called Majipa is haunted by flesh-eating demons. One "lakhe" falls in love with a young girl in town and starts visiting the girl in human guise. But when he is captured, instead of punishing him, the king of Majipa offers him impunity and life with his lover if he promises to give up his carnivorous appetite and protect the children of Majipa." Thus the once feared demon became protector of the people and is venerated by dances and sacrificial offerings up to nowadays.

H: 29 cm

Provenience: Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



NEPAL

35 Mask of "hanuman" ("King of the apes")

wood, painted in red, black and white, carved with a moustache, slightly dam., abrasion, small traces of insect caused damage, crack and missing part backside; only little is known about the usage of Nepalese masks. According to field studies there is a category of masks sculpted in the memory of deceased ancestors, a group of masks representing demons, and another group depicting clowns.

H: 28,5 cm

Provenience: Marcia & Irwin Hersey, New York, USA

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NEPAL

36 Mask

wood, blackish brown patina, open worked eyes and mouth, chin with appendage underneath,l min. dam., slight traces of abrasion

H: 26,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NEPAL - MIDDLE HILLS

37 Mask

wood, dark brown patina, remains of white and red pigment, plant fibre, nails, pierced eyes, a large laughing mouth with indicated teeth, slightly dam., abrasion of paint, missing part through insect caused damage backside

H: 20,5 cm

Provenience: Howard & Catherine Feldman, Santa Fe, USA

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



NEPAL - MIDDLE HILLS

38 Mask

wood, brown patina, black paint, nails, strips of animal skin mark chin beard and moustache, two further strips, superimposed to the forehead serve for fixing a coiffure made from human hair, slightly dam., abrasion of paint, small traces of insect caused damage

H: 25,7 cm

Provenience: Throckmorton Fine Art, New York, USA

Start bid: 800 €, estimate: 1.200 €



NEPAL

39 Mask

wood, blackish brown patina, concentrical grooves frame the eyes, cover the forehead and form nasolabial folds, dam., minor missing parts (nose, forehead), abrasion of paint, missing parts backside at the rim

H: 23,5 cm

Start bid: 300 €, estimate: 400 €



NEPAL

40 Anthropomorphic mask

wood, middle brown patina, remains of black and red paint, sharp cut facial features of individual character: slanting eyes, curved nose with overlong tip, pronounced nasolabial folds and a mouth with projecting lower lip, drilled holes laterally, slightly dam., abrasion of paint, small traces of insect caused damage on the backside

H: 20,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NEPAL

41 Shaman mask, 19th century

wood, greyish brown patina, white pigment, large face with irregular facial features, pierced eyes and mouth, singular carved teeth, remains of mass underneath the nose, slightly dam., minor missing parts (both eyes, mouth, rim backside), abrasion of paint, metal base

H: 26,5 cm

Provenience: collected in situ (early 1980's)
American Private Collection

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



INDIA, HIMACHAL PRADESH, KULLU VALLEY

42 Dance mask "fagli"

wood, blackish brown patina, vaulted, asymmetrical arranged eyes, carved with fangs, a stylized snake with two heads framing the face in flat relief, headband with incised geometrical ornaments, eyebrows, moustache and chin beard inserted with animal hair, slightly dam. (nose tip, chin), rep. (breakage mouth/chin area), bunches of animal hair missing;
these masks represent deities. They have been used during local ceremonies and dancing performances and are connected with local archaic traditions and hinduistic influence.

H: 29 cm

Provenience: Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany

Start bid: 1.400 €, estimate: 2.000 €



INDIA

43 Ornamental disc with depiction of "hanuman"

Gelbguss, openwork design, striding "hanuman" in the centre with a crushed demon at his feet, his right hand apraised with palm facing forward in "abhaya mudra" gesture, his tail forms an aureole over his head and has a bell attached to its end, seven-headed serpent extends over the head, patina, acrylic base;
"hanuman" is generally protrayed as a dwarfish human being with the head of a monkey.

H: 16 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



INDIA

44 Four necklaces

a) Naga, indigoblue miniature glass beads thread on cord in 57 strings, attached to firm fibre netting, closure with british coin from 1954, l: 63,5 cm;
b) Naga, miniature beads from brass and glass (in red, blue and turquoise), thread on cord in 28 strings, closure with brass bead, l: 54 cm; c) miniature beads from brass (?), presumably from Thailand, in 20 strings, brass bead closure, l: 50 cm; d) necklace of cylindrical red glass beads, arranged in eight and ten strings, two large globular silver beads, Yemen, l: 76 cm

Start bid: 60 €, estimate: 120 €



INDIA, NAGA

45 Standing warriors effigy

wood, matt brown patina, armed with a short knife and a gun (?), beard and coiffure of animal hair, neck lobe of human hair bound by a traditional hair board and a band of fabric, ear ornament of small animal horn (of a special short statured kind of Carpicornus species), incised scarification marks on the cheeks, slightly dam., missing parts (gun), traces of insect caused damage (back), cracks (upper part of the body, right leg);
statues as the present one were made to recall eminent men or make their owners prestige and authority visible. They were kept inside a dwelling or, more often, inside the "morung", the house of the clans men, for decorative purposes.

H: 76 cm

Provenience: Canadian Private Collection

Start bid: 1.200 €, estimate: 2.500 €



INDIA, NAGA

46 Architectural element

wood, partly encrusted brown patina, open worked board, carved with figures arranged in a row, partly working, two of them holding guns, projections for mortising on both sides, encrusted with clay, slightly dam., missing parts

B: 95,5 cm, H: 15 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



INDIA, NAGA

47 Warrior's ceremonial headdress

conical crest of plaited rattan, adorned with bushy black animal hair and five boar tusks, min. dam., small missing parts, traces of usage;
written sources reveal that before the Pax Britannica the Nagas used heavy war helmets made of bamboo which actually functioned as a means of defence. The English later discouraged the incessant tribal feuds which led to the substitution of these heavy helmets with lighter ones like the present one. These headdresses, whose sole objective is to convey the idea of combat readiness and pride in warfare, are worn only on ceremonial occasions.

H: 19 cm

Provenience: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



SRI LANKA

48 Mask

wood, dark brown patina, remains of polychrome paint, expressive facial features with large spherical eyes and teeth-revealing mouth, min. dam., small missing parts, slight traces of abrasion

H: 21,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



JAPAN

49 Demon mask with horns

wood, reddish brown patina, terrifying physiognomy: the eyes wide open with metal pupils and glaring look, embedded between bulging brows and hanging tear sacks, the open mouth revealing strong teeth and fangs, slightly dam., cracks, rest. (n the left side of the head a piece of wood reinserted), carved sign (signature) backside;
used for the "No" theatre, Sesshoseki (2nd part) - Kokaji.

H: 23 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



JAPAN

50 Mask

wood, partly encrusted blackish patina, feline physiognomy (nose, mouth area), ornamental eye-zone, slightly dam.;
possibly a "tengu" shrine mask, depicting a playful demon dwelling in the forest.

H: 20,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



JAPAN

51 Mask character "buaku" of the "Kygen" theatre

wood, painted in white (yellowed, partly craquelled), typical features: revealed upper row of teeth, unusual eye zone (hanging upper lid) and broad nose, engraved japanese characters on the backside, old label at the same place: "Tokugawa Shugunate", leather strap, slightly dam., abrasion of paint;
the "buaku" mask ("bu"= warrior, "aku" = angry) personifies a "snappish old warhorse". The genesis of this character is said to go back on a joke of a mask carver, who tried to imitate the shape of a bean cake that was handed to him on a banquet (F. Perzynski, S. 95).
Kygen is a form of traditional Japanese comic theater. It developed alongside "N", was performed along with "N" as an intermission between "N" acts, on the same stage, and retains close links to "N" in the modern day; therefore, it is sometimes designated "N"-"Kygen". However, its content is not at all similar to the formal, symbolic, and solemn "N" theater; "Kygen" is a comical form, and its primary goal is to make its audience laugh.

H: 20 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



JAPAN

52 Lute "samisen"

wood, dark brown patina, reptile skin, rounded corpus, long neck, originally provided with three strings (now missing), min. dam., small missing parts, slight traces of usage

H: 107,5 cm

Provenience: Anton Handl, Munich, Germany

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



TIBET

53 Mask "gonpo"

wood, brown patina, polychrome patina, expressive facial features with wide opened teeth revealing mouth, diadem-like head crest with three miniature skulls, rep. (breakage on the left), slight traces of abrasion;
presumably depicting the demon "gonpo", one of the terrible protectors of "mahakala", the tantric god of Buddhism and defender of law.

H: 27,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



TIBET

54 Three musical instruments

noseflute, wrapped in metal wire and punched metal sheet, h: 29,5 cm; short tuba "rkan-ling", carved with animal snout, metal decor, l: 39,5 cm; shell trumpet with silver metal decoration at either end, l: 20,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



PAPUA NEW GUINEA

55 Tapa

bark cloth, in two layers, natural coloured ground, painted with ornaments in black and reddish brown, wooden strip on the upper rim for attachment, dam., some missing parts

M: 152 x 157; um 1930/40

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



PAPUA NEW GUINEA

56 Club with stone head

wooden shaft, middle brown patina, broadening to the top, ring-shaped club head from dark greyish stone fixed with mass, rep. (breakage stone head), slight traces of usage

H: 125,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



PAPUA NEW GUINEA

57 Wertmuschel, Knochendolch und Maske

a) shell currency "kina", Highlands, attached to broad plant fibre ribbon, entirely dyed with red pigment, h: 19 cm, minor missing parts at the rim of the shell; means for trade and payment, on special occasions used as ornament as well; b) bone dagger, Asmat (?), cassowary bone, swivel head coated with cuff of knotted cord, cassowary feathers attached, coix-seeds, l: 36,5 cm; c) ancestor spirit mask, Iatmul (?), eyes inset with shell discs, face dyed with kaolin and painted with red pigment, h: 35 cm, slightly dam., traces of insect caused damage

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



PAPUA NEW GUINEA

58 Group of five objects

necklace, dog teeth (New Guinea dingo), on cord, l: 31 cm; bone awl (l: 9,7 cm) and tube-shaped bone receptacle (l: 10,2 cm); bone tool with thorn-like projection, fixed by plant fibre, l: 10,5 cm; additional: ear ornament, nephrit, Maori, New Zealand

Provenience: Dietmar Scheidt, Berlin, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



PAPUA NEW GUINEA

59 Radix

natural habit recognizable, painted with white pigment, decorated with a small string of shell-discs, min. dam., cracks

L: 43,5 cm

Provenience: Manfred Zirngibl, Passau, Germany

Start bid: 50 €, estimate: 80 €



PAPUA NEW GUINEA, ABELAM

60 Portrait of a spirits head

wood, remains of black, red and white paint, remains of traditional painting with yellow and red ochre, black and white, disc-shaped beard with zigzag-painting and diadem-like headdress, beak-like nose, dam., missing part (plug-shaped projection at the bottom), abrasion of paint

H: 28,5 cm

Provenience: acquired in Sydney, Australia (1961/62)

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



PAPUA NEW GUINEA - BOIKEN

61 Bride price money

shell of the giant Turbo marmoratus snail, a drop-shaped wickerwork mask attached, painted with black, red and white pigment, decorated with cassowary feathers, encrusted with clay, rubbed off in parts, min. dam.;
the shells of giant Turbo marmoratus snails were purchased from the coastal tribes. The complete object was then kept and used by the Yangoru or traded to the Jatmul, who use these composite works of art as bride-prices.

L: 32 cm

Provenience: Ulrich Kortmann, Dortmund, Germany
Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



PAPUA NEW GUINEA - UPPER KOREWORI, YIMAR

62 Male ancestral figure

wood, dark brown patina, white pigment, flat and vaulted body, reflecting the round form of the tree trunk, elongated pierced arms, straight legs ending with feet which are grown together, covered with curvilinear ornaments, slightly dam., cracks, minor missing parts;
possibly used as skull rack, resp.for attachment of skulls, just like the "bioma" of the Era and the "agiba" of the Kerewa.

H: 96,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



PAPUA NEW GUINEA, TROBRIAND ISLANDS, MASSIM

63 Splashboard of a canoe "lagim"

wood, small remains of traditional paint in red, white and black, board-shaped flat, getting broader to the top with volute-like projections to each side, fine carving (leaves, long-billed birds), anthropomorphic figure on top, cut at the bottom, fissured surface structure through weathering, paint nearly entirely gone, minor missing parts, metal base;
these splashboards are mounted athwart both the bow and stern to hold up the sideboards that help increase the depth of the hull and keep water from splashing inside. They were said to have a magical function as well because the boards are "set in position with spells associated with the increase of the owner's personal beauty, and hence his powers of seduction" deemed essential in a successful "kula" voyage.

H: 48,5 cm

Provenience: Ulrich Kortmann, Dortmund, Germany
Southern German Collection

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



PAPUA NEW GUINEA - MASSIM

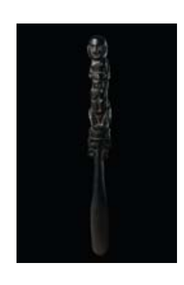
64 War club

wood, black patina, habile handle, flat corpus, elaborately decorated with accurate incised ornaments, accentuated with white pigment, min. dam., fine cracks, slight traces of abrasion;
at the far eastern point of New Guinea lies Milne Bay and the islands of the Massim Area, often incorrectly referred to as the "Trobriands". The Massims designs are often based on stylized bird heads, which are carved in an interlocking manner to form a type of "Greek" scrolling.

L: 69 cm

Provenience: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



PAPUA NEW GUINEA - MASSIM

65 Figural carved lime spatula

wood, glossy black patina, lime, seated figure, carved with two more figures to the front and to the backside, fine curvilinear ornaments, slightly dam., fine cracks

L: 32,5 cm

Provenience: acquired in Sydney, Australia (1961/62)

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



PAPUA NEW GUINEA - MASSIM

66 Food bowl

wood, brown patina, traces of red and black paint, in shape of a stylized bird, carved with wings and feet to each side, broad tail feathers, incised ornamental decor, accentuated with kaolin, slightly dam.

L: 37 cm; H: 8,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



PAPUA NEW GUINEA - MASSIM

67 Flat food bowl

wood, dark brown patina, carved eyelet for suspension backside, elaborate ornamental decor at the same place, accentuated by kaolin which is rubbed into the deepenings, slightly dam.

L: 68 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



PAPUA NEW GUINEA - MASSIM

68 Flat circular bowl

wood, reddish and dark brown patina, low rim, flat disc-shaped handle on either side, decorated with incised zigzag-pattern, min. dam., rep.

D: 31 cm; H: 5 cm

Provenience: English Private Collection

Start bid: 60 €, estimate: 120 €



PAPUA NEW GUINEA, MIMIKA

69 Sitting ancestor figure

wood, reddish brown patina, heavy head with peaked cap, resting on a staff, the body hollowed with trunk and limbs carved out of the outer wall of the wooden block, slightly dam., cracks, base;
such architecturally built human figures are typical for the Mimika. This reflects their relationship to the "korvar" figures (= figurative representation of an ancestor) from the area of Kepala Burung (formerly Vogelkop Peninsula) in north-west of Irian Jaya.

H: 44 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



PAPUA NEW GUINEA - RAMU RIVER

70 Spear

palm wood, dark brown patina, two plaited rattan cuffs, small node at the bottom, corpus of varying thickness, two compartments with incised ornaments

L: 267 cm

Provenience: German Colonial Collection (before 1914)

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



PAPUA NEW GUINEA - SEPIK

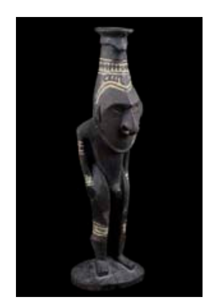
71 Hand drum "kundu"

wood, brown patina, small remains of red and white pigment, characteristic hourglass shape, raised partly open-worked decor and engraved ornaments, intact reptile drum skin with remains of resin for tuning, two rattan rings for attachment (renewed?), rest., breakages/cracks, abrasion of paint

H: 82 cm

Provenience: acquired in Sydney, Australia (1961/62)

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



PAPUA NEW GUINEA - SEPIK

72 Standing male ancestor figure

wood, matt dark brown patina, encrusted black paint in some areas, lime, large oval head with beard, a bulky nose with pierced septum and a high rising headdresst, ornamental bands at arms, legs and headdress, striking clear defined body with symmetrical arranged limbs, slightly dam., minor missing parts (headdress), fine cracks (base)

H: 35 cm

Provenience: acquired in Sydney, Australia (1961/62)

Start bid: 300 €, estimate: 500 €



PAPUA NEW GUINEA - SEPIK

73 Suspension hook

wood, dark brown patina, remains of painting with black and red pigment, the shaft carved with a narrow anthropomorphic face with a projecting tongue, hole for suspension, old collection number "P.K.249" backside, slightly dam. (nose), abrasion of paint, small traces of insect caused damage

H: 46 cm

Provenience: Peter Kohler, Ascona, Switzerland
Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



PAPUA NEW GUINEA - SEPIK

74 Spear thrower "wawi a kaino"

wood, bamboo, rattan, dark brown patina, split bamboo cane, the guide is carved in shape of a stylized hornbill, plaited rattan cuffs, slightly dam., abrasion of paint; together with the adze, the spear-thrower is one of mankind's first technically sophisticated tools, and uses the principles of the lever to enhance the force and accuracy of the thrown spear.

L: 89 cm

Provenience: Old German Colonial Collection
Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Start bid: 120 €, estimate: 250 €

Catalogue ENGLISH-version



PAPUA NEW GUINEA - SEPIK

75 Beater

wood, matt dark brown patina, a) l: 34,5 cm, handle in shape of a crocodile head, flat head piece with old collection number on the underside "P.K.212", missing parts (beating area); b) l: 34,5 cm, handle with anthropomorphic head, nose with pierced septum and plant fibre cord, large head piece with old collection number on the underside "P.K.211", abrasion of paint (beating area), dam., minor missing parts (right ear)

Provenience: Peter Kohler, Ascona, Switzerland
Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



PAPUA NEW GUINEA - SEPIK

76 Paddle

wood, matt greyish brown patina, decorated with incised curvilinear ornaments and the stylized face of an ancestral spirit, crocodile head at the lower end, missing parts (tip, rim), abrasion of paint

L: 185 cm

Provenience: Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



PAPUA NEW GUINEA - SEPIK

77 Three lances

a) lance with tufts of cassowary feathers, arranged in seven layers and cut in various length, fixed by plant fibre and a plaited raffia cuff, l: 300 cm; lance, Solomon Islands, palmwood, incised linear ornaments, dyed with red, white and black pigment, remains of barbs made from the wingbones of the flying fox, l: 270 cm, binding dam.; c) lance with incised ornaments in the handle zone, accentuated with red pigment, presumably Sepik, l: 205 cm, min. dam.

Provenience: Held, Passau, Germany
Manfred Zirngibl, Passau, Germany (a, b)

Start bid: 200 €, estimate: 300 €



PAPUA NEW GUINEA - SEPIK

78 Lance

wood, dark brown patina, kaolin, the upper third carved with curvilinear ornaments, the tip thickened and densely wrapped with plant fibre cord, the lower end decorated with a cuff of cassowary feathers, slightly dam.; additonal: lance with flat shaft, l: 234 cm, the tip carved with barbs, min. dam., minor missing parts

L: 240 cm

Provenience: Held, Passau, Germany
Manfred Zirngibl, Passau, Germany

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



PAPUA NEW GUINEA - SEPIK

79 Ornamental belt

lancet-shaped piece of bark cloth, trimmed with nassa snails arranged in dense rows, rectangular area in the middle with cross-shaped decor and red dyed bark cloth, remains of bands lateral for attachment, slightly dam.

B: 56 cm

Start bid: 80 €, estimate: 150 €



PAPUA NEW GUINEA - SEPIK

80 Betel nut mortar

wood, encrusted surface structure, mixture of white-rosé coloured pigment and black paint, two spirit figures supporting the small receptacle, both with typical beak-like nose, ornamentally decorated with notches and linear incisions, slightly dam., rep. (nose of one of the figures)

H: 13,5 cm

Start bid: 150 €, estimate: 250 €



PAPUA NEW GUINEA - MIDDLE SEPIK

81 Canoe prow

wood, greyish brown patina, in shape of a crocodile head with incised ornaments, openworked snout carved with tongue, slightly dam., surface flaked off in some areas, age cracks, old dry patina

L: 52 cm

Provenience: Estate of Bella Linden (acquired in the 1960's)

Start bid: 800 €, estimate: 1.500 €



PAPUA NEW GUINEA - YUAT RIVER

82 Ancestor spirit mask

shield-shaped wickerwork base, framed by abundant grass fibre beard and coiffure from chopped tufts of cassowary feathers, the face of an ancestral spirit in the centre, formed by cane structure coated with palm leaf fibre and overmodelled with clay-like mass, eyes painted, the mouth pierced, abundantly decorated with nassa snails, shell discs, tusks and snail shells, slightly dam., mass broken out in parts, one shell disc missing;
the extensive tusk and shell decorations have monetary value as well as creating a powerful image.

H: 55 cm

Start bid: 800 €, estimate: 1.500 €



PAPUA NEW GUINEA - BISMARCK ARCHIPELAGO - ADMIRALITY ISLANDS

83 Bed leg in shape of a female half figure "patapat"

wood, middle brown patina, accents in white and red pigment, rising from cylindrical base, disc-shaped headcrest cut, slightly dam., missing part (right ear), abrasion of paint;
"patapats" form part of the brides dowry. Feastful adorned sitting on a "patapat" the bride was carried to her future husbands house. The beds played an important role at burial rites as well.

H: 29,4 cm

Provenience: French Collection

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



PAPUA NEW GUINEA - BISMARCK ARCHIPELAGO - ADMIRALITY ISLANDS

84 Spear with long wooden tip

wood, reddish brown patina, red, white and black pigment, coix seeds, intermediate piece carved with grooves and flat triangular patterns, the long wooden tip with lozenge decor formed by cord, min. dam. (tip and base), abrasion of paint, cracks

L: 208 cm

Provenience: German Colonial Collection (before 1914)

Start bid: 450 €, estimate: 600 €



PAPUA NEW GUINEA - BISMARCK ARCHIPELAGO - ADMIRALITY ISLANDS

85 Spear with bipartite tip

shaft of palmwood, intermediate piece with diamond-shaped opening and bipartite tip made of wood, barbs as copies of ray spikes, fixations made with cord and a coating with parinarium nut paste, rhomb patterns formed by cord material, accentuated with red, black and white pigments, additional ornament with coix seeds (some missing), min. dam.;
the rhomb decor with cord material refers to the old age of the spear.

L: 245 cm

Provenience: German Colonial Collection (before 1914)

Start bid: 450 €, estimate: 600 €



PAPUA NEW GUINEA - BISMARCK ARCHIPELAGO - ADMIRALITY ISLANDS

86 Spear with obsidian tip

bamboo shaft, intersection and sheath for the obsidian tip fixed by cord material coated with parinarium nut paste, incised ornaments accentuated with white pigment, min. dam., slight traces of usage and abrasion

H: 145 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



PAPUA NEW GUINEA - BISMARCK ARCHIPELAGO - ADMIRALITY ISLANDS

87 Spear with obsidian tip

bamboo shaft with remains of dark brown patina, intermediate piece of soft wood, forming a kind of sheath where the obsidian blade was inserted, overmodeled with parinarium nut paste and painted with red, black and white pigment, slightly dam., cracks, abrasion of paint

L: 190 cm

Provenience: German Colonial Collection (before 1914)

Start bid: 250 €, estimate: 300 €



PAPUA NEW GUINEA - BISMARCK ARCHIPELAGO - ADMIRALITY ISLANDS

88 Spear with obsidian tip

bamboo shaft, intersection and sheath for the obsidian tip of soft wood overmodeled with parinarium nut paste and dyed with red pigment, incised ornaments accentuated with black and white pigment, slightly dam., shaft split at the bottom, cracks, tip of the obsidian blade missing

L: 163 cm

Provenience: German Colonial Collection (before 1914)

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



PAPUA NEW GUINEA - BISMARCK ARCHIPELAGO - ADMIRALITY ISLANDS

89 Spear with obsidian point

wooden shaft, obsidian tip fixed by parinarium nut paste, ornamentally decorated with cord material dyed in red and black, Job's tear grass seads attached, dam., crack, missing part (obsidian tip), parinarium nut paste missing in parts

L: 129 cm

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



PAPUA NEW GUINEA - BISMARCK ARCHIPELAGO - ADMIRALITY ISLANDS

90 Ladle, late 19th/early 20th century

hollowed coconut shell, wood, red, black and white pigment, pierced handle in the shape of a fish, the handle was inserted through a hole in the ground of the shell and fixed by plant fibre and parinarium nut paste, slightly dam., base

L: 33 cm

Provenience: Norman Hurst, Cambridge, USA

Start bid: 300 €, estimate: 500 €



PAPUA NEW GUINEA - BISMARCK ARCHIPELAGO - ADMIRALITY ISLANDS

91 Old spear with obsidian tip, before 1914

shaft and partly openworked intermediate piece made from wood, transitional points and blade fixed by cord and coating from parinarium nut paste, rhomb pattern accentuated by white, black and red pigment, Job's tears attached, blade dam./tip broken, fine cracks, abrasion of paint

L: 206 cm

Start bid: 350 €, estimate: 500 €



PAPUA NEW GUINEA - BISMARCK ARCHIPELAGO - ADMIRALITY ISLANDS

92 Leg of a bed "patapat"

wood, middle brown patina, tripartite construction: massive base on disc-shaped foot, carved with a janus-half figure, originally crowned by a plug-shaped projection (now missing), which served for mortizing into the framing of the bed, dam., minor missing parts (ears), cracks, abrasion of paint, base;
so-called "patapats" form part of the brides dowry. Feastful adorned sitting on a "patapat" the bride was carried to her future husbands house. The beds played an important role at burial rites as well. The common canoe-prow like decoration reminds of the imagination of "soul-boats" we know from Indonesia.

H: 44 cm

Start bid: 800 €, estimate: 1.500 €



PAPUA NEW GUINEA - BISMARCK ARCHIPELAGO - NEW BRITAIN, ST.

93 Two spears

nippa palmwood, a) thin spear with reddish brown patina, the tip carved with barbs on one side, rich ornamental decor, drilled holes for attachment of ornament, plant fibre, l: 248 cm, slightly dam.; b) massive spear, carved with ornamental decor, remains of red and white pigment in the deepenings of the carving, l: 238 cm, slightly dam. (bottom)

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



VANUATU, ILE MALEKULA

94 Ceremonial pig killer "na-ai-motemot"

dense hard wood, dark brown patina, massive conical-shaped club head, carved with anthropomorphic face and projection in shape of open snout (=stylized pig jaws), slightly dam., cracks;
men accumulated spiritual power for the next world by providing pigs to be ritually killed and ceremonially eaten. Large pigs are killed with a spear, small pigs with a wooden pig-killer or shouldered hammer.

L: 70 cm

Start bid: 800 €, estimate: 1.500 €



GILBERT - GILBERT ISLANDS

95 Spear

palm wood, flattened shaft, flanked by a pair of wooden splices on either side, shark teeth arranged inbetween, fixed by cord material, palm leaf cuff at the base and on top

L: 61 cm

Provenience: English Private Collection

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



FIDJI ISLANDS

96 Throwing club "ula tavatava"

made from the rootball and trunk of a young ironwood sapling, short shaft with incised patterns, massive club head, min. dam., cracks, small missing parts

H: 44,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NEW ZEALAND, MAORI

97 Blade "pounamu"

polished blade of greenish stone (presumaby nephrite), writing "Found at Purakanui (?), New Zealand, "1899" (?), min. dam., small missing parts, slight traces of abrasion

L: 18 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



AUSTRALIA - TIWI ISLANDS

98 Two ceremonial spears

wood, ochre, pigment, broad flat tips, consisting of multiple split endings, painted with dots and lattice pattern in changing colours, old breakage repainted, abrasion of pigments;
these ceremonial spears were only made by senior men and were symbols of their wealth and status. Such spears took considerable time to make and were used for ceremonial purposes only.
Art of the Tiwi Aborigines took a special position ever since. In seclusion from the mainland they had been able to develop an independant art form.
The Tiwi Islands (Bathurst and Melville Island) are located 100 km north of Darwin. Tiwi art is markedly distinct from objects of nearby Arnhem Land. With its strong patterns and use of colour, Tiwi art is recognized as being very attractive and highly collectable.

L: 124 cm/139,5 cm

Start bid: 350 €, estimate: 800 €



AUSTRALIA - ARNHEMLAND

99 Barkpainting: Three fish

red dyed ground, painted in white and black with three fishes arranged on top of each other, designed in so-called "x-ray" style, getting even bigger and broader from the top to the bottom, collection number "S756A", slightly dam. (rims), fine cracks, abrasion of paint, on black press board

H: 51,5 cm; B: 39 cm

Provenience: acquired in Sydney, Australia (1961/62)

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



AUSTRALIA - ARNHEMLAND

100 Barkpainting: Two fish

black, red and white pigment, the bodies filled with linear cross hatches, which can be found as band ornament at the rim as well, painted with white dots, collection number "S157D", slightly dam., fine cracks, fixed to a blackened board

H: 30 cm; B: 16 cm

Provenience: acquired in Sydney, Australia (1961/62)

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



CENTRAL AUSTRALIA

101 Carrying dish "coolamon"

light wood, red ground, white and black pigment, yellow ochre, painted with dot pattern, the dots used to form lines as well as to fill space, slightly dam., minor missing parts at the rim;
"coolamons" were used by women for many workaday purposes - for winnowing flour-yielding grasses and tree seeds, for gathering the sparse fruits of the desert, for digging food out of the ground around the camp. "Coolamons" are traditionally made from pieces of mulga, eucalypt, bloodwood, quondong or white gum, using stone axes. The carriers are rough-hewn in the bush and finished at camp by adzing, scraping and final sand-papering. Their decorations typically feature symbolic descriptions of traditional stories.

L: 55,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 450 €



AUSTRALIA

102 Carrier "coolamon"

light brown wood, shape of the trunk recognizable, pokerwork in the shape of semi-circular concentric lines on the outside, minor missing part

L: 26 cm

Provenience: English Private Collection

Start bid: 80 €, estimate: 150 €



AUSTRALIA

103 Parrying shield

wood, brown patina, remains of pigments, made of heavy wood, narrow corpus but nevertheless massive and effective, habile handle, min. dam., cracks, small missing parts and traces of abrasion

H: 46,5 cm

Provenience: Old Belgian Collection

Start bid: 750 €, estimate: 1.500 €



CANADA/ALASKA, THULE OR PUNUK

104 Human head

light wood, brown patina, fragmentary, parts of the neck preserved, flat carving, collection number "138.75" left hand side, abrasion of paint, base

H: 5,5 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



ALASKA, ST. LAWRENCE ISLAND

105 Three small bird sculptures

bone, reduced forms, minor missing parts (beak)

L: 3-3,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



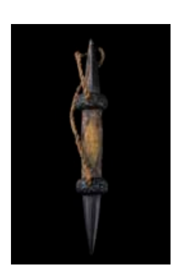
CANADA, HAIDA

106 Spoon

horn, wooden handle (fixed by nail), carved with two anthropomorphic half figures, decorated with shell inlay, entirely dyed in dark brown, slightly dam., missing parts (rim of the spoon)

L: 25,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



AMAZONIA

107 Handle/tool

round wood with pointed ends, the handle zone coated with reptile skin enclosed by ring-shaped cuffs from clay-like material, decorated with incised ornaments and seeds, loop from plant fibre cord

L: 27 cm

Provenience: Johathan Lowen, London, Great Britain

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NORTH AFRICA - SAHARA, TUAREG

108 Tent pole

wood, partly oily dark brown patina, remains of pigments, knob-like upper part, corpus completly decorated with ornamental and geometrical designs, rep. (breakage at the right rim), cracks, missing parts of insect caused damage, traces of abrasion, base; Tuareg posts are used inside the tents, for dividing up the interior by special mats called "éseber".

H: 77 cm

Provenience: Henricus Simonis, Düsseldorf, Germany
Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany

Start bid: 300 €, estimate: 500 €



SUDAN, DINKA

109 Neckrest

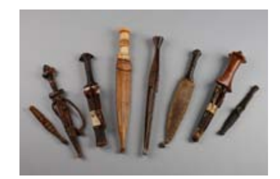
wood, brown patina, vaulted pillow ending with two stylized animal heads, fabric cord for support, min. dam., slight traces of abrasion and usage

H: 22,5 cm; L: 53 cm

Provenience: Pierre Loos, Brussels, Belgium

Expertise: Ambre Congo, Pierre Loos, Bruxelles 31.08.2010

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



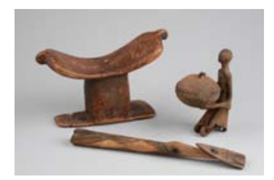
WEST AFRICA

110 Eight knives

wood, metal, leather, a dagger of the Tubu, Mali with elaborated sheath made from leather and reptile skin, l: 27,5 cm: two small knives of the Shona, Zimbabwe, wooden sheaths and handles covered with elaborate wire netting, l: 13 cm & 16 cm; a knife of the Ovambo, Namibia, pointed blade, hour-glass shaped handle, open worked sheath, l: 32 cm; a knife of the Tuareg with coloured leather sheath und leather-stretched handle, l: 25,5 cm; a knife with leather sheath, traces of corrosion (blade), l: 27,5 cm; dagger with wooden handle, leather sheath with three pointed lancets attached to it, small missing parts (handle), l: 28,5 cm; long knife with leather sheath, ivory handle with punched circle ornaments, l: 33,5 cm

Provenience: Dietmar Scheidt, Berlin, Germany

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



WEST AFRICA

111 Three objects

a kneeling iron figure of the Fon, holding a large lidded vessel, missing parts, traces of corrosion, h: 13 cm; a neckrest of the Dogon, remains of incisions, strong traces of usage and abrasion, rep. (breakage base), h: 13,5 cm, l: 20 cm; a reed flute from Cameroon with pokerwork decorations, h: 24,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



WEST AFRICA

112 Flute, flywhisk handle and neckrest

wood, brown patina, flute, Mossi, Burkina Faso, l: 25,5 cm, in shape of a stylized figure, slightly dam.; handle of a fly whisk, Baule, Ivory Coast, h: 27 cm, funnel-shaped knob with delicate incised decor, the shaft carved with an anthropomorphic janus head, slightly dam., on base; neckrest, Karamajong, Kenya, h: 15,5 cm, oval flattened pillow with small cut-outs on either side, cord material for support, slightly dam.

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



WEST AFRICA

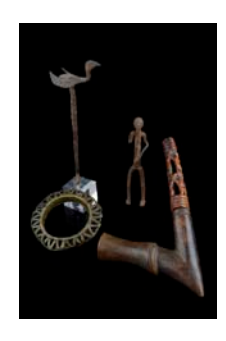
113 Bracelet (*)

ivory, brown patina, grained

D: 6,5 cm (inside)

Provenience: Dietmar Scheidt, Berlin, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



WEST AFRICA

114 Two iron objects, bracelet and pipe

a) post figure, iron, corroded, h: 16 cm; b) stylized bird on pointed stick, iron, corroded, Yoruba/Nigeria, h: 23,5 cm, acrylic base; c) bracelet in openwork design, brass with patina, slightly deformed, d: 7,5 cm; d) pipe, wood, mouth piece made from ivory, reddish brown patina, pipe head with metal application, Cameroon Grassfields, h: 25,5 cm

Provenience: Pfeife:
Ludwig Bretschneider, Munich, Germany
Nagel, Stuttgart, 11. Mai 1999, Lot 507

Start bid: 90 €, estimate: 180 €



WEST AFRICA
115 Two vessels
fired clay, round-bellied vessel, h: 38 cm; amphora with incised decor, h: 48,5 cm; both with small missing parts and slight traces of abrasion
Start bid: 100 €, estimate: 200 €



WEST AFRICA
116 Three antlers
of various african antelopes (inter alia springbok), attached to wooden boards
H: 14,5 cm - 40 cm
Start bid: 25 €, estimate: 50 €



WEST AFRICA
117 Hatchet
wood, iron, cord, the upper part of the shaft wrapped with cord, hook-shaped blade (traces of corrosion), min. dam., cracks, small missing parts
L: 54 cm
Provenience: Manfred Zirngibl, Passau, Germany
Start bid: 30 €, estimate: 90 €



WEST AFRICA
118 Antelope horn
(springbok?), on wooden plate, old inscription on the backside, slightly dam., crack
L: 60 cm
Start bid: 25 €, estimate: 50 €



WEST AFRICA
119 Lance
wood, iron, flame-shaped blade, sharpened on both sides, provided with chased patterns, attached to the wooden shaft through spout and aglet, traces of corrosion
L: 165 cm
Provenience: Rolf Miehler, Munich, Germany
Start bid: 80 €, estimate: 150 €



WEST AFRICA
120 Necklace
light-blue glass beads, in six strings, thread on cord
L: 77,5 cm
Start bid: 15 €, estimate: 30 €



SIERRA LEONE/GUINEA/LIBERIA, SAPI

121 Half figure "nomoli"

soapstone, greyish brown, slightly dam., minor missing parts, wooden base;
the term "Sapi" comprises the Sherbro, Bulom, Temne and Kissi peoples in Sierra Leone, Guinea and Liberia, known in art history by their works in soapstone. Sculptures generally referred to by the Mende term "nomoli" are for the most part found in south-eastern Sierra Leone. There is another group of carvings, found further inland, and nowadays referred to by the Kissi term "pomdo". The Kissi believe that they are manifestations of their deceased ancestors and place them in ancestor shrines. The Mende for their part look upon them as "rice gods", and make offerings to them to increase their harvests.

H: 13,4 cm

Provenience: William C. Siegmann, New York, USA
Bruce Frank, New York, USA

Start bid: 1.200 €, estimate: 2.000 €



SIERRA LEONE, MENDE

122 Sande society helmet mask "ndoli jowel"

wood, dark brown patina, slightly dam. (nose), minor missing parts, abrasion of paint

H: 41,3 cm

Provenience: Zemanek-Münster, Würzburg, 14 Februar 1998, lot 64
German Private Collection, Munich

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



SIERRA LEONE, MENDE

123 Standing female figure "kambei"

wood, brown patina, remains of black paint and kaolin, carved hip and neck adornment, additionally wearing a string of beads around the hips, min. dam., missing part (right foot tip), traces of abrasion, base

H: 50,5 cm

Start bid: 700 €, estimate: 900 €



SIERRA LEONE, MENDE

124 Standing female figure "lomba" or "kambei"

wood, matt black patina, eyes with indigo blue porcelain inlay, unusual hairdo, rich attachment: belt with loincloth, bracelets, necklace with islamic triangle on the back, rich skin scarification marks (checkerboard pattern), slightly dam., rep. (left foot, shock of hair), abrasion of paint, plate, collection number "AC 42-17" at the same place;
for quite a long time virtually all figures from the region have been called "minsereh" and have been associated with the "yassi" society. According to a newer research approach found by W. A. Hart they rather belong to a Mende society called "njayei". This association keeps pairs of figures, male and female, known as "lomba" and "kambei" respectively. Such figures are said to represent both deceased members of the association and, in some sense, the associations ancestral spirits, possibly the original founders of the local chapter.

H: 55 cm

Start bid: 1.600 €, estimate: 3.000 €



GUINEA, BAGA

125 Ritual object "anok"

wood, matt patina, black pigment remains, anthropomorphic head with a long beak rising from a conical base, dam., missing parts through insect caused damage, cracks, traces of abrasion;
important requisite of the "simo" secret society. In front of the "anok" and through him, the young initiate is prepared for his rights and duties as adequate member of the social community. During the closing ceremonies antelope horns, filled with magical substances, were stuck into the openings of the anok. After the circumcision the young man takes the horns and keeps them. The "anok" plays an important role at harvest rites and at funeral ceremonies for important clan members as well.

H: 32,5 cm

Provenience: Lore Kegel, Hamburg, Germany
Kegel-Konietzko, Hamburg, Germany

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



GUINEA, BAGA

126 Female half figure

wood, polychrome paint, accentuated breasts, delicate european looking facial features, min. dam., slight traces of abrasion

H: 51 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



GUINEA, NALU

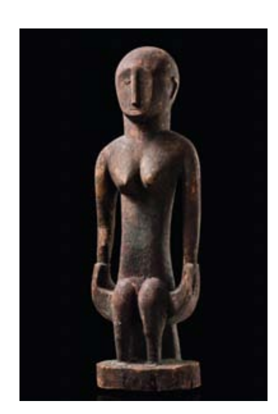
127 Mask "banda"

wood, matt patina, polychrome paint, of narrow, elongated form with a pointed snout-like mouth, revealing two rows of teeth, crowned by a high towering pair of horns, handwritten collection number "169A" at the back, rep. (breakage horns), cracks, traces of abrasion;
this mask type combines human and animal features. It belonged to the men society "simo" and was looked upon as an outmost hazardous being, which appeared in times of danger in order to protect the people. Furtheron it was danced at harvest festivities, weddings, initiation rites and funerals of important people. They are hardly danced nowadays and if so just for entertainment. The mask was worn horizontal on top of the head and was completed by an elaborate costume of plant fibre which nearly covered the whole body of the dancer.

L: 128 cm

Provenience: Emil Storrer, Zurich, Switzerland
Josef Kierspel, Bergisch Gladbach, Germany
Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany

Start bid: 1.400 €, estimate: 2.000 €



GUINEA-BISSAU, BIDYOGO

128 Seated female figure "iran"

light brown wood, encrusted reddish brown patina, sacrificial traces, reduced forms and facial features, hands amalgamated with the chair, min. dam., fine cracks, traces of abrasion;
for the Bidyogo everything sacred bares the Creole name "iran", and causes awe and respect among the people. The big spirit as master of the earth is called upon before every agronomic project is started, as well as for all attempts concerning the community, like initiation, enthronement of a chief or funeral festivities. When the deity is depicted anthropomorphic, he is shown seated, with the hands resting on the curved rims of the seat, as is the case with the present figure.

H: 56,5 cm

Provenience: Ilse Ehlers, Wuppertal, Germany

Start bid: 1.800 €, estimate: 3.000 €



MALI, BAMANA

129 Standing male figure

light wood, brown patina, slender body with long legs and round shoulders, accentuated cut facial features, min. dam., traces of insect caused damage, small missing parts, slight traces of abrasion

H: 57 cm

Provenience: American Private Collection

Start bid: 750 €, estimate: 1.500 €



MALI, BAMANA

130 Zoomorphic mask

wood, greyish brown patina, traces of encrusted black paint, overlong open mouth with grooved and notched decor, long pointed ears, inserted metal tags in various places, slightly dam., minor missing parts, abrasion of paint, traces of weathering and insect caused damage

L: 79,5 cm

Start bid: 1.200 €, estimate: 2.000 €



MALI, BAMANA

131 Zoomorphic mask of the "korè society"

wood, greyish brown patina, short snout with large open mouth, dam., strong abrasion of paint, traces of insect caused damage, rep. in two places (cracks fixed by metal clamps), traces of old age;
the admission into the "korè" society marks the transition from boyhood to adulthood. The society is divided into various grades, which all have their own masks and totems. There are "surukuw" (hyaena) masks, masks of "sulaw" (apes) and of "jaraw" (lions). Present mask might represent a lion.

H: 38 cm

Provenience: Swiss Private Collection, Lausanne

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



MALI, BAMANA

132 Mask "ntomo"

wood, partly shiny blackish brown patina, of typical form, crowned by eight vertically protruding horns, the facial plane decorated with punched metal sheet, pierced around the rim, min. dam., slight traces of abrasion;
worn by the "non-initiates" of "ntomo" society. The mouth only slightly indicated, which should emphasize the central function of the "ntomo", i. e. the control of the word and the value of silence.

H: 56,5 cm

Start bid: 900 €, estimate: 1.800 €



MALI, BAMANA

133 Mask "ntomo"

wood, dark brown patina, framed by several toothlike projections (partly missing), min. dam., missing parts through insect caused damage, fine cracks, slight traces of abrasion

H: 39 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



MALI, BAMANA

134 Mask "kònò"

light brown wood, encrusted patina, an elongated snout, four horns, two small ones at the forehead, diamond-shaped tattoo, rep. (breakage left horn)

L: 1,12 m

Provenience: Hans Koller, St. Gallen, Switzerland

Start bid: 750 €, estimate: 1.500 €



MALI, BAMANA

135 Antelope mask

wood, dark brown patina, pierced round eyes, framed by cowrie snails, vertically rising horns, pointed ears, min. dam., traces of insect caused damage, small missing parts (horn tips), slight traces of abrasion

H: 63 cm

Provenience: Zemanek-Münster, Würzburg, 22 September 2007, lot 184

Start bid: 600 €, estimate: 1.000 €



MALI, BAMANA

136 Antelope mask

wood, brown patina, crowned by a long pair of horns, min. dam., small missing parts, slight traces of abrasion

H: 59 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



MALI, BAMANA

137 Three power objects of "kono" society

a) two spindle-shaped objects attached to iron chain, h: 17/18 cm; b) animal horn attached to cotton thread, filled with magical ingredients (aglet) and decorated with cowrie shells, l: 20 cm; c) necklace with three amulets and animal horn, l: 59 cm; each of the three objects overmodeled with a mass which can be found with "boli" as well. It is usually made of loam, coagulated blood, bees wax and further sacrificial matters. Underneath are the "tafow", ligatures of knotted cords (as it is visible in object b).

Start bid: 450 €, estimate: 600 €



MALI, BAMANA

138 Antelope dance crest "tjiwara"

wood, dark brown patina, bullen nails, vertical type, carrying a fawn on its back, partly stud with metal sheet, both showing pierced septum and ears (partly provided with rings), min. dam., missing part (left horn tip of the fawn), slight traces of abrasion, plate

H: 70 cm

Provenience: Kegel-Konietzko, Hamburg, Germany

Start bid: 220 €, estimate: 400 €



MALI, BAMANA

139 Dignitary staff

wood, dark brown patina, surmounted by a standing female figure with accentuated breasts, tribe-typical features and scarifications, min. dam., fine cracks, slight traces of abrasion

H: 148,5 cm

Provenience: Klaus-Jochen Krüger, Hamburg, Germany

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



MALI, BAMANA

140 Ritual staff

iron, surmounted by a standing figure, min. dam., traces of corrosion;
such staffs had to fulfill different tasks of public, political, but also private and spiritual nature. As status symbols they were placed at the entrance to family properties and marked the place where the family members used to depose the sacrifices.

H: 139 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



MALI, BAMANA

141 Granary door lock

wood, in shape of a lizard, rectangular corpus, in four compartments decorated with incised cross ornaments, complete with bolt, collection number "191" backside, minor traces of weathering

H: 27 cm

Provenience: Property of an English Gentleman

Start bid: 80 €, estimate: 150 €



MALI, BAMANA

142 Door

wood, stained greyish brown patina, metal, decorated with wooden strips and ornamental elements, provided with reduced geometrical incisions, projecting pivots on top and at the bottom right hand side, slightly dam., permanent crack fixed by metal clamps, missing parts (right rim among others), water spots

H: 134 cm; B: 61 cm

Provenience: Swiss Private Collection

Start bid: 80 €, estimate: 150 €



MALI, BAMANA

143 Zoomorphic mask

wood, blackish brown patina, remains of cord, combining several animals (hyaena/antelope), crowned by a long pair of horns, min. dam., fine cracks, slight traces of abrasion, base;
zoomorphic masks illustrate the dicscourse of man with his own animalistic qualities. Aside of the important hyaena mask "suruku" there are hybrid forms, lion and monkey masks "n'gon", like the present one.

H: 78 cm

Start bid: 800 €, estimate: 1.000 €



MALI, BAMANA

144 Mask with horns

wood, dark brown patina, carved with three horns wrapped with fabric, two animal horns attached, leather strips sewn with cowrie snails, mass remains in the eye zone, originally serving for attachment of mirror glass, silver metal earrings, slightly dam., missing parts, cracks, paint rubbed off;
according to J.- P. Colleyn an unusual "tjiwara" mask type, which was worn in front of the face. It used to accompany adolescent farmers at harvesting competitions on the fields and incited them to maximum demand.

H: 50 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



MALI, BOZO

145 Head of a puppet

wood, brown patina, elaborately designed facial plane: stretched with fabric, stud with punched metal sheet, eyes inset with green glass, eyelashes made from real hair, movable lower jaw, rep. (breakage left ear), slight traces of abrasion

H: 58,5 cm

Provenience: Southern German Collection

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



MALI, DOGON

146 Mask " kanaga"

light wood, remains of black and white pigment, plant fibre, superstructure in form of a double cross, rep. (breakage left cross-bar), missing part (backside on the left), cracks, traces of abrasion;
presumably representing the bird "kommolo tebu" with spread wings and black and white plumage, when after its shooting the hunter carved the first "kanaga".

H: 106 cm

Provenience: Toni Dähler, Basel, Switzerland
Walter Glaser, Basel, Switzerland

Start bid: 1.800 €, estimate: 3.000 €



MALI, DOGON

147 Antelope mask "walu"

wood, characteristic box-shape with rectangular deepened face halfes, painted in stripes with red, black and white pigment, dotted painting in the forehead area, pointed ears, the long horns carved with grooves, min. dam., old place of repair (one horn fixed by leather strips and mass, one ear with rattan);
the dancer holds two short sticks with which he scratches the ground, imitating the behaviour of antelope during their mating displays, but also resembling men hoeing the fields to make them fruitful.

H: 80 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



MALI, DOGON

148 Staff "yodomolo"

wood, dark brown patina, in form of a stylized animal head, provided with triangular openwork design and incisions, carved with stylized anthropomorphic figures, min. dam., slight traces of abrasion;
such staffs are emblems of the society of "yona" or "ritual thieves". Each Dogon clan has a ritual thief, designated by the clan's eldest member. The principal activity of the society seems to occur at the funeral of one of its members, when the "yona" all stalk the village, stealing and killing as many chickens, sheep and goats as they can, to be sacrificed and eaten at the funeral ceremony.

H: 69 cm

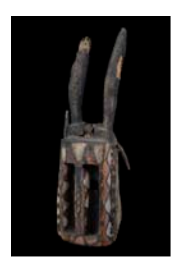
Start bid: 450 €, estimate: 900 €



MALI, DOGON
149 Two miniature ghost ladders
wood, encrusted patina, with five resp. seven notches, min. dam. minor missing parts, slight traces of abrasion, base
H: 15,5 cm resp. 24,5 cm; ~ 19th century
Provenience: Amyas Naegele, New York, USA
Start bid: 450 €, estimate: 900 €



MALI, DOGON
150 Three magical figures
wood, matt patina, peg-shaped with anthropomorphic head, most parts wrapped in plant fibre, simplified facial features, min. dam., on wooden base
H: 10 cm - 12,5 cm
Start bid: 50 €, estimate: 100 €



MALI, DOGON
151 Antelope mask "walu"
wood, black paint, red and white pigment, typical form, rep. (right eye, both ears broken), missing parts through insect caused damage, cracks
H: 63 cm
Provenience: Southern German Collection (collected in situ in the 1960's)
Start bid: 200 €, estimate: 400 €



MALI, MALINKE
152 Dance crest
wood, slightly shiny dark brown patina, in form of bird head with long neck, bent beak and small forehead comb, pierced around the rim, min. dam., fine cracks, small missing parts, slight traces of abrasion, base
H: 34 cm
Start bid: 200 €, estimate: 400 €



MALI, MARKA
153 Mask "kore"
wood, dark brown patina, of oval hollowed form, carved with a narrow face with elongated chin, emphasized by vertical protruding horns and a long nose bridge, large parts coated with punched metal sheet, pierced around the rim, min. dam., cracks, slight traces of abrasion
H: 39,5 cm
Start bid: 400 €, estimate: 800 €



MALI, TELLEM
154 Two neckrests
wood, greyish black patina, encrusted in some areas, a) deeply hollowed pillow rising from compact base, incised ornaments, min. dam., cracks, traces of abrasion and weathering, h: 18 cm; l: 19,5 cm; b) in form of a stylized animal, remains of pigments, dam., missing parts (base), traces of abrasion and weathering, h: 16 cm; l: 26 cm
Provenience: Pierre Dartevelle, Brussels, Belgium
Start bid: 300 €, estimate: 600 €

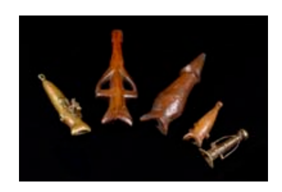


BURKINA FASO, LOBI ?

155 Two stools

light brown wood, middle brown patina, three-legged with oval seat, h: 33 cm; l: 30 cm; flat rectangular stool, h: 9,5 cm; l: 45 cm; both showing cracks, small missing parts and traces of usage

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



BURKINA FASO

156 Five whistles

brass, wood, min. dam., traces of usage;
large flutes were used for hunting and warfare, while the smaller ones were played by young initiates at mask performances.

H: 9 cm - 23 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 200 €



BURKINA FASO, BWA

157 Buffalo mask

wood, encrusted patina, remains of polychrome paint, dominated by prominent eyes and projecting horns, incised geometrical ornaments, missing parts (horn tips), cracks, traces of abrasion, insect caused damage

H: 77 cm; B: 44,5 cm

Provenience: Klaus-Jochen Krüger, Hamburg, Germany

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



BURKINA FASO, BWA

158 Ring with buffalo head

bronze alloy, disc-shaped facial plane, funnel-shaped snout with bird, encrusted with clay;
based on a special type of buffalo mask from the Bwa. The power of the mask was transferred on the ring in a special ceremony.

D: 2 cm

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



BURKINA FASO, DAGARI

159 Male figure "bangala"

light brown wood, middle brown patina, green paint remains, in shape of a reversed "Y", indicated facial features, min. dam., traces of insect caused damage, cracks, slight traces of abrasion

H: 96,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



BURKINA FASO, DAGARI

160 Male ancestor figure

wood, greyish brown patina, sacrificial traces, columnar armless torso with fork-shaped legs, accentuated male gender, traces of insect caused damage (on the back), crack, metal plate

H: 61,5 cm

Start bid: 150 €, estimate: 200 €



BURKINA FASO, GURUNSI CULTURE GROUP

161 Seven bracelets

brass, various alloys, old age patina, a) bracelet of a child with thorn- and funnel-shaped projections arranged in pairs, d: 4,5 cm; b) bracelet with horseshoe-shaped endings and waxed thread pattern, d: 8 cm, Frafra or Nankana (W. Glar, 2009, p. 78/79); c) bracelet with double bulges, d: 7 cm, Nuna (W. Glar, p. 139); d) bracelet with bowles, d: 5 cm; e) bracelet with hatched incisions, d: 5 cm; f) bracelet with sharp middle ridge and triangular decor, d: 5,8 cm; g) massive bracelet with rope decor, d: 5 cm

Start bid: 60 €, estimate: 120 €



BURKINA FASO, LOBI

162 Pair of figures

wood, dark brown patina, encrusted with camwood powder and clay, female/male, both referring to the respective gender, unusual facial features (form of mouth and nose), the female figure elevated by a plateau underneath the feet, the male with unusual coiffure in jagged strands across the temples, slightly dam., cracks, metal plate;
if ancestor couple or "bateba" protective figures, in any case afflicted with the task of supporting human fertility.

H: 64 cm (female), 68 cm (male)

Start bid: 900 €, estimate: 1.800 €



BURKINA FASO, LOBI

163 Standing figure "bateba phuwe"

wood, greyish brown patina, asymmetrical facial features with slanting eyes, min. dam., missing parts through insect caused damage (esp. leg zone), feet missing, slight traces of abrasion, base;
the figure can be attributed to the "Master of the almond-shaped eyes".

H: 53 cm

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



BURKINA FASO, LOBI

164 Protective figure "bateba phuwe" (*)

wood, greyish brown patina, a slender well-balanced body with elaborate carved and regular facial features, earring with cowrie shell pendant on the right (missing on the left), missing parts through insect caused damage (above all backside, left leg, back of the head), cracks, base

H: 52,5 cm

Provenience: German Private Collection, Augsburg

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



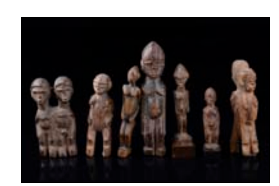
BURKINA FASO, LOBI

165 Protective figure "bateba": mother-and-child

wood, matt greyish brown patina, slightly dam., traces of insect caused damage (feet, back of the head), cracks, encrusted with clay;
the female carrying a child is used in magical practices to drive off an evil spirit that is dangerous for a pregnant woman. The fact of ritually "tying" the object to the woman makes a link between her pregnancy and the carved image of her future motherhood so that the evil spirit will enter the object instead of her womb.

H: 44 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



BURKINA FASO, LOBI

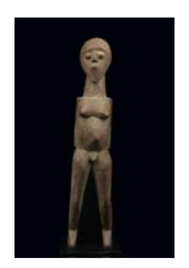
166 Seven protective figures "bateba"

wood, brown patina, encrusted in some areas, stained, each slightly dam. with minor missing parts, cracks and abrasion of paint, one couple with traces of insect caused damage, two of the figures mounted on base;
five figures belong to the type of the "ordinary" bateba; two of them are "bateba ti bala" - extraordinary persons with unusal physical features: two couples, each of them grown together. Such "batebas" are said to have special power. The Lobi believe that an unusual outward appearance is equivalent with unusual talents and skills.

H: 9 cm - 16 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



BURKINA FASO, LOBI

167 Standing figure "bateba phuwe"

wood, partly encrusted reddish patina, unusually symmetrical built body, oval head with long pointed chin, min. dam., slight traces of abrasion, metal base

H: 55 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

168 Four protective figures "bateba"

wood, a) female figure with straddled legs, encrusted patina in some areas, slightly dam., cracks, metal plate, h: 37 cm; b) standing male figure with both arms folded on the back, kaolin, insect caused missing parts (right leg inside), base, h: 45 cm; c) copulating couple, encrusted mass in some areas, cracks, minor missing parts, h: 31 cm; d) male figure without left arm, strongly encrusted patina, missing parts (feet, back of the head), traces of insect caused damage (face), h: 29,5 cm, base

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

169 Three protective figures "bateba phuwe"

wood, a) female "bateba" with overlong arms close to the body, abrasion of paint, cracks (left side of the head), missing parts (left foot), h: 42,5 cm; b) standing figure with short arms and prominent navel, encrusted patina, slightly dam., cracks, traces of insect caused damage (base), pedestal, h: 51 cm; c) standing figure of a pregnant woman (?), slightly dam., minor missing parts, cracks, abrasion of paint, traces of insect caused damage (feet), pedestal

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 250 €, estimate: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

170 Four protective figures "bateba phuwe"

wood, stained brown patina, one janus figure, three "ordinary" bateba without any special feature, three of the figures provided with pedestals, each of them slightly damaged, with fine cracks and abrasion of paint in some areas, the figure without base shows traces of insect caused damage

H: 20,5 cm - 24,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 180 €, estimate: 300 €



BURKINA FASO, LOBI

171 Three protective figures "bateba ti bala"

wood, brown patina, a) janus figure, male/female, h: 29,5 cm; b) male/female couple, side by side grown together, h: 23 cm; c) standing female figure, strong encrusted patina, sacrificial traces (feathers), slightly dam., cracks, h: 27,5 cm; each object mounted on pedestal

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

172 Four small figures

wood, matt, greyish brown patina, a pair of figures "bateba phuwe" (male/female), min. dam., fissures; a single figure "bateba phuwe" with "phisa" coiffure, min. dam., cracks, slight traces of abrasion; additional: a "bateba" in form of a copulating couple, min. dam.

H: 16,5 cm - 18,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

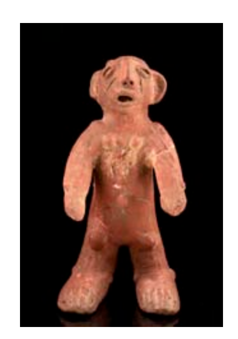
173 Four small figures

wood, brown patina, three of them with peaked caps, min. dam., slight traces of abrasion; additional: a small figure supporting a vessel on the head, min. dam., fissures, slight traces of abrasion, bases

H: 10,5 cm - 17,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

174 Standing figure

terracotta, red pigments, crude form, head with big ears and slanting eyes, the chest area encrusted with feathers, min. dam., rep. (both arms, right leg), slight traces of abrasion;
such figures are placed on shrines and altars, just like the widespread wooden "bateba" sculptures. They are the only terracotta objects made by men.

H: 30,5 cm

Provenience: Bernd Schlimper, Düsseldorf, Germany
Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



BURKINA FASO, LOBI

175 Small standing figure

wood, sacrificial traces (feathers), short legs supporting a stocky trunk, the arms carved close to the body with both hands resting in front of the breast, a short neck carrying a proportionally large head, slightly dam., cracks, traces of insect caused damage (legs), base

H: 16,5 cm

Provenience: English Private Collection

Start bid: 60 €, estimate: 120 €



BURKINA FASO, LOBI

176 Bed

heavy wood, dark brown patina, three-legged, min. dam., traces of insect caused damage, missing parts, cracks, traces of abrasion

H: 52,5 cm; L: 131 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



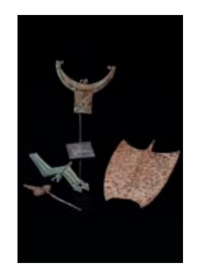
BURKINA FASO, LOBI

177 Altar vessel

light beige terracotta, traces of black paint, spherical receptacle with burls rising from a ring-shaped base, lid with ring-shaped handle and stylized goat on top, slightly dam., minor missing parts, rep. (neck and lower jaw of the goat head, rim to one side); such ritual containers are made to hold powerful substances. The spikes may symbolize protection against witchcraft, misfortune and illness, or should provide supernatural protection during initiation.

H: 32,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



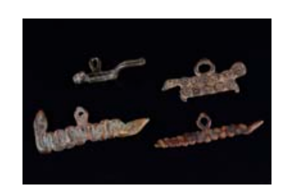
BURKINA FASO, LOBI

178 Pendants and primitive money

four objects, metal, a) sickle-shaped pendant with three eyelets for support, h/b: 22 cm, small traces of corrosion, metal base; b) pendant in shape of two snakes with zigzag-shaped bodies, eyelet for suspension, b: 16,5 cm, corrosion; c) additional: primitive money, spade-shaped with thorn-like projection, Tiv, Nigeria, h: 22,5 cm; d) ornament, h: 12,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 500 €



BURKINA FASO, LOBI

179 Four pendants

brass, various alloys, two pendants in form of snakes, with their bodies arranged in dense loops, l: 9/9,5 cm; one pendant in shape of an anthropomorphic figure, l: 6,3 cm; one pendant in shape of a stylized animal with scrolled decor, l: 7,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



BURKINA FASO, LOBI

180 Five charms

brass, of various forms and sizes

L: 6,5 cm - 13 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

181 Three objects

wood, brown patina, a dance wand of the Lobi or Bobo, of flat form with habile handle, base, H: 55 cm; a further dance wand with stylized bird head, base, h: 43,5 cm and part of a musical instrument from Tanzania, sumounted by a little bird, h: 70 cm; all showing small traces of abrasion and missing parts

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



BURKINA FASO, LOBI

182 Standing male figure "bateba ti puo"

wood, brown patina, remains of kaolin, sacrificial traces, min. dam., missing parts (feet), fine cracks, traces of abrasion, base;
present figure belongs to the type of "dangerous persons" ("ti puo"), they show a defense attitude to block the house for invisible enemies.

H: 32,5 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



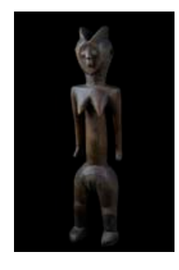
BURKINA FASO, LOBI

183 Standing female protective figure "bateba phuwe"

wood, slightly encrusted dark brown patina, min. dam., small missing parts, slight traces of abrasion, base

H: 40 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



BURKINA FASO, MOSSI

184 Standing female figure

wood, middle brown patina, remains of pigments, simplified body and reduced facial features, circular ears, crowned by a two-parted coiffure, min. dam., fine cracks, slight traces of abrasion

H: 53,5 cm

Provenience: Klaus-Jochen Krüger, Hamburg, Germany

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



BURKINA FASO, MOSSI

185 Standing female figure

wood, dark brown patina, slender high-towering body, incised scarifications on body and face, "split" crested coiffure, min. dam., small missing parts, slight traces of abrasion

H: 95 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



BURKINA FASO, MOSSI

186 Doll

wood, shiny middle brown patina, unusual type with long articulated legs, nearly the whole body - except for the head - wrapped in leather, typical head form with facial scarifications, min. dam., slight traces of abrasion

H: 35,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



BURKINA FASO, MOSSI

187 Three masks

wood, a) mask of a rooster, polychrome painted, pierced around the rim, min. dam., traces of abrasion, l: 33,5 cm; b) "gägon" mask, Dan, Ivory Coast, eyes with metal sheet framing, beard made from animal hair, pierced around the rim, min. dam., slight traces of abrasion, h: 25,5, cm; c) puppet, Ibibio, Nigeria, in form of a female half figure, rep., cracks, traces of abrasion, h: 50,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



BURKINA FASO, NUNUMA

188 Mask

wood, matt encrusted patina, polychrome paint, oval face dominated by a big rhomb-shaped mouth with visible teeth, enclosed by triangular ears, chin plug, surmounted by a standing female figure with prominent breasts, min. dam., missing parts through insect caused damage, cracks, paint rubbed off, base

H: 68 cm

Start bid: 900 €, estimate: 1.800 €



BURKINA FASO, NUNUMA

189 Zoomorphic mask

wood, matt patina, polychrome paint, depicting a hornbill, high headgear, pierced around the rim, min. dam., fine cracks, traces of abrasion

H: 70 cm

Start bid: 800 €, estimate: 1.500 €



BURKINA FASO, PUGULI

190 Ceremonial axe

wood, mat patina, stylized bird's head with long projecting beak, crowned by a human figure, dam. by small fissures and missing piece at the beak, base;
the Puguli are a small ethnic group belonging to the Lobi in Burkina Faso.

H: 42 cm

Provenience: Adriaan Blom, Crans Celigny, Switzerland
Walter Glaser, Basel, Switzerland

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

191 Female fragmentary figure

wood, matt brown patina, pigment remains, elongated body with raised scarification marks, surmounted by a large head with pointed chin and massive coiffure, circular drillings at the temples, dam., leg zone almost completely missing, cracks, missing parts through insect caused damage (coiffure), base

H: 44 cm

Start bid: 900 €, estimate: 1.800 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

192 Pair of figures

wood, matt dark brown patina, male/female, uniform posture and molding of the face, coiffures slightly varied, individual scarification marks, slightly dam., cracks (right side of the males body), abrasion of paint;
when a pair of figures is carved together, they cannot possibly represent spirit-spouses (which are always single pieces); they are inevitably spirits of nature, so-called "asie usu" and were used together by a trance diviner "komien".

H: 41 cm

Provenience: Belgian Private Collection

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

193 Standing figure

wood, brown patina, scarification marks on face and body (especially on the back), fine carved coiffure, min. dam., cracks, small missing parts (star-shaped base), acrylic base

H: 26 cm

Start bid: 700 €, estimate: 1.400 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

194 Standing female figure "blolo bla"

wood, blackish brown patina, red pigment, elaborate fine grooved coiffure, raised scarification marks, carved with a loincloth, min. dam.

H: 31,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

195 Standing male figure "blolo bian"

wood, black patina, characteristic posture, fine grooved, two-parted crested coiffure, min. dam., crack at the back, traces of insect caused damage and abrasion

H: 33 cm

Provenience: Rolf Kunitsch, Münster, Germany
Zemanek-Münster, Würzburg, 30 November 1996, lot 146
German Private Collection, Munich

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

196 Colon figure: policeman

wood, encrusted black patina, carved with a sharply defined european uniform: long pants, short-sleeved shirt with epaulettes, billed cap and holstered pistol, cracks, rep. (right forearm), metal plate;
scultpures such as this one might be made as a something more modern variant of an "otherworld man od woman" - "blolo bian of blolo bla" figure. W

H: 63 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

197 Small standing figure

wood, encrusted greyish brown patina, showing reduced forms with only indicated arms, wearing a necklace made from white miniature beads, min. dam., cracks, small missing parts, slight traces of abrasion, base

H: 17 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

198 Standing figure

brass with patina, bearded man leaning on a stick, min. dam., slight traces of corrosion, wooden base;
Baule weights with a figurative design break away from the hieraticism and conventions of wooden statues. Brass castings are used on account of the material's mallebility. Hence figural weights in unexpected poses and scenes of everyday life or ritual activities were made.

H: 6 cm

Start bid: 150 €, estimate: 250 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

199 Mask "kplekple bla"

wood, partly shiny patina, polychrome paint, flattened black facial plane with drop-shaped eyes, protruding pupils and round see slits underneath, crowned by a pair of horns, pierced around the rim, dam., missing parts (horns), traces of abrasion;
a male mask type distinguishable from the female red ones by its black colour.

H: 28,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

200 Sceptre

wood, brown patina, the knob-shaped top crowned by a fully plastic bird sculpture, the shaft carved with anthropomorphic faces, min. dam., cracks, slight traces of abrasion, metal base

H: 47 cm

Provenience: Helmut von Hacht, Hamburg, Germany

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

201 Doorwing

wood, greyish brown patina, carved with a stylized crocodile with snake in bas-relief, projecting pivot on top right hand side for motising into the door frame, drilled hole for locking, slightly dam., minor missing parts, crack at the left rim, abrasion of paint

H: 120 cm; B: 26 cm

Provenience: Giggelberger-Brill, Munich, Germany

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



CÔTE D'IVOIRE, BAULE

202 Standing female figure

wood, greyish brown patina, hands worked out in detail, slightly dam., missing parts (both foot tips), cracks, abrasion of paint

H: 30 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



CÔTE D'IVOIRE, DAN

203 Ritual pendant "ke-die"

wood, dark brown patina, in form of a human head, small pieces of silver metal sheet (pupils and teeth), drilled hole for support, old collection number backside "84.12.26" (W. Brill), slightly dam., minor missing parts at the base, base;
representing "no-le", the prime mother of the Dan; guardian heads are intended to provide their owners with spiritual protection.

H: 11,5 cm

Provenience: Johnson Museum, Ithaka NY, USA
William Brill, New York, USA
Dave de Roche, Piedmont, USA

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



CÔTE D'IVOIRE, DAN

204 Guardian head "kedie"

wood, dark brown patina, conical base, open mouth inset with metal teeth, min. dam., missing parts (base), cracks, slight traces of abrasion;
such head sculptures are valued as powerful objects, as dwelling place for protective spirits.

H: 32,5 cm

Start bid: 350 €, estimate: 500 €



CÔTE D'IVOIRE, DAN

205 Standing male figure

wood, encrusted dark brown patina, shiny black in some areas, slender trunk flanked by overlong arms with big hands, crowned by an egg-shaped head with a coiffure of real hair, crack (right half of the face), dam., minor missing parts

H: 30,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



CÔTE D'IVOIRE, DAN

206 Mask "deangle"

wood, dark brown patina, characteristic form with narrow see slits, curved brows and full lips, handwritten collection label "Dan 23457ASS" at the back, min. dam., slight traces of abrasion

H: 23 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



CÔTE D'IVOIRE, DAN

207 Ceremonial spoon "wa ke mia"

wood, dark brown patina, elongated, dish-shaped ladle, the massive handle carved with a ram head, incised ornaments on the underside, dam., minor missing part through insect caused damage (rams head), cracks;
occasionally the spoons were carved with cow or rams heads, giving a hint on the domestic animals, slaughtered at big festivities in order to provide an adequate meal for the guests.

L: 60 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



CÔTE D'IVOIRE, DAN

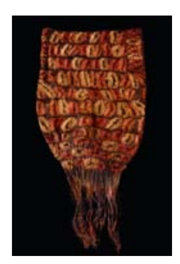
208 Mask "gägon"

wood, shiny black patina, beard from fur (ape), coiffure made from chicken feathers fixed by leather strips, min. dam., small missing parts, slight traces of abrasion

H: 25 cm

Provenience: Menikheim, Stuttgart, Germany
Zemanek-Münster, Würzburg, 23 November 2002, lot 162

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



CÔTE D'IVOIRE, DIDA

209 Raffia skirt

earthy colours, orange-red/yellow/brown, tube-shaped, fringes at the lower rim, min. dam., slight traces of usage

L: 87 cm; B: 39 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



CÔTE D'IVOIRE, GURO

210 Standing female figure

wood, dark brown patina, partly encrusted, traces of black paint, banded tattoos on forhead and nape, helmet-like coiffure with grooved middle parting, slightly dam., cracks (left side of the head, base);
the Guro call figural sculptures "mi iri nä" - "small wooden persons". They are not associated with the ancestral cult. As ritual objects they are rather displayed on special shrines, called "zuzu".

H: 39 cm

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



CÔTE D'IVOIRE, GURO

211 Heddle pulley

wood, slightly encrusted dark brown patina, crowned by a crowned mask face, complete with crossbar and bobbin, handwritten collection label "65" on the back, rep. (breakage left horn), small missing parts, slight traces of abrasion, base

H: 16 cm

Provenience: French Collection

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



CÔTE D'IVOIRE, KULANGO

212 Standing female ancestor figure

wood, black patina, adorned with strings of miniature glass beads, raised scarification marks, surmounted by a diadem-like coiffure, both hands resting on the bulging abdomen of a pregnant woman, straight posture with proudely raised head, slightly dam., minor missing parts, paint rubbed off, base

H: 39 cm

Provenience: Pierre Dartevelle, Brussels, Belgium
American Collection

Start bid: 1.800 €, estimate: 3.000 €



CÔTE D'IVOIRE, NGERE

213 Mask

wood, polychrome paint, fabric, cowrie snails, beads, beard from real hair with small bells attached, min. dam., small missing parts, slight traces of abrasion

H: 23 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

214 Zoomorphic janus mask "botiwa"

wood, matt patina, remains of polychrome paint, sacrificial traces, in form of two animal heads opposing to each other, dam., missing parts, traces of insect caused damage and abrasion, cracks;
this mask originates from the Tiébissou region. It belongs to the group of sacred masks owned by male cult societies, poltico-religious institutions that carry out certain protective duties for the village. They protect against "soul eaters" and epidemics. They reestablish order after the death of an adult or elderly man, as these deaths undermine universal harmony. It is one of the most powerful Baule masks. The double snout is interpreted as a sign of formidable dual presence capable of cleansing all pollution, as emphasized by the rotating movements of the masquerade dancer. Women and children are strictly forbidden to attend the ceremony.

L: 115 cm

Provenience: Emil Storrer, Zurich, Switzerland
Edith Hafter, Solothurn, Switzerland

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

215 Fire spitter mask "wanjugo"

wood, encrusted brown patina, darkened remains of kaolin, to evoke terror the Senufo mixed parts of the anatomy of various species (crocodile jaw, wart hog fangs, mighty buffalo horns), pierced around the rim, missing parts (calotte originally rep. with metal clamps, horn tips), traces of insect caused damage and abrasion, fine cracks

L; 61,5 cm

Provenience: Oskar Oberle, Würzburg, Germany
German Private Collection

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

216 Female figure

wood, partly shiny black patina, seated on a four-legged chair, carrying a bulbous vessel on her head, tribe-typical facial features and adornment, min. dam., cracks, base

H: 27,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

217 Two couples "tugubele"

wood, black patina, the female one bigger than the male, adorned with strings of miniature beads, showing similar pose, facial features and scarifications, striking long ears, min. dam., crack (base), slight traces of abrasion, H: 20,5 cm & 22,5 cm; small couple, female figure provided with strings of glass beads and lobes, min. dam., small missing parts (base female figure), slight traces of abrasion, h: 16,5 cm & 17,5 cm

H: 20,5 cm & 22,5 cm

Provenience: Karl-Heinz Krieg, Neuenkirchen, Germany
Ralf Lüders, Stuttgart, Germany

Start bid: 400 €, estimate: 800 €

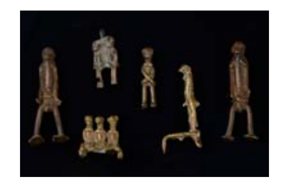
CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

218 Standing female figure

wood, matt black patina, cord material, min. dam., slight traces of abrasion

H: 30 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



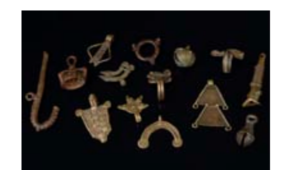
CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

219 Figures and pendants

seven objects, made of brass, a) couple of figures, male/female, h: 10 cm; b) three figures sitting side by side on a bench, h/b: 4,5 cm; c) standing female figure with crossed arms, h: 6 cm; d) pendant: sitting couple of figures attached to eyelet for support, missing parts in the cast, corrosion, h: 6,5 cm; e) standing male figure on stool (?), h: 8,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

220 Twelve pendants and two rings

brass, differs alloys, pendants in various sizes (l: 4,5-11,5 cm) and forms (walking stick, flute, shield, stylized fish, geometrical forms), two shells, one bell, additional: chameleon ring (d: 2 cm) and a ring set with two fishes (d: 2 cm)

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 180 €, estimate: 300 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

221 Three spoons

of various material and form, one spoon of the Senufo, Côte d'Ivoire, blackened wood, the handle triangular in cross section, flattened on top, l: 20,5 cm; spoon of animal horn, Ethiopia (?), cut-out on the upper side, horn tip as handle, small crack, l: 25 cm; wooden spoon, Sambia, narrow handle, round in cross section, carved with a small bird, l: 29 cm

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



CÔTE D'IVOIRE, SENUFO

222 Figural carved staff "tefalapica"

wood, paint in black, tribal marks on body and face, strings of red miniature glass beads, iron spout, min. dam., traces of usage and abrasion

H: 149,5 cm

Start bid: 800 €, estimate: 1.000 €



CÔTE D'IVOIRE, TURKA

223 Kneeling female figure

wood, slightly encrusted greyish brown patina, strings of cowrie shells around neck, arms and hips, scarification marks on the face, min. dam., slight traces of abrasion; the Turka are a small ethnic group belonging to the Senufo. They have their homeland in southwestern Burkina Faso. Only a few figures from the Turka are known. They are characterized by their own peculiar style which however incorporates elements of the surrounding groups.

H: 29,5 cm

Provenience: Ludwig Bretschneider, Munich, Germany
Nagel, Stuttgart, 11. Mai 1999, lot 449

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



CÔTE D'IVOIRE, TUSIA

224 Four amulets with anthropomorphic motifs

brass, a) amulet: stylized pair of figures on triangular plate, decorated with incised lines and waveband, h: 6,3 cm; b) amulet with single figure, hatchings on the plate, h: 3,8 cm; c) amulet of the Senufo, two half figures rising from unornamented plate, h: 4,8 cm; d) small amulet with two figures, h: 3 cm; each of the four amulets with traces of corrosion, each mounted on base

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



GHANA, ABRON

225 Standing female figure

wood, shiny dark brown patina, string of red glass beads, flat body, elongated head with two-parted coiffure, neck carved with rings, min. dam., slight traces of abrasion, acrylic base

H: 28 cm

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



GHANA, ABRON

226 Fertility doll "akua ba"

brown wood, slightly shiny patina, remains of pigments, armless trunk, the columnar neck carved with rings, flat face with schematized facial features, min. dam., slight traces of abrasion, fine cracks, base

H: 19,5 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



GHANA, AKAN

227 48 goldweights

brass, various forms, among others shields, chairs, weapons, animals, some casts from nature (peanut, crab claw, beetles), min. dam., slight traces of corrosion

H: 1,4 cm - 7,5 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



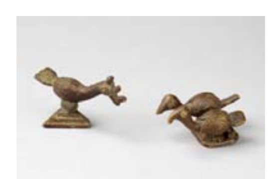
GHANA, AKAN

228 Group of geometrical gold weights

52 pieces, brass, various alloys, various forms and sizes, various patterns (swastika, bar motif)

H: 0,5 -6,2 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



GHANA, AKAN

229 Two goldweights: Birds

brass with patina, rising from a triangular base, h: 4 cm; two birds sitting next to each other on a rectangular base, h: 3 cm; both showing slight traces of corrosion

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



GHANA, ASHANTI

230 Standing female figure

wood, shiny blackish brown patina, presenting a wagging finger to the viewer, min. dam., missing parts (both foot tips), fine cracks, traces of abrasion, base

H: 44 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



GHANA, ASHANTI

231 Fertility doll "akua ba"

wood, black patina, glass beads, collection number "30129" at the base, rep. (breakage left arm), small missing parts, slight traces of abrasion

H: 35,5 cm

Provenience: Karl-Heinz Krieg, Neuenkirchen, Germany
Ralf Lüders, Stuttgart, Germany

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



GHANA, ASHANTI

232 Stool

wood, middle brown patina, dark discolourations in some parts, supporting elements arranged in two levels, curved seat with notched ornaments, rep. (breakage seat), small missing parts, traces of usage

H: 47,5 cm; L: 61,5 cm

Provenience: Pierre Loos, Brussels, Belgium

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



GHANA, ASHANTI
233 Stool
light brown wood, spotty patina, rectangular base with parallel incisions, open worked oval support with a small box in the centre, a curved seat on top, rep. (metal clamp, breakage base), small missing parts, cracks
H: 34,5 cm; L: 49 cm
Start bid: 300 €, estimate: 600 €



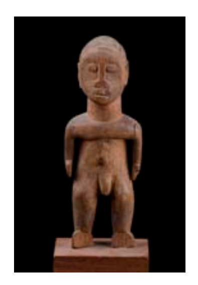
GHANA, ASHANTI
234 Stool
light brown wood, remains of kaolin, water spots, strings of cowrie snails, four board-shaped struts arranged around a columnar middle strut, supporting a rectangular seat, min. dam., missing parts through insect caused damage, cracks, slight traces of abrasion
H: 21 cm; L: 37 cm
Start bid: 100 €, estimate: 200 €



GHANA, ASHANTI
235 Stool
light brown wood, spotty patina, four C-shaped struts supporting a curved seat, min. dam., missing parts (base, seat), traces of usage
H: 25,5 cm; L: 42 cm
Start bid: 200 €, estimate: 400 €



GHANA, ASHANTI
236 Animal sculpture: leopard
terracotta, blackish coating, hollowed corpus, opening in the back, pierced dot pattern, slightly dam.
L: 35 cm; H: 17 cm
Start bid: 300 €, estimate: 500 €



GHANA, EWE
237 Standing male figure
wood, dull middle brown patina, schematized in form, free carved arms, a strong columnar neck supporting a flattened oval facial plane, slightly dam., missing parts (both foot tips), place of repair (left arm), on base (collection number backside "1980.15.21")
H: 20 cm
Provenience: University of Virginia Art Museum ("1980.15.21"), USA
Start bid: 80 €, estimate: 150 €



GHANA, FANTE

238 Female shrine figure

wood, honey brown patina, kaolin and black paint, string of glass beads, presumably the figure held a child in front of her lap, which is now missing, traces of kaolin which originally covered the whole figure, min. dam., cracks, missing parts (foot tips), base; the colour white "hyire" is important to the Fante. Priests and priestesses during rituals associated to their shrine will cover their bodies in white powder to celebrate the gods. Figures in shrines will also be covered with white clay to indicate their spirituality. During their time of pregnancy women will wear white and after a successful delivery both husband and wife will wear white to celebrate their new child.

H: 37 cm

Provenience: Karl-Heinz Krieg, Neuenkirchen, Germany, collected in situ (1960's)
Hermann Sommerhage, Duisburg, Germany
Dutch Private Collection

Start bid: 750 €, estimate: 1.500 €



GHANA, FANTE

239 Fertility doll "akua ba"

light brown wood, remains of kaolin, remains of dark paint (back), white string of glass beads, typical armless cylindrical trunk with elongated board-shaped flattened head, incised geometrical ornaments backside, min. dam., crack (back), slight traces of abrasion

H: 28 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



GHANA, SISALA

240 Mask

wood, encrusted patina, remains of polychrome paint, irregular facial features, eyes and mouth cut out, long chin beard from animal hair, min. dam., crack (nose), missing parts through insect caused damage (back), slight traces of abrasion, base

H: 29 cm

Start bid: 1.200 €, estimate: 2.000 €



TOGO, KONKOMBA

241 Three figures

wood, red patina, white pigment, of characteristic simple and abstract form, slightly dam., figure with disc-shaped headdress dam. by fine crack, each figure rising from a small plate;
the Konkomba, who call themselves the "Kpamkpam", live on either side of the Togo-Ghana border. Their religious activities, in which divining and libations play an important part, mainly involve a cult of the earth, purification and reconciliation rites, and ancestor worship.

H: 19-20,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



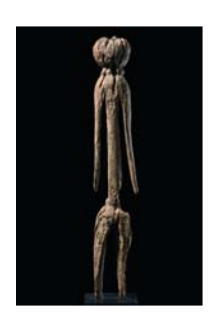
TOGO, LOSSO

242 Standing figure

light brown wood, matt patina, a coarse carved body, the facial features just indicated, but expressive in effect, the back rounded, min. dam., minor chips, small traces of insect caused damage, base

H: 34,5 cm

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



TOGO, MOBA

243 Ancestor figure "bavong tchitchiri"

wood, encrusted greyish brown patina, characteristic form, surface structure strongly marked by insect caused damage and weathering, missing parts, sacrificial traces, metal plate;
"bavong tchitchiri" figures represent a near ancestor of the head of the family. They were displayed on the family altar "bavong" and should protect the whole family.

H: 77 cm

Provenience: Bruce Frank, New York, USA

Start bid: 1.300 €, estimate: 2.600 €



BENIN, ANAGO/FON

244 Standing female figure

wood, well-balanced symmetrical forms of the body, facial features (above all nose and mouth) strongly rubbed off, surface structure of the figure as a whole extremely rough, coated with drilled holes, painting with black colour only preserved in some areas, missing parts (both ears, left hand)

H: 44 cm

Start bid: 350 €, estimate: 600 €



BENIN, EWE

245 Female pair of twin figures "hohovi"

wood, middle brown patina, traces of black paint, round voluminous shoulders, elaborate coiffures carved with fine plaited pattern, reminding of the "ibejis" from the Yoruba (especially their heads), mouthparts strongly rubbed off by feeding procedures, slightly dam., missing parts through insect caused damage (above all backside), base;
in ancient Africa, twins were considered of supernatural origin. In some African communities, the newly-born twins had to be killed because they appeared to be a threat to the society. Others regarded them as welcome new members - highly respected - like the Yoruba and the Ewe-speaking people in Nigeria, Benin, Togo and Ghana.

H: 22/24 cm

Provenience: Norman Hurst, Cambridge, Massachusetts, USA
Mark Eglinton, New York, USA (2007)

Start bid: 600 €, estimate: 800 €



BENIN, FON

246 Large power figure "bochio"

wood, encrusted brown patina, sacrificial traces, arm- and legless torso, the neck wrapped with strings of plant fibre, metal padlocks and small package with animal bones attached, coiffure with remains of real hair, rodent skull, min. dam., cracks, traces of abrasion, small missing parts, base;
metal objects are particularly "strong". They invoke the Vodun "gu", the god of iron, technology and the violence of war. Padlocks enable to "lock up" evil forces, or shut them up in an iron ring.

H: 121 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.000 €



BENIN, FON

247 Male figure "bochio"

wood, entirely coated with encrusted sacrificial matters (palm oil, blood, kaolin, lumps of resin, feathers), rising from fragmentary post, missing parts by insect caused damage and weathering on the backside, metal plate

H: 72,5 cm

Start bid: 450 €, estimate: 800 €



BENIN, FON

248 Female post figure "bla bocchio"

wood, kaolin, eyes with cowrie shell inlay, female half figure with stump arms and indicated breasts, closed square opening in the belly for insertion of magical substances, remains of blackish mass at the mouth, sacrificial traces (liquids), dam., the cut post strongly marked by weathering and insect caused damage, mounted on metal plate;
"bochios" are placed in front of houses, near the entrance of a dwelling or on village squares. They are guardian figures disposing of protective forces by attracting potential danger and keeping it away from the people. Vodun "bochios" are "charged up" by a vodun and are directly dependent on the power of that certain Vodun for their effect.

H: 76 cm

Start bid: 800 €, estimate: 1.500 €



BENIN, FON

249 Vodoo -"bochio"

light wood, encrusted greyish brown patina, flat arm- and legless torso with anthropomorphic head, coiffure modelled with clay-like mass (missing in parts), magical package on the head hung with pieces of nutshells all around, traces of insect caused damage and from nails, cracks, metal plate

H: 62 cm

Start bid: 300 €, estimate: 500 €



BENIN, FON

250 Four phalli

wood, dark resp. reddish brown patina, partly with sacrificial traces, various sizes, min. dam., missing parts through insect caused damage, fine cracks, traces of abrasion, each mounted on pedestal;
used for "elegba" ceremonies.

H: 37,5 cm - 50,5 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



BENIN, FON

251 Ceremonial staff "ricade"

extraordinary: completely made of metal, iron shaft and blade, handle and blade head in form of a human head consisting of brass, dam., small missing parts, traces of corrosion

H: 58,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



BENIN, FON

252 Ceremonial club "sakbata"

wood, greyish brown patina, remains of painting with dots in red, white and black, club head in shape of a lowered head with clear cut facial features, dam. surface structure, crack, metal plate

L: 48 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



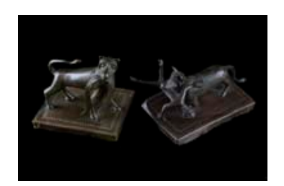
BENIN, FON

253 Ceremonial club "sakbata"

wood, greyish brown patina, red pigment, club head in shape of an anthropomorphic head with upturned face, expressive facial features with strongly encrusted sacrificial patina (red mass, indigoblue pigment), missing parts through insect caused damage, cracks, metal plate;
when touched with the "sakbata" club the novices should fall into a trance and thus become one with Vodun.

H: 56,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



BENIN, FON

254 Two zoomorphic scultpures

brass, a) leopard holding a human in its mouth, h: 8,5 cm, l: 14 cm; b) lion (?) carrying a snake in its mouth, h: 10 cm, l: 10 cm; both showing slight traces of corrosion, on rectangular plate

Provenience: German Private Collection, Berlin (1962)

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



BENIN, FON

255 Small figure "bochio"

wood, thick encrusted patina, wrapped in vegetable material and encrusted sacrificial patina, forehead provuided with a metal hook, min. dam., fine cracks, slight traces of abrasion, base

H: 20 cm

Provenience: Lempertz, Brussels, 12 June 2015, lot 91

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



NIGERIA

256 Wraparound garment and small cloth

cotton, purple coloured with fine stripes, narrow strip texture, consisting of 14 resp. 7 bands, eyelet embroidery

M: 140 cm x 172 cm, 73cm x 200 cm

Start bid: 60 €, estimate: 120 €



NIGERIA, ANAGO/YORUBA/FON

257 Standing male figure

wood, partly encrusted greyish brown patina, remains of pigments, with prominent gender, min. dam., traces of insect caused damage and abrasion

H: 91 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, BENIN

258 Ornamental plaque

bronze, three stylized figures side by side in bas-relief on u-shaped plaque with zigzag framing in openwork design, tubular head piece for suspension, slightly dam., missing part in the cast (backside);
reminding of the triad-motif known from Benin pectorals.

H: 9,8 cm

Provenience: Joachim Schlotterbeck, Würzburg, Germany
Zemanek-Münster, Würzburg, 26. November 2005, lot 185
German Private Collection

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



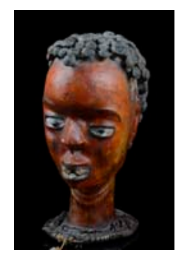
NIGERIA, BOKI

259 Janus headed dance crest

wooden core, entirely coated with animal skin, just eyes and mouth left free (accentuated by white paint), identical facial features and one-sided coiffure made from plant fibres, surmounted by knob-shaped appendage, min. dam., cracks, missing parts (leather)

H: 30,5 cm

Start bid: 900 €, estimate: 1.800 €



NIGERIA, BOKI

260 Dance crest in shape of a human head

wood, covered with animal skin, eyes and mouth left free, eyes and teeth whitened, coiffure of small wooden pegs (some missing), wickerwork base, min. dam., tears, slight traces of abrasion

H: 31 cm

Provenience: American Private Collection, New York

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, BOKI

261 Dance crest in shape of a human head

wooden core, the face entirely covered with animal skin, eyes and mouth left free, teeth and eyes whitened, bent horn at the back of the head, rising from a wickerwork base, min. dam., traces of insect caused damage and abrasion, small missing parts, fine cracks, base

H: 32 cm

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



NIGERIA, BURA

262 Standing figure

wood, blackish brown patina, bold body, abstract facial features, geometrical incised ornaments, a flat crested coiffure, slightly dam., missing parts through insect caused damage, rep. (left arm), base;
the Bura have their homeland to the south of Lake Tchad in the border area between Nigeria and Cameroon. Rare !

H: 31 cm

Provenience: Peter Wengraf, Devon, Great Britain

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, CHAMBA

263 Standing female figure

wood, reddish brown patina, extraordinary type with the head turned sideways, slightly dam. (headdress), missing parts through insect caused damage (feet), fine cracks, slight traces of abrasion, metal base

H: 37 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, CROSS RIVER, EKOI/EJAGHAM/BAKOR, IKOM AREA

264 Anthropomorphic stele

basalt monolith, redwood powder at the base, half figure, face and projecting beard, breasts and prominent navel recognizable, slightly dam., minor missing parts (nose): according to oral tradition of the Ekoi/Ejagham, who settle in this area nowadays, the stones came from their ancestors. They remind of large anthropomorphic stones which are sometimes found in abandoned villages of the Bakor clan, which is part of the Ejagham ethnic group. These monolithes are known as "atal". They represent known, historic or legendary figures. Attempts to date these objects have so far had to rely on archaeological techniques, which place the monoliths to around 200 AD.

H: 42 cm; G: 18 kg; ca. 1800 years old

Provenience: Gerd Rosen, Berlin, Germany

Start bid: 900 €, estimate: 1.800 €



NIGERIA, EKET

265 Mask

wood, dark brown patina, remains of grey and red paint, of narrow, elongated form with a bulbous vaulted forehead and a protruding mouth area, sickle-shaped pierced eyes with two further openings below, crowned by a head sculpture on top of a long neck, flattened at the back, with painted eyes, dam., paint rubbed off, missing parts because of insect caused damage (half-spherical crests, above all on the back), paint rubbed off

H: 53 cm; ~ 1910/20

Provenience: Old British Private Collection

Start bid: 1.500 €, estimate: 2.000 €



NIGERIA, EKET

266 Head sculpture

wood, slightly encrusted dark brown patina, columnar neck, reduced facial features with flattened chin, min. dam., small missing parts through insect caused damage, fine cracks, acrylic base

H: 23 cm

Start bid: 350 €, estimate: 700 €



NIGERIA, IBIBIO

267 Mask "mfon ekpo"

wood, partly encrusted dark brown patina, remains of pigments, raised scarifications on forehead and temples, the face dominated by a broad mouth with visible teeth, min. dam., missing parts through insect caused damage (esp. at the back), base

H: 24 cm

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



NIGERIA, IBIBIO

268 Mask with hinged jaw

wood, partly encrusted blackish brown patina, striking detail: "hooknose", mouth with full lips and visible rows of teeth, high pointed headgear, min. dam., traces of insect caused damage and abrasion, small missing parts

H: 29 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



NIGERIA, IBIBIO

269 Big dance mask with raffia beard "idiok"

wood, blackened, kaolin, expressive facial features, a snake in bas-relief across the forehead, raffia bast beard, slightly dam., paint rubbed off, minor missing parts, insect caused damage backside

H: 35 cm

Provenience: Kegel-Konietzko, Hamburg, Germany

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, IBIBIO

270 Two masks

wood, polychrome paint, "mfon" mask, crowned by a human head, min. dam., missing parts, slight traces of abrasion; additional: mask with a "smiling" mouth, min. dam.

H: 32 cm/19 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, IBIBIO

271 Mask

wood, stained brown patina, encrusted in some areas, remains of kaolin, open worked eyes with lowered lids, calm self-contained expression, pierced around the rim, min. dam., insect caused damage, missing piece at the upper rim;
in size and form this mask reminds of the "elu" masks of the neighbouring Ogoni.

H: 20 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, IBIBIO

272 Mask with horns

wood, reddish brown shiny patina, camwood powder, raised vertical ridge on the forehead, lancet-shaped pierced eyes with raised rim, triangular protruding mouth with four metal teeth, min. dam.

H: 30 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, IBIBIO

273 Female puppet

light wood, polyhrome paint, a long staff supporting a figure seated on a square base, holding two items, the neck largely coated with leather, supporting an oval head with hinged jaw, rep. (left foot tip), missing parts (leather), traces of abrasion

H: 99 cm

Provenience: American Private Collection

Start bid: 350 €, estimate: 800 €



NIGERIA, IDOMA

274 Anthropomorphic headdress

wood, polychrome paint, fabric, in form of a janushead with tribe-typical facial features and scarification marks, surmounted by three little horns, rising from a conical base, min. dam., small missing parts through insect caused damage (base), fine cracks, paint rubbed off in parts

H: 35 cm

Start bid: 1.200 €, estimate: 2.500 €



NIGERIA, IDOMA/IGALA

275 Mask

wood, dark brown patina, facial features and cheek scarifications accentuated by kaolin, disc-shaped headcrest partly openworked, min. dam., small missing parts, slight traces of abrasion

H: 50 cm

Start bid: 900 €, estimate: 1.800 €



NIGERIA, IDOMA

276 Mask with horns

wood, greyish brown patina, see holes underneath the eyes, pierced around the rim, dam., abrasion of paint, missing parts through insect caused damage, fissures, one horn tip broken

H: 51 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, IDOMA

277 Mask

wood, slightly encrusted dark brown patina, white pigment remains, fabric, open mouth with whitened teeth, originally with costume attached (lighter areas, nails, remains of fabric and leather), pierced around the rim, min. dam., missing parts through insect caused damage, slight traces of abrasion

H: 20 cm

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



NIGERIA, IGALA

278 Figural spoon

wood, partly encrusted dark brown patina, handle in shape of a standing female figure, oval bowl, min. dam., fine cracks, slight traces of usage and abrasion, base

H: 55,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, IGBO

279 Mask "okoroshi oma"

wood, facial plane whitened with kaolin, accents in black paint, bare teeth, tribal marks on the cheeks, ornamental eyebrows and framing of the face, surmounted by short horns, min. dam., small missing parts (back), traces of abrasion, base

H: 28 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



NIGERIA, IGBO

280 Mask "agbogho mmwo" ("maiden spirit")

heavy wood, kaolin, black and red paint, yellow ochre in some places, elaborate tripartite coiffure in three bows with many smaller lobes, on both sides carved with combs, whitened facial plane with a red mouth and blackened scarifications, remains of a cloth costume backside, slightly dam.;
the type of mask symbolizes the ideals of juvenile female beauty. It belongs to the men's society "mmwo" and is worn by young men on harvest festivities ("yams rites") and on annual ceremonies in honour of the earth spirit "ane", as well as on pompous funerals of members of the society. The dancers were clothed in coloured tight costumes with false breasts.

H: 58 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



NIGERIA, IGBO

281 Mask "omewuoha"

wood, greyish black patina, red pigment, forehead area coated with scarification marks, four tubular projections, drilled holes, teeth revealing mouth, min. dam., missing parts (back), traces of insect caused damage, base;
"Omewuoha" means "jealousy" and belongs to the dark maskers "okoroshi ojo". It appears at so-called "okoroshi" ceremonies, which are connected with rituals for deities or water spirits "owu". The blackened masks represent "okoroshi ojo" or "malicious, dark spirits". They are accompanied by "okoroshi oma", the "beautiful spirits" with white faces and costume.

H: 25 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



NIGERIA, IGBO

282 Mask

wood, polychrome paint, sculptural language, round forehead tattoo, triangular scarification marks on the cheeks, chin plug, min. dam., traces of insect caused damage (back) and abrasion, base

H: 24 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, IGBO

283 Mask

wood, kaolin, coiffure and beard made from black cotton fabric, the eyes accentuated by a framing with leather stripes, scarification marks, open mouth with separate worked teeth, pierced around the rim, min. dam., slight traces of abrasion, base

H: 19 cm

Expertise: Karl-Ferdinand Schädler, München, 22.4. 2003

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, IGBO

284 Mask

wood, encrusted patina, remains of polychrome paint, metal tags, wire, accentuated eye zone with high arching brows and incised long eyelashes, package with magical mass on the forehead, drilled holes, min. dam., traces of insect caused damage and abrasion, missing parts (back), cracks, base

H: 25 cm

Provenience: German Private Collection

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



NIGERIA, IGBO
285 Mask
wood, remains of polychrome paint, laughing mouth, hook nose, several scarification marks, pierced around the rim (partly broken), small missing parts, traces of abrasion
H: 21 cm
Provenience: Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany
Start bid: 250 €, estimate: 450 €



NIGERIA, IGBO
286 Face mask
wood, painted in black and red, of oval hollowed form with pierced eyes and a bulging hair line, protruding, teeth revealing mouth, accentuated by red paint, raised scarification marks at the temples, pierced around the rim, small remains of a costume on the rear, slightly dam., traces of insect caused damage backside at the upper rim, wooden stick backside for supporting the mask with the mouth
H: 27 cm
Start bid: 120 €, estimate: 250 €



NIGERIA, IGBO
287 Janusheaded dance crest
wood, partly encrusted polychrome paint, conical base, nearly identical faces with raised scarification marks and visible rows of teeth, surmounted by a sickle-shaped headgear, min. dam., missing parts (teeth), cracks, traces of abrasion
H: 40,5 cm
Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, IGBO/IZZI
288 Standing male figure with sun helmet
wood, matt patina, remains of polychrome paint, stocky body with broad shoulders, originally holding items in both hands, min. dam., missing parts (foot tips), cracks, traces of insect caused damage, paint rubbed off, base
H: 61 cm
Start bid: 800 €, estimate: 1.500 €



NIGERIA, IGBO
289 Figure "ikenga"
wood, greyish brown encrusted patina, the actual "ikenga" carried by a kneeling caryatid figure, "ikenga" with strong horns and a further standing male figure, dam., fragmentary (leg zone missing), cracks, missing parts through insect caused damage
H: 84 cm
Start bid: 750 €, estimate: 1.500 €



NIGERIA, IGBO
290 Two standing figures "ikenga"
wood, encrusted greyish brown patina, sacrificial traces, each of them provided with the characteristic horns, the larger figure holding knife and skull, missing parts (base), cracks, slight traces of abrasion
H: 33,5 cm; 58 cm
Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, IGBO

291 Seated figure "ikenga"

wood, partly encrusted dark brown patina, crowned by a pair of strong horns, holding a head in the left hand, dam., cracks, missing parts (right hand and horn tip, nose tip, base), slight traces of abrasion

H: 55 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, IGBO

292 Figure "ikenga"

wood, encrusted brown patina, of abstract form, stool-shaped corpus with intermediate piece in openwork design, surmounted by a stylized human half figure, min. dam., cracks, slight traces of abrasion

H: 28,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 600 €



NIGERIA, IGBO

293 Seated female shrine figure

wood, reddish brown patina, black and green paint, strings of glass beads, slender trunk with accentuated navel, free carved overlength limbs, a long neck supporting a narrow face with accentuated cut facial features and a three-parted coiffure, skin scarification marks on body and face, dam., cracks

H: 93 cm

Provenience: American Private Collection

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



NIGERIA, IGBO

294 Zoomorphic figure

wood, matt patina, remains of pigments, quadruped (goat?), ornamental carved body, a human face in relief on the back, min. dam., surface marked by insect caused damage, small missing parts, base

H: 27 cm; L: 57, 5 cm

Provenience: Geert Hendrik van der Zee, Oostzaan, The Netherlands

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, IGBO

295 Arm cuff

brass, grooved decor, fine incisions at the rim, min. dam., small cracks, slight traces of corrosion

H: 21 cm; D: 12 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, IGBO

296 Two horns (*)

ivory, ornamentally carved, rectangular mouthpieces, min. dam., cracks, traces of abrasion;
used at public appearances of kings and other high officials.

L: 43 cm & 52 cm

Provenience: Dietmar Scheidt, Berlin, Germany

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, IGBO

297 Mask

wood, brown patina, pigment remains, temple and cheek scarifications, metal tags (teeth, left ear), pierced around the rim, dam., missing parts through insect caused damage, cracks, traces of abrasion;
this mask type appears at so-called "okoroshi" ceremonies, which are connected with rituals for deities or spirits of the water "owu".

H: 26,5 cm

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



NIGERIA, IGBO

298 Standing male shrine figure

wood, greyish brown patina, pigment remains (white, yellow and red ochre), remains of black paint, cord material, the face coated with incised concentrical tattoos, massive headdress, slightly dam., missing parts (right foot), traces of insect caused damage (headdress), base

H: 96 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.000 €



NIGERIA, IJAW

299 Water spirit mask

wood, slightly encrusted matt patina, remains of pigments, calotte, carved with a board-shaped element reminding of a crocodile snout, with an anthropomorphic mask face superimposed, min. dam., small missing parts at the rim (backside), cracks, traces of abrasion, base

H: 61 cm

Start bid: 800 €, estimate: 1.600 €



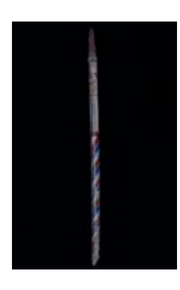
NIGERIA, IJAW

300 Water spirit mask

light brown wood, encrusted dark brown patina, kaolin, sacrificial traces, of nearly rectangular broad form, crowned by a small pair of horns, dam., missing parts through insect caused damage, cracks, traces of abrasion;
the combination of human and animal features conveys the dual nature of the mask type "otobo", which is half-human and half-beast.

H: 41,5 cm

Start bid: 150 €, estimate: 250 €



NIGERIA, IJAW

301 Fragment of a title staff

wood, polychrome oil paint, round staff with a grooved surface, dyed in different colours, carved with a stylized crocodile in half relief, dam., missing parts (handle), traces of insect caused damage (base), crack (nails inserted for fixing), paint rubbed off in some areas;
in Westafrican art the crocodile is often associated with chiefdom.

L: 78,5 cm; 19th/20th Century

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



NIGERIA, IZZI

302 Dance crest

wood, black and white pigment, metal tags, in form of a human head with raised scarifications, modelling of the eyes reminding of the Izzi's elephant masks, large rectangular cavity on the back, min. dam., cracks, traces of insect caused damage and abrasion

H: 37,5 cm

Start bid: 1.200 €, estimate: 2.400 €



NIGERIA, KORO

303 Mask

consisting of plaited plant fibre netting, embroidered with red abrus beans, strings with thread seeds and fibre at the lower rim, in a good state of preservation!

H: 31 cm

Provenience: collected in situ (early 1950's)

Start bid: 750 €, estimate: 1.500 €



NIGERIA, MUMUYE

304 Standing female ancestor figure

wood, blackish brown patina, camwood powder, kaolin, high-legged, a proportionally small head with big funnel-shaped ears and crested coiffure, the face dominated by big circular eyes, incised tattoo on the right cheek, slightly dam., cracks, base

H: 51,5 cm

Start bid: 800 €, estimate: 1.500 €



NIGERIA, MUMUYE

305 Standing ancestor figure

wood, shiny blackish brown patina, face with circular eyes, protruding nose and incised scarifications, surmounted by voluminous crested coiffure, min. dam., fine cracks, slight traces of abrasion, base

H: 45,5 cm

Provenience: Jan Visser, Amsterdam, The Netherlands
Geert Hendrik van der Zee, Oostzaan, The Netherlands

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, MUMUYE

306 Standing ancestor figure

wood, dark brown patina, typical form with overlong arms enclosing the body in a protective way, simplified facial features, disc-shaped ears (female type) and forehead ridge, min. dam., missing parts through insect caused damage (foot soles), cracks, slight traces of abrasion, base

H: 47 cm

Provenience: Jan Visser, Amsterdam, The Netherlands
Geert Hendrik van der Zee, Oostzaan, The Netherlands

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, MUMUYE

307 Female mask "wife of va"

wood, matt patina, polychrome paint, elongated head shape with large see holes, min. dam., traces of insect caused damage, cracks, paint rubbed off

H: 34 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, NUPE

308 Door

wood, matt patina, remains of pigments, of rectangular form, carved with weapons and various animals, dam., missing parts, cracks, traces of abrasion and insect caused damage

H: 176 cm; B: 42 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, NUPE

309 Door

wood, dark brown patina, consisting of three wooden planks, entirely carved with ornamental and zoomorphic decor, min. dam., traces of insect caused damage, min. abrasion

M: 144 cm x 63,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 900 €



NIGERIA, NUPE

310 Receptacle

red terracotta, spotty patina, slightly flattened at the bottom, bulbous form, funnel-shaped neck with handle, nozzle, incised band ornaments, slightly dam.

H: 18,5 cm

Start bid: 50 €, estimate: 100 €



NIGERIA, NUPE

311 Two pots

terracotta with a brown coating, of bulbous form, decorated with incised geometrical ornaments, min. dam., slight traces of abrasion and usage

H: 26,5 cm resp. 41 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 500 €



NIGERIA, NUPE

312 Four-legged stool

wood, shiny brown patina, rectangular seat, ornamentally carved with chequered pattern, min. dam., slight traces of abrasion, fine cracks, small missing parts

H: 25,5 cm

Start bid: 80 €, estimate: 150 €



NIGERIA, OGONI

313 Figurally carved headdress "ka-alu"

wood, encrusted greyish brown patina, in form of a seated male figure, wearing a top hat, like usual in Victorian times, dam., missing parts through insect caused damage (et. al. left hand), cracks, slight traces of abrasion, base

H: 53 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



NIGERIA, OGONI

314 Dance crest

wood, painted in black and white, an oval flattened base with a small mask face superimposed, wearing raised circular and ornamental curved scarification marks, a nearly identical modelled smaller mask face above, both faces framed by raised zigzag bands, enlivened and accentuated by changing colours

H: 34 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, ORON

315 Ancestor figure

light brown wood, matt stained patina, post-like body, reduced facial features with beard and headgear, min. dam., insect caused damage, traces of weathering, base; ancestors were not only remembered or represented by masquerades, but were actually represented in carved images which were kept in the ancestral shrines. When occassion demanded, sacrifices were offered to them for, though dead, they were still members of the lineage. The style of their carving is unique and unparalleled anywhere else in the country.

L: 50 cm

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



NIGERIA, TIV

316 Standing female figure

wood, reddish brown patina, rising from a post-like base, incised scarification marks on body and face, slightly dam., crack, insect caused damage backside, base;
most female figures, called "atsuku", are used in hunting rites and in connection with circumcision. Evidently there is also a symbolic relationship to manhood and virility. Possibly it is in that context that female figures are placed next to the door of an intended bride.

H: 45 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



NIGERIA, URHOBO

317 Mask

wood, encrusted dark patina, remains of pigments, raised lancet-shaped scarification marks on the forehead, striking large and pointed ears, headband with separate carved pegs which are fixed by nails, collection/inventory number backside "16.79.8" and "1978.63.8", pierced around the rim, small missing parts, traces of abrasion, base;
the Urhobo are a small Edo-speaking ethnical group living in the northwest of the Niger Delta. They made sculptures of terracotta and wood for worshipping the ancestors and supernatural powers, as well as wooden masks which were said to be connected with earth- and water spirits.

H: 25 cm

Provenience: American Museums Collection

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



NIGERIA, VERE

318 Standing figure

wood, matt blackish brown patina, encrusted in some areas, leather strap with brass rings and beaded string, strong appearance with elongated upper part of the body and broad round shoulders, head with crested coiffure and accentuated ears, slightly dam. (nose), rep. (breakage at the right leg), defective spot at the crested coiffure spread with blackish mass)

H: 59 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



NIGERIA, WURKUN

319 Post figure "wundul" or "dumbun"

wood, brown patina, min. dam., small missing parts through insect caused damage, slight traces of abrasion, base;
the Wurkun are well-known for their pairs of male-female figures on iron spikes. Their function is to ensure the well-being of the owner and his family, with a special orientation towards the fertility of the crops. In most cases they were set up in the fields outside the teepee-like structure made of a grass mat, with a large pot for sacrifices nearby. Others were established on shrines within the owner's compound like the Chambas "tauwa" figures and, like them, were used for curing illness by divination.

H: 44 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, YORUBA

320 Horn (*)

ivory, natural texture, honey brown patina in some places, hole for blowing on the outside, engravings in the area of the bell mouth, slightly dam., minor missing parts at the rim of the bell mouth, two fine cracks at the same place

L: 58 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €

Catalogue ENGLISH-version



NIGERIA, YORUBA

321 Mirror

wood, brown patina, yellow and red ochre, mirror glass, metal fitting, two mirrors in a square wooden frame, decorated with bird sculptures, two human heads on the upper rim, slightly dam., abrasion, rep., the small doors originally locking the mirrors now missing (remains of metal fitting);
mirrors in small decorated boxes are popular with the Yoruba as wedding gifts. In the Yoruba iconography birds often symbolize witches. In this case, however, they seem to be watching over the domestic bliss of the couple that received the mirror as a wedding gift.

M: 31 cm x 34 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA, KETU

322 Prestige stool

wood, polychrome painted, nails, round base, separate worked caryatid figures supporting the seat, equestrian with fly whisk in the centre, surrounded by accompanying figures arranged in a circle (two musicians and two female figures), completed by two ornamental pierced pillars and two pillars in shape of stylized snakes (rainbow serpent "oshumare"), old collection label at the bottom "Dahomey Fetish Stool", slightly dam., cracks, rep. (forearms of one of the flute players, ornamental pierced pillar), minor missing parts (rim of the seat), abrasion of paint, seat undulatingly warped, slightly instable;
a stool is always a symbol of higher social rank and expresses the power "ase" and the character "iwa" of its owner. The figural arrangements show scenes of the principals life.

H: 49 cm; D: 41 cm; 19th century

Provenience: American Private Collection, Philadelphia

Start bid: 2.000 €, estimate: 4.000 €



NIGERIA, YORUBA

323 Veranda post "opo ogboni"

wood, matt brown patina, in form of a slender, standing figure, holding an item in the left hand, crowned by a high cylindrical headgear, min. dam. (base), fissures, slight traces of abrasion, metal plate;
house posts belong to the most important and prominent sculptures of Yoruba Art. Aside from their function as architectural sculptures to support roofs and hallways in royal palaces, their foremost and symbolic task was to demonstrate royal power and strength. Representation of the king, his family and his retinue showed the sovereign's descent from important ancestors, whereas mother-figures are mostly representations of the queen mother: the continuity of the dynasty was embodied in the origin of the future king.

H: 125,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 400 €



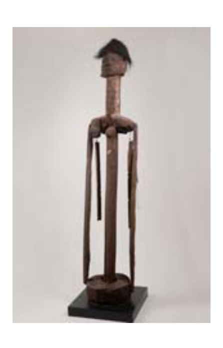
NIGERIA, YORUBA

324 Standing female post figure

wood, dark brown patina, traces of indigo blue pigment, necklace with cylindrical glass beads in dark red, armless body, sexual characteristics especially accentuated, above all the large hanging breasts, flat head, prominent tattoo underneath the left eye, radial arranged scarification marks at the corners of the mouth, slightly dam., minor missing parts (right breast, nose, mouth, left ear), abrasion of paint, wooden plate

H: 86 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA/ANAGO

325 Large puppet half figure

wood, greyish brown patina, strongly encrusted in some areas, traces of white pigment, elongated columnar trunk, with slender lateral struts fixed to a cylincrical base, separate carved breasts and arms, attached with nails, respectively cord, head with tribe-typical facial features, eyes with splinters from mirror glass, coiffure from animal skin with remains of long hair, dam., insect caused missing parts, cracks, fixation broken out, base;
puppets like these appear at funerals of important members of the "gelede" society.

H: 143 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



NIGERIA, YORUBA

326 Standing figure

wood, matt patina, remains of polychrome paint, rising from a high circular base, wearing a belt with carved small calabashs around the hips, holding a bottle-like object in the left and an angled object in the left hand, crowned by an expressive face with tribe-typical facial features and a high coiffure with a long neck plait, min. dam., cracks, traces of abrasion, insect caused damage

H: 73 cm

Provenience: Zemanek-Münster, Würzburg, 22 September 2007, lot 401

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, YORUBA

327 Altar figure

wood, remains of polychrome paint, carved with dress-like garment, trousers and fez-like headgear, holding a knife and a head, min. dam., traces of insect caused damage, cracks

H: 56,5 cm

Provenience: Emil Maetzel, Hamburg, Germany

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



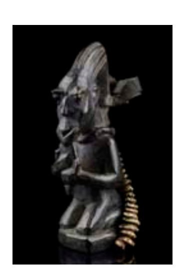
NIGERIA, YORUBA

328 "Eshu" figure

wood, greyish brown patina, characteristic hairstyle: curved phallic braid ending in anthropomorphic face, slightly dam., missing parts (both hands with attributes, ears, beard), rep. (breakage at the braid), crack, base;
"eshu" mediates between the world of the spirits and that of the living. Only he can pass on the offerings of the people to the gods, witches and even death. Therefore "eshu" is considered the guardian of all rituals, causing divine blessings and deflecting destructive powers.

H: 33 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, YORUBA

329 Shrine figure "eshu"

wood, dark brown patina, indigo blue pigment remains, "eshu"-typical accessory: flute and plait, string of cowrie shells attached, min. dam., slight traces of abrasion

H: 24 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA

330 Seated female shrine figure "eshu"

wood, slightly encrusted dark brown patina, leather, cowrie shells, holding a bowl, the body concealed by long strings of cowrie shells, coiffure and "eshu" plait at the back carved with small calabashes, min. dam., traces of insect caused damage (base), cracks, traces of abrasion

H: 43 cm

Start bid: 1.300 €, estimate: 2.600 €



NIGERIA, YORUBA

331 Bull roarer

wood, brown patina, of oval form, carved with two human figures, min. dam., missing parts, traces of abrasion

L: 70 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA

332 Lidded container in form of a rabbit

wood, brown patina, lid with geometrical decor, min. dam., small missing parts, traces of insect caused damage and abrasion

H: 20,5 cm; L: 48 cm

Start bid: 900 €, estimate: 1.800 €



NIGERIA, YORUBA

333 Divination container "opon igede ifa"

wood, brown patina, encrusted in some areas, comparatively flat bowl with high lid, the sides carved with the face of "eshu" and double axe symbol, the upper side with snake and tortoise, there is no division into compartments inside the box, slightly dam. (bottom), crack

D: 41 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA

334 Oracle bowl "agere ifa"

wood, slightly encrusted dark brown patina, remains of pigments, three struts carved in the shape of catfish, rising from a circular base, min. dam., missing parts through insect caused damage, crack, slight traces of abrasion

H: 12 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, YORUBA

335 Oracle tapper "iroke ifa" (*)

ivory, carved with a kneeling female figure, the bottom section hollowed out to form a small bell, originally provided with an iron clapper, min. dam., cracks, base

H: 28 cm; first third of 20th century

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



NIGERIA, YORUBA
336 Oracle tapper "iroke ifa"
wood, middle brown patina, in form of a kneeling female figure, min. dam., cracks, small missing parts, slight traces of abrasion, base
H: 28 cm
Start bid: 100 €, estimate: 200 €



NIGERIA, YORUBA
337 Five "ifa" oracle head (*)
ivory/bone (?), min. dam., fine cracks, slight traces of abrasion;
such figures symbolize the presence of "eshu", acting as mediator with the other deities "orisha".
H: 5,5 cm - 7 cm
Start bid: 800 €, estimate: 1.500 €



NIGERIA, YORUBA
338 Dance vestment
wood, blackish brown patina, cowrie shells, leather, animal sinews, leather-coated staff with four "eshu" dance staffs attached, inbetween seventeen strings of cowrie shells, spread with blackish mass and indigo blue pigment, strap for suspension from animal sinews, slightly dam., strings of cowrie shells missing in parts, one piece loose; these vestments are carried by "eshu" priests during public ceremonies to honour the deity.
L: 86 cm
Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA
339 Dance wand "oshe shango"
wood, matt patina, remains of pigments, double axe symbol combined with sickle-shaped element, min. dam., paint rubbed off
H: 45 cm
Start bid: 100 €, estimate: 200 €



NIGERIA, YORUBA
340 Dance wand "oshe shango"
wood, remains of polychrome paint, min. dam., cracks, traces of abrasion
H: 35 cm
Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA

341 Dance wand "oshe shango"

wood , brown patina, metal ring, kneeling female figure surmounted by double axe symbol, metal tags pupils, string of coconut discs around the hips, min. dam., missing parts through insect caused damage, cracks, traces of abrasion, base

H: 57 cm

Provenience: British Collection

Start bid: 750 €, estimate: 1.500 €



NIGERIA, YORUBA

342 Dance staff "oshe shango"

wood, reddish brown patina, traces of black paint, indigo blue pigment, habile handle carved with janus head and crowning double axe symbol, nearly identical facial features with scarification marks on the cheeks, slightly dam., cracks, rep. (doube axe), missing part at the base;
such dance staffs were used likewise by men and women during "shango" celebrations. Their characteristic feature is the double axe symbol. "Shango" is associated with fertilizing rain, he is said to be truth-loving and should punish liars and thieves.

H: 28 cm

Provenience: Gert Stoll, Munich, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA

343 Ritual staff "ogboni"

brass, cast around iron staff, crowned by a bearded face, "ogboni" sign in shape of two opposed crescents on the forehead, incised scarification marks, small bird sculpture, patina, base;
the "oshugbo" society, called "ogboni" in some areas, worships Mother Earth, conducts important sacred, judicial matters in utmost secrecy, and has its own distinctive visual forms and iconography.

H: 48,5 cm

Provenience: Galerie Schwarz-Weiß, Munich, Germany

Start bid: 300 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA

344 Ritual staffs "edan" and a pair of figures

brass, traces of corrosion, pair of ritual staffs "edan" of the Ogboni society, male figure with pipe, richly adorned, miniature format, h: 11,5 cm; additional: seated male/female couple, h: 8 cm, both on wooden pedestal

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA

345 Bracelet of "ogboni" society

bronze, openwork design, decorated with four human figures resp. half figures, fine ornaments inbetween, flaring rims with attached bells, traces of corrosion, small missing parts;
worn by kings, priests and "oshogbo" officials, part of the burial offering for deceased. Nowadays they are sometimes displayed on family altars, serving as ring-shaped support for calabashes.

H: 12,5 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, YORUBA, EKITI

346 Maternity

brass, holding and nursing a baby, accompanied by two further figures and a small dog, characteristic for the Ekiti area: coffee bean-shaped eyes and high, elaborate headgear, min. dam., small missing parts, slight traces of corrosion

H: 20 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



NIGERIA, YORUBA

347 Altar sculpture "shango"

wood, blackish brown encrusted patina, conical-shaped base, crowned by a head with high tapering headgear, facial features because of strong encrustation nearly irrecognizable, traces of old insect caused damage and missing parts at the back of the base

H: 19,5 cm

Provenience: German Private Collection, Berlin

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



NIGERIA, YORUBA

348 Mask "gelede"

wood, remains of polychrome paint, of characteristic form, with drilled pupils, tribal marks on forehead and cheeks, grooved coiffure, adorned by a broad band with a bow, old label "Dahomey/NG", missing parts (above all at the lower rim), traces of insect caused damage (right side of the head), crack, strong abrasion of paint

L: 35 cm

Provenience: Josef Kierspel, Bergisch Gladbach, Germany
Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany

Start bid: 350 €, estimate: 700 €



NIGERIA, YORUBA

349 Bearded mask with tooth space

wood, facial plane dyed with yellow ochre, black and red paint, kaolin, eyes and nostrils pierced, drilled holes around the rim, slightly dam., minor missing parts (above all backside at the rim, eyelids)

H: 24 cm

Start bid: 60 €, estimate: 120 €



NIGERIA, YORUBA

350 Face mask of the "egungun" society

wood, matt patina, polychrome paint, with chubby cheeks and a protruding teeth-revealing mouth, min. dam., small missing parts (back), slight traces of abrasion, base

H: 21 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €

Catalogue ENGLISH-version



NIGERIA, YORUBA

351 Janusfaced mask "egungun"

wood, blackish brown patina, kaolin, traces of indigo blue pigment, helmet-shaped calotte, a costume from fabric attached to the lower rim, net-like cloth to look through, slightly dam., tears and missing parts in the fabric, faded patterns, spots;
"egungun" masks appear at festivals or in times of calamity to cleanse the town of wrongdoing and misfortune on behalf of the ancestors. The wearer is dressed in a costume that reaches down to the ground and completely conceals his face and body. The masked dancers are surrounded by assistants who use whips to keep the crowd at a safe distance, for it is dangerous to touch the mask.

H: 23 cm (mask); L: ~ 128 cm (costume)

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA

352 Headdress "egungun"

wood, strongly encrusted greyish brown patina, head rising from a cylindrical base, the latter wrapped with mass-saturated cloth, tube-shaped necklace, incised scarifications on the cheeks, sacrificial patina, slightly dam., minor missing parts (right ear, back of the head), small traces of insect caused damage

H: 36,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA

353 Head sculpture

wood, matt patina, remains of polychrome paint, a long columnar neck supporting an oval head with tribe-typical facial features, scarifications and high-crested coiffure, min. dam., cracks, paint rubbed off

H: 20 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, YORUBA

354 Dance crest

heavy wood, red, black and indigo blue pigment, kaolin, cylindrical base with drilled holes for attachment, crowned by two isomorphous heads rising from long necks with a quadruped standing upright behind them, slightly dam., cracks, rep. (both arms of the quadruped)

H: 39,5 cm

Start bid: 150 €, estimate: 250 €



NIGERIA, YORUBA

355 Helmet mask

wood, greyish brown patina, kaolin, red pigment, inserted wooden teeth, plant fibre beard fixed with metal clamps (partly loosened), remains of a costume made from indigo blue cotton at the lower rim, drilled holes for insertion of feather ornament on forehead and head, slightly dam. (nose, left ear, backside at the rim), base;
possibly representing an "elefon" mask, which depicts the cultural hero and warrior "okotorojo" and is danced at "elefon" festivals.

H: 32 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA

356 Colon dance crest

wood, remains of polychrome paint, head of a soldier with european facial features, wearing moustache and chin-beard, military cap with painted badge, slightly dam., minor missing parts, small traces of insect caused damage, crack

H: 27 cm

Start bid: 100 €, estimate: 250 €



NIGERIA, YORUBA

357 Body mask "aboyun"

wood, brown patina, rose-coloured pigment, bulging abdomen of a pregnant woman with hanging breasts and accentuated navel, drilled holes for attachment running all around, slightly dam., cracks, rep. (breakages at the lower rim), abrasion of paint

H: 56 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



NIGERIA, YORUBA

358 Body mask "aboyun"

wood, matt greyish brown patina, black paint, indigo blue pigment, bulging abdomen of a pregnant woman with prominent navel and large breasts, incised diamond-shaped tattoos, slightly dam., cracks, abrasion of paint, traces of old age and weathering;
the body mask is worn together with a "gelede" helmet mask and cloth costume. The mask type is called "aboyun" = "the pregnant one". It is worn by male dancers, who appeal for fertility for their women and appears at annual celebrations of the "gelede" society.

H: 53 cm

Start bid: 400 €, estimate: 750 €



NIGERIA, YORUBA, OYO

359 Female twin figure "ere ibeji"

wood, matt brown patina, encrustations with camwood powder, large eyes with framing eyelashes and drilled pupils (metal tags missing), fine grooved high towering coiffure with remains of indigo blue pigment, face with washing patina, slightly dam.

H: 26,5 cm

Provenience: Armin Ackermann, Munich, Germany

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, YORUBA, EKITI

360 Male twin figure "ere ibeji"

wood, matt brown patina, encrustations with camwood powder "osun", massive string of coconut discs, face with narrow forehead and bulging cheeks, beautiful cut eyes underneath raised eyelids, metal tag pupils missing, projecting crested coiffure, slightly dam. (ears), minor missing parts (front of the base)

H: 25,3 cm

Provenience: Armin Ackermann, Munich, Germany

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN OYO

361 Male twin figure "ere ibeji"

wood, brown patina, black paint, indigo blue pigment, camwood powder, two strings of glass beads, proportionally large head with cap-like pointed coiffure, large eyes and incised tribal marks on the cheeks, the body short and stocky with legs only indicated, metal tags as pupils preserved, slightly dam. (ears), cracks (base), abrasion of paint

H: 25,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA, GBONGAN MODAKEKE AREA

362 Female twin figure "ere ibeji"

wood, dark brown patina, encrusted with greyish brown pigment, two strings of miniature glass beads, crescent-shaped eyes with incised line (without the obligatory holes from inserted nails), rectangular mouth, short legs with voluminous thighs on flat feet, slightly dam., cracks (base, back)

H: 26,7 cm

Provenience: Eckhard Bredel, Darmstadt, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA, EKITI, EFFON ALAYE

363 Female twin figure "ere ibeji"

wood, stained reddish brown patina, black paint, indigo blue pigment, two strings of miniature glass beads, pleasing facial features, spherical eyeballs projecting underneath vaulted lids, deeply furrowed scarification marks on rounded cheeks, hands and feet in proportion to the body unusual large in size, slightly dam. (nose, left eye);
possibly from a workshop of the Adeshina family.

H: 25,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, YORUBA, IGBOMINA, OMU ARAN

364 Female twin figure "ere ibeji"

wood, brown patina, black paint, necklace with coconut discs and bar-shaped blue glass beads, pear-shaped face with large rhombic eyes, the mouth pointed, the body voluminous and noticeable strongly encrusted with camwood powder, back, breasts and belly covered with linear scarifications, facial features rubbed off, slightly dam., crack

H: 31 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, YORUBA, OWU, IBADAN

365 Pair of twin figures "ere ibeji" in cowrie shell cape

wood, blackish brown patina, camwood powder, indigo blue pigment, distinctive head: tapering on top with a broad and flat chin, deeply furrowed cheek scarifications, simplified bodies, entirely covered by a stiff cowrie shell cape with two neck decolletages, cowrie shells sewn on indigo blue cotton cloth, slightly dam., crack (base)

H: 25,5 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, YORUBA, OYO, SHAKI

366 Male pair of twin figures "ere ibeji"

wood, reddish brown patina, camwood powder "osun", indigo blue pigment, two beaded strings around the hips, eyes with carved lashes on the upper lid, peculiar flat noses with curved bridge, linear incised tattos on the face, notched pattern on the belly, metal tag pupils (all but one preserved), slightly dam., minor missing parts (lips, coiffure)

H: 25 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA, IFE, GBONGAN/MODAKEKE

367 Male twin figure "ere ibeji"

wood, dark brown patina, traces of black paint, encrustations with camwood powder, necklace from black miniature glass beads, distinctive facial features: egg-shaped head with large eyes and a long narrow nose, incised linear tattoos on the face, elaborate scarifications in bas-relief on the body (spine, neck, belly), grooved coiffure with crest, slightly dam. (crest), cracks (base)

H: 29 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



NIGERIA, YORUBA, OYO

368 Male twin figure "ere ibeji"

wood, reddish brown patina, encrustations with camwood powder, indigo blue pigment, three strings of miniature glass beads, characteristic feature: fine grooved high towering coiffure in four lobes, eyes with framing eyelashes, nose with long "hanging" tip and pointed mouth, tribal marks on face and belly, voluminous shoulders and upper arms, grooved decor at the base, nose tip and mouth rubbed off through long use in the cult, drilled pupils (metal tags missing), slightly dam. (chin, coiffure backside), fine cracks;
in the style of the carver family Igbuke.

H: 30,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, YORUBA, AWORI, IGBESA

369 Male pair of twin figures "ere ibeji"

wood, mat shiny blackish brown patina, two strings of turquoise miniature glass beads, characteristic features: carved with stiff loincloth and bracelets with grooved decor, large drilled pupils, three lancet-shaped tattoos on the forehead, crest with projection on forehead and neck, slightly dam., cracks, abrasion of paint

H: 22/23 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, YORUBA, ABEOKUTA, EGBA

370 Male pair of twin figures "ere ibeji"

wood, stained brown patina, camwood powder, indigoblue pigment, black paint, four strings of coconut discs, necklace and bracelet with miniature glass beads, characteristic features: coiffure with high crest, projecting eyelids, hands held in typical manner, tribal marks, carved loincloth, slightly dam., minor missing parts (coiffure, disc-shaped bases)

H: 21 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €

Catalogue ENGLISH-version



NIGERIA, YORUBA, ABEOKUTA, EGBA

371 Pair of twin figures "ere ibeji"

wood, reddish brown patina, small remains of black paint, necklaces and ear ornaments with miniature glass beads, the male carved with shorts, the female with a short skirt, coiffures designed individual, hands in typical position, characteristic tribal marks, metal tags (pupils) missing, sign of the carver (triangle) at the bottom of the base, facial features (nose, mouth) rubbed off through permanent feeding procedures, slightly dam., minor missing parts, crack:
possibly sign of the carver Salakatu Ayo (died 1980) from the famous family Adugbologe (compare F. Polo, 2008, p. 73).

H: 26,5 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, YORUBA, OYO, OGBOMOSHO

372 Pair of twin figures "ere ibeji"

wood, rich brown patina, encrustations with camwood powder "osun" in some areas, black paint, the male figure bigger in size with a much more voluminous body, both of the figures with heavy-weighted coiffures, linear incised scarification marks on face, breast and belly, metal tag pupils (one missing), facial features strongly rubbed off, slightly dam.

H: 26,5 cm/29 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



NIGERIA, YORUBA, OYO, OGBOMOSHO

373 Male pair of twin figures "ere ibeji"

wood, rich reddish brown patina, black paint, indigo blue pigment, high towering coiffures, distinctive "bulge" at the back of the head, eyes marked by incised lines, the noses broad and flat, just like the mouth which is situated directly at the tip of the chin, linear scarifications on the cheeks, prominent incisions on the belly, both figures richly adorned with bracelets and with two cowrie shell strings, metal tag pupils (missing but one), slightly dam., cracks

H: 25,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, YORUBA

374 Pair of twin figures "ere ibeji"

wood, blackish brown patina, remains of indigo blue pigment, strings of coconut discs and glass beads, unusual narrow faces with "bulgy eyes" and small triangular ears, incised concentrical tattoos on cheeks and belly, slightly dam., minor missing parts (lips, nose), presumably from feeding procedures

H: 28,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, YORUBA

375 Pair of twin figures "ere ibeji"

wood, reddish brown patina, black paint, encrustations with camwood powder, square shoulders and elongated arms, leg zone extremely short, scarification marks on face and breasts of the the female figure, eyes originally inset with metal tags, slightly dam. (mouth of the male/breasts of the female figure), cracks (disc-shaped bases)

H: 28 cm, resp. 29,5 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, YORUBA, OYO (?)

376 Female pair of twin figures "ere ibeji"

wood, reddish brown patina, black paint, strings of blue glass beads, slim bodies in proportion to the size of the heads, pear-shaped faces with incised tattoos on the cheeks, projecting mouth, recess underneath the nose, zigzag tattoo on the belly, metal tag pupils (partly missing), strong encrustations with camwood powder, facial features rubbed off, slightly dam., minor missing parts (ears), cracks

H: 28 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



NIGERIA, YORUBA

377 Six twin figures "ere ibeji"

wood, brown patina, a) male "ibeji" with sandals, Oyo, prominent large eyes framed by eyelashes, radial tattoos at the navel, h: 28 cm; b) female "ibeji", Oyo, rising from a round base with zigzag-pattern, slightly dam., missing parts (breast), h: 26 cm; c) male "ibeji", Ibadan, Oyo, characteristic form of the head, the body strongly encrusted with camwood powder, h: 28 cm; d) female "ibeji" with high towering coiffure and extremely angular shoulders, slightly dam. (coiffure), crack, h: 31 cm; e) female "ibeji" with projecting disc-shaped coiffure, "tirah" on breast and back, slightly dam., cracks, h: 28 cm; f) male "ibeji", abundandtly adorned (metal rings, strings with coconut discs and glass beads), facial features rubbed off through long use in the cult, encrustations with "osun", slightly dam., cracks

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



NIGERIA, YORUBA, ABEOKUTA

378 Female twin figure "ere ibeji"

wood, mat dark brown patina, traces of camwood powder, richly adorned with strings of coconut discs and glass beads, projecting disc-shaped coiffure with fine grooved pattern, tribe typical tattoos, hands in characteristic posture, originally metal tag eyes (now missing), abrasion of paint

H: 25,5 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, YORUBA, ABEOKUTA

379 Pair of twin figures "ere ibeji" in miniature form

wood, reddish brown patina, camwood powder "osun", recognizably carved from one hand, prominent bipartite coiffure with hairband, characteristic tribal marks and arrangement of hands, facial features (eyes) slightly asymmetrical, richly adorned with strings of miniature glass beads (red, blue, black) and cowrie shells, sign of the carver on the underside of the base, abrasion of paint, slightly dam. (base of the male figure)

H: 16 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA, AREA OF EDE

380 Twin figure "ere ibeji"

wood, dark brown patina, encrusted with camwood powder, strings of glass beads, crown-shaped coiffure with remains of indigo blue pigment, the face coated with linear scarification marks, tattoo on the belly, slightly dam., paint rubbed off;
the main characteristic of these "ibeji" is the puckered looking face.

H: 27,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 300 €



NIGERIA, YORUBA

381 Twin figure "ere ibeji"

wood, reddish brown patina, encrustations with camwood powder "osun", remains of indigo blue paint at the coiffure, strings of glass beads, diamond-shaped eyes with framing eye-lashes and drilled pupils, incised horizontal tattoos on cheeks and forehead, triangular scarification mark on the belly, slightly dam., minor missing parts, cracks, paint rubbed off

H: 26 cm

Start bid: 200 €, estimate: 300 €



NIGERIA, YORUBA, AREA OF OSHOGBO

382 Male twin figure "ere ibeji"

wood, greyish brown patina, black paint at the coiffure, camwood powder, string of glass beads, high towering coiffure, lancet-shaped tattoos on the cheeks, filed incisors, diamond-shaped scarification marks on the belly, accentuated sex characteristics, slightly dam., minor missing parts (at the back of the base)

H: 26 cm

Start bid: 200 €, estimate: 300 €



NIGERIA, YORUBA, OSHOGBO

383 Male twin figure "ere ibeji"

wood, strongly encrusted brown patina, traces of "osun" and kaolin, two strings of miniature glass beads, fine carved regular facial features, two-parted high towering coiffure with grooves and headband, symmetrical arranged angular scarification marks on the cheeks, harmonical formed body, small traces of insect caused damage at the back of the base, encrustation partly chipped off;
beautiful old "ibeji".

H: 28 cm

Provenience: Galerie Schwarz-Weiß, Essen, Germany
Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, YORUBA, OYO

384 Female twin figure "ere ibeji"

wood, brown patina, remains of indigo blue pigment, camwood powder, four strings with coconut discs around the hips, glass bead necklaces around neck and ankles, originally metal tag eyes (now missing), typical Oyo "ibeji" with characteristic tribal marks on the face ("keke") and scarification marks on the belly, grooves running around the base, facial features abraded by repeated feeding procedures, slightly dam. (ears, coiffure backside);
in the style of the Igbuke family of carvers.

H: 29,7 cm

Provenience: Galerie Schwarz-Weiß, Essen, Germany
German Private Collection, Berlin (1962)

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, YORUBA, EGBADO, ILOGBO

385 Female twin figure "ere ibeji" with beaded hat

wood, rich blackish-brown patina, fine grooved high towering coiffure with chignon, mouth with broad lips, arms straight aside body, elaborate embroidered bonnet with pointed ear flaps, decorated with animal motifs on both sides, facial features extremely abraded by permanent feeding procedures, slightly dam.

H: 23,5 cm

Provenience: German Private Collection, Berlin (1962)

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA

386 Twin figure "ere ibeji"

wood, brown patina, encrustations with "osun", two strings of glass beads, genderless, eyes without traces of nailheads, the face strongly abraded, the head as a whole with matt patina (in contrast to the body), slightly dam. (back of the head), rep. (base)

H: 25,5 cm

Provenience: Galerie Schwarz-Weiß, Essen, Germany
Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



NIGERIA, YORUBA

387 Male twin figure "ere ibeji"

wood, matt brown patina, camwood powder, the eyes unusual in form with the brows describing a permanent line, chin plug, disc-shaped high towering coiffure with middle ridge, shoulder flaps, triangular amulets on breast and back, slightly dam., facial features rubbed off, crack (back), missing part (back half of the disc-shaped base), pedestal

H: 24 cm

Provenience: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



NIGERIA, YORUBA

388 Male twin figure "ere ibeji"

wood, reddish brown patina, camwood powder, indigoblue pigment, strings of glass beads, long arms nearly reaching down to the ground, narrow sloping shoulders, head with high towering coiffure in two lobes, projecting nape, asymmetrical arranged eyes, incised tribal marks, drilled ear holes for attachment of ornament, slightly dam.

H: 29 cm

Provenience: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Start bid: 120 €, estimate: 200 €



NIGERIA, YORUBA, EDE

389 Standing twin figure "ere ibeji"

wood, reddish brown patina, camwood powder, indigo blue pigment, string of glass beads, characteristic features: crown-shaped coiffure, eyes with notched eyelashes, incised scarification marks on face and belly, slightly dam., minor missing parts at the coiffure, traces of insect caused damage at the same place

H: 28,5 cm

Provenience: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA

390 Female twin figure "ere ibeji"

wood, matt brown patina, black paint, necklace with coconut-discs, flattened face halves, culminating in a vertical middle ridge, crested coiffure, breasts accentuated by size and circle pattern, slightly dam. (coiffure), abrasion of paint (eyes, nose), washing patina

H: 30,5 cm

Provenience: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



NIGERIA, YORUBA

391 Female twin figure "ere ibeji"

wood, reddish brown patina, black paint, indigo blue pigment, "osun", crested hairdo, metal tag eyes, handle-shaped arms, pear-shaped body, slightly dam., crack (back), abrasion of paint (back of the head)

H: 26,2 cm

Provenience: American Private Collection

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA

392 Female twin figure "ere ibeji"

wood, middle brown patina, black and indigo blue paint at the coiffure, brass tag eyes, traces of kaolin, drilled ear holes for ornament, slightly dam., traces of insect caused damage (above all backside)

H: 24,5 cm

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



NIGERIA, YORUBA, AREA OF EGBE

393 Female pair of twin figures "ere ibeji"

wood, middle brown patina, black and indigo blue paint at the coiffure, nails forming the pupils, linear scarification marks (body and face), slightly dam., minor missing parts (crested coiffure), cracks, wash patina

H: 20 cm resp. 21 cm; collected in situ, 1975 - 1983 (Togo)

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA, AREA OF ABEOKUTA

394 Female pair of twin figures "ere ibeji"

wood, middle brown patina, strings of glass beads, in nearly identical posture rising from disc-shaped bases, the arms carved free, with the fingertips resting aside the thighs, the big heads crowned by high crested coiffures, nail heads as pupils, incised scarification marks on the cheeks, dam., cracks (breast, base, side of the head)

H: 24 cm

Provenience: American Private Collection

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN AREA/KWARA STATE

395 Female twin figure "ere ibeji"

wood, matt brown patina, remains of blackish-blue paint at the coiffure, encrusted with camwood powder, eyes with aglets (missing on the right), richly adorned: six strings with coconut discs, two strings with glass beads, beautiful regular facial features with large eyes, rich patina, rubbed by feeding and washing procedures, slightly dam., small crack (base)

H: 26 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

396 Female twin figure "ere ibeji"

wood, matt shiny reddish brown patina, black paint at the coiffure, encrustations with camwood powder, metal tag eyes, six strings of glass beads, cord with cowrie shells, large head with triangular nose and tapering mouth, prominent high towering coiffure with horizontal grooves, handle-shaped arms, diamond-shaped pattern around the base, slightly dam. (nose bridge)

H: 27 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA, ERIN, OYO

397 Female twin figure "ere ibeji"

wood, dark brown patina, small remains of indigoblue pigment at the coiffure, unusual: large oval eyes and small chin plug, high towering coiffure with fine grooves split by a horizontal band, skin scarifications on cheeks and belly, ears with drilled hole for attachment of ornament, two small metal bracelets, two strings of miniature glass beads, facial features abraded, slightly dam., cracks (head, base), possibly rep. (right arm in the shoulder area)

H: 28 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

398 Male twin figure "ere ibeji" in beaded cape

wood, matte brown patina, black paint, camwood powder, two strings of glass beads, eyes originally inset with metal tags, crown-shaped coiffure, scarification marks on cheeks and belly, base with zigzag ornament, cape of coarse cloth sewn with strings of miniature glass beads in yellow/red and yellow/black, slightly dam. (backside of the base)

H: 24,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

399 Pair of male twin figures "ere ibeji"

wood, middle brown patina, black paint, partly encrusted, indigoblue pigment, camwood powder, necklace and anklets from miniature glass beads, strings of cowrie shells, necks carved with rings, the islamic triangle "tirah" on breast and back, broad large faces framed by cap-like hairdo with pointed flaps on both sides, rising from round bases with zigzag decor, slightly dam., traces of insect caused damage (back of the head, left arm), crack

H: 28 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, YORUBA, OYO, ILLORIN

400 Standing male twin figure "ere ibeji"

wood, matt shiny reddish brown patina, encrusted with camwood powder, black paint, indigo blue pigment, bulging forehead, projecting chin, cap-like coiffure with tapering earflaps, incised lattice pattern on the belly, amulet "tirah" on breast and back, zigzag pattern around the disc-shaped base, metal tag eyes (the left one missing), slightly dam. (chin), missing part (right hand) filled with camwood paste, cracks

H: 25 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €

Catalogue ENGLISH-version



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

401 Female twin figure "ere ibeji"

wood, reddish brown patina, encrustations with camwood powder, black paint, traces of indigoblue pigment, big bulging eyes with incised eyelashes and metal tag pupils, linear tattoos on forhead and cheeks, notched pattern on the belly, bipartite high towering coiffure with crowning bun, hanging breasts, massive arms, incised lines around the base, slightly dam., cracks (head, neck and shoulder left hand side)

H: 26,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA

402 Male twin figure "ere ibeji"

wood, matt shiny dark and reddish brown patina, encrustations with camwood powder, two strings of miniature glass beads, eyes originally inset with metal tags, clear cut facial features, fine grooved hairdo, beautiful modelled body with symmetrical arranged limbs, slightly dam., missing parts through insect caused damage (right hand/arm/ankle/base), minor missing part at the coiffure

H: 28 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

403 Female twin figure "ere ibeji"

wood, matt brown patina, black paint, encrustations with "osun", two glass bead necklaces, two strings with cowrie shells at the wrist, metal tag eyes (one missing), angle-shaped tribal marks on the cheeks, pierced coiffure, scarification marks on the belly, traces of abrasion, small traces of insect caused damage (hairdo), missing parts backside (buttocks, base), rep. at the same place

H: 27 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA

404 Female twin figure "ere ibeji" and "eshu" shrine figure

wood, a) middle brown patina, traces of black paint and indigo blue pigment, string of coconut discs, eyes originally inset with metal tags (now missing), unusual form of face and coiffure, the latter arranged in five projecting lobes, h: 32 cm, slightly dam., cracks (right side of the head), traces of insect caused damage (coiffure); b) matt black patina, indigo blue pigment, characteristic presentation with long plait and pipe, h: 27,5 cm, missing parts through insect caused damage (base, left shoulder, right eye), rep. (breakage: both ankles)

H: 32 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



NIGERIA, YORUBA, AJASSE, IGBOMINA

405 Female twin figure "ere ibeji"

wood, reddish brown patina, four strings with glass beads, eyes spread with blackish mass, filed incisors, headband with incised zigzag pattern, angle-shaped scarification marks on the cheeks, slightly dam. (left ear), small traces of insect caused damage (left hand)

H: 24,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA, AJASSE, IGBOMINA

406 Standing female twin figure "ere ibeji"

wood, reddish brown patina, black paint, strong encrustations with camwood powder, eyes with metal sheet, five bracelets with coconut discs, string with cowrie shells, filed incisors, especially accurate cut scarification marks on the cheeks, small cracks in camood powder encrustation

H: 26 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

407 Female twin figure "ere ibeji"

wood, light and dark brown patina, encrustations with camwood powder "osun", metal tag eyes, abundantly adorned with nine necklaces (glass beads and coconut discs) as well as two broad metal bracelets with chiselled pattern, large eyes with grooved eyelashes arranged lateral, tripartite nose and a broad mouth with bulging lips, diagonal incisions around the base, slightly dam. (nose, mouth)

H: 27 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, YORUBA

408 Male twin figure "ere ibeji"

wood, mat shiny middle brown patina, black paint at the coiffure, eyes inset with metal tags (missing on the left), three strings with miniature glass beads, a long one with coconut discs, overlong narrow face with high towering coiffure, arranged in three shocks of hair in a row, slightly dam., minor missing parts (both ears)

H: 27 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA

409 Male pair of twin figures "ere ibeji"

wood, mat brown patina, black paint at the coiffure, metal tag eyes, cap-like coiffures with tapering flaps at the sides nearly concealing the ears while the nape remained free, eyes with framing eyelashes, incised tatoos in two horizontal rows on the cheeks, islamic triangle "tirah" on breast and back, prominent gentials, incised linear ornaments around the base, slightly dam., missing parts (ears), cracks (above all at the bases)

H: 25/26 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN/OYO

410 Pair of twin figures "ere ibeji"

wood, matt middle brown patina, black paint at the coiffure, traces of camwood powder, metal tag pupils, both figures richly adorned with strings of colourful glass beads and coconut discs, additionally a string of cowrie shells at the right wrist of the male (only remains with the female), prominent hairdo with grooves, angle-shaped scarifications on the face, incised herringbone pattern running around the base, facial features abraded through feeding procedures, slightly dam., small crack

H: 24 cm

Start bid: 350 €, estimate: 700 €

Catalogue ENGLISH-version



NIGERIA, YORUBA, IBADAN

411 Female pair of twin figures "ere ibeji"

wood, mat brown patina, encrusted with camwood powder, three strings with glass beads and shell discs, metal tag eyes (partly missing), long cylindrical heads with flat chin and hairdo in two lobes, arching brows, flat noses with broad wings, facial features rubbed off in parts, dam., missing parts (both bases), cracks, plate

H: 32,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



NIGERIA, YORUBA

412 Female twin figure in cowrieshell coat

wood, matt brown patina, encrusted with camwood powder, two glass bead strings, metal tag eyes, disc-shaped coiffure with five bulges on top, abrasion of facial features through feeding procedures, traces of insect caused damage (neck, belly, base), cotton cape, embroidered with nassa shells, traces of old age

H: 29,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA

413 Female pair of twin figures "ere ibeji"

wood, brown patina, encrustations with "osun" (camwood powder), metal tag eyes, adorned with metal rings and bracelets (with glass beads and coconut discs), broad bodies with pointed breasts, linear scarification marks on the faces, dam. (breasts), cracks, missing parts (base)

H: 31,5 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



NIGERIA, YORUBA, ILORIN, OYO

414 Female pair of twin figures "ere ibeji"

wood, reddish brown patina, black paint, camwood powder, crude and voluminous in form, cap-like hairdo with a tuft of hair in the neck, concentrical grooves on both sides of the face, eyes with metal tags, abundant ornament: various strings with coconut discs and glass beads, drilled holes for attachment of ear ornament, prominent scarification mark underneath the left eye, slightly dam., crack

H: 26 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



NIGERIA, YORUBA

415 Cowrieshell coat of an "ere ibeji" figure

reinforced rough cotton fabric, sewn with cowrie snails in dense rows, cutouts of neckline and sleeves bordered with leather, small bowls of fabric (filled with magical ingredients) attached to the shoulder right hand side and to the breast, coated with dark brown patina, traces of old age

H: 18 cm; B: 28 cm

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



CAMEROON GRASSFIELDS

416 Mask of a dignitary

wood, blackish brown patina, small remains of red paint, encrusted with clay, expressive in form, bulky head crest with burls, disc-shaped beard, slightly dam., cracks, missing parts at the back of the rim, base

H: 48 cm

Provenience: Jack Rosenberg, New York, USA

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



CAMEROON GRASSFIELDS

417 Mask

wood, shiny brown patina, expressive form, with smiling mouth, chin beard and burled coiffure, min. dam., missing parts (ears), slight traces of abrasion

H: 35,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



CAMEROON GRASSFIELDS

418 Equestrian in Colon style

light brown wood, polychrome paint, carved with sun helmet and shorts, riding on a leopard, rep. (breakage base), cracks, slight traces of abrasion

H: 47 cm

Provenience: Sam Albert, Taunton, Somerset, Great Britain

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



CAMEROON GRASSFIELDS

419 Standing figure

light-weighted wood, remains of dark brown patina, symmetrical arranged body with handle-shaped arms, head with disc-shaped superstructure, old collection number at the back of the left foot, dam., missing parts (both feet), base

H: 38 cm

Provenience: Old Colonial Collection

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



CAMEROON GRASSFIELDS

420 Architectural element

wood, blackish brown patina, of arching form, the plank supporting two stylized leopards flanking a globular head with an oval teeth-baring mouth, a square hole at the crown, min. dam., traces of insect caused damage, cracks, slight traces of abrasion;
the leopard embodies certain attributes like speediness, survivability and aggressiveness which were transfered on the king. So he became the most important royal symbol, like an "alter ego" of the king.

L: 87 cm

Provenience: Karl Tietje, Verden, Germany, working for John Holt & Co. in Kamerun and Southwest Africa (before 1920)
Sotheby's, New York, May 15, 2003, lot 111

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



CAMEROON GRASSFIELDS

421 Pipe head

ceramics, black engobe, modelled with eight human faces and a buffalo head, min. dam., small missing parts, slight traces of abrasion, base

H: 17 cm

Provenience: Southern German Collection

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



CAMEROON GRASSFIELDS

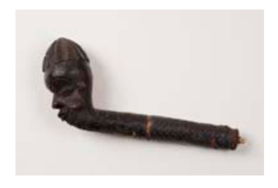
422 Tobacco pipe

brass, decorated with buffalo heads, min. dam., traces of usage and corrosion

L: 57,5 cm

Provenience: Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Start bid: 50 €, estimate: 100 €



CAMEROON GRASSFIELDS

423 Handle

wood, dark brown patina, handle zone covered with reptile skin, endings carved with human head, resp. plug for mortising, min. dam., cracks, slight traces of abrasion

L: 21 cm

Start bid: 150 €, estimate: 200 €



CAMEROON GRASSFIELDS

424 Round stool

light brown wood, shiny brown patina, six angled support elements carrying a massive round seat, min. dam., cracks, small missing parts, slight traces of abrasion

H: 22 cm; D: 28 cm

Start bid: 300 €, estimate: 500 €



CAMEROON GRASSFIELDS

425 Round stool

wood, partly shiny dark brown patina, angled support elements arranged in two levels, min. dam., missing parts through insect caused damage, fine cracks, traces of abrasion

H: 31,5 cm; D: 27 cm

Start bid: 300 €, estimate: 500 €



CAMEROON GRASSFIELDS, BABANKI

426 Stool

wood, brown patina, pokerwork, ring-shaped base, carved with three leopards and three standing figures arranged in a circle, rep. (breakage at the seat), cracks, traces of abrasion;
in the Cameroon Grassfields stools are an important part of a chiefs regalia. The leopard embodies certain attributes like speediness, survivability and aggressiveness which were transferred on the king. This is why the animal became the most important royal symbol, like an "alter ego" of the king.

H: 64 cm; D: 63 cm

Provenience: Helmut Zake, Heidelberg, Germany
Rudolf Sühnel, Heidelberg, Germany

Start bid: 1.500 €, estimate: 3.000 €



CAMEROON GRASSFIELDS, BAFO

427 Face mask

wood, painted in black and red, laughing, teeth revealing mouth, superstructure in shape of a narrow mask face with tubular protruding eyes, insect caused damage, missing parts (chin, head crest), cracks, fixation of superstructure renewed

H: 38,5 cm

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



CAMEROON GRASSFIELDS, BAMESSING

428 Palace door frame

wood, matt patina, remains of polychrome paint, three wooden boards, carved with anthropomorphic and zoomorphic figures, min. dam., cracks, small missing parts, traces of insect caused damage

H: 99 cm, 99,5 cm

Provenience: Kegel-Konietzko, Hamburg, Germany

Start bid: 1.200 €, estimate: 2.500 €



CAMEROON GRASSFIELDS, BAMILEKE

429 Helmet mask

wood, partly shiny brown patina, kaolin, pierced ears, wooden plug on one side, min. dam., small missing parts, slight traces of abrasion;
shows the distinct headdress of royal titled wives, symbolizing the role of women as complementary to men. The complete traditional vestment consists of a garment of blue and white royal cloth and a flywhisk. The mask dances in short contained steps appropriate to her noble image.

H: 37 cm

Provenience: German Collection

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



CAMEROON GRASSFIELDS, BAMILEKE

430 Big dish

wood, blackish brown patina, outer rim with band decor in grooved pattern, handles in shape of buffalo heads, dam., minor missing parts, traces of insect caused damage, rep.

L: 51cm, B: 43 cm; H: 14 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



CAMEROON GRASSFIELDS, BAMILEKE

431 Runner mask "mabu"

wood, black patina, min. dam., small missing parts (back), traces of insect caused damage and abrasion;
the "kwifon" association in each kingdom has a "runner" mask called "mabu", that serves as "the voice" of "kwifon". Members on their day- and nighttime missions are preceeded by this mask, which serves to announce "kwifon's" approach and to correct improper behavior. In some Western Grassfield kingdoms of the past, "mabu" was also the mask of executioners.

H: 35 cm

Provenience: German Private Collection

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



CAMEROON GRASSFIELDS, BAMILEKE

432 Stool

light brown wood, shiny patina, ring-shaped base, caryiatid figure in form of a bicyclis, round seat, rep. (breakage base), slight traces of abrasion

H: 42 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



CAMEROON GRASSFIELDS, BAMUM

433 Mask

wood, blackish brown patina, kaolin, grassfield typical voluminous forms, a "smiling", teeth revealing mouth, roof-like head crest, slightly dam., fissures, rep.(crack fixed by metal clamps)

H: 35,5 cm

Provenience: French Private Collection

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



CAMEROON GRASSFIELDS, WIDEKUM

434 Mask "agwe"

wood, brown patina, kaolin, pointed headgear, two drilled holes in every cheek, pierced around the rim, min. dam., cracks, slight traces of abrasion;
this mask is a mixture between a helmet and a face mask. It is deemed to be the only mask of this ethnic group and represents a kind of "Till Eulenspiegel".

H: 49 cm

Provenience: collected in situ (1968 -1972)

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



CAMEROON GRASSFIELDS, WIDEKUM

435 Mask "agwe"

wood, entirely coated with leather, dark brown patina, of narrow elongated form with accentuated cheeks, small wooden plugs on temples and forehead, metal teeth, beard of twisted cord (mostly missing), small remains of a net-like bonnet backside, min. dam., missing parts because of insect caused damage (at the lower rim in the chin area), crest

H: 43 cm

Provenience: Old British Private Collection

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



CAMEROON

436 Standing male figure

bronze alloy, surmounted by a monkey-like face with big disc-shaped ears, with the left hand holding a staff, min. dam., small missing parts, slight traces of corrosion

H: 18 cm

Provenience: Gerd Rosen, Berlin, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



CAMEROON
437 Caryatid stool
wood, matt dark brown patina, ring-shaped base, five caryatid figures supoorting the round seat, min. dam., cracks, missing parts
H: 46 cm; D: 35 cm
Start bid: 200 €, estimate: 400 €



CAMEROON
438 Prestige bowl
wood, dark, partly encrusted patina, circular base, open worked spider motif, the actual vessel decorated with rhomb-shaped ornaments;
probably this bowl was used to keep kola nuts.
H: 23,5 cm
Start bid: 80 €, estimate: 150 €



CAMEROON
439 Lid
wickerwork of palm leaves, dyed in red and black, of round form, decorated with geometrical patterns, accentuated by changing colours, good condition
D: 30,5 cm
Provenience: Gerd Rosen, Berlin, Germany
Start bid: 40 €, estimate: 80 €



CAMEROON
440 Six objects
pair of sandals, leather, slight traces of usage and abrasion, l: 26 cm; pipe stem, bipartite, brass, l: 36,5 cm; bracelet, brass in openwork design, d: 11 cm; three daggers, different sizes, each with wooden handle and leather sheath, l: 17 cm - 35 cm
Provenience: Anton Handl, Munich, Germany
Start bid: 200 €, estimate: 400 €



CAMEROON, ANYANG
441 Anthropomorphic dance crest
wood, most parts coated with animal hide, in form of a jointed doll with arms and legs separately carved, surmounted by a proportionally large head with expressive facial features, open mouth with single teeth, min. dam., tears and missing parts (hide), base;
the Anyang are a small ethnic group living in the western area of the Cameroon Grassfields, east of the Boki along the northern banks of the Cross River. They use similar dance crests, as usual for the rest of the Crossriver area.
H: 27,5 cm
Provenience: Marc Assayag, Montreal, Canada
Start bid: 750 €, estimate: 1.500 €



CAMEROON, ANYANG

442 Anthropomorphic dance crest with horns

wooden core, leather coating, with the eyes and mouth left free, drilled hole in the parting, min. dam., small tears

H: 24 cm

Start bid: 900 €, estimate: 1.800 €



CAMEROON, ANYANG

443 Janiform dance crest

wood, skin-covered facial plane, with the eyes and mouth left free, eyes and single teeth whitened with kaolin, raised scarification marks on the temples, rising from a wickerwork base, min. dam., fine tears, small missing parts

H: 18,5 cm

Provenience: German Private Collection

Start bid: 900 €, estimate: 1.800 €



CAMEROON, BANE

444 Figurally carved tusk (*)

ivory, figurally carved with scenes of eyeryday life and animals, inlays from dark wood (partly missing), min. dam., small missing parts, slight traces of abrasion

L: 87,5 cm

Provenience: Anton Handl, Munich, Germany

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



CAMEROON, BANGWA

445 Standing figure

wood, matt dark brown patina with traces of black paint, crude carved facial features: the eyes arranged on different levels, flanking a sturdy nose, an opened mouth with notched teeth below, square ears, flattened on the back, slightly dam., minor missing parts, crack (backside), base;
the important cultural region, called the Cameroon Grassfields, is located in the west of Cameroon with its two main ethnic groups the Bamileke and the Bamun, although the Tikar who came from the north-east are also regarded as "culture bringers" for some chiefdoms.

H: 37 cm

Provenience: American Private Collection

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



CAMEROON, BANGWA

446 Female pair of figures

wood, brown patina, traces of black paint, with tapering knees rising from short legs, supporting stocky trunks with short arms, both hands incised, crowned by pear-shaped heads with round cheeks and castanet-eyes, dam., minor missing parts (nose, chin, foot tips), cracks, traces of insect caused damage (backside), rep. (right foot of one of the figures), abrasion, ;
presumaby depicting two pregnant women.

H: 28 und 29,5 cm

Provenience: Austrian Private Collection, Vienna

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



CAMEROON, BANGWA

447 Standing female figure

wood, blackish brown patina, slightly asymmetrical facial features, bulging belly, middle of the back flattened, min. dam., traces of insect caused damage. missing part (left foot tip), traces of abrasion

H: 35,5 cm

Provenience: British Collection

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



CAMEROON, KIRDI

448 Bead loincloth

cord material, polychrome glass beads, net-like bead weaving, the back broader than the front piece, snails with removed backs attached to the lower rim, min. dam.

L: 30 cm

Provenience: English Private Collection

Start bid: 80 €, estimate: 150 €



CAMEROON, MAMBILA

449 Anthropo/zoomorphic helmet mask

wood, dark brown partly encrusted patina, carved with two massive pairs of ears and typical heart-shaped deepened faces to both narrow sides, contours of face and mouth with notches, slightly dam., minor missing parts, cracks, rep. (chin part of one of the faces), traces of insect caused damage;
used for masked dances which take place annually at the conclusion of the planting and harvest seasons.

H: 23 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



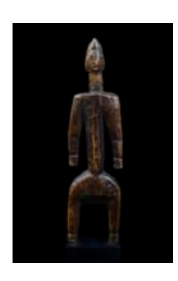
CAMEROON, MAMBILA

450 Figure "tadep"

wood, brown patina, pigment remains, large head with the emphasis lying on the asymmetrical eye zone, drilled hole on top of the head, slightly dam., continuous crack

H: 20,5 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



CAMEROON, NAMCHI

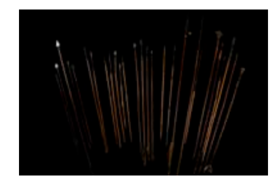
451 Fertility doll

light brown wood, partly dark brown patina, of typical form, eyes with glass bead inlay, min. dam., cracks, slight traces of abrasion, base

H: 30,5 cm

Provenience: French Private Collection

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



CENTRAL AFRICA

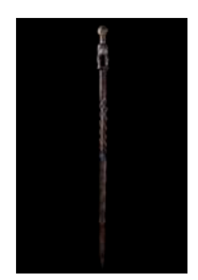
452 Group of arrows

27 pieces, a) five arrows, D. R. Congo, inscribed: "L.1/73/76/77/78/79" - "Prof. A. Krämer" - "Wambutti" - "Urua"; b) two arrows, Cameroon, inscribed: "L. 1/31/67" - "Kol.mus.Berlin" - "Krämer"; c) five arrows, Togo, inscribed: "L. 1/68/69/185a/185b/185c", "Krämer"; d) four arrows, East Africa, inscribed: "L. 1/81/82/189/190" - "A. Krämer"; e) South Africa, "poisoned bushman arrow", inscribed: "L.1/83" - "A. Krämer"; f) Sudan- Congo, inscribed: "L. 1/72" "Krämer"; g) arrow manilla, inscribed: "L. 4/10 A. Krämer" and with label; additional: h) two arrows from the Philippines, inscribed: "L. 4/56" und "L. 1/80" - "A. Krämer"; i) six arrows without inscription;
all but one with metal tips, with wooden or bamboo shafts, partly with feathers

L: 42 cm - 103 cm

Provenience: Augustin Krämer, Stuttgart, Germany
Anton Eckert, Munich, Germany

Start bid: 350 €, estimate: 700 €



GABON, TSOGHO

453 Dignitary staff

wood, dark brown patina, remains of polychrome paint, surmounted by a standing female figure, scarification marks at the corners of the mouth, remains of leather (head), min. dam., fine cracks, slight traces of abrasion, small missing parts

H: 128,5 cm

Provenience: Ladislas Segy, New York, USA
Günther & Ursula Hartmann, Berlin, Germany

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



GABON, PUNU

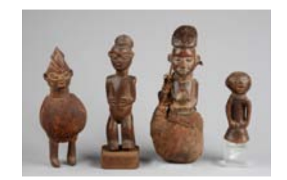
454 Face mask "okuyi"

light-weighted wood, remains of kaolin, black paint at the coiffure, crowned by a coiffure, originally arranged in four loops, narrow slit eyes, dam., missing parts (nose, above all at the coiffure and backside at the rim), strong abrasion, Sockel

H: 31 cm

Provenience: Lore Kegel, Hamburg, Germany

Start bid: 800 €, estimate: 1.500 €

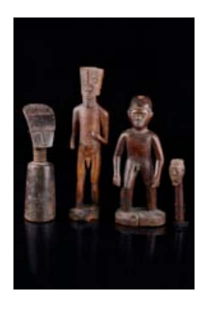


D. R. CONGO

455 Four power figures

a) power figure "biteki" with spherical package, Teke, h: 17,3 cm; b) female power figure with spherical package and bundle of wooden sticks with feather, Yaka/Suku, h: 20 cm; c) power figure with hole in the parting, Yanzi, wooden base, h: 16 cm; d) half figure, Luba, acrylic base, h: 9,8 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



D. R. CONGO

456 Four figures

wood, brown patina, a) standing male figure with long arms, opening filled with magical mass on the head, missing part (right hand), rep. (base), h: 23 cm; b) head sculpture with beard, h: 11 cm, slightly dam., base; c) standing male figure with flat head, openings with magical mass on the head and at the back, h: 27,3 cm, dam., missing parts (right hand, base), rep. (base, left leg); additional: fertility doll, Fante, Ghana, h: 20,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



D. R. CONGO

457 Three throwing knives

metal, two knives with sickle-shaped blade, Banza, handles wrapped with cord, h: 37 cm and 40,5 cm; one knife of the Bwaka, blade with four appendages, decorated with punched ornaments, handle wrapped in brass wire, h: 41 cm, each with slight traces of corrosion and usage

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



D. R. CONGO

458 Four knifes

wood, metal, cult knife with blade in openwork design, Konda, l: 50,5 cm; knife of the Lobala, collection number "99" at the handle, l: 43 cm; knife "ikula" with ornamented copper blade and elaborate handle with metal inlay, Kuba, l: 41 cm; additional: dagger from the Ovambo, Namibia, partly open worked wooden sheath with pokerwork, l; 25,5 cm; all with slight traces of usage and corrosion

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



D. R. CONGO

459 Two horns (*)

ivory, brown patina, rectangular mouthpieces, minor missing parts and cracks along lower rim, slight traces of abrasion

H: 40 cm resp. 42 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



D. R. CONGO

460 Two comba and a hair pin

comb of the Chokwe, wood, brown patina, blackened in parts, eigeht teeth, surmounted by a human head with tribe-typical facial features, h: 21 cm; comb of the Yaka, middle brown wood, three teeth, surmounted by a bird head, h: 19 cm; in addition: hairpin of the Mangbetu, ivory, surmounted by a stylized standing figure, h: 17 cm; all showing slight traces of usage

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



D. R. CONGO

461 Two baskets

lidded round basket, Pende, natural and coloured fibres, h: 9,5 cm, D: 17,5 cm; round basket with lid, Kuba, made from light wood, rattan and plant fibres, h: 19 cm; d: 22,5 cm

Start bid: 150 €, estimate: 250 €



D. R. CONGO, AZANDE

462 Two stools

heavy wood, brown patina, a) vaulted base, carved with middle strut, which is framed by two angled legs, supporting a slighlty hollowed seat with cross-shaped symbol, h: 30 cm; b) three angled legs supporting a slightly curved seat, h: 26 cm; both showing small missing parts, fine cracks and traces of usage

Provenience: Zemanek-Münster, Würzburg, 22 September 2007, lot 469

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



D. R. CONGO, BEMBE

463 Female power figure with child

light coloured wood, stained brown patina, red pigment, arm- and legless child, attached to the back by twisted plant fibre tied across the breast, rectangular opening in the abdomen, filled with magical substances, slightly dam., missing part (right foot tip), cracks, strong abrasion, on base;
assigned to the Bembe, but shows stylistic characteristics of the Teke as well.

H: 21 cm

Provenience: Pierre Dartevelle, Brussels, Belgium
Ratton-Hourdé, Paris, France

Start bid: 1.800 €, estimate: 3.000 €



D. R. CONGO, BINDJI

464 Helmet mask

plant fibre netting, feather ornament, plant fibre cuff, strip from animal skin, roof-like projecting forehead, eyes, nose, mouth and funnel-shaped ears attached, lined with raffia bast on the inside, slightly dam. (left eye);
this type of mask was worn by those to be initiated. Only the leader of the ceremony wore a wooden mask.

H: 24 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



D. R. CONGO, BUSHOONG

465 Mask "moshambwooy"

rattan framework, covered with plant fibre bast, decorated with embroidered cowrie shells and strings of glass beads, the facial plane covered with leather, seperate carved wooden ears and nose, grass fibre cuff at the lower rim, min. dam., slight traces of abrasion;
"moshambwoooy" is the highest, royal mask in the hierarchy of the Kuba-Bushoong. It depicts "woot", the ancestor of the clan.

H: 40 cm

Provenience: Carlo von Castelberg, Zurich, Switzerland

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



D. R. CONGO, BWAKA

466 Mask

wood, matt patina, polychrome paint, striking scarification marks in the area of forehead, nose and cheeks, additionally accentuated by wooden splinters, min. dam., missing parts through insect caused damage, paint rubbed off

H: 30 cm

Start bid: 200 €, estimate: 300 €



D. R. CONGO, BWAKA

467 Elephant

light brown wood, matt dark brown patina, bulky figure with short legs, trunk with notched ornaments, min. dam., small missing parts

H: 8,5 cm; L: 29 cm

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



D. R. CONGO, BWAKA

468 Standing figure

wood, brown patina, of closed contour, simplified forms, neckless head with indicated facial features, eyes accentuated by blue pigment, min. dam., missing parts (both foot tips), cracks, slight traces of abrasion, base

H: 32 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



D. R. CONGO, CHOKWE

469 Rare pig mask "ngulu"

wood, brown patina, decoration tag, incised scarifications accentuated by red pigment, remains of a bonnet from animal skin on the back, min. dam., slight traces of abrasion;
the dancer generally performs on all fours, imitating the pig's behaviour, poking about with its snout, scratching itself and trampling around clumsily.
The dance masks are used by itinerant dancers, who keep them in a basket. After the performance, the dancers receive gifts in return for the magical strength which they have dispensed to the community.

L: 30,5 cm

Provenience: Pierre Dartevelle, Brussels, Belgium

Expertise: L'Impasse St Jacques Arts Primitifs, Pierre Dartevelle, Brussels

Start bid: 900 €, estimate: 1.800 €



D. R. CONGO, CHOKWE

470 Small pig mask "ngulu"

wood, polychrome paint, of elongated form with big ears, narrow slit eyes, a bonnet made from plaited plant fibres provided with stripes of coloured fabric at the back, min. dam., slight traces of abrasion

H: 18,5 cm

Start bid: 800 €, estimate: 1.500 €



D. R. CONGO, CHOKWE

471 Standing female figure

wood, matt middle brown patina, crowned by a turban-like coiffure with ornaments in relief, slightly dam., missing parts (both foot tips), base

H: 27 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



D. R. CONGO, CHOKWE

472 Mask dancer "cikunza"

wood, dark brown patina, polychrome paint, rep. (breakage left foot), slight traces of abrasion, metal plate;
"cikunza" is the master of the "mukanda" initiation society. He embodies both religious beliefs and chiefly power and is associated with notions of virility and fertility. Such figures may have been placed on the path to the initiates' camp.

H: 30,5 cm

Provenience: Belgian Private Collection

Start bid: 350 €, estimate: 700 €



D. R. CONGO, CHOKWE

473 Five objects

wood, standing female figure with body and facial scarifications, h: 40,5 cm; mask with compressed facial features and remains of a costume, small missing parts, h: 20 cm; half figure of a mask dancer "cikunza", h: 34 cm; small half figure with beaded necklace, h: 11,5 cm; anthorpomorphic pipe, wooden base, h: 7,5 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



D. R. CONGO, CHOKWE

474 Bowl

wood, middle brown patina, pokerwork, open worked stand with incised ornaments at the bottom, min. dam., small missing parts, slight traces of abrasion

H: 10,5 cm; D: 20 cm

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



D. R. CONGO, CHOKWE

475 Pangolin

light brown wood, dark brown patina, carved with delicte scales, rep. (left foreleg), fine cracks, small missing parts, slight traces of abrasion

H: 11 cm; L: 41 cm

Start bid: 150 €, estimate: 250 €



D. R. CONGO, EKONDA

476 Currency

copper with patibna, in shape of an open bracelet with 4 external grooves, min. dam., small missing parts, traces of corrosion, base

D: 10 cm; H: 12 cm: B: 11,5 cm

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



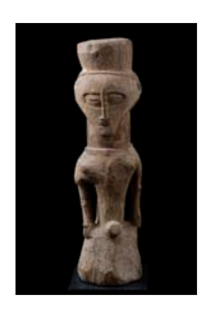
D. R. CONGO, HEMBA

477 Caryatid stool

wood, matt, brown patina, disc-shaped base, carved with three figures with identical postures, supporting a round seat on top, bodies and postures nearly naturalistical modelled, dam., missing parts (base and seat), cracks, rep. (upper arm of one of the figures)

H: 33,5 cm; D: 33 cm

Start bid: 750 €, estimate: 1.500 €



D. R. CONGO, HEMBA

478 Half figure "kabeja"

light brown wood, matt patina, remains of pigments, superstructure for insertion of magical substances, min. dam., fine cracks, small missing parts, base;
magical materials included items thought to have rare and enhancing life powers, such as pulverized fragments of human bone, or the hair of twins. By supplying the object in this way, the ritual specialist invites the spirit to inhabit the receptacle, which can then be used to assist with particular tasks.

H: 28,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



D. R. CONGO, ITURI

479 Mask

wood, black patina, open mouth with pointed teeth, accentuated with kaolin, striking red stripes on the cheeks, min. dam., traces of insect caused damage, fine cracks, base;
the rain forest region Ituri is the home of various ethnical groups. Their mask types show great stylistic similarities, so that we can talk about one stylistic region.

H: 30,5 cm

Provenience: French Collection

Start bid: 500 €, estimate: 800 €



D. R. CONGO, CONGO

480 Standing female figure

wood, shiny dark patina, showing block-like contours, probably depicting a sister, wearing habit, veil and rosary, holding a vessel in her hands, min. dam.

H: 40 cm

Provenience: Walter Glaser, Basel, Switzerland

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



D. R. CONGO, KUBA

481 Ceremonial adze

wood, blackish brown patina, iron, carved with a human head with the blade merging out of its mouth, min. dam., abrasion

H: 20 cm

Provenience: Ketterer, München, 14. Dezember 1991, lot 572

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



D. R. CONGO, KUBA

482 Helmet mask "mukyeem"

rattan framework, covered with plant fibre bast, decorated with embroidered cowrie shells and strings of glass beads, facial plane covered with leather, grass fibre cuff at the lower rim, min. dam., fine cracks, slight traces of abrasion;
this mask type performs at funerary rituals of notables and evokes death. The predominant white colour of the cowrie snails serves as a sign of mourning and is associated with the desiccated bones of the ancestors.

Provenience: Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



D. R. CONGO, KUBA

483 Mask "pwoom itok"

wood, polychrome paint, conical protruding eyes, enclosed by drilled holes, min. dam., fine cracks, slight traces of abrasion

H: 26 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



D. R. CONGO, KUBA

484 Box

wood, middle brown patina, sickle-shaped, carved with typical, elaborate Kuba ornaments, remains of pigments inside, min. dam., cracks, traces of usage;
Kuba women owned sickle-shaped boxes to keep cosmetics, needles, beads and other personal belongings.

L: 26 cm; B: 11,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



D. R. CONGO, KUBA

485 Club-knife

wood, metal, broad blade with punched decorations, handle with elaborate metal inlay, forming traditional Kuba patterns, min. dam., slight traces of corrosion

H: 41 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



D. R. CONGO, KUBA, PROVINCE KASAI, ZONE MIOKA, VILLAGE ITAPHANIA

486 Ceramic bowl

fired clay, remains of red pigment "tukula", of bellied form with geomteric decor, broad handle inserted with a band made from plaited plant fibres, min. dam., slight traces of abrasion

H: 12 cm; D: 19 cm

Start bid: 70 €, estimate: 150 €



D. R. CONGO, KUBA

487 Jar

wood, shiny brown patina, flattened base, the handle carved with a human face, entirely coated with a rhomb-shaped pattern on the outside, good condition!

H: 12,5 cm

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



D. R. CONGO, KUBA

488 Jar

wood, shiny dark brown patina, flattened base, the handle carved with a human face, entirely coated with a rhomb-shaped pattern on the outside, good condition!

H: 12 cm

Start bid: 100 €, estimate: 125 €



D. R. CONGO, KUBA

489 Anthropomorphic double cup "mbwoong ntey"

wood, shiny dark brown patina, in shape of two heads, elaborate carved coiffures and faces, rep. (small breakage at the stand), slight traces of usage

H: 18 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.000 €



D. R. CONGO, KUBA

490 Anthropomorphic cup "mbwoong ntey"

wood, reddish brown patina, traces of black paint, coiffure with shaved temples and raised contours, scarification marks at the temples, fine grooved decor at the rim of the receptacle, the handle on the back carved with a small anthropomorphic face, slightly dam., abrasion

H: 16 cm

Provenience: Walter Glaser, Basel, Switzerland

Start bid: 350 €, estimate: 700 €



D. R. CONGO, KUBA

491 Anthropomorphic cup "mbwoong ntey"

wood, blackish brown shiny patina, burled coiffure with raised contours, band tattoos on temples and forehead, handle backside, slightly dam. (foot), minor missing part on the upper rim of the cup, min. abrasion

H: 19,5 cm

Provenience: Walter Glaser, Basel, Switzerland

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



D. R. CONGO, KUBA

492 Anthropomorphic cup "mbwoong ntey"

wood, shiny brown patina, tribe-typical coiffure and scarification marks, circular drilling in the handle, min. dam., fine cracks, slight traces of usage

H: 13 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



D. R. CONGO, KUBA

493 Mug with handle

wood, middle brown patina, cylindrical corpus, coated with fine concentrical grooves, traces of the carving tool visible on the inside, angular handle, pierced in parts, old collection label at the bottom "156-364", slightly dam.

H: 12,5 cm; D: 9 cm

Provenience: Kegel-Konietzko, Hamburg, Germany

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



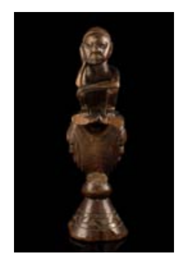
D. R. CONGO, KUBA

494 Cup

wood, shiny blackish brown patina, seven-angled base, hemispherical receptacle, decorated with incised zig-zag ornament, diamond-shaped pattern inbetween, min. dam., fine cracks, traces of usage inside

H: 12,5 cm

Start bid: 220 €, estimate: 400 €



D. R. CONGO, KUBA

495 Ritual implement

wood, reddish brown patina, conical base, carved with nodus and janus head, supporting a vaulted platform with squatting figure on top, face with grim features, handle backside (in shape of an endless knot), dam., missing parts (base, platform), crack, paint rubbed off

H: 30,5

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



D. R. CONGO, KUMU

496 Small mask "nsembu"

wood, brown patina with traces of darkened kaolin, abstract geometrical form, square eye holes, rectangular mouth with incised teeth, slightly dam., abrasion, missing parts (backside at the rim), metal base;
used by the "nkunda" society of diviners and fortune-tellers.

H: 18 cm

Provenience: Ron Grider, USA
David de Roche, San Francisco, USA

Start bid: 750 €, estimate: 1.500 €



D. R. CONGO, KUSU

497 Half figure

light brown wood, matt patina, typical form, strong abrasion of paint, cracks, small missing parts;
considering the abundance of carvings from most Lubaized cultures, the Kusu have not sculpted very much. Their typology is limited. The "kakudji" half figures seem to be Kasongo influenced, but the Kasongo are probably an isolated clan of Kusu origin. The cavity for insertion of magical ingredients reminds of the Songe.

H: 35,5 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



D. R. CONGO, KUYU

498 Dance club "ebongo"

wood, matt patina, polychrome paint, characteristic form, hole in the parting, min. dam., small missing parts through insect caused damage, traces of abrasion;
used for the so-called "kébé-kébé" snake dance, which finished the initiation of young boys.The head sculptures were attached to staffs, which the dancers held high above their heads. Their bodies were completely concealed by long costumes and the heads abundantly decorated with feathers.

H: 46 cm

Provenience: Gerd Rosen, Berlin, Germany

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



D. R. CONGO, LEGA

499 Standing female figure "waiyinda"

wood, greyish brown patina, kaolin, dam., missing parts through insect caused damage, cracks, slight traces of abrasion, base;
present figure does not portray a fertility figure (as is often said) nor a normally pregnant woman, but a pregnant adulteress or a pregnant woman on whom weighs a curse because of her illicit behaviour. Her comportment has created some form of ritual pollution of which she and others in the family may be victims. Sometimes when a man falls sick, the oracles may stipulate that it is because of his wifes failure. In case he dies as the result of sickness, his wife must pass through an ordeal: either drink water with which the corpse was washed, sleep on his tomb or eat from an antelope that was hung above his tomb.

H: 34,5 cm

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



D. R. CONGO, LEGA

500 Animal sculpture (chamaeleon?)

wood, matt patina, pokerwork, quadruped with flattened trunk, curved back and massive tail, min. dam., slight traces of abrasion, base;
the stylized quadruped figurines symbolize different animals, mainly the (hunting)dog "mugugundu", the chameleon "mugugu, antelope "lungaga", pangolin or giant otter.

H: 8,5 cm; L: 28 cm

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



D. R. CONGO, LEGA

501 Hat "mukuba"

of conical form, framework made from plant fibre, completely covered with coloured buttons, tuft of elephants tail hair, good condition, base;
such hats played an important role for "bwami" society, the highest badge of rank was a hat with elephant hair.

H: 22 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



D. R. CONGO, LUBA

502 Figural pipe

wood, shining dark brown patina, in shape of a human figure with craned neck (pipe bowl), arms backwards with both hands resting on the hips, plant fibre for support, traces of usage, smokey smell, min. dam., fine cracks, small missing parts

L: 23 cm

Provenience: Helga Redlich, Gelsenkirchen, Germany
Zemanek-Münster, Würzburg, 11. September 2004, lot 758

Start bid: 2.000 €, estimate: 4.000 €



D. R. CONGO, LUBA

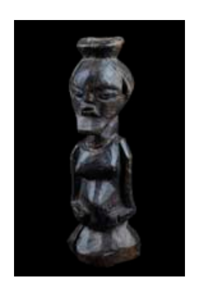
503 Power half figure

wood, reddish brown patina, pigment remains, hands to abdomen, deeply hollowed funnel-shaped opening in the head, drilled ear holes with inserted plugs, slightly dam., fine cracks, missing part (base), base

H: 24,4 cm

Provenience: American Private Collection

Start bid: 600 €, estimate: 1.200 €



D. R. CONGO, LUBA/KUSU

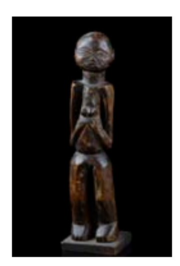
504 Half figure "kabeja"

wood, slightly shiny dark brown patina, cavity for insertion of magical substances on top of the head, min. dam., cracks, traces of insect caused damage, slight traces of abrasion

H: 22,5 cm

Provenience: collected in situ (1950's) by a medical doctor who worked in Leopoldville (Kinshasa)

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



D. R. CONGO, LUBA

505 Standing female figure

light-weighted wood, blackish brown patina, with both hands referring to the breasts, slightly dam., crack, wooden plate

H: 26 cm

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



D. R. CONGO, LUBA

506 Small head

middle brown wood, partly encrusted black patina, small drilling on top of the head, min. dam., slight traces of abrasion, crack on the backside, base

H: 8 cm

Start bid: 150 €, estimate: 250 €



D. R. CONGO, LUBA

507 Axe

light brown wood, partly dark brown patina, crowned by a human head, elaborate coiffure with decoration tags, the mortised blade emerging from the mouth, min. dam., traces of abrasion (esp. handle), small missing parts, traces of corrosion

H: 37,5 cm

Start bid: 350 €, estimate: 700 €



D. R. CONGO, LUBA

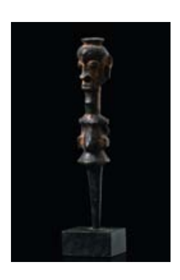
508 Sword knife

corroded iron, wood, wooden handle with dotted ornaments, tulip-shaped blade decorated with incised ornaments on both sides, min. dam.

H: 58,5 cm

Provenience: Manfred Zirngibl, Passau, Germany

Start bid: 80 €, estimate: 100 €



D. R. CONGO, LULUA

509 Small protective figure

wood, dark brown patina, carved on peg-like base, min. dam., traces of abrasion, small missing parts, base

H: 15 cm

Provenience: Eckhard Bredel, Darmstadt, Germany

Start bid: 750 €, estimate: 1.500 €



D. R. CONGO, LULUA

510 Small standing protective figure

wood, brown patina, remains of kaolin, neck with tribe-typical tattoos, accentuated navel, min. dam., slight traces of abrasion, base

H: 16 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



D. R. CONGO, LUNDA

511 Bead headdress and fly whisk

grass fibre, cotton cloth, miniature glass beads (black, white, red and blue), a) cylindrical, with loop-shaped projections and round opening on top, slightly dam., missing parts (cotton fabric), beads missing in parts, h: 15 cm; d: ca. 17 cm; b) bead covered handle, fine plaited rattan knob, animal tail, leather strap for support, l: ca. 51 cm;
bead headdresses could be found among various ethnic groups under the influence of the former Lunda kingdom, which reached its zenith in the first half of the 19th century. Present variant with loop-shaped ornaments was exclusively worn by the "mwata yamvo", the leader of the Lunda. The headdress refers to his mythical ancestor "cibinda ilunga".

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



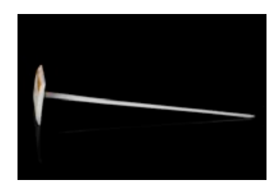
D. R. CONGO, MANGBETU

512 Round stool

wood, blackish brown patina, round seat with crescent-shaped pierced handle, incised ornaments at the rim, min. dam., slight traces of abrasion;
Mangbetu women used to carry stools with them wherever they went. But only Chiefs possessed two storied stools in order to sit on a higher level than the surrounding women.

H: 24,5 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.000 €



D. R. CONGO, MANGBETU

513 Hairpin (*)

ivory, bipartite, separate worked rectangular head with honey brown discolourations, min. dam.

L: 25 cm

Start bid: 100 €, estimate: 150 €



D. R. CONGO, MONGO

514 Anklet

brass, heavy leg shield, threetimes subdivided, a sharp-edged projection in the middle, grooves at the rim, incised ornaments;
worn by women, it testified to the husbands wealth. It was removed by the smith only after the owners death.

H: 23 cm; D: 12 cm

Provenience: Helmut von Hacht, Hamburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



D. R. CONGO, NGOMBE

515 Chieftains knife

metal, wooden handle, partly wrapped in rattan, a broad partly open worked blade with punched decorations, min. dam., slight traces of corrosion;
the powerful construction of Ngombe knives, stressing beauty at the expense of function, is fascinating. The design underscores the self-confidence of the owner. Extremely rare are the oversized knives of the chieftains.

H: 63,5 cm

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



D. R. CONGO, PENDE

516 Deformation mask "mbangu"

wood, matt patina, black and white pigment, consisting of two asymmetrical sides of the face with open worked eyes and mouth, collection label "Krankheits-Maske Pende Zaire 28 x 18 cm Nr. 584" at the back, pierced around the rim, min. dam., missing parts (back), traces of abrasion;
this mask is a depiction of a highly regarded hunter who has been stricken with facial paralysis. In performance, the "mbangu" mask is danced with a whole cast of character types, from clown to sorcerer and prostitute. The black and white painting refers to the scars of someone who fell into fire due to epilepsy or some medical condition.

H: 28 cm

Start bid: 1.200 €, estimate: 2.500 €



D. R. CONGO, PENDE

517 Mask "mbuya"

wood, matt patina, polychrome paint, tongue-shaped beard, bonnet of coarse sacking embroidered with bast fibres, min. dam., slight traces of abrasion

H: 38 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.000 €



D. R. CONGO, PENDE

518 Miniature mask

wood, matt patina, polychrome paint, tribe-typical facial features, coiffure arranged in three jags, tar-like mass on the backside, min. dam., small missing parts, slight traces of abrasion

H: 13 cm

Start bid: 200 €, estimate: 300 €



D. R. CONGO, PENDE

519 Anthropomorphic amulet mask "ikoko" (*)

ivory, min. dam., wooden base

H: 5,5 cm

Provenience: Ladislas Segy, New York, USA
German Private Collection, Berlin (1962)

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



D. R. CONGO, PENDE

520 Anthropomorphic amulet mask in miniature form

nut, reddish brown patina, delicate carved facial features and headdress, two drilled holes for suspension, acrylic miniature mount

H: 2,9 cm

Provenience: Josef Herman, Suffolk, Great Britain
Christie's Amsterdam, 12 December 2000, lot 290

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



D. R. CONGO, PENDE

521 Rare two-headed amulet mask "ikoko" (*)

ivory, black pigment, in shape of two anthropomorphic heads arranged opposite to each other, circle tattoos on forehead and cheeks, min. dam.

H: 7 cm

Start bid: 300 €, estimate: 400 €



D. R. CONGO, SALAMPASU

522 Mask "mukinka"

wood, kaolin, the whole face covered with copper sheet, coiffure from rattan bowls, net-like plant fibre bonnet, min. dam., slight traces of corrosion and abrasion

H: 26,5 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



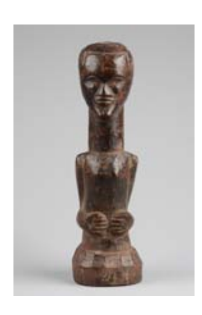
D. R. CONGO, SHI

523 Sword

metal, wood, long, thin blade with raised middle ridge, wooden sheath with ornamental rattan wrapping, min. dam., fine cracks (sheath), slight traces of corrosion

H: 77 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



D. R. CONGO, SONGE

524 Power half figure "nkisi"

wood, brown patina, traces of black paint, opening in the head for insertion of magical substances, slightly dam. (chin), cracks, abrasion of paint;
such small "personal minkisi" are personal belongings of an individual or at the most a family and served for fulfillment of personal concerns. The majority of personal "mankisi" were discarded soon after their production, for once the desired effect was attained, the empowering substances lost their efficacy.

H: 26,5 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



D. R. CONGO, SONGE

525 Axe

wood, iron, the upper part of the handle stud with cooper sheet , curved blade with pierced pattern, chased and punched decor, min. dam., slight traces of corrosion and usage

H: 37,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



D. R. CONGO, SUKU

526 Helmet mask "hemba"

wood, polychrome paint, carved with a standing quadruped, abundant grass fibre cuff at the bottom, min. dam., cracks, traces of insect caused damage and abrasion;
the "hemba" mask is first danced within the initiation camp at the occasion when other important charms are shown in the traditional initiation of the Suku. A notable of the village had previously treated the mask with a concoction of powerful ingredients and the blood of a cock had been sprinkled over it. This activated the mask-charm and no one could casually touch it without harm. With careful instruction, the older initiates are taught to dance and then permitted to wear a pair of "hemba" masks into the village at the closing festivities. For this dance, additional charms are placed inside the mask or attached to its shaggy fringe that would "shoot" any witch who might attempt to harm the dancer.

H: 40,5 cm

Provenience: Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Start bid: 800 €, estimate: 1.500 €



D. R. CONGO, SUKU

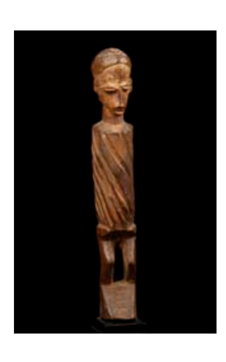
527 Mask

wood, fabric, rattan, polychrome paint, proportionally small wooden mask with plug-like handle underneath the chin and two circular piercings in the area of the cheeks, crowned by a high three-parted superstructure consisting of rattan and polychrome painted fabric, abundant grass fibre cuff, min. dam., traces of insect caused damages and abrasion, fine cracks

H: 43 cm

Provenience: Paul Heinz Oidtmann, Dortmund, Germany

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



D. R. CONGO, SUKU

528 Magical figure

wood, dark brown patina, camwood powder, armless cylindrical trunk, coated with deep grooves, cap-like coiffure, simple facial features, slightly dam., crack backside, base;
probably a magical figure called "phuungu". These figures served as containers for protective magical power exercised by the experts against illness, to avenge sorcery and for supernatural assistance in hunting.

H: 29,5 cm

Provenience: Frans Heymans, Antwerp, Belgium

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



D. R. CONGO, SUKU

529 Two figures

wood, polychrome paint, power figure, Suku, tube of fabric filled with magical ingredients wrapped around the head, incised scarification marks on forehead and cheeks, drilled holes, slightly dam., insect caused missing parts, cracks, metal plate, h: 30 cm; additional: staff with janus head, Holo, min. dam., slight traces of abrasion, h: 29,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



D. R. CONGO, TEKE

530 Story board

wood, kaolin, red and black pi, carved with stylized mask face, various emblems and signs, min. dam., traces of insect caused damage, abrasion, small missing parts; such "story boards" were presented on special festive occasions; for the Teke the motifs could be read like stories (creation myth).

H: 30,5 cm; L: 86 cm

Provenience: Boris Kegel-Konietzko, Hamburg, Germany

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



D. R. CONGO, TEKE

531 Female power figure "biteki"

wood, brown patina, pokerwork, armless trunk, rectangular cavity with remains of magical substances, scarifications on body and face, flat headgear, min. dam., cracks, small missing parts, rest. (feet), slight traces of abrasion, base

H:30,5 cm

Start bid: 1.600 €, estimate: 3.000 €



D. R. CONGO, YAKA/NKANU/ZOMBO

532 Mask "kholuka"

wood, fabric, colourful pigments, grass fibre, showing a pregnant half figure instead of the usual mask face, embedded in abundant grass fibre cuff, phantastic pagoda-like superstructure with seated human figure, rattan bonnet coated with cloth on the backside, min. dam., traces of insect caused damage and abrasion;
used for the "mukanda" initiation.

H: 61 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



ANGOLA, OVIMBUNDU

533 Standing female figure

wood, black patina, without feet rising from an oval base, the arms enclosing a compact trunk, dam., missing parts (breasts), abrasion, rep. and crack at the base; the few known sculptures of the Mbundu show maternities, but also pipes, ceremonial staffs and statues, which mostly represent "nana yakoma", the female guardian of the sacred fire.

H: 53,5 cm; 19/20th century

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



ANGOLA, OVIMBUNDU

534 Dignitary staff "umbweti"

wood, rich reddish brown patina with traces of black paint, typical hairdo with linear incised ornaments, dotted scarifications on the face, drilled pupils (inlay missing), some drilled holes, slightly dam., minor missing parts (nose, eyes, hairdo)

L: 50 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



CHAD

535 Two prayer boards

light brown wood, a) front and backside inscribed with coran sayings, sickle-shaped handle wrapped with leather, traces of usage, h: 63,5 cm, b: 30 cm; b) inscriptions on both sides, cracks, small missing parts, traces of usage, h: 63 cm, b: 26,5 cm;
such tablets were variously used within subsaharian Africa, including northern Nigeria, for example by young boys for learning how to write. Religious specialists wrote coran sayings on the tablest, which were removed by washing lateron and the liquid was given to the clients for drinking, which should prevent him of any harm.

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



EAST AFRICA

536 Mask

wood, brown patina, remains of pigments, of oval form with pierced eyes and mouth, eyebrows, beard and coiffure made from animal hair, min. dam., slight traces of abrasion

H: 21,5 cm

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



EAST AFRICA

537 Mask

wood, dark brown patina, teeth with inserted wooden splinters, the whole facial plane coated with geometrical incisions, pierced around the rim, dam., missing parts through insect caused damage, slight traces of abrasion

H: 28 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



EAST AFRICA

538 Two figures and a small puppet

wood, brown patina, a) standing figure with arms of different length, eyes with red glass bead inlay, decor with metal tags, h: 21,5 cm; b) figure with angled arms, drilled holes in breast, navel and head, h: 16 cm; c) cylindrical figure with separate worked limbs, strings of miniature glass beads, h: 13 cm, each figure mounted on base

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 300 €



EAST AFRICA

539 Game board for the "mankala" or "serata" game

wood, partly shiny brown patina, rectangular form, the board divided into four half-circular deepenings in eight rows, crowned by a human head, dam., missing parts through insect caused damage, cracks;
such game boards are well known in most parts of Africa. They are still used nowadays. The stones are usually fruit kernels.

M: 84 cm x 28,5 cm

Start bid: 150 €, estimate: 250 €



EAST AFRICA

540 Dignitary staff

wood, shiny brown patina, miniature glass beads, wound handle, crowned by a female half figure with flat facial features and elongated back of the head, min. dam., slight traces of abrasion, metal base

H: 65 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 400 €



EAST AFRICA

541 Dignitary staff

wood, shiny brown patina, round shaft, long metal tip at the bottom, surmounted by a human half figure, decorated with metal tags, eyes with inserted green glass beads, min. dam., slight traces of abrasion and corrosion

H: 122,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



EAST AFRICA

542 Four articles of daily use

two belts, Suk, traditionally made of the metatarsal bone of the Dikdik antelope and beads, l: 70/74 cm; beaded apron, netting of colourful glass beads (red, green, yellow and blue) thread on plant fibre cord, heavy metal chains at the seam, b: 25 cm, h: 11 cm; receptacle for tobacco, calabash in a pouch of plant fibre weave, beaded band with four strings for support, miniature glass beads

Start bid: 25 €, estimate: 50 €



ETHIOPIA

543 Mortar

heavy wood, dark brown patina, massive form, decorated with incisions on the outside, small handle, min. dam., cracks, small missing parts, traces of usage

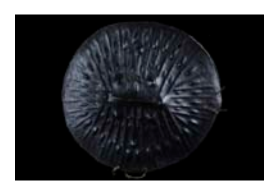
H: 18,5 cm; D: 19,5 cm

Provenience: Henricus Simonis, Düsseldorf, Germany
Ingrid Richter, Bergisch Gladbach, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



ETHIOPIA
544 Stool, round tray and food bowl
wood, brown patina, stool made from heavy wiid, round seat, h: 38 cm; food bowl divided into two sections, bottom and sides carved ornamentally, d: 42 cm; tray carved with ornaments, d: 48 cm; min. dam., all showing traces of usage and abrasion
Start bid: 200 €, estimate: 400 €



ETHIOPIA, AMARRO
545 Shield
animal skin, dark brown patina, circular form with hunch-shaped and ridge-like decor, ornamental incisions, large handle on the rear, rep. (crack), small missing part, traces of usage and abrasion
D: 71 cm
Provenience: Pierre Loos, Brussels, Belgium
Start bid: 300 €, estimate: 600 €



ETHIOPIA, AMARRO
546 Shield
animal skin, partly encrusted dark brown patina, remains of pigments, circular form with hunch-shaped and ridge-like decor, ornamental incisions, large handle on the rear, min. dam., traces of usage
D: 63 cm
Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



ETHIOPIA, AMARRO
547 Shield
animal skin, dark patina, round form with punched raisings, rep. (tear), traces of usage and abrasion
D: 57,5 cm
Provenience: Bruce Frank, New York, USA
Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



ETHIOPIA, GURAGE
548 Shield
animal skin, dark brown patina, circular form with punched raisings of different size, big handle and encrusted patina on the back, min. dam., traces of usage and abrasion;
their large handles were borrowed from the double-handled Islamic round shields. The shields in use today invariably have only a single grip centered in the middle, so that it is possible to push the shield up the arm almost to the shoulder.
D: 57 cm
Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €

Catalogue ENGLISH-version



SOMALIA, SOMAL

549 Shield

leather, dark brown patina, of circular form, conical-shaped vaulted in the centre, chased ornaments, massive leather handle on the rear, min. dam., slight traces of usage

D: 49 cm

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



SOMALIA, SOMAL

550 Shield

animal hide, spotty patina, of circular form, conical-shaped vaulted in the centre, decorated with concentric rings and simple motifs, massive leather handle on the rear, slight traces of abrasion;
by wearing them on their lower arm, the Somal were able to use that arm for animated gesticulation.

D: 48 cm

Start bid: 400 €, estimate: 800 €



SOMALIA, SOMAL

551 Shield

leather, middle brown patina, of circular form, conical-shaped vaulted in the centre, chased ornaments, massive leather handle on the rear, min. dam., slight traces of usage

D: 41 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



UGANDA

552 Receptacle "ensumbi"

terracotta, graphite-glazed, spherical vessel with a short and narrow neck, flaring rim and reduced grooved decor at the shoulder, slightly dam.;
pots of this kind were made for the royal court and other notables and contrast with the coarser red ware commonly used. The decorative finish is achieved after firing (and smoking?) by the application of graphite and polishing.

H: 23,5 cm

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



UGANDA, GANDA

553 Shield

wood, rattan, skin, light brown wood, covered in cane, the rim set with animal skin, lentil-shaped, raised vertical middle ridge with a hunch in the center, cane handle on the back, old insect caused damage;
such shields were carried by the Ganda north of Lake Victoria and the Soga in the district of Busoga to the northeast of the Lake. On account of the high artistic quality of their workmanship and their elegant wickerwork ornamentation, many of these shields had already come into the possession of European museums before the turn of the 19th century.

H: 63 cm

Provenience: English Private Collection

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



KENYA, KAMBA

554 Standing colon figure

wood, matt, reddish brown patina, min. dam., slight traces of abrasion, fissures, small missing parts;
the Kamba traditionally applied their carving skills to articles of daily use, such as stools, spoons, snuff bottles, handles for knives and axes, as well as prestigious ceremonial sticks. The first figurative carvings can be traced back to one man - Mutisya Munge - a Kamba tribesman, who joined the army in 1914 and at the same time began to produce carvings of Askaris and African people in traditional clothing for the purpose of selling them to Europeans.

H: 29 cm

Provenience: American Private Collection, New York

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



KENYA, KAMBA

555 Round three-legged stool

wood, light brown patina, seat inlaid with colourful miniature glass beads forming birds and leaves, min. dam., small missing parts (beads), fine cracks, slight traces of usage

H: 30 cm

Start bid: 100 €, estimate: 200 €



KENYA, LUO

556 Stool

wood, middle brown patina, a circular hollowed seat, rising from four long legs with conical shaped feet, slightly dam., cracks, paint rubbed off, missing parts (legs)

H: 24 cm; D: 31 cm

Provenience: Property of an English Gentleman

Start bid: 80 €, estimate: 150 €



KENYA, MASSAI

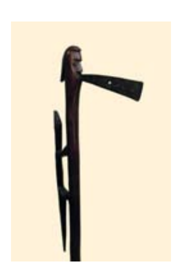
557 Shield

cow or buffalo hide, oval form, the rims lined and strengthened by leather stripes, a carrying pole along the middle is tightly tied to the back, the convex curving of the shield is achieved through leather straps stretched from the middle to the top and bottom, painted on the front, min. dam., traces of abrasion and usage;
young warriors, not yet considered to be the equals of the older, were allowed just the use of black motifs on their shields. Only a man who had proven his bravery was allowed the colour red.

H: 92 cm

Provenience: collected in the 1970's
Heinz Albert Karl Felix (1921-2008)

Start bid: 220 €, estimate: 500 €



TANZANIA

558 Axe

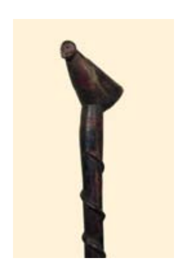
wood, shiny, reddish brown patina, blackened in parts, carved with a crocodile, crowned by a human head with a narrow iron blade projecting from the mouth, min. dam., slight traces of corrosion and abrasion, metal base

H: 67,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 250 €, estimate: 500 €

Catalogue ENGLISH-version



TANZANIA

559 Cane

wood, spotty, brown patina, crowned by a stylized bird's figure, a winding serpent below, min. dam., cracks, slight traces of insect caused damage and abrasion, base

H: 55,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



TANZANIA

560 Shield

buffalo hide, of oval form, chased patterns, wooden pole at the back, dam., cracks, missing parts, traces of usage and abrasion

H: 81,5 cm

Provenience: collected in the 1970's
Heinz Albert Karl Felix (1921-2008)

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



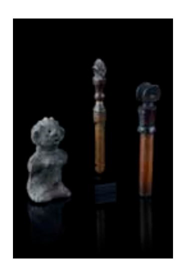
TANZANIA

561 Fly whisk

wood, dark brown patina, handle in form of a human head wearing necklaces made from miniature glass beads, animal tail, min. dam., slight traces of usage, base;
the originally pure functional use has developed in a highly decorative style, the fly whisk became an object of prestige.

H: 47,5 cm

Start bid: 300 €, estimate: 500 €



TANZANIA

562 Two calabash stoppers and a small figure

wood, both surmounted by a stylized human figure, h: 14 cm (crack), resp. 13,5 cm; additionally a small terracotta figure of the Zigua, partly enveloped in cloth, encrusted with greyish brown mass, h: 10 cm

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



TANZANIA, ARUSHA

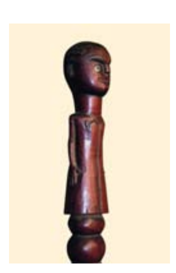
563 Bust

fired clay, blackish coating, decorated with neck rings and long eardrops, opening with inserted animal hair on the back, dam., missing parts (abdomen)

H: 12,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 100 €, estimate: 400 €



TANZANIA, DOE

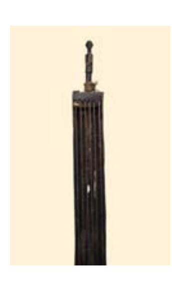
564 Figural carved dignitary staff

wood, reddish brown patina, round staff, carved with four bulges with a standing figure on top, eyes with silver metal inlay, iron nozzle at the base, slightly dam., metal base

H: 135 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 300 €, estimate: 400 €



TANZANIA, DOE

565 Trough zither

wood, brown patina, trough-shaped corpus, pierced on top and at the bottom for fixing the six strings, min. dam., traces of abrasion, metal base

H: 65,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 500 €



TANZANIA, GOGO

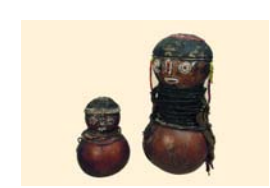
566 Two clubs

wood, shiny, dark brown patina, crowned by anthropomorphic heads with stylized facial features, min. dam., fissures, slight traces of abrasion, metal plate

H: 53 cm resp. 54 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 600 €



TANZANIA, HA

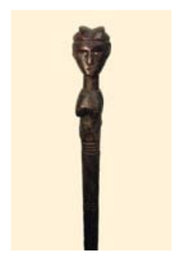
567 Two dolls

pumpkin, remains of black mass, the bigger one consisting of two spherical pumpkins combined by a cylindrical neck, concealed by a great number of fine metal rings, facial features and coiffure formed by miniature glass beads pressed into blackish mass, min. dam., cracks, slight traces of abrasion;
the dolls were used during young womens initiation seclusion. The girl treats the doll as it would be her own child, and as part of the coming-out celebration, she and the doll danced together.

H: 13 cm resp. 22,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 100 €, estimate: 300 €



TANZANIA, KAGURU

568 Dignitary staff

wood, dark brown patina, crowned by a female half figure with dottet scarification marks, the eyes inset with white miniature glass beads, min. dam., slight traces of abrasion, base

H: 78 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 360 €, estimate: 500 €



TANZANIA, KAGURU

569 Cane

wood, reddish brown patina, round shaft, carved with a rabbit's head, min. dam., slight traces of abrasion, metal base;
canes are mainly used by diviners to put a spell on somebody, or to purify people, houses, or ritual areas.

H: 66 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 250 €, estimate: 500 €

Catalogue ENGLISH-version



TANZANIA, KEREWE

570 Standing figure

wood, spotty brown patina, min. dam., cracks, traces of insect caused damage, slight traces of abrasion, metal base;
the Kerewe are settling at the southeastern shore of Lake Victoria and on the island of the lake, Ukewere, laying opposite to it.

H: 63 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 450 €, estimate: 800 €



TANZANIA, KWERE

571 Round stool

wood, brown, matt patina, slightly moulded seat, stud with wedge-shaped metal sheet, min. dam., slight traces of usage and abrasion, insect caused damage

H: 41 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 200 €, estimate: 300 €



TANZANIA, LUGURU

572 Dignitary staff

wood, brown patina, crowned by an oval head with broad neck lobe, the eyes inset with red miniature glass beads, min. dam., minor missing parts, slight traces of abrasion, metal plate

H: 164 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 300 €, estimate: 500 €



TANZANIA, NYAMWEZI

573 Dignitary staff

wood, dark brown patina, round staff, handle in shape of a stylized head with crested coiffure, incised band ornaments, slightly dam., paint rubbed off, metal base;
staffs have many functions. Called ceremonial, title, ritual or chief's staff, they were, and in many areas still are, a status symbol, a distinguishing mark or a tool, used by a wide range of ritual specialists, such as headman, female leaders of lineages or associations, diviners, healers, exorcists, and witch hunters, in a variety of ways.

H: 69 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 180 €, estimate: 300 €



TANZANIA, NYAMWEZI

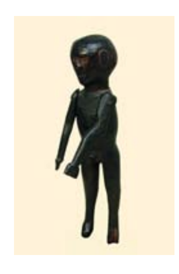
574 Trough zither "inanga"

wood, dark brown patina, six strings, handle in shape of a stylized head on a long neck, gourd attached backside, slightly dam. (upper rim);
west of Lake Tanganyika, it is the custom to attach a supplementary soundbox in the form of a gourd to the underside of the instrument to amplify the sound even more.

H: 65 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



TANZANIA, NYAMWEZI

575 Standing male figure

wood, dark brown patina, simplified body with separate carved movable arms fixed by metal tags, slightly dam., missing part (left foot), hairline cracks, base

H: 20,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



TANZANIA, RUNGU

576 Beaded cloth mask

coarse-mesh cotton, polychrome miniature glass beads, blackened facial plane, pierced eyes and mouth, contours of brows and nose marked by beaded strings, decorating circle ornaments, slightly dam., missing beads at the rim

H: 18,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 300 €



TANZANIA, SHAMBALA

577 Pair of seated figures

terracotta, dark brown patina, short arms and legs, simplified facial features dominated by big ears, hole on top of the head, min. dam., slight traces of abrasion

H: 11,5 cm resp. 12,5 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 150 €, estimate: 350 €



TANZANIA, SUKUMA

578 Mask

wood, dyed in red, black paint, open mouth with visible rows of teeth, dam., missing parts through insect caused damage, metal base

H: 28 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 300 €, estimate: 900 €



TANZANIA, SUKUMA

579 Puppet figure

wood, reddish brown patina, extremely long-legged body with separate worked arms, movable fixed by nails, simplified facial features with deeply hollowed eyes, dam., minor missing parts (surface structure, right foot tip), paint rubbed off, cracks, traces of clay;
only recently have Sukuma puppets been discovered for the art market. Aimée Bessire has worked extensively on this phenomenin in her study "At a safe distance: Sukuma Dance Figures and the Arousal of Spectacle". According to her research, in Sukuma dance competitions, two groups perform simultaneously to compete for a larger audience. Large and small scale dance figures are employed by the groups Bogobogobo and Bakomyalume. The figures are called "mabinda" or "maleba", terms which seem to refer not only to a specific taxonomy of objects, but rather to a more general notion of attracting the crowd, respectively to describe the objects and paraphernalia associated with the dance.

H: 108 cm

Provenience: German Private Collection

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



TANZANIA, SUKUMA

580 Puppet figure

wood, greyish brown patina, crude carved, the traces of the carving tool recognizable, genderless, square-shaped deepened eyes, dam., missing parts (chin, feet), trace of insect caused damage, cracks

H: 81 cm

Provenience: German Private Collection

Start bid: 300 €, estimate: 600 €



SAMBIA, RUNGU

581 Mask

wood, shiny brown patina, incised scarification marks, pierced around the rim, min. dam., slight traces of abrasion and insect caused damage, metal base

H: 34 cm

Provenience: Ralf Schulte-Bahrenberg, Duisburg, Germany

Start bid: 500 €, estimate: 900 €



MOZAMBIQUE, MAKONDE

582 Standing figure

heavy wood, round base dyed in black, hands resting on the chest, green head dominated by a large lip plug, min. dam., missing parts (base), fine cracks, slight traces of abrasion

H: 51 cm

Start bid: 600 €, estimate: 1.000 €



MOZAMBIQUE, MAKONDE

583 Helmet mask in colon style: British soldier with beret

light weighted wood, brown patina, black and red paint, european facial features (narrow nose and lips), coiffure from real hair, inserted in scratched fissures, sign of the Red Cross at the beret and the pupils painted, slightly dam., minor missing parts, crack (beret/nape), rep. (crack right face half);
"lipiko" masks were extremely valuable, so that every village only had three or four of them. They were carved outside the village at secret places and were hidden in special mask houses. The "lipiko" masks appeared at so-called "mapiko" masquerades, shortly after the young male initiates returned from the bush camps. They represented the spirits of the ancestors "midimu" and should invite community to take part in the rites.

H: 21 cm

Start bid: 1.000 €, estimate: 2.000 €



MOZAMBIQUE, MAKUA

584 Small mask

wood, dark brown patina, pierced eyes and mouth, drilled holes around rim, min. dam., paint rubbed off, base

H: 18 cm

Provenience: Thomas Schulze, Berlin, Germany

Start bid: 650 €, estimate: 1.200 €

Catalogue ENGLISH-version



SOUTH AFRICA

585 Blade

light brown wood, pokerwork, handle in form of a human half figure with the arms akimbo, hole on top of the head filled with magical mass, min. dam., traces of corrosion (blade) and abrasion

H: 82 cm

Start bid: 450 €, estimate: 900 €



SOUTH/EAST AFRICA

586 Group of beaded ornament

a) belt in seven strings, mainly glass beads, thread on cord, l: 65 cm, b: 4 cm; b) shell necklace, cowrie shells, in two rows, thread on cord, l: 49 cm; c) small leather bag with handle and beaded decor, h: 14,5 cm; d) necklace, mainly white miniature glass beads, 24 strings, middle part in four plaited bands, beaded strings with small silver metal discs, l: 52 cm; e) pair of ear ornaments, worn by Massai married women, wire, thread with colourful miniature glass beads, mother-of-pearl discs, silver metal pendants, l: 22 cm; f) netting of white miniature glass beads with reduced pattern, silver metal bells, l: 65 cm

Provenience: Mann, Leipzig, Germany

Start bid: 80 €, estimate: 150 €



SOUTH AFRICA, ZULU

587 Axe

wood, middle brown patina, iron, the shaft stud with nails and wrapped with wire in some parts, min. dam., missing parts (metal tags), traces of abrasion and corrosion

L: 54,5 cm

Provenience: Old British Collection

Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



SOUTH AFRICA, ZULU

588 Hatchet

wood, brown shiny patina, brass wire, round shaft with a knob-shaped ending, iron blade, min. dam., slight traces of usage and corrosion;
the special feature of Zulu axes lies in the brass wire windings on the handles. Although formerly used as war hatchets, they are used today by the peace-loving Zulus at dance festivals.

H: 59 cm; 19th century

Provenience: Old Colonial Collection

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



SOUTH AFRICA, ZULU

589 Club "knobkerrie"

two-coloured african teak wood "kiaat", round shaft with two cuffs of copper wire, bowl-shaped mace-head, slightly dam., cracks;
every Zulu man used to have such a club, using it as an effective weapon.

L: 54 cm

Provenience: Old British Collection

Start bid: 250 €, estimate: 500 €



SOUTH AFRICA, ZULU
590 Two spears
light- and blackish brown wooden shafts, small spear with lancet-shaped iron tip, affixed to the shaft by a spout; long spear with a narrow iron tip, fixed by plaited copper wire, slightly dam., traces of corrosion
L: 1,45 m & 1,60 m
Provenience: English Private Collection
Start bid: 100 €, estimate: 200 €



SOUTH AFRICA, ZULU
591 Neckrest
wood, brown patina, pokerwork, three-legged, with deeply carved "amasumpa" motif, min. dam., fine cracks, traces of usage
H: 11,5 cm; L: 43 cm
Start bid: 300 €, estimate: 600 €



SOUTH AFRICA, ZULU
592 Neckrest
wood, brown patina, rectangular base and pillow, supported by four struts, min. dam.
H: 13,5 cm; L: 38 cm
Start bid: 160 €, estimate: 300 €



SOUTH AFRICA, ZULU
593 Masher
wood, spotty patina with dark discolourations, simple form, traces of usage
L: 148 cm
Provenience: Manfred Zirngibl, Passau, Germany
Start bid: 30 €, estimate: 45 €



SOUTH AFRICA, ZULU
594 Dish
light brown wood with grains, blackish brown patina on the outside, circular in form, deeply hollowed, rising from four short feet, carved with small handles on either side, slightly dam.
D: 27 cm; H: 8 cm
Provenience: English Private Collection
Start bid: 80 €, estimate: 150 €



SOUTH AFRICA, ZULU
595 Two beer ladles
wood, blackish patina, scoop-like deepened spoons with slightly curved flat handles, incised geometrical decor in light and dark brown, slightly dam.
L: 26 cm; 1910/20
Provenience: collected in situ
Old British Private Collection
Start bid: 500 €, estimate: 1.000 €



SOUTH AFRICA, ZULU

596 Receptacle "ithunga"

wood, brown patina, high receptacle with flaring sides, plane at the bottom, clasp-like handles in the upper area, incised simple ornaments, min. dam., paint rubbed off;
not only used for keeping milk, but as bucket for milking as well.

H: 33 cm

Provenience: English Private Collection

Start bid: 200 €, estimate: 400 €



SOUTH AFRICA, ZULU

597 Warrior with shield

wood, light and dark brown patina, a long-legged body, carved with an apron, with both hands holding a shield in front of the body, the narrow face provided with slanting face halves and stylized facial features, slightly dam., missing parts (both foot tips), traces of insect caused damage, prep. (both forearms), paint rubbed off, wooden base

H: 36,5 cm

Provenience: French Private Collection

Start bid: 120 €, estimate: 250 €



SOUTH AFRICA, ZULU

598 Colon figure: Warrior

wood, blackish brown patina changing with light brown areas, poker work, carved with a loincloth, holding a shield in front of the body, dam., missing part (right foot tip)

H: 39 cm; ~ 1900

Start bid: 100 €, estimate: 200 €

Versteigerungsbedingungen

Mit der Teilnahme an der Versteigerung werden folgende Bedingungen anerkannt (Stand 01‘2016):

1. Das Auktionshaus handelt als Kommissionär im eigenen Namen und für Rechnung seiner Auftraggeber (Kommittenten), die unbenannt bleiben. Die Versteigerung ist öffentlich i.S.d. §§ 383 Abs. 3 und 474 Abs. 1 BGB

2. Der Auktionator kann Nummern vereinigen, trennen, außerhalb der Reihenfolge ausbieten und zurückziehen.

3. Das Versteigerungsgut kann vor der Auktion besichtigt werden. Die Objekte sind gebraucht, sie können daher entsprechend ihres Alters und ihrer Nutzung Gebrauchsspuren und Abnutzungserscheinungen, ggf. auch Restaurierungen, aufweisen, ohne dabei die Wahrnehmung, Wertschätzung und das Verständnis für das Objekt zu schmälern. Authentizität und Echtheit eines Objektes bleiben davon ebenfalls unberührt.

4. Der Versteigerer behält sich vor, Katalogangaben zu berichtigen. Berichtigungen werden schriftlich resp. mündlich bekannt gegeben und treten anstelle der Katalogbeschreibung. Objekte werden in dem Zustand verkauft, in dem sie sich zum Zeitpunkt des Zuschlags befinden. Nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommenen Katalog- und Maßangaben sind keine vertraglichen Beschaffenheitsangaben oder Garantien im kaufrechtlichen Sinne. Auf Wunsch der Interessenten abgegebene Zustandsberichte (Condition Reports) enthalten keine vertraglich vereinbarten Beschaffenheitsangaben, sondern dienen nur der näheren Orientierung über den äußeren Zustand des Objekts nach Einschätzung des Versteigerers. Die im Katalog und auf der Homepage befindlichen Abbildungen dienen dem Zweck, dem Interessenten eine Vorstellung von dem Kunstwerk zu geben; sie sind weder Bestandteil der Beschaffenheitsvereinbarung noch eine Garantie für die Beschaffenheit.

5.Der Versteigerer übernimmt keine Haftung für Mängel, soweit er die ihm obliegenden Sorgfaltspflichten erfüllt hat. Er verpflichtet sich jedoch, wegen rechtzeitig vorgetragener, begründeter Mängelrügen seine Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Einlieferer geltend zu machen; dabei beträgt die Verjährungsfrist zwölf Monate vom Zeitpunkt des Zuschlags an. Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme des Einlieferers erstattet der Versteigerer dem Käufer den gezahlten Kaufpreis (einschließlich Aufgeld) zurück; ein darüber hinausgehender Anspruch ist ausgeschlossen. Eine Rücknahme des ersteigerten Gegenstandes setzt aber jedenfalls voraus, dass dieser sich in unverändertem Zustand seit der Versteigerung befindet. Der Versteigerer übernimmt keine Haftung für fehlerhafte Übersetzungen der Katalogtexte vom Deutschen in andere Sprachen.

6. Ansprüche auf Schadensersatz aufgrund eines Mangels, eines Verlustes oder einer Beschädigung des versteigerten Objektes, gleich aus welchem Rechtsgrund, oder wegen Abweichungen von Katalogangaben oder anderweitig erteilten Auskünften sind ausgeschlossen, sofern Zemanek-Münster nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt oder vertragswesentliche Pflichten verletzt hat; die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt. Im übrigen gilt Ziffer 4.

7. Die im Katalog aufgeführten Preise sind Aufruf- und Schätzpreise. Gesteigert wird um ca. 10 % (Für Internetbieter gelten die gelisteten Gebotsschritte auf der jeweiligen Plattform). Der Zuschlag wird erteilt, wenn nach dreimaliger Wiederholung des höchsten Gebotes ein Übergebot nicht gegeben ist und der vom Einlieferer vorgeschriebene Mindestzuschlagspreis erreicht ist.

8. Bei einem Zuschlag unter Vorbehalt ist ein Bieter drei Wochen an sein Gebot gebunden. Wird ein Vorbehalt ausgerufen, kann die Katalognummer ohne Rückfrage an einen Limitbieter abgegeben werden. Lehnt der Auktionator ein Gebot ab, so bleibt das vorhergehende weiterhin verbindlich. Bei gleichen Geboten entscheidet das Los. Der Versteigerer kann den Zuschlag zurücknehmen und den Gegenstand erneut ausbieten, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen worden ist oder wenn der Höchstbietende sein Gebot nicht gelten lassen will oder sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen.

9. Der Versteigerer darf für den Einlieferer bis zum vereinbarten Mindestverkaufspreis (Limit) auf das Lot bieten, ohne dies anzuzeigen und unabhängig davon, ob andere Gebote abgegeben werden oder nicht. Zum Schutz des eingelieferten Objekts kann der Versteigerer den Zuschlag unterhalb des Limits an den Einlieferer erteilen; in diesem Fall handelt es sich um einen Rückgang.

10. Bieteraufträge werden auf das Gewissenhafteste erledigt; sie müssen genaue Angaben enthalten und spätestens drei Arbeitstage vor Versteigerungstermin in schriftlicher Form erteilt werden. Sie werden vom Versteigerer nur in dem Umfang ausgeschöpft, der erforderlich ist, um anderweitige Gebote zu überbieten. Schriftliche Gebote, die mehr als 10 % unter dem Aufrufpreis liegen, können nicht berücksichtigt werden. Für die Berücksichtigung von Geboten per eMail kann aufgrund der Unsicherheiten keine Haftung übernommen werden.

Telefonisches Bieten ist nur für Lots mit einem Aufrufpreis ab 300 Euro möglich. Für Telefonbieter ist der Aufrufpreis das Mindestgebot. Bieter, welche über das Telefon Gebote abgeben, werden darauf hingewiesen, dass diese Telefongespräche aufgezeichnet und mitgehört werden. Jeder Bieter erklärt sich hiermit ausdrücklich einverstanden. Sollten Einwände bestehen, so sind diese durch den Bieter im Vorfeld schriftlich zu erheben. Das Auktionshaus behält sich vor, solche Bieter von der Teilnahme auszuschließen. Nach Abschluss der Transaktion werden die Aufnahmen umgehend gelöscht.

Der Versteigerer übernimmt keine Gewähr für das Zustandekommen oder die Aufrechterhaltung von Telekommunikations-Verbindungen. Dies gilt auch für die Gebotsabgabe über das Internet.

11. Jeder Bieter kauft in eigenem Namen und auf seine eigene Rechnung. Das zugeschlagene Gebot (Kaufpreis) ist der Nettopreis. Das Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatzverträgen findet auf Telefon- und Internet-Gebote keine Anwendung.

12. Auf den Zuschlag wird ein Aufgeld von 21 % (Internetbieter 24 %) plus der aus dem Aufgeld resultierenden Mehrwertsteuer erhoben.

13. Besteht die Notwendigkeit zur Einholung von CITES-Bescheinigungen zwecks Erteilung von Ausnahmegenehmigungen vom Vermarktungsverbot von Gegenständen, die dem Artenschutzabkommen unterliegen, so gehen hierfür anfallende Kosten zu Lasten des Käufers (100 Euro je CITES). Gleiches gilt für Genehmigungen zur Ausfuhr von Kulturgut (100 Euro je Genehmigung).

14. Zahlungen sind in bar in EUR (€) und unverzüglich zu leisten. Alle Arten unbarer Zahlungen werden nur aufgrund besonderer Vereinbarung erfüllungshalber angenommen. Für rechtzeitige Vorlegung, Protestierung, Benachrichtigung oder Zurückleitung nicht eingelöster Zahlungen / Zahlungsmittel haftet der Versteigerer nicht. Hat sich der Versteigerer mit unbarer Zahlung einverstanden erklärt, gehen alle dadurch ausgelösten Kosten, Steuern und Gebühren der Zahlung (inkl. der dem Versteigerer abgezogenen Bankgebühren) zu Lasten des Käufers.

15. Bei Erwerb durch schriftliches oder telefonisches Bieten ist die Gegenleistung innerhalb 10 Tage nach Rechnungsdatum zu erbringen. Das Eigentum geht erst nach erfolgter Zahlung auf den Käufer über und das Auktionsgut wird erst danach ausgeliefert.

16. Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen in Höhe des banküblichen Zinssatzes, mindestens jedoch in Höhe des gesetzlichen Verzugszinses nach §§ 288, 247 berechnet. Außerdem kann der Versteigerer den Käufer auf Schadensersatz wegen schuldhafter Pflichtverletzung in Anspruch nehmen. Dazu kann er nach der zweiten Mahnung als Schadenspauschale einen Säumniszuschlag von 3% der Gesamtforderung erheben, es sei denn der Käufer weist nach, dass ein Schaden nicht oder in wesentlich geringerer Höhe entstanden ist. Statt der Schadenspauschale kann der Versteigerer Ersatz des konkret entstandenen Schadens verlangen. Dieser ist hierbei auch so zu berechnen, dass der Gegenstand in einer weiteren Auktion mit einem nach pflichtgemäßem Ermessen des Versteigerers bestimmten Limit erneut versteigert wird und der säumige Käufer für einen Mindererlös gegenüber der vorangegangenen Versteigerung und für die Kosten der wiederholten Versteigerung einschließlich Provision und Auslagen des Versteigerers aufzukommen hat; auf einen Mehrerlös hat er in diesem Falle keinen Anspruch, und seine Rechte aus dem ihm vorher erteilten Zuschlag erlöschen mit dem neuen Zuschlag. Der säumige Käufer wird zu künftigen Geboten nicht zugelassen Mit Eintritt des Verzuges werden sämtliche Forderungen des Versteigerers gegen den Käufer sofort fällig.

17. Der Ersteigerer ist verpflichtet, die Sachen sofort nach der Auktion in Empfang zu nehmen. Mit der Übergabe geht die Gefahr für nicht zu vertretende Verluste und Beschädigungen auf den Käufer über. Gegenstände, die nicht abgeholt werden, können ohne Mahnung im Namen sowie auf Kosten und Gefahr des Käufers bei einer Spedition eingelagert werden.

18 a. Verpackung und Versand
Verpackung und Versand Ihrer Objekte sind ein unverbindlicher Service unseres Hauses, und betragen innerhalb Deutschland pauschal 50 Euro / europaweit 80 Euro. Für alle übrigen Länder erheben wir eine Pauschale von 50 Euro zuzügl. gewichts- und volumenabhängigen Versandkosten. Gesonderte Speditionsaufträge sowie Sperrgut und internationale Transporte richten sich nach dem wirtschaftlichsten Anbieter und werden extra berechnet. Die Versendung ersteigerter Sachen auf Wunsch des Käufers geschieht auf dessen Kosten und Gefahr. Für den Versand in ein Nicht-EU-Mitgliedsland von CITES-pflichtigen Objekten oder von Objekten, die dem Kulturgüterschutzgesetz unterliegen, gelten andere Exportregeln.

18 b. Transportversicherung
Eine obligatorische Transportversicherung deckt Risiken, die mit dem regulären Transport verbunden sind. Die Kosten für die Transportversicherung und Schadensregulierung trägt der Käufer. Nach Anlieferung hat der Käufe die Sachen unverzüglich auf Schäden zu untersuchen und diese dem Transportunternehmen anzuzeigen; spätere Reklamationen wegen nicht verdeckter Schäden sind ausgeschlossen.

18 c. Zollerklärung
Den Service einer Zollerklärung bieten wir ab einem Warenwert von mehr als 1.000 Euro für nur 100 Euro an, bei geringeren Beträgen ist eine Voranmeldung nicht notwendig.

19. Nicht genauer bekannte Auftraggeber werden gebeten, bis zum Beginn der Auktion eine ausreichende Sicherheit zu leisten, da sonst die Ausführung des Auftrages unterbleiben kann. Im Einzelnen sind dies: Angaben zur Person (Name, Anschrift, Geburtsdatum) sowie eine Kopie des Personalausweises. Als Sicherheitsleistung ist eine auf den Namen des Bieters ausgestellte Bankgarantie vorzulegen oder eine gültige Kreditkarte anzugeben. Bitte beachten Sie deren Deckungssumme.

20. Bei der Besichtigung ist größte Vorsicht zu empfehlen, da jeder Besucher für den von ihm verursachten Schaden in vollem Umfang haftet.

21. Die vorstehenden Bedingungen gelten sinngemäß auch für den Nachverkauf oder Freiverkauf von Auktionsgut.

22. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Würzburg.

23. Die Rechtsbeziehungen richten sich nach deutschem Recht; das UN-Abkommen über Verträge des internationalen Warenkaufs (CISG) findet keine Anwendung.

24. Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen unwirksam sein, so bleiben die übrigen gleichwohl gültig.

Conditions of sale

The following conditions apply (updated 10'2015):

1. Auctions are held by the auctioneer as commissioning agent on behalf of third parties, whose names are not disclosed. They are arranged at public in accordance with §§ 383 (3) and 474 (1) of the German Civil Code (BGB).

2. The auctioneer has the right to combine and separate items or auction them in a different order or withdraw them altogether.

3. All items lots to be put up for sale may be viewed and inspected prior to the auction. They are second hand and according to their age and their use they can therefore show traces of usage and wear marks and, if necessary, they also can have restorations without detracting from the perception, the value and the meaning of these objects. Their authenticity and originality also remain untouched of this.

4. The auctioneer reserves the right to make corrections to catalogue information. These corrections take the form of written notices resp. verbal notifications made by the auctioneer. The corrected information takes the place of the catalogue descriptions. Objects will be sold in the condition they are in at the point in time of the knock down. The information (incl. measures) is shown in the catalogue to the best of one's knowledge and does not represent any contractual information regarding characteristics or warranties within the sense of commercial law. Any condition reports submitted at the request of the interested parties do not contain any contractually agreed information regarding characteristics; they serve solely as an aid to more exact orientation regarding the external condition of the item in the auctioneer's estimation. All reproductions contained in the catalogue and on the website is to give potential buyers an idea of the work of art; they are neither an integral part of the agreement on the condition nor a guarantee with regards to the condition.

5.The auctioneer does not assume any liability for defects, provided that he has exercised the due diligence required of him. However, he undertakes to assert his warranty claims against the consignor in the event of legitimate complaints of defects which are raised in good time; the limitation period for such complaints is twelve months from the point in time of the knock down. In the event that the assertion of the complaint against the consignor is successful, the auctioneer will reimburse the paid purchase price (including any premium) to the buyer; any more extensive claims are excluded. However, the acceptance of the return of the auctioned item is subject to the condition that its condition has not changed since the auction. The auctioneer assumes no liability for faulty translations of the catalogue texts from German into other languages.

6. Claims for compensation as the result of a fault or defect in the object auctioned or damage to it or its loss, regardless of the legal grounds, or as the result of variances from the catalogue description or statements made elsewhere are excluded unless Zemanek-Münster acted with wilful intent or gross negligence; the liability for bodily injury or damages caused to health or life remains unaffected. In other regards, point 4 applies.

7. The prices listed in the catalogue shall be start prices and estimated prices. During bidding items are increased by approximately 10 % (for internet bidders see listed bid increments at their respective platforms). A lot is knocked down if no higher bid is made after three calls and the vendor's minimum specified price has been reached.

8. In the event of a knock down under reserve, the bidder will be held to his or her bid for three weeks. Once a reserve is declared, the catalogue item may be sold to a limit bidder without further consultation. Where the auctioneer rejects a bid, the previous bid will remain binding. Where there are two bids at the same amount, lots shall be drawn. The auctioneer may revoke the knock down and offer the item again if and when a higher bid submitted in good time has mistakenly been overlooked or if and when the highest bidder does not wish for his or her bid to stand or if and when there is otherwise doubt regarding the knock down.

9. The auctioneer may bid on the lot on behalf of the consignor up to the agreed minimum specified price (reserve) without giving notice that he is doing so and independently of whether other bids are submitted or not. The auction may knock the item down to the consignor if the bid is below the limit as protection for the consigned item; such a case is a return.

10. Bidder orders are handled with the utmost care; they should contain precise instructions, communicated in writing and arrive least three business days before the auction. They will be utilised by the auctioneer solely in the scope and to the extent that is required to surpass any other bids. Written bids more than 10 % under the starting price will not be considered. On account of the legal uncertainty no liability shall be assumed with regard to e-mail bids.

Telephone bidding is only possible for lots with a starting price in excess of 300 Euro. It will be only accepted on condition that the start price is the minimum bid. Those, who bid by phone are reminded that these phone conversations are recorded and listened. Everybody bidders expressly declare to agree with it. If there are objections, these are to collect by the bidder in advance in writing. The auction house reserves the right to exclude such bidders from participation. Upon completion of the transaction the records will be deleted immediately.

For all kinds of telecommunication no guarantee can be given. This includes also bidding via internet.

11. All bidders are to purchase under their own name and on their own account. The hammer price (purchase price) is the net price. The legal provisions regarding revocation and return for distance selling contracts do not apply to telephone and Internet bids.

12. An additional premium of 21 % (Internet bidders 24 %) will be added to the knock down, as well as VAT resulting from the premium.

13. If it should be necessary to obtain CITES certificates for the purpose of granting special exemption from the prohibition of marketing objects covered by this Convention, then the cost thereof shall be borne by the purchaser (100 Euro). This also extends to certificates to export cultural property (100 Euro).

14. Payments shall be made in cash in EUR (€) directly on the day of the auction. Non-cash payments shall only be accepted on account of performance upon special agreement. The auctioneer is not liable for due presentation, protestations, notifications or return of uncashed payments / means of payment. In the event of non-cash payment having been approved of by the auctioneer, all costs, taxes and fees resulting from the payment (including all bank charges accounted to the auctioneer) shall be borne by the buyer.

15. Where a purchase has been arranged in writing or telephone bidding, payment should be completed within ten days of the invoice date. Ownership only passes to the Purchaser once payment has been made. The auction item will be delivered once this has been arranged.

16. Default interest is charged in the event of payment delay, with the amount of interest rate usually charged by banks, but in any case no lower than the amount of the statutory default interest in accordance with §§ 288 und 247 of the German Civil Code (BGB). The Auctioneer is also entitled to lodge claims against the buyer for culpable neglect of duties. After the second formal reminder, the Auctioneer is entitled to levy a default surcharge equivalent to 3 % of its total claim as compensation for damages incurred unless the buyer is able to prove that no damage or a much lower level of damages has been incurred. Instead of the flat-rate damage compensation amount, the Auctioneer may demand reimbursement of its specific damages incurred. These damages may also be calculated in such a way that the property item in question will be re-auctioned in another auction with a limit determined at the dutiful discretion of the Auctioneer and the defaulting buyer will be liable for any reduced proceeds in comparison with the previous auction and also for the costs of the repeat auction and including the commission and disbursements of the Auctioneer; the defaulting buyer will not be entitled to any additional proceeds in this case and his rights in connection with the previous knockdown will lapse concurrently with the new knockdown. The defaulting buyer will not be permitted to place further bids. All claims of the Auctioneer against the buyer will be due immediately in the event of delay.

17. The buyer is obligated to accept surrender of the items immediately after the auction. The risk of accidental loss and damage transfers to the buyer upon the surrender of the items. Items that have not been collected may be stored by a freight forwarding company without reminder in the name of and at the expense of the Purchaser. The Purchaser shall bear all risks for this arrangement.

18 a. Packing and transportation
Packing and shipping of your objects is a non-binding service we offer for a lump-sum of 50 Euro within Germany and 80 Euro throughout Europe. Delivery to all other countries and overseas includes handling (50 Euro) plus shipping depending on weight or volume. Any bulky goods and international transports will be calculated on request and charged separately. The transport of any items purchased at the auction will be carried out at the buyer's request, expense and risk. Objects that are subject to CITES or to the UNESCO Cultural Heritage Protection Act, please note: For shipment to a non-EU member state, export regulations will vary.

18 b. Transportation Insurance
An obligatory insurance covers risks associated with transportation. The buyer shall bear the expenses for transportation insurance and claims regulation. A buyer shall inspect the items for damage immediately after delivery and notify the freight forwarding company of any damage; later complaints based on damage which is not hidden are excluded.

18 c. Customs Declaration
We offer a customs declaration for only 100 Euro for all amounts above 1,000 Euro. For all smaller amounts, we don't need any declaration.

19. Unknown bidders are required to provide proof of adequate security before the start of the auction. Therefore we need personal data (name, address, date of birth) and a copy of your identity card. At the time competitive bid an authorisation is obtained on your credit card based on the reserve. There must be sufficient credit on your card to cover all charges. Otherwise the commission might not be carried out.

20. Bidders should take care when inspecting items, as all they will be fully liable for any damages.

21. These terms and conditions apply correspondingly to the post auction sale or open sales of auction items at the auctioneer's own discretion.

22. Place of performance and jurisdiction for both is Würzburg.

23. These terms and conditions are governed by German law. The UN Convention on the International Sale of Goods (CISG) shall not apply.

24. Should any clause in these terms and conditions prove to be void, the other clauses will remain in force.

All measures are approximate!

According to the German Auction Law we inform about measures:
L = length, H = height, B = width, D = diameter, M = measure
1 cm = 0,39 inch



Zemanek-Münster

www.tribalart.de